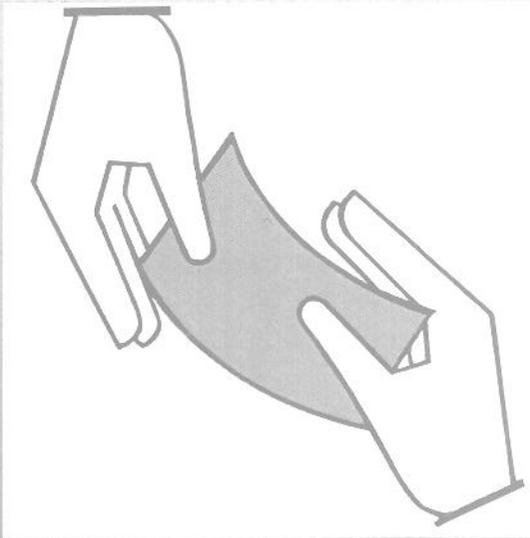


Statistisches Bundesamt

Sozialleistungen

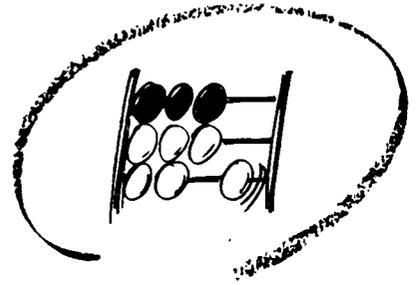


Fachserie **13**

Reihe 2
Sozialhilfe

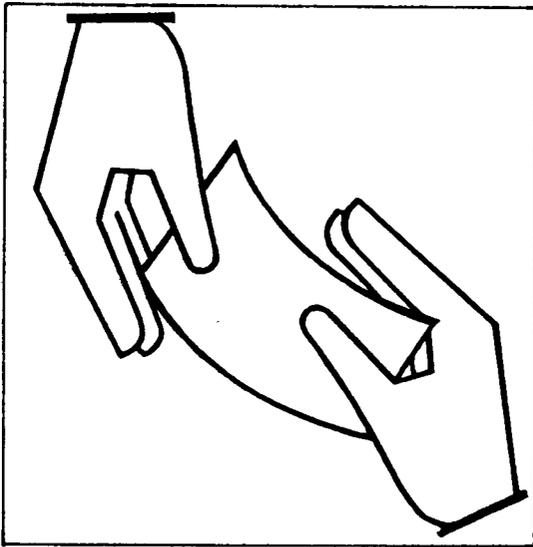
1994

**METZLER
POESCHEL**



Statistisches Bundesamt

Sozialleistungen



Fachserie **13**

Reihe 2
Sozialhilfe

1994

Statistisches Bundesamt
Bibliothek & Dokumentation & Archiv

**METZLER
POESCHEL**



Weitere Informationen zu dieser Veröffentlichung können direkt beim Statistischen Bundesamt erfragt werden:
Gruppe VII D, Telefon: 0611/752503 oder 0611/752820 bzw. Fax: 0611/753963

STATIS-BUND

Im Statistischen Informationssystem des Bundes (STATIS-BUND) sind rund 1,5 Mill. ausgewählte statistische Zeitreihen gespeichert. Alle Zeitreihen können via Mailbox, auf Diskette oder Magnetband bezogen werden.
Fachliche Beratung: 0611/752716 und 2256.
Mailbox: 0611/752920 · Technische Rückfragen: 0611/753284.

T-ONLINE / BILDSCHIRMTEXT

Ausgewählte Tabellen und Grafiken bietet das Statistische Bundesamt über T-ONLINE / BILDSCHIRMTEXT an. Die Informationsseiten sind in T-ONLINE mit * 48484# abrufbar, ebenso wie die Bestellung von Veröffentlichungen und die Übermittlung von Anfragen.

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden



Informationen: Statistisches Bundesamt
Allgemeiner Auskunftsdienst
65180 Wiesbaden
● Telefon: 0611/752405
● Telefax: 0611/753330
● T-Online (Btx): * 48484#
● Internet: <http://www.statistik-bund.de>

Zweigstelle Berlin
Postfach 276, 10124 Berlin
● Telefon: 030/23246866
● Telefax: 030/23246872

Verlag: Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung: Hermann Leins GmbH & Co. KG
Postfach 11 52
72125 Kusterdingen
Telefon: 07071/935350
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen im März 1997

Preis: DM 21,30

Bestellnummer: 2130200-94700

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1997

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.

Inhalt

Seite

Vorbemerkung	6
---------------------------	---

Tabellenteil

Teil A Empfänger(innen) von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.1994

A1	Hochgerechnetes Ergebnis	
A1.1	Empfänger(innen) laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31.12.1994 nach Altersgruppen, Staatsangehörigkeit und Geschlecht	9
A1.2	Bedarfsgemeinschaften von Empfänger(inne)n laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31.12.1994 nach der Staatsangehörigkeit des Haushaltsvorstandes und Typ der Bedarfsgemeinschaft	
A1.2.1	Deutschland	10
A1.2.2	Früheres Bundesgebiet	11
A1.2.3	Neue Länder und Berlin-Ost	12
A2	Empfänger(innen) laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.1994	
A2.1	Empfänger(innen) laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.1994 nach Art der Unterbringung, Staatsangehörigkeit, Geschlecht und Altersgruppe	13
A2.2	Empfänger(innen) laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31.12.1994 nach der bisherigen Dauer der Hilfestellung, Geschlecht und Altersgruppe	14
A2.3	Empfänger(innen) laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31.12.1994 nach Art der gewährten Mehrbedarfzuschläge, Geschlecht und Altersgruppe	17
A2.4	Empfänger(innen) laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31.12.1994 nach Erwerbsstatus, Geschlecht und Altersgruppe	18
A2.5	Arbeitslos gemeldete Empfänger(innen) laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31.12.1994 nach bisheriger Dauer der Arbeitslosigkeit, Geschlecht und Altersgruppe	20
A2.6	Empfänger(innen) laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31.12.1994 nach besonderer sozialer Situation, Erwerbsstatus und Altersgruppe	
A2.6.1	Insgesamt	22
A2.6.2	Männlich	24
A2.6.3	Weiblich	26
A3	Bedarfsgemeinschaften von Empfänger(inne)n laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31.12.1994	
A3.1	Bedarfsgemeinschaften von Empfänger(inne)n laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31.12.1994 nach dem Alter des Haushaltsvorstandes und Typ der Bedarfsgemeinschaft	
A3.1.1	Insgesamt	28
A3.1.2	Bedarfsgemeinschaften mit einem deutschen Haushaltsvorstand	30
A3.1.3	Bedarfsgemeinschaften mit einem nichtdeutschen Haushaltsvorstand	32
A3.2	Bedarfsgemeinschaften von Empfänger(inne)n laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31.12.1994 nach der bisherigen Dauer der Hilfestellung und Typ der Bedarfsgemeinschaft	34
A3.3	Bedarfsgemeinschaften von Empfänger(inne)n laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31.12.1994 nach der bisherigen Dauer der ununterbrochenen Hilfestellung an mindestens ein Mitglied der Bedarfsgemeinschaft und Typ der Bedarfsgemeinschaft	36

A3.4	Bedarfsgemeinschaften von Empfänger(inne)n laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31.12.1994 nach Einkommensarten und Typ der Bedarfsgemeinschaft	38
A3.5	Bedarfsgemeinschaften von Empfänger(inne)n laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31.12.1994 nach Haupteinkommensart und Typ der Bedarfsgemeinschaft	40
A3.6	Durchschnittliche monatliche Zahlungsbeträge an Bedarfsgemeinschaften von Empfänger(inne)n laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31.12.1994 nach Typ der Bedarfsgemeinschaft	
A3.6.1	Insgesamt	43
A3.6.2	Bedarfsgemeinschaften mit einem deutschen Haushaltsvorstand	44
A3.6.3	Bedarfsgemeinschaften mit einem nichtdeutschen Haushaltsvorstand	45
A3.7	Bedarfsgemeinschaften von Empfänger(inne)n laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31.12.1994 nach der besonderen sozialen Situation sowie Einkommens- und Haupteinkommensarten	46
	Erläuterungen zur Statistik über die Empfänger(innen) von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	48

Teil B Empfänger(innen) von Hilfe in besonderen Lebenslagen 1994

B1	Empfänger(innen) von Hilfe in besonderen Lebenslagen nach Altersgruppe, Geschlecht und Hilfearten	
B1.1	Am Jahresende außerhalb von Einrichtungen	
B1.1.1	Insgesamt	52
B1.1.2	Deutsche	56
B1.2	Am Jahresende in Einrichtungen	
B1.2.1	Insgesamt	60
B1.2.2	Deutsche	64
B1.3	Am Jahresende außerhalb von und in Einrichtungen	
B1.3.1	Insgesamt	68
B1.3.2	Deutsche	72
B1.4	Im Laufe des Berichtsjahres außerhalb von Einrichtungen	
B1.4.1	Insgesamt	76
B1.4.2	Deutsche	78
B1.5	Im Laufe des Berichtsjahres in Einrichtungen	
B1.5.1	Insgesamt	80
B1.5.2	Deutsche	84
B1.6	Im Laufe des Berichtsjahres außerhalb von und in Einrichtungen	
B1.6.1	Insgesamt	88
B1.6.2	Deutsche	92
B2	Nichtdeutsche Empfänger(innen) von Hilfe in besonderen Lebenslagen nach Geschlecht, Altersgruppe, ausländerrechtlichem Status und ausgewählten Hilfearten außerhalb von und in Einrichtungen	
B2.1	Am Jahresende	96
B2.2	Im Laufe des Berichtsjahres	100
B3	Empfänger(innen) von Hilfe zur Pflege und Eingliederungshilfe für Behinderte nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Altersgruppe und Dauer der Hilfestellung	
B3.1	Beendete Hilfen	104
B3.2	Am Jahresende andauernde Hilfe	105
	Erläuterungen zur Statistik über die Empfänger(innen) von Hilfe in besonderen Lebenslagen	106

Teil C Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe 1994

C1	Ausgaben der Sozialhilfe an Leistungsberechtigte nach Art des Trägers, außerhalb von und in Einrichtungen sowie Hilfearten	
C1.1	Deutschland	110
C1.2	Früheres Bundesgebiet	112
C1.3	Neue Länder und Berlin-Ost.....	114
C2	Ausgaben der Sozialhilfe nach Arten, Art des Trägers, außerhalb von und in Einrichtungen sowie Hilfearten	
C2.1	Deutschland	116
C2.2	Früheres Bundesgebiet	118
C2.3	Neue Länder und Berlin-Ost.....	120
C3	Übersicht über die Ausgaben und Einnahmen nach Arten sowie Ländern.....	122
	Erläuterungen zur Statistik über die Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe nach dem BSHG	124
	Anhang: Leistungen nach Landesrecht	128

Gebietsstand

Deutschland:	Angaben für die Bundesrepublik nach dem Gebietsstand seit dem 3. Oktober 1990.
Früheres Bundesgebiet:	Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3. Oktober 1990; einschl. Berlin-West.
Neue Länder und Berlin-Ost:	Angaben für die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- X = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhaltend

Abkürzungen

AFG =	Arbeitsförderungsgesetz
AsylbLG =	Asylbewerberleistungsgesetz
BSHG =	Bundessozialhilfegesetz
BVG =	Bundesversorgungsgesetz
GKV =	Gesetzliche Krankenversicherung
KJHG =	Kinder- und Jugendhilfegesetz
LAG =	Lastenausgleichsgesetz
RegelsatzVO =	Regelsatzverordnung
SBG =	Sozialgesetzbuch

Vorbemerkung

Inhaltliche Besonderheiten

Die Sozialhilfestatistik liefert Daten über die Empfänger von Sozialhilfe (Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt, Empfänger von Hilfe in besonderen Lebenslagen) sowie über die damit verbundenen Ausgaben und Einnahmen. Ab dem Berichtsjahr 1994 gibt es in der Sozialhilfestatistik einige inhaltliche und methodische Änderungen:

- Die bisherige Sozialhilfestatistik wurde gut 30 Jahre nahezu unverändert durchgeführt. Neue Fragestellungen, welche aufgrund der wachsenden Bedeutung der Sozialhilfe im sozialen Sicherungssystem entstanden, konnten mit den bereitgestellten Daten jedoch nicht mehr befriedigend beantwortet werden. Daher wurde die Statistik durch inhaltliche und methodische Verbesserungen an den aktuellen Informationsbedarf angepaßt. Der Schwerpunkt der Reform lag bei der Empfängerstatistik und betrifft vor allem die Erfassung der Beziehler laufender Hilfe zum Lebensunterhalt. So wurde in dieser Statistik u.a. der Merkmalskatalog erweitert. Erstmals sind beispielsweise detaillierte Angaben über die Art, Höhe und Dauer des Leistungsbezuges, die Erwerbstätigkeit und die Einkommenssituation der Hilfeempfänger möglich.
- Eine weitere Änderung resultiert daraus, daß im November 1993 das Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) in Kraft getreten ist. Die Sicherstellung des Lebensunterhalts von Asylbewerbern und abgelehnten Bewerbern, die zur Ausreise verpflichtet sind, sowie von geduldeten Ausländern richtet sich seitdem nach dem AsylbLG und nicht mehr nach dem Bundessozialhilfegesetz (BSHG). Angaben über die Leistungen an diesen Personenkreis werden daher nicht mehr in der Sozialhilfestatistik, sondern erstmals für das Berichtsjahr 1994 in der neuen Asylbewerberleistungsstatistik erfaßt.

Aus den zuvor genannten Gründen sind die Ergebnisse der neustrukturierten Sozialhilfestatistik ab dem Berichtsjahr 1994 nur noch eingeschränkt mit denen der bisherigen Statistik vergleichbar. Aussagen über die Entwicklung der Zahlen der Sozialhilfebezieher gegenüber dem Vorjahr sind daher 1994 nur für einige Eckzahlen über deutsche Empfänger möglich.

Die vorliegende Fachserie enthält die Ergebnisse der Sozialhilfestatistik für das Berichtsjahr 1994, und zwar in folgender Reihenfolge:

Teil A Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt

Teil B Empfänger von Hilfe in besonderen Lebenslagen

Teil C Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe.

Teil A
Empfänger(innen) von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt
am 31.12.1994
Deutschland

Wichtige Hinweise zur Vollzähligkeit und Qualität der Daten

In der Anlaufphase einer neuen Statistik treten erfahrungsgemäß immer Schwierigkeiten auf, welche auch Auswirkungen auf die Vollzähligkeit und Qualität der Daten haben. Bei der neuen *Statistik über die Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt für das Berichtsjahr 1994* sind diesbezüglich folgende Einschränkungen zu beachten:

- Die Angaben der nachfolgenden Strukturtabellen (Tabellen A2 - A3) weisen eine geringfügige Untererfassung auf. Dies ist darauf zurückzuführen, daß einige Berichtsstellen noch Schwierigkeiten hatten, die vollständigen Angaben zur neustrukturierten Sozialhilfestatistik zu liefern. So fehlen die Daten von Bremerhaven und einigen kleineren Verbandsgemeinden aus Rheinland-Pfalz; in Berlin liegt eine Untererfassung von ca. 25 % vor. Für das frühere Bundesgebiet und die neuen Länder (einschl. Berlin-Ost) ergibt sich hieraus eine Untererfassung in den Strukturtabellen von schätzungsweise 2,4 bzw. 1,3 %. Für Deutschland insgesamt beträgt die Untererfassung ca. 2,3 %.

Für die wichtigsten Eckzahlen wurde eine freie Hochrechnung erstellt (Tabelle A1), bei der jedes Tabellenfeld mit dem gleichen Faktor multipliziert wird. Hierbei wird unterstellt, daß die Struktur der fehlenden Fälle genau der der vorliegenden Ergebnisse entspricht. Beim früheren Bundesgebiet und in den neuen Ländern (einschl. Berlin-Ost) wurden Hochrechnungsfaktoren von 1,025 bzw. 1,013 verwendet. Die Werte für Deutschland wurden als Summe aus dem früheren Bundesgebiet und den neuen Ländern (einschl. Berlin-Ost) gebildet. Für die Hochrechnung der Fallzahlen in den Strukturtabellen für Deutschland entspricht dies einem Hochrechnungsfaktor von ca. 1,023.

- Die Aussagekraft einiger neuer Erhebungsinhalte ist teilweise noch eingeschränkt, da zu einem sehr hohen Anteil „Restpositionen“ (z.B. sonstiges oder unbekannt) angegeben wurden, und zwar bei folgenden Erhebungsmerkmalen:
 - Erwerbsstatus
 - Besondere soziale Situation bei der Hilfestellung.

Die häufige Signierung der vorgenannten Restpositionen resultiert auch daraus, daß den Sozialhilfeträgern zum Zeitpunkt der Einführung der neuen Statistik diese Informationen vielfach noch nicht vorlagen und insofern bei den entsprechenden Merkmalen die hierfür vorgesehenen Restpositionen signiert wurden. Die Angaben werden jedoch von den Sozialhilfeträgern für eine ordnungsgemäße Aufgabenerfüllung benötigt. So ist für das Sozialamt u.a. die Kenntnis des Erwerbsstatus oder der besonderen sozialen Situation der Bedarfsgemeinschaft erforderlich, um wesentliche im BSHG vorgesehene weitergehende Aufgaben durchführen zu können (z.B. Hilfe zur Selbsthilfe, Beratung und Hilfe zur Arbeit). Es ist daher damit zu rechnen, daß die Ergebnisse bzgl. dieser Erhebungsmerkmale in Zukunft aussagekräftiger werden.

A1 Hochgerechnetes Ergebnis *)

A1.1 Empfänger(innen) laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen
am 31.12.1994 nach Altersgruppen, Staatsangehörigkeit und Geschlecht
Deutschland

Alter von .. bis unter ... Jahren	Empfänger(innen)			Deutsche			Nichtdeutsche		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich

Früheres Bundesgebiet

unter 7.....	352 600	180 400	172 100	273 500	139 500	134 000	79 000	40 900	38 100
7-11.....	168 800	86 900	81 900	130 900	67 100	63 800	37 900	19 800	18 100
11-15.....	150 000	76 600	73 400	114 700	58 000	56 700	35 300	18 600	16 600
15-18.....	92 900	46 400	46 400	68 400	33 700	34 800	24 400	12 800	11 600
18-21.....	64 300	26 600	37 600	45 500	18 000	27 600	18 700	8 700	10 100
21-25.....	102 400	34 900	67 500	74 000	22 400	51 600	28 400	12 500	15 900
25-50.....	702 100	265 700	436 400	548 800	191 200	357 500	153 300	74 500	78 800
50-60.....	166 300	75 000	91 300	136 900	60 300	76 600	29 400	14 800	14 600
60-65.....	68 100	28 300	39 800	54 900	21 400	33 500	13 200	6 900	6 300
65-70.....	51 500	18 600	32 900	43 000	14 400	28 600	8 500	4 200	4 400
70-75.....	35 900	8 800	27 200	31 500	6 800	24 700	4 400	2 000	2 500
75 und älter.....	62 300	9 300	53 000	58 500	7 900	50 600	3 800	1 500	2 300
Zusammen.....	2 017 100	857 600	1 159 500	1 580 600	640 500	940 100	436 400	217 000	219 400

Neue Länder und Berlin-Ost

unter 7.....	56 400	28 800	27 600	55 200	28 200	27 000	1 100	600	600
7-11.....	20 400	10 400	10 000	19 900	10 100	9 800	600	300	300
11-15.....	18 800	9 500	9 300	18 300	9 200	9 100	500	300	200
15-18.....	11 500	5 800	5 800	11 200	5 600	5 600	300	200	100
18-21.....	11 000	3 600	7 400	10 700	3 500	7 200	300	200	200
21-25.....	20 000	5 500	14 500	19 300	5 100	14 200	700	400	300
25-50.....	83 100	35 600	47 500	78 900	33 100	45 800	4 200	2 400	1 700
50-60.....	11 800	6 200	5 600	11 300	6 000	5 300	500	300	300
60-65.....	3 000	1 500	1 500	2 800	1 400	1 400	200	100	100
65-70.....	1 900	900	1 100	1 800	800	1 000	100	100	100
70-75.....	1 100	300	700	1 000	300	700	100	X	X
75 und älter.....	1 800	300	1 400	1 700	300	1 400	100	X	100
Zusammen.....	240 700	108 300	132 400	232 000	103 600	128 400	8 800	4 700	4 000

Deutschland

unter 7.....	408 900	209 200	199 700	328 800	167 800	161 000	80 100	41 400	38 700
7-11.....	189 200	97 200	92 000	150 800	77 200	73 600	38 400	20 000	18 400
11-15.....	168 700	86 100	82 700	132 900	67 200	65 800	35 800	18 900	16 900
15-18.....	104 400	52 200	52 200	79 600	39 300	40 400	24 700	12 900	11 800
18-21.....	75 300	30 300	45 000	56 200	21 400	34 800	19 100	8 900	10 200
21-25.....	122 500	40 400	82 000	93 300	27 500	65 800	29 200	12 900	16 200
25-50.....	785 200	301 200	483 900	627 700	224 400	403 300	157 500	76 900	80 600
50-60.....	178 100	81 300	96 900	148 200	66 200	82 000	29 900	15 000	14 900
60-65.....	71 100	29 800	41 300	57 700	22 800	34 900	13 400	7 000	6 400
65-70.....	53 400	19 400	34 000	44 700	15 200	29 600	8 700	4 200	4 400
70-75.....	37 000	9 100	27 900	32 500	7 100	25 400	4 500	2 000	2 500
75 und älter.....	64 000	9 600	54 400	60 100	8 100	52 000	3 900	1 500	2 400
insgesamt.....	2 257 800	965 900	1 291 900	1 812 600	744 200	1 068 500	445 200	221 800	223 400

*) Ergebnisse sind jeweils auf volle Hundert gerundet. Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

X = Tabellenfach gesperrt, da zugrundeliegende Zahl zu gering ist.

Statistisches Bundesamt

A1 Hochgerechnetes Ergebnis *)

A1.2 Bedarfsgemeinschaften von Empfänger(inne)n laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen
am 31.12.1994 nach der Staatsangehörigkeit des Haushaltsvorstandes und Typ der Bedarfsgemeinschaft

A1.2.1 Deutschland

Bezeichnung des Typs der Bedarfsgemeinschaft	ins- gesamt	Davon mit einem ... Haushaltsvorstand 1)	
		deutschen	nicht- deutschen
Bedarfsgemeinschaften mit Haushaltsvorstand zusammen.....	972 500	818 900	153 700
Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren.....	75 700	57 500	18 300
Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren.....	141 100	89 300	51 800
mit einem Kind unter 18 Jahren.....	49 200	32 100	17 100
mit 2 Kindern unter 18 Jahren.....	50 400	33 500	16 800
mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren.....	41 500	23 600	17 900
Nichteheliche Lebensgemeinschaften ohne Kinder unter 18 Jahren.....	11 800	10 600	1 300
Nichteheliche Lebensgemeinschaften mit Kindern unter 18 Jahren.....	15 100	13 300	1 800
Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände.....	455 000	401 000	54 000
männlich.....	193 500	160 800	32 700
weiblich.....	261 500	240 200	21 300
Haushaltsvorstände männlich mit Kindern unter 18 Jahren.....	8 000	6 100	1 900
Haushaltsvorstände weiblich mit Kindern unter 18 Jahren.....	265 800	241 200	24 600
mit einem Kind unter 18 Jahren.....	150 000	137 100	12 900
mit 2 Kindern unter 18 Jahren.....	82 300	74 500	7 700
mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren.....	33 500	29 600	3 900
Bedarfsgemeinschaften ohne Haushaltsvorstand und ander- weitig nicht erfaßte Bedarfsgemeinschaften.....	178 400	147 000	31 300
Bedarfsgemeinschaften insgesamt.....	1 150 900	965 900	185 000

*) Ergebnisse sind jeweils auf volle Hundert gerundet. Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

1) Bei Bedarfsgemeinschaften ohne Haushaltsvorstand sind die Angaben für den (die) Ehegatten (in) bzw. den (die) älteste(n) Hilfeempfänger(in) maßgebend.

A1 Hochgerechnetes Ergebnis *)

A1.2 Bedarfsgemeinschaften von Empfänger(inne)n laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen
am 31.12.1994 nach der Staatsangehörigkeit des Haushaltsvorstandes und Typ der Bedarfsgemeinschaft

A1.2.2 Früheres Bundesgebiet

Bezeichnung des Typs der Bedarfsgemeinschaft	Ins- gesamt	Davon mit einem ... Haushaltsvorstand 1)	
		deutschen	nicht- deutschen
Bedarfsgemeinschaften mit Haushaltsvorstand zusammen.....	876 500	726 200	150 200
Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren.....	71 400	53 600	17 900
Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren.....	127 800	77 100	50 700
mit einem Kind unter 18 Jahren.....	45 000	28 500	16 500
mit 2 Kindern unter 18 Jahren.....	45 400	29 000	16 400
mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren.....	37 400	19 700	17 800
Nichteheliche Lebensgemeinschaften ohne Kinder unter 18 Jahren.....	9 900	8 700	1 200
Nichteheliche Lebensgemeinschaften mit Kindern unter 18 Jahren.....	10 200	8 400	1 800
Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände.....	418 900	366 100	52 800
männlich.....	171 700	139 800	31 900
weiblich.....	247 100	226 300	20 800
Haushaltsvorstände männlich mit Kindern unter 18 Jahren.....	7 200	5 300	1 800
Haushaltsvorstände weiblich mit Kindern unter 18 Jahren.....	231 100	207 000	24 100
mit einem Kind unter 18 Jahren.....	132 100	119 400	12 600
mit 2 Kindern unter 18 Jahren.....	71 300	63 700	7 600
mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren.....	27 800	23 900	3 900
Bedarfsgemeinschaften ohne Haushaltsvorstand und ander- weitig nicht erfaßte Bedarfsgemeinschaften.....	164 500	133 600	30 900
Bedarfsgemeinschaften insgesamt.....	1 040 900	859 800	181 100

*) Ergebnisse sind jeweils auf volle Hundert gerundet. Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

1) Bei Bedarfsgemeinschaften ohne Haushaltsvorstand sind die Angaben für den (die) Ehegatten (in) bzw. den (die) älteste(n) Hilfeempfänger(in) maßgebend.

A1 Hochgerechnetes Ergebnis *)

A1.2 Bedarfsgemeinschaften von Empfänger(inne)n laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen
am 31.12.1994 nach der Staatsangehörigkeit des Haushaltsvorstandes und Typ der Bedarfsgemeinschaft

A1.2.3 Neue Länder und Berlin-Ost

Bezeichnung des Typs der Bedarfsgemeinschaft	Ins- gesamt	Davon mit einem ... Haushaltsvorstand 1)	
		deutschen	nicht- deutschen
Bedarfsgemeinschaften mit Haushaltsvorstand zusammen.....	96 100	92 600	3 400
Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren.....	4 300	3 900	400
Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren.....	13 300	12 100	1 200
mit einem Kind unter 18 Jahren.....	4 200	3 600	600
mit 2 Kindern unter 18 Jahren.....	5 000	4 500	400
mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren.....	4 100	4 000	200
Nichteheliche Lebensgemeinschaften ohne Kinder unter 18 Jahren.....	1 900	1 800	X
Nichteheliche Lebensgemeinschaften mit Kindern unter 18 Jahren.....	4 900	4 900	X
Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände.....	36 100	34 900	1 200
männlich.....	21 800	21 000	800
weiblich.....	14 300	13 900	400
Haushaltsvorstände männlich mit Kindern unter 18 Jahren.....	900	800	100
Haushaltsvorstände weiblich mit Kindern unter 18 Jahren.....	34 700	34 200	500
mit einem Kind unter 18 Jahren.....	18 000	17 700	300
mit 2 Kindern unter 18 Jahren.....	11 000	10 900	100
mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren.....	5 700	5 700	100
Bedarfsgemeinschaften ohne Haushaltsvorstand und ander- weitig nicht erfaßte Bedarfsgemeinschaften.....	13 900	13 500	400
Bedarfsgemeinschaften insgesamt.....	110 000	106 100	3 900

*) Ergebnisse sind jeweils auf volle Hundert gerundet. Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

1) Bei Bedarfsgemeinschaften ohne Haushaltsvorstand sind die Angaben für den (die) Ehegatten (in) bzw. den (die) älteste(n) Hilfeempfänger(in) maßgebend.

X = Tabellenfach gesperrt, da zugrundeliegende Zahl zu gering.

A2 Empfänger(innen) laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.1994

A2.1 Empfänger(innen) laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.1994 nach Art der Unterbringung, Staatsangehörigkeit,

Geschlecht und Altersgruppe

Deutschland

Alter von ... bis unter ... Jahren	Empfänger(innen)			Deutsche			Nichtdeutsche		
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
Insgesamt									
unter 3	180 076	91 995	88 081	145 143	73 992	71 151	34 933	18 003	16 930
3-7	222 188	113 815	108 373	177 791	90 795	86 996	44 397	23 020	21 377
7-11	186 379	95 828	90 551	148 388	75 973	72 415	37 991	19 855	18 136
11-15	166 339	84 844	81 495	130 957	66 155	64 802	35 382	18 689	16 693
15-18	103 049	51 550	51 499	78 544	38 731	39 813	24 505	12 819	11 686
18-21	74 395	29 954	44 441	55 515	21 206	34 309	18 880	8 748	10 132
21-25	120 880	40 056	80 824	91 993	27 257	64 736	28 887	12 799	16 088
25-30	194 990	65 312	129 678	153 260	45 246	108 014	41 730	20 066	21 664
30-40	374 621	140 086	234 535	301 428	103 840	197 588	73 193	36 246	36 947
40-50	205 117	92 751	112 366	164 075	73 018	91 057	41 042	19 733	21 309
50-60	177 384	81 390	95 994	147 648	66 439	81 209	29 736	14 951	14 785
60-65	71 541	30 338	41 203	58 168	23 329	34 839	13 373	7 009	6 364
65-70	54 967	20 194	34 773	46 213	15 916	30 297	8 754	4 278	4 476
70-75	39 773	9 880	29 893	35 193	7 837	27 356	4 580	2 043	2 537
75-80	24 454	4 628	19 826	22 537	3 851	18 686	1 917	777	1 140
80-85	31 436	4 667	26 769	30 072	4 180	25 892	1 364	487	877
85 und älter	27 786	3 548	24 238	26 902	3 257	23 645	884	291	593
Insgesamt	2 255 375	960 836	1 294 539	1 813 827	741 022	1 072 805	441 548	219 814	221 734
Durchschnittsalter	29,4	26,4	31,7	30,1	26,4	32,7	26,6	26,2	27,1
Außerhalb von Einrichtungen									
unter 3	178 998	91 432	87 566	144 565	73 689	70 876	34 433	17 743	16 690
3-7	220 652	113 038	107 614	176 874	90 351	86 523	43 778	22 687	21 091
7-11	184 835	94 996	89 839	147 337	75 429	71 908	37 498	19 567	17 931
11-15	164 845	84 087	80 758	129 930	65 651	64 279	34 915	18 436	16 479
15-18	101 980	51 000	50 980	77 843	38 376	39 467	24 137	12 624	11 513
18-21	73 600	29 596	44 004	54 977	20 955	34 022	18 623	8 641	9 982
21-25	119 740	39 520	80 220	91 287	26 905	64 382	28 453	12 615	15 838
25-30	193 473	64 610	128 863	152 310	44 776	107 534	41 163	19 834	21 329
30-40	370 943	138 311	232 632	298 805	102 529	196 276	72 138	35 782	36 356
40-50	202 655	91 421	111 234	162 244	71 990	90 254	40 411	19 431	20 980
50-60	173 943	79 364	94 579	144 735	64 696	80 039	29 208	14 668	14 540
60-65	69 423	29 143	40 280	56 336	22 282	34 054	13 087	6 861	6 226
65-70	52 155	18 958	33 197	43 674	14 817	28 857	8 481	4 141	4 340
70-75	36 119	8 878	27 241	31 719	6 913	24 806	4 400	1 965	2 435
75-80	20 839	3 899	16 940	19 035	3 160	15 875	1 804	739	1 065
80-85	23 720	3 395	20 325	22 481	2 952	19 529	1 239	443	796
85 und älter	17 928	2 093	15 835	17 181	1 831	15 350	747	262	485
Zusammen	2 205 848	943 741	1 262 107	1 771 333	727 302	1 044 031	434 515	216 439	218 076
Durchschnittsalter	28,8	26,0	30,9	29,3	25,9	31,7	26,5	26,1	27,0
In Einrichtungen									
unter 3	1 078	563	515	578	303	275	500	260	240
3-7	1 536	777	759	917	444	473	619	333	286
7-11	1 544	832	712	1 051	544	507	493	288	205
11-15	1 494	757	737	1 027	504	523	467	253	214
15-18	1 069	550	519	701	355	346	368	195	173
18-21	795	358	437	538	251	287	257	107	150
21-25	1 140	536	604	706	352	354	434	184	250
25-30	1 517	702	815	950	470	480	567	232	335
30-40	3 678	1 775	1 903	2 623	1 311	1 312	1 055	464	591
40-50	2 462	1 330	1 132	1 831	1 028	803	631	302	329
50-60	3 441	2 026	1 415	2 913	1 743	1 170	528	283	245
60-65	2 118	1 195	923	1 832	1 047	785	286	148	138
65-70	2 812	1 236	1 576	2 539	1 099	1 440	273	137	136
70-75	3 654	1 002	2 652	3 474	924	2 550	180	78	102
75-80	3 615	729	2 886	3 502	691	2 811	113	38	75
80-85	7 716	1 272	6 444	7 591	1 228	6 363	125	44	81
85 und älter	9 858	1 455	8 403	9 721	1 426	8 295	137	29	108
Zusammen	49 527	17 095	32 432	42 494	13 720	28 774	7 033	3 375	3 658
Durchschnittsalter	59,7	48,3	65,7	64,3	52,7	69,8	32,1	30,3	33,7

Lfd. Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Davon mit einer bisherigen				
			unter 1	1 - 3	3 - 6	6 - 9	9 - 12
Männ							
1	unter 3	91 432	8 904	13 849	14 453	11 497	11 759
2	3 - 7	113 038	9 469	14 201	14 124	11 737	12 773
3	7 - 11	94 996	7 977	11 771	11 456	9 387	10 503
4	11 - 15	84 087	6 967	10 095	9 976	8 208	9 074
5	15 - 18	51 000	4 229	6 074	5 942	4 868	5 694
6	18 - 21	29 596	3 670	5 545	4 964	3 364	3 656
7	21 - 25	39 520	5 046	7 183	6 432	4 886	5 106
8	25 - 30	64 610	7 592	11 002	9 749	7 774	8 680
9	30 - 40	138 311	14 273	20 480	19 140	16 569	17 792
10	40 - 50	91 421	8 545	11 780	11 335	10 219	11 022
11	50 - 60	79 364	5 815	8 333	8 077	8 516	9 113
12	60 - 65	29 143	1 834	2 642	2 394	2 677	3 271
13	65 - 70	18 958	1 077	1 634	1 671	1 537	2 128
14	70 - 75	8 878	541	687	656	647	965
15	75 - 80	3 899	204	306	279	242	468
16	80 - 85	3 395	168	245	238	227	382
17	85 und älter	2 093	132	126	138	121	236
18	Zusammen	943 741	86 443	125 953	121 024	102 476	112 622
19	Durchschnittsalter	26,0	24,8	24,4	24,0	25,4	26,0
Weib							
20	unter 3	87 566	8 516	13 212	14 060	10 887	11 163
21	3 - 7	107 614	9 222	13 578	13 527	11 063	12 298
22	7 - 11	89 839	7 531	11 126	11 066	9 052	9 798
23	11 - 15	80 758	6 790	9 654	9 774	7 880	8 739
24	15 - 18	50 980	4 406	6 179	6 073	4 906	5 571
25	18 - 21	44 004	5 309	8 219	8 250	5 234	5 189
26	21 - 25	80 220	8 329	12 493	12 645	9 573	9 637
27	25 - 30	128 863	11 635	17 483	17 512	14 117	15 253
28	30 - 40	232 632	19 732	28 751	28 278	23 934	25 813
29	40 - 50	111 234	9 460	13 117	12 678	10 773	11 939
30	50 - 60	94 579	6 369	9 124	8 583	8 953	10 275
31	60 - 65	40 280	2 382	3 247	2 727	2 793	4 016
32	65 - 70	33 197	1 726	2 539	2 274	2 088	3 263
33	70 - 75	27 241	1 368	1 700	1 540	1 582	2 722
34	75 - 80	16 940	833	1 054	860	908	1 717
35	80 - 85	20 325	959	1 145	942	1 067	1 989
36	85 und älter	15 835	652	816	652	732	1 636
37	Zusammen	1 262 107	105 279	153 437	151 441	125 542	141 018
38	Durchschnittsalter	30,9	27,7	27,1	26,3	27,8	29,9
Ins							
39	unter 3	178 998	17 420	27 061	28 513	22 384	22 922
40	3 - 7	220 652	18 691	27 779	27 651	22 800	25 071
41	7 - 11	184 835	15 568	22 897	22 522	18 439	20 301
42	11 - 15	164 845	13 757	19 749	19 750	16 088	17 813
43	15 - 18	101 980	8 635	12 253	12 015	9 774	11 265
44	18 - 21	73 600	8 979	13 764	13 214	8 598	8 845
45	21 - 25	119 740	13 375	19 676	19 077	14 459	14 743
46	25 - 30	193 473	19 227	28 485	27 261	21 891	23 933
47	30 - 40	370 943	34 005	49 231	47 418	40 503	43 605
48	40 - 50	202 655	18 005	24 897	24 013	20 992	22 961
49	50 - 60	173 943	12 184	17 457	16 660	17 469	19 388
50	60 - 65	69 423	4 216	5 889	5 121	5 470	7 287
51	65 - 70	52 155	2 803	4 173	3 945	3 625	5 391
52	70 - 75	36 119	1 909	2 387	2 196	2 229	3 687
53	75 - 80	20 899	1 037	1 360	1 139	1 150	2 185
54	80 - 85	23 720	1 127	1 390	1 180	1 294	2 371
55	85 und älter	17 928	784	942	790	853	1 872
56	Insgesamt	2 205 848	191 722	279 390	272 465	228 018	253 640
57	Durchschnittsalter	28,8	26,4	25,9	25,3	26,7	28,2

zum Lebensunterhalt am 31.12.1994

am 31.12.1994 nach der bisherigen Dauer der Hilfefögewöhrung, Geschlecht und Altersgruppe

land

Dauer der Hilfefögewöhrung von ... bis unter ... Monaten								Durchschnittliche bisherige Dauer der Hilfefögewöhrung	Lfd. Nr.
12 - 15	15 - 18	18 - 24	24 - 30	30 - 36	36 - 48	48 - 60	60 und mehr		
lich									
8 921	5 006	6 816	4 301	2 345	1 208	1 005	1 366	11,7	1
10 951	5 254	7 701	5 707	4 217	7 054	4 544	5 306	17,6	2
9 295	4 078	5 979	4 488	3 090	4 737	3 773	8 462	20,6	3
8 163	3 486	4 815	3 867	2 594	4 011	3 530	9 301	23,1	4
4 956	2 109	2 906	2 177	1 476	2 338	2 081	6 150	24,5	5
2 625	1 115	1 277	935	440	499	407	1 099	12,9	6
3 188	1 452	1 693	1 193	727	1 048	708	858	11,5	7
5 538	2 266	3 198	2 117	1 174	1 590	1 455	2 535	13,6	8
12 028	5 222	7 507	5 178	3 196	4 489	3 970	8 467	17,2	9
7 815	3 330	5 060	3 699	2 384	3 785	3 437	9 010	22,3	10
6 757	3 025	4 345	3 433	2 340	3 966	3 761	11 883	29,1	11
2 648	1 175	1 703	1 388	941	1 632	1 478	5 360	33,8	12
1 907	711	1 114	950	639	971	945	3 680	35,6	13
917	317	473	333	242	389	482	2 229	41,7	14
382	129	217	142	111	184	210	1 025	45,5	15
396	110	193	146	106	165	192	887	48,1	16
193	64	105	94	69	98	123	594	54,2	17
86 620	38 849	55 042	40 148	26 085	38 164	32 101	78 212	20,3	18
25,3	24,1	24,5	25,1	25,2	26,8	29,2	35,2	X	19
lich									
8 678	4 779	6 600	4 106	2 231	1 106	929	1 297	11,7	20
10 232	4 798	7 398	5 589	3 942	6 576	4 225	5 166	17,6	21
8 326	3 884	5 611	4 320	2 984	4 418	3 758	7 905	20,6	22
7 734	3 339	4 669	3 676	2 395	3 740	3 365	9 003	23,1	23
4 894	2 100	2 900	2 244	1 421	2 271	1 949	6 066	24,2	24
3 841	1 811	2 174	1 304	627	2 558	423	1 065	11,3	25
7 326	3 937	5 414	3 553	2 047	2 606	1 475	5 785	12,3	26
12 207	6 087	8 887	6 243	4 145	5 464	4 045	5 785	16,2	27
21 643	10 120	14 749	11 276	7 557	11 038	9 242	20 439	21,2	28
9 900	4 332	6 155	4 764	3 210	5 146	4 865	14 895	26,6	29
8 528	3 696	5 111	4 036	2 923	4 679	4 878	17 424	34,0	30
3 953	1 389	2 295	2 025	1 348	2 355	2 375	9 375	41,7	31
3 205	1 062	1 826	1 489	1 001	1 762	2 017	8 945	46,6	32
2 606	816	1 318	1 208	763	1 447	1 692	8 479	53,4	33
1 589	443	810	674	455	817	993	5 787	59,2	34
1 912	508	964	761	604	1 053	1 247	7 174	64,7	35
1 482	436	693	591	462	839	944	5 900	71,3	36
118 056	53 537	77 574	57 859	38 115	55 875	48 422	135 950	24,3	37
30,7	28,3	29,0	30,2	30,9	33,0	36,4	45,9	X	38
gesamt									
17 599	9 785	13 416	8 407	4 576	2 314	1 934	2 663	11,7	39
21 183	10 052	15 099	11 296	8 159	13 630	8 769	10 472	17,6	40
17 621	7 962	11 590	8 808	6 074	9 155	7 531	16 367	20,6	41
15 897	6 825	9 484	7 543	4 989	7 751	6 895	18 304	23,1	42
9 850	4 209	5 806	4 421	2 897	4 609	4 030	12 216	24,4	43
6 466	2 926	3 451	2 239	1 067	1 057	830	2 164	11,9	44
10 514	5 389	7 107	4 746	2 774	3 654	2 183	2 043	12,1	45
17 745	8 353	12 025	8 360	5 319	7 054	5 500	8 320	15,3	46
33 671	15 342	22 256	16 454	10 753	15 527	13 212	28 966	19,7	47
17 715	7 662	11 215	8 463	5 594	8 931	8 302	23 905	24,6	48
15 285	6 721	9 456	7 469	5 263	8 645	8 639	29 307	31,7	49
6 601	2 564	3 998	3 413	2 289	3 987	3 853	14 735	38,4	50
5 112	1 773	2 940	2 439	1 634	2 733	2 962	12 625	42,6	51
3 523	1 133	1 791	1 541	1 005	1 836	2 174	10 708	50,5	52
1 971	572	1 027	816	566	1 001	1 203	6 812	56,7	53
2 248	618	1 157	907	710	1 218	1 439	8 061	62,4	54
1 675	500	798	685	531	937	1 067	6 494	69,3	55
204 676	92 386	132 616	98 007	64 200	94 039	80 523	214 162	22,6	56
28,4	26,5	27,1	28,1	28,6	30,5	33,6	42,0	X	57

A2 Empfänger(innen) laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.1994

A2.3 Empfänger(innen) laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31.12.1994 nach

Art der gewährten Mehrbedarfszuschläge, Geschlecht und Altersgruppe

Deutschland

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Davon								
		mit einem oder mehreren Mehrbedarfszuschlägen 1)	und zwar an					15jährige und ältere Behinderte mit Eingliederungshilfe	Personen, die auf Krankenkosten angewiesen sind	ohne Mehrbedarfszuschlag
			65jährige und Ältere	unter 65jährige Erwerbsunfähige	werdende Mütter	Alleinerziehende mit				
					1 Kind unter 7 bzw. 2 oder 3 Kindern unter 16 Jahren	4 und mehr Kindern unter 16 Jahren				
Männlich										
unter 3	91 432	132	-	-	-	-	-	-	132	91 300
3 - 7	113 038	237	-	-	-	-	-	-	237	112 801
7 - 11	94 996	242	-	-	-	-	-	-	242	94 754
11 - 15	84 087	226	-	-	-	-	-	-	226	83 861
15 - 18	51 000	164	-	18	-	1	-	5	141	50 836
18 - 21	29 596	407	-	192	-	49	-	49	121	29 189
21 - 25	39 520	1 267	-	753	-	240	-	87	208	38 253
25 - 30	64 610	3 376	-	2 146	-	621	3	100	620	61 234
30 - 40	138 311	9 559	-	6 045	-	1 449	69	117	2 403	128 752
40 - 50	91 421	8 978	-	5 757	-	597	25	35	3 349	82 443
50 - 60	79 364	15 330	-	11 581	-	166	3	20	5 511	64 034
60 - 65	29 143	13 087	7 259	4 716	-	8	1	7	2 706	16 056
65 - 70	18 958	18 128	18 111	-	-	-	-	-	1 810	830
70 - 75	8 878	8 577	8 566	-	-	-	-	-	959	301
75 - 80	3 899	3 764	3 761	-	-	-	-	-	475	135
80 - 85	3 395	3 283	3 279	-	-	-	-	-	394	112
85 und älter	2 093	2 037	2 036	-	-	-	-	1	179	56
Zusammen	943 741	88 794	43 012	31 208	-	3 131	101	421	19 713	854 947
Durchschnittsalter	26,0	57,8	70,6	47,7	-	35,1	38,2	30,8	51,7	22,7
Weiblich										
unter 3	87 566	103	-	-	-	-	-	-	103	87 463
3 - 7	107 614	226	-	-	-	-	-	-	226	107 388
7 - 11	89 839	185	-	-	-	-	-	-	185	89 654
11 - 15	80 758	192	-	-	17	1	-	-	174	80 566
15 - 18	50 980	796	-	17	447	184	-	9	148	50 184
18 - 21	44 004	8 081	-	135	2 527	5 450	1	31	131	35 923
21 - 25	80 220	29 389	-	616	4 004	25 218	88	80	291	50 831
25 - 30	128 863	53 571	-	1 759	4 316	47 260	789	108	858	75 292
30 - 40	232 632	79 175	-	5 226	3 684	65 965	3 473	142	3 032	153 457
40 - 50	111 234	19 749	-	5 809	204	10 430	452	56	3 946	91 485
50 - 60	94 579	18 832	-	12 348	4	407	19	25	8 484	75 747
60 - 65	40 280	19 698	12 820	4 681	-	12	1	7	5 140	20 582
65 - 70	33 197	32 206	32 137	-	-	-	-	1	4 470	991
70 - 75	27 241	26 582	26 512	-	-	-	-	-	4 322	659
75 - 80	16 940	16 540	16 495	-	-	-	-	-	2 822	400
80 - 85	20 325	19 879	19 803	-	-	-	-	2	3 167	446
85 und älter	15 835	15 420	15 375	-	-	1	-	3	2 136	415
Zusammen	1 262 107	340 624	123 142	30 591	15 203	154 928	4 823	464	39 635	921 483
Durchschnittsalter	30,9	48,7	74,5	48,7	26,3	30,4	34,0	32,8	60,6	24,3
Insgesamt										
unter 3	178 998	235	-	-	-	-	-	-	235	178 763
3 - 7	220 652	463	-	-	-	-	-	-	463	220 189
7 - 11	184 835	427	-	-	-	-	-	-	427	184 408
11 - 15	164 845	418	-	-	17	1	-	-	400	164 427
15 - 18	101 980	960	-	35	447	185	-	14	289	101 020
18 - 21	73 600	8 488	-	327	2 527	5 499	1	80	252	65 112
21 - 25	119 740	30 656	-	1 369	4 004	25 458	88	167	499	89 084
25 - 30	193 473	56 947	-	3 905	4 316	47 881	792	208	1 478	136 526
30 - 40	370 943	88 734	-	11 271	3 684	67 414	3 542	259	5 435	282 209
40 - 50	202 655	28 727	-	11 566	204	11 027	477	91	7 295	173 928
50 - 60	173 943	34 162	-	23 929	4	573	22	45	13 595	139 781
60 - 65	69 423	32 785	20 079	9 397	-	20	2	14	7 846	36 638
65 - 70	52 155	50 334	50 248	-	-	-	-	1	6 260	1 821
70 - 75	36 119	35 159	35 078	-	-	-	-	-	5 281	960
75 - 80	20 839	20 304	20 256	-	-	-	-	-	3 297	535
80 - 85	23 720	23 162	23 082	-	-	-	-	2	3 561	558
85 und älter	17 928	17 457	17 411	-	-	1	-	4	2 315	471
Insgesamt	2 205 848	429 418	166 154	61 799	15 203	158 059	4 924	885	59 348	1 776 430
Durchschnittsalter	28,8	50,5	73,5	48,2	26,3	30,5	34,1	31,8	57,7	23,5

1) Je Person sind bis zu vier Angaben zulässig.

A2 Empfänger(innen) laufender Hilfe
A2.4 Empfänger(innen) laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von
Deutsch

Lfd. Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	erwerbstätig			zusammen	arbeitslos		
			zusammen	davon				zusammen	zusammen
				vollzeit	teilzeit				
							Männ		
1	15 - 18	51 000	808	531	277	50 192	1 018		
2	18 - 21	29 596	1 951	1 340	611	27 645	8 293		
3	21 - 25	39 520	3 121	2 144	977	36 399	16 932		
4	25 - 30	64 610	5 507	3 777	1 730	59 103	28 190		
5	30 - 40	138 311	12 184	8 610	3 574	126 127	60 570		
6	40 - 50	91 421	5 979	4 105	1 874	85 442	39 229		
7	50 - 60	79 364	2 304	1 208	1 096	77 060	28 834		
8	60 - 65	29 143	387	128	259	28 756	4 605		
9	Zusammen	522 965	32 241	21 843	10 398	490 724	187 671		
10	Durchschnittsalter	36,7	34,5	34,0	35,6	36,8	37,7		
							Weib		
11	15 - 18	50 980	757	466	291	50 223	907		
12	18 - 21	44 004	2 359	1 532	827	41 645	8 621		
13	21 - 25	80 220	4 896	2 691	2 205	75 324	14 367		
14	25 - 30	128 863	9 367	3 352	6 015	119 496	18 836		
15	30 - 40	232 632	23 281	7 253	16 028	209 351	40 604		
16	40 - 50	111 234	10 871	3 285	7 586	100 363	26 279		
17	50 - 60	94 579	5 148	1 213	3 935	89 431	19 708		
18	60 - 65	40 280	723	106	617	39 557	2 313		
19	Zusammen	782 792	57 402	19 898	37 504	725 390	131 635		
20	Durchschnittsalter	35,5	35,6	33,2	36,9	35,5	36,8		
							Ins		
21	15 - 18	101 980	1 565	997	568	100 415	1 925		
22	18 - 21	73 600	4 310	2 872	1 438	69 290	16 914		
23	21 - 25	119 740	8 017	4 835	3 182	111 723	31 299		
24	25 - 30	193 473	14 874	7 129	7 745	178 599	47 026		
25	30 - 40	370 943	35 465	15 863	19 602	335 478	101 174		
26	40 - 50	202 655	16 850	7 390	9 460	185 805	65 508		
27	50 - 60	173 943	7 452	2 421	5 031	166 491	48 542		
28	60 - 65	69 423	1 110	234	876	68 313	6 918		
29	Insgesamt	1 305 757	89 643	41 741	47 902	1 216 114	319 306		
30	Durchschnittsalter	36,0	35,2	33,6	36,6	36,1	37,3		

*) Es werden nur Empfänger(innen) im Alter von 15 bis unter 65 Jahren berücksichtigt.

zum Lebensunterhalt am 31.12.1994

Einrichtungen am 31.12.1994 nach Erwerbsstatus, Geschlecht und Altersgruppe *)

land

Davon								Lfd. Nr.
nicht erwerbstätig								
davon								
gemeldet		aus anderen Gründen nicht erwerbstätig						
davon		zusammen	davon					
mit AFG-Leistung	ohne AFG-Leistung		wegen Aus- und Fortbildung	wegen häuslicher Bindung	wegen Krankheit, Behinderung, Arbeitsunfähigkeit	aus Altersgründen	aus sonstigen Gründen	
lich								
139	879	49 174	16 935	52	426	920	30 841	1
1 868	6 425	19 352	4 733	95	695	61	13 768	2
5 989	10 943	19 467	1 421	315	1 483	10	16 238	3
10 773	17 417	30 913	1 052	655	3 183	15	26 008	4
24 332	36 238	65 557	1 400	1 188	8 835	33	54 101	5
15 445	23 784	46 213	432	554	8 761	61	36 405	6
11 409	17 425	48 226	126	237	13 691	1 383	32 789	7
1 675	2 930	24 151	15	57	5 440	4 557	14 082	8
71 630	116 041	303 053	26 114	3 153	42 514	7 040	224 232	9
38,2	37,3	36,3	19,3	34,8	45,7	54,8	35,9	10
lich								
116	791	49 316	17 027	612	372	834	30 471	11
2 368	6 253	33 024	5 617	7 903	655	93	18 756	12
6 089	8 278	60 957	2 069	27 782	1 514	19	29 573	13
8 001	10 835	100 660	1 393	46 961	2 932	25	49 289	14
17 258	23 346	168 747	1 715	65 079	8 258	64	93 631	15
9 619	16 660	74 084	510	14 695	9 526	125	49 228	16
6 704	13 004	69 723	137	3 789	15 759	3 852	46 186	17
934	1 379	37 244	10	675	5 967	9 206	21 386	18
51 089	80 546	593 755	28 478	167 496	45 043	14 218	338 520	19
36,5	37,0	35,2	19,7	31,1	46,6	57,8	36,1	20
gesamt								
255	1 670	98 490	33 962	664	798	1 754	61 312	21
4 236	12 678	52 376	10 350	7 998	1 350	154	32 524	22
12 078	19 221	80 424	3 490	28 097	2 997	29	45 811	23
18 774	28 252	131 573	2 445	47 616	6 175	40	75 297	24
41 590	59 584	234 304	3 115	66 267	17 093	97	147 732	25
25 064	40 444	120 297	942	15 249	18 287	186	65 633	26
18 113	30 429	117 949	263	4 026	29 450	5 235	78 975	27
2 609	4 309	61 395	25	732	11 407	13 763	35 468	28
122 719	196 587	896 808	54 592	170 649	87 557	21 258	562 752	29
37,5	37,2	35,6	19,5	31,2	46,2	56,8	36,1	30

Statistisches Bundesamt

A2 Empfänger(innen) laufender Hilfe
A2.5 Arbeitslos gemeldete Empfänger(innen) laufender Hilfe zum Lebensunterhalt
Geschlecht und
Deutsch

Lfd. Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	mit unbekannter bisheriger Dauer der Arbeitslosigkeit	mit einer bisherigen				
				unter 1	1 - 3	3 - 6	6 - 9	9 - 12
Männ								
1	15 - 18	1 018	37	114	196	253	114	101
2	18 - 21	8 293	154	772	1 567	1 784	1 172	922
3	21 - 25	16 932	351	1 281	2 776	3 002	2 254	1 964
4	25 - 30	28 190	619	1 857	4 189	4 334	3 537	3 224
5	30 - 40	60 570	1 309	3 348	7 301	7 786	7 136	6 832
6	40 - 50	39 229	901	1 787	3 701	4 232	4 388	4 146
7	50 - 60	28 834	643	888	1 924	2 410	2 956	3 000
8	60 - 65	4 895	125	120	262	344	432	432
9	Zusammen	187 671	4 139	10 167	21 916	24 145	21 989	20 621
10	Durchschnittsalter	37,7	38,1	34,3	34,3	34,8	36,7	37,2
Weib								
11	15 - 18	907	23	102	158	222	110	97
12	18 - 21	8 621	180	573	1 361	2 177	1 306	966
13	21 - 25	14 367	345	821	1 800	2 453	1 908	1 716
14	25 - 30	18 836	525	835	2 091	2 690	2 240	2 300
15	30 - 40	40 604	1 089	1 814	4 097	4 953	5 039	4 654
16	40 - 50	26 279	627	1 064	2 394	2 946	3 194	2 914
17	50 - 60	19 708	436	566	1 281	1 751	2 290	2 106
18	60 - 65	2 313	71	61	131	151	199	218
19	Zusammen	131 635	3 296	5 836	13 313	17 343	16 296	14 971
20	Durchschnittsalter	36,8	36,6	34,2	34,2	33,7	36,2	36,3
Ins								
21	15 - 18	1 925	60	216	354	475	224	198
22	18 - 21	16 914	334	1 345	2 928	3 961	2 478	1 888
23	21 - 25	31 299	696	2 102	4 576	5 455	4 162	3 680
24	25 - 30	47 026	1 144	2 692	6 280	7 024	5 777	5 524
25	30 - 40	101 174	2 398	5 162	11 398	12 739	12 175	11 486
26	40 - 50	65 508	1 528	2 851	6 095	7 178	7 582	7 060
27	50 - 60	48 542	1 079	1 454	3 205	4 161	5 246	5 106
28	60 - 65	6 918	196	181	393	495	631	650
29	Insgesamt	319 306	7 435	16 003	35 229	41 488	38 275	35 592
30	Durchschnittsalter	37,3	37,4	34,3	34,2	34,3	36,5	36,9

*) Es werden nur Empfänger(innen) im Alter von 15 bis unter 65 Jahren berücksichtigt.

zum Lebensunterhalt am 31.12.1994

außerhalb von Einrichtungen am 31.12.1994 nach bisheriger Dauer der Arbeitslosigkeit,

Altersgruppe *)

land

Davon								Durchschnittliche bisherige Dauer der Arbeits- losigkeit	Lfd. Nr.
Dauer der Arbeitslosigkeit von ... bis unter ... Monaten									
12 - 15	15 - 18	18 - 24	24 - 30	30 - 36	36 - 48	48 - 60	60 und mehr		
lich									
91	62	26	11	7	6	-	-	7,2	1
766	404	347	222	86	69	21	7	8,2	2
1 644	870	1 017	600	337	445	226	165	11,2	3
2 739	1 521	1 955	1 251	781	907	571	705	13,8	4
5 784	3 308	4 841	3 037	2 223	2 825	2 070	2 770	18,0	5
3 435	2 027	3 174	2 128	1 581	2 289	2 017	3 423	24,3	6
2 231	1 390	2 286	1 857	1 300	2 030	1 722	4 397	33,2	7
315	230	338	262	185	349	311	900	38,8	8
17 005	9 812	13 984	9 168	6 500	8 920	6 938	12 367	20,4	9
36,8	37,4	38,7	39,4	40,3	41,6	42,9	46,4	X	10
lich									
80	59	32	11	7	5	-	1	7,7	11
787	448	388	221	103	73	28	10	8,7	12
1 362	818	1 043	592	401	617	322	169	13,3	13
1 863	1 067	1 514	911	650	962	597	591	16,6	14
3 713	2 301	3 205	2 115	1 654	2 377	1 688	1 905	19,5	15
2 294	1 394	2 007	1 454	1 090	1 761	1 232	1 846	23,1	16
1 525	1 105	1 627	1 158	852	1 424	1 252	2 334	30,2	17
144	103	162	129	113	150	176	505	42,9	18
11 768	7 295	9 978	6 591	4 870	7 369	5 355	7 361	20,3	19
36,0	36,7	37,5	38,5	38,9	39,5	41,2	44,9	X	20
gesamt									
171	121	58	22	14	11	-	1	7,4	21
1 553	852	735	443	189	142	49	17	8,5	22
3 006	1 688	2 060	1 192	738	1 062	548	334	12,1	23
4 602	2 588	3 469	2 162	1 431	1 869	1 168	1 296	14,9	24
9 497	5 609	8 046	5 152	3 877	5 202	3 758	4 675	18,6	25
5 729	3 421	5 181	3 582	2 671	4 050	3 309	5 269	23,8	26
3 756	2 495	3 913	2 815	2 152	3 454	2 974	6 731	31,9	27
459	333	500	391	298	499	487	1 405	40,2	28
28 773	17 107	23 962	15 759	11 370	16 289	12 293	19 728	20,4	29
36,4	37,1	38,2	39,0	39,7	40,6	42,2	45,8	X	30

A2 Empfänger(innen) laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.1994

A2.6 Empfänger(innen) laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen
am 31.12.1994 nach besonderer sozialer Situation, Erwerbsstatus und Altersgruppe *)

A2.6.1 Insgesamt

Deutschland

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Und zwar nach der besonderen sozialen Situation bei der Hilfgewährung 1)								
		Tod eines Familien- mitglieds	Trennung/ Scheidung	Geburt eines Kindes	Freiheits- entzug; Haftent- lassung	stationäre Unterbrin- gung eines Familien- mitglieds	Sucht- abhängig- keit	Über- schuldung	ohne eigene Wohnung	keine dieser sozialen Situa- tionen
Vollzeiterwerbstätig										
15 - 18	997	30	162	11	9	3	7	5	15	765
18 - 21	2 872	56	168	210	8	6	7	13	76	2 346
21 - 25	4 835	44	223	740	15	9	6	30	106	3 725
25 - 30	7 129	57	528	844	17	6	23	47	106	5 579
30 - 40	15 863	145	1 577	739	37	16	46	203	240	12 988
40 - 50	7 390	68	716	126	33	7	36	111	131	6 217
50 - 60	2 421	42	179	11	6	5	8	41	40	2 099
60 - 65	234	3	18	-	-	2	-	3	3	206
Zusammen	41 741	445	3 571	2 681	125	54	133	453	717	33 925
Teilzeiterwerbstätig										
15 - 18	568	4	104	2	3	3	2	5	6	443
18 - 21	1 438	20	112	38	4	3	2	4	26	1 233
21 - 25	3 182	31	463	157	20	8	6	11	59	2 460
25 - 30	7 745	80	1 880	297	32	3	27	44	83	5 379
30 - 40	19 602	232	5 891	231	94	23	71	144	206	12 909
40 - 50	9 460	172	2 436	27	36	9	62	93	120	6 617
50 - 60	5 031	101	911	2	20	8	38	48	44	3 896
60 - 65	876	24	139	-	3	2	6	11	6	693
Zusammen	47 902	664	11 936	754	212	59	214	360	550	33 630
Arbeitslos gemeldet mit AFG-Leistungen										
15 - 18	255	7	20	1	-	2	-	2	9	215
18 - 21	4 236	48	87	120	28	1	31	25	181	3 750
21 - 25	12 078	155	480	545	65	11	79	76	343	10 437
25 - 30	18 774	211	1 280	712	155	15	165	183	348	15 861
30 - 40	41 590	586	3 289	832	274	37	411	458	835	35 237
40 - 50	25 064	390	1 553	158	138	24	323	299	574	21 803
50 - 60	18 113	372	725	26	73	19	213	157	366	16 295
60 - 65	2 609	58	97	1	8	4	10	24	55	2 366
Zusammen	122 719	1 827	7 531	2 395	741	113	1 232	1 224	2 711	105 964
Arbeitslos gemeldet ohne AFG-Leistungen										
15 - 18	1 670	46	151	9	14	-	12	14	90	1 355
18 - 21	12 678	181	263	215	104	22	62	33	1 146	10 755
21 - 25	19 221	188	632	493	332	39	258	139	1 429	15 991
25 - 30	28 252	268	1 552	551	615	53	620	292	1 845	22 942
30 - 40	59 584	753	3 799	539	1 053	95	1 751	724	3 798	48 143
40 - 50	40 444	667	2 700	75	523	68	1 299	642	2 639	32 545
50 - 60	30 429	686	1 706	12	202	79	746	377	1 545	25 463
60 - 65	4 309	111	193	2	23	10	63	42	177	3 722
Zusammen	196 587	2 900	10 996	1 896	2 866	366	4 811	2 263	12 669	160 916
Nicht erwerbstätig wegen Aus- und Fortbildung										
15 - 18	33 962	765	6 438	460	156	41	116	331	662	25 326
18 - 21	10 350	191	785	162	23	15	18	38	339	8 839
21 - 25	3 490	45	165	148	11	4	15	16	85	3 020
25 - 30	2 445	25	191	161	13	5	27	20	54	1 969
30 - 40	3 115	42	317	81	15	3	26	13	74	2 561
40 - 50	942	12	74	2	2	-	6	6	39	804
50 - 60	263	3	13	-	-	-	-	-	8	239
60 - 65	25	-	1	-	-	-	-	-	3	21
Zusammen	54 592	1 083	7 984	1 014	220	68	208	424	1 264	42 779
Nicht erwerbstätig wegen häuslicher Bindung										
15 - 18	664	8	55	139	4	-	-	2	22	449
18 - 21	7 998	70	631	2 237	26	7	10	35	245	4 953
21 - 25	28 097	263	4 332	6 047	179	20	68	144	525	17 318
25 - 30	47 616	589	11 099	6 846	280	35	132	302	623	28 908
30 - 40	66 267	1 080	17 752	5 458	398	73	229	502	772	41 390
40 - 50	15 249	389	3 450	415	79	26	72	171	189	10 660
50 - 60	4 026	157	494	3	16	7	25	38	40	3 273
60 - 65	732	20	64	-	5	3	1	8	7	627
Zusammen	170 649	2 576	37 877	21 145	987	171	537	1 202	2 423	107 578

*) Es werden nur Empfänger(innen) im Alter von 15 bis unter 65 Jahren berücksichtigt.
1) Je Person sind bis zu zwei Angaben zulässig.

A2 Empfänger(innen) laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.1994
A2.6 Empfänger(innen) laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen
am 31.12.1994 nach besonderer sozialer Situation, Erwerbsstatus und Altersgruppe *)

A2.6.1 Insgesamt

Deutschland

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Und zwar nach der besonderen sozialen Situation bei der Hilfgewährung 1)								
		Tod eines Familienmitglieds	Trennung/Scheidung	Geburt eines Kindes	Freiheitsentzug; Haftentlassung	stationäre Unterbringung eines Familienmitglieds	Sucht-abhängig-keit	Über-schuldung	ohne eigene Wohnung	keine dieser sozialen Situationen
Nicht erwerbstätig wegen Krankheit, Behinderung, Arbeitsunfähigkeit										
15 - 18	798	18	112	5	-	3	6	8	14	637
18 - 21	1 350	18	34	27	4	6	33	8	76	1 158
21 - 25	2 997	35	105	46	11	10	130	15	120	2 555
25 - 30	6 175	81	238	47	38	18	349	35	203	5 251
30 - 40	17 093	224	1 009	97	89	65	1 001	98	573	14 209
40 - 50	18 287	299	1 611	40	82	48	954	166	589	14 812
50 - 60	29 450	725	2 537	19	96	44	962	214	668	24 487
60 - 65	11 407	330	739	2	25	30	162	79	181	9 928
Zusammen	87 557	1 730	6 385	283	345	224	3 597	623	2 424	73 037
Nicht erwerbstätig aus Altersgründen										
15 - 18	1 754	78	298	20	11	4	11	18	31	1 307
18 - 21	154	6	22	1	-	-	2	-	5	122
21 - 25	29	-	2	-	-	-	-	-	-	27
25 - 30	40	1	5	-	-	-	-	-	1	33
30 - 40	97	1	12	-	-	-	5	1	2	76
40 - 50	186	7	9	-	-	-	2	-	2	166
50 - 60	5 235	254	407	-	5	8	29	28	147	4 383
60 - 65	13 763	610	797	5	25	19	51	59	399	11 866
Zusammen	21 258	957	1 552	26	41	31	100	106	587	17 980
Nicht erwerbstätig aus sonstigen Gründen										
15 - 18	61 312	1 572	6 605	267	625	716	256	239	479	51 125
18 - 21	32 524	592	1 684	271	211	712	102	72	466	28 565
21 - 25	45 811	1 013	1 693	622	436	1 052	311	128	558	40 311
25 - 30	75 297	1 775	3 931	643	921	1 560	590	213	833	65 346
30 - 40	147 732	3 487	8 470	540	1 640	3 307	1 259	544	1 560	127 898
40 - 50	85 633	1 908	4 000	75	837	2 347	999	402	1 023	74 652
50 - 60	78 975	2 090	3 249	11	603	1 978	981	314	831	69 461
60 - 65	35 468	1 431	1 195	7	189	544	284	98	233	31 709
Zusammen	562 752	13 868	30 827	2 436	5 462	12 216	4 782	2 010	5 983	489 067
Insgesamt										
15 - 18	101 980	2 528	13 945	914	822	772	410	624	1 328	81 622
18 - 21	73 600	1 182	3 786	3 281	408	772	267	228	2 560	61 721
21 - 25	119 740	1 774	8 095	8 798	1 069	1 153	873	559	3 225	95 844
25 - 30	193 473	3 087	20 704	10 101	2 071	1 695	1 933	1 136	4 096	151 268
30 - 40	370 943	6 550	42 116	8 517	3 600	3 619	4 799	2 687	8 060	295 411
40 - 50	202 655	3 912	16 549	918	1 730	2 529	3 753	1 890	5 306	168 276
50 - 60	173 943	4 430	10 221	84	1 021	2 148	3 002	1 217	3 689	149 596
60 - 65	69 423	2 587	3 243	17	278	614	577	324	1 064	61 138
Insgesamt	1 305 757	26 050	118 659	32 630	10 999	13 302	15 614	8 665	29 328	1 064 876

*) Es werden nur Empfänger(innen) im Alter von 15 bis unter 65 Jahren berücksichtigt.
1) Je Person sind bis zu zwei Angaben zulässig.

A2 Empfänger(innen) laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.1994

A2.6 Empfänger(innen) laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31.12.1994 nach

besonderer sozialer Situation, Erwerbsstatus und Altersgruppe *)

A2.6.2 Männlich

Deutschland

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Und zwar nach der besonderen sozialen Situation bei der Hilfestellung 1)								
		Tod eines Familienmitglieds	Trennung/Scheidung	Geburt eines Kindes	Freiheitsentzug; Haftentlassung	stationäre Unterbringung eines Familienmitglieds	Suchtabhängigkeit	Überschuldung	ohne eigene Wohnung	keine dieser sozialen Situationen
Vollzeiterwerbstätig										
15 - 18	531	18	87	4	4	1	3	2	8	410
18 - 21	1 340	29	78	46	5	2	2	4	41	1 138
21 - 25	2 144	17	42	218	5	5	5	17	57	1 799
25 - 30	3 777	31	58	366	10	3	10	30	66	3 224
30 - 40	8 610	61	119	410	16	4	18	134	154	7 735
40 - 50	4 105	28	76	93	12	3	21	87	79	3 728
50 - 60	1 208	7	17	11	4	2	6	27	33	1 107
60 - 65	128	3	7	-	-	1	-	3	1	113
Zusammen	21 843	194	484	1 148	56	21	65	304	439	19 254
Teilzeiterwerbstätig										
15 - 18	277	2	39	1	-	-	2	3	3	229
18 - 21	611	9	47	8	2	-	-	2	15	529
21 - 25	977	11	21	27	4	5	3	3	26	882
25 - 30	1 730	19	40	73	6	1	12	7	36	1 542
30 - 40	3 574	31	102	49	15	3	27	27	67	3 265
40 - 50	1 874	21	59	16	6	2	23	22	31	1 707
50 - 60	1 096	14	31	1	5	1	19	15	21	996
60 - 65	259	3	3	-	1	-	2	4	1	245
Zusammen	10 398	110	342	175	39	12	88	83	200	9 395
Arbeitslos gemeldet mit AFG-Leistungen										
15 - 18	139	2	13	1	-	-	-	-	4	119
18 - 21	1 868	27	28	49	18	-	18	13	87	1 644
21 - 25	5 989	83	62	303	50	5	48	47	211	5 223
25 - 30	10 773	115	116	492	114	8	112	136	242	9 508
30 - 40	24 332	334	392	658	195	13	296	308	594	21 752
40 - 50	15 445	207	303	143	97	16	234	201	435	13 935
50 - 60	11 409	197	151	25	57	8	167	113	285	10 494
60 - 65	1 675	29	11	1	8	4	10	19	46	1 557
Zusammen	71 630	994	1 076	1 672	539	54	885	837	1 904	64 232
Arbeitslos gemeldet ohne AFG-Leistungen										
15 - 18	879	24	82	3	10	-	5	8	53	709
18 - 21	6 425	78	96	61	86	15	28	14	641	5 457
21 - 25	10 943	79	109	175	278	22	158	93	976	9 195
25 - 30	17 417	155	264	303	533	31	448	191	1 336	14 470
30 - 40	36 238	367	789	319	924	60	1 348	500	2 777	29 905
40 - 50	23 784	295	625	60	433	35	1 071	448	1 948	19 389
50 - 60	17 425	249	434	10	172	46	634	265	1 151	14 750
60 - 65	2 930	56	65	1	22	8	57	36	146	2 564
Zusammen	116 041	1 303	2 464	932	2 458	217	3 749	1 555	9 028	96 439
Nicht erwerbstätig wegen Aus- und Fortbildung										
15 - 18	16 935	394	3 129	232	66	17	57	160	313	12 718
18 - 21	4 733	81	365	43	11	7	8	19	159	4 066
21 - 25	1 421	16	99	62	7	4	8	7	34	1 252
25 - 30	1 052	6	16	96	7	4	13	8	21	889
30 - 40	1 400	19	19	41	10	3	19	8	45	1 246
40 - 50	432	2	5	2	1	-	5	6	21	390
50 - 60	126	1	3	-	-	-	-	-	5	117
60 - 65	15	-	-	-	-	-	-	-	1	14
Zusammen	26 114	519	3 576	478	102	35	110	208	599	20 692
Nicht erwerbstätig wegen häuslicher Bindung										
15 - 18	52	3	7	4	-	-	-	-	1	37
18 - 21	95	1	6	22	-	-	1	-	-	65
21 - 25	315	2	34	66	4	1	1	1	3	208
25 - 30	655	4	107	70	5	-	3	5	6	465
30 - 40	1 188	25	268	56	7	3	11	19	13	798
40 - 50	554	25	97	11	2	2	11	14	10	387
50 - 60	237	16	24	-	1	-	1	3	3	189
60 - 65	57	1	4	-	-	-	1	1	2	48
Zusammen	3 153	78	547	229	19	6	29	43	38	2 197

*) Es werden nur Empfänger(innen) im Alter von 15 bis unter 65 Jahren berücksichtigt.

1) Je Person sind bis zu zwei Angaben zulässig.

A2 Empfänger(innen) laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.1994

A2.6 Empfänger(innen) laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31.12.1994 nach

besonderer sozialer Situation, Erwerbsstatus und Altersgruppe *)

A2.6.2 Männlich

Deutschland

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Und zwar nach der besonderen sozialen Situation bei der Hilfestellung 1)								
		Tod eines Familien- mitglieds	Trennung/ Scheidung	Geburt eines Kindes	Freiheits- entzug; Haftent- lassung	stationäre Unterbrin- gung eines Familien- mitglieds	Sucht- abhängig- keit	über- schuldung	ohne eigene Wohnung	keine dieser sozialen Situa- tionen
Nicht erwerbstätig wegen Krankheit, Behinderung, Arbeitsunfähigkeit										
15 - 18	426	9	50	2	-	3	3	6	3	352
18 - 21	695	9	21	2	4	4	11	3	35	613
21 - 25	1 483	14	33	4	7	8	65	6	69	1 290
25 - 30	3 183	51	45	13	27	7	191	20	118	2 752
30 - 40	8 835	103	150	48	66	33	629	53	366	7 535
40 - 50	8 761	81	176	35	45	23	624	85	390	7 454
50 - 60	13 691	187	247	16	68	19	671	128	472	12 045
60 - 65	5 440	71	86	2	18	20	120	47	121	4 994
Zusammen	42 514	525	808	122	235	117	2 314	348	1 574	37 035
Nicht erwerbstätig aus Altersgründen										
15 - 18	920	43	146	6	7	2	6	6	18	696
18 - 21	61	2	5	-	-	-	1	-	1	53
21 - 25	10	-	-	-	-	-	-	-	-	10
25 - 30	15	-	-	-	-	-	-	-	-	15
30 - 40	33	-	-	-	-	-	3	1	2	27
40 - 50	61	-	-	-	-	-	1	-	2	58
50 - 60	1 383	20	24	-	1	2	16	8	60	1 257
60 - 65	4 557	47	49	3	15	7	30	31	187	4 203
Zusammen	7 040	112	224	9	23	11	57	46	270	6 319
Nicht erwerbstätig aus sonstigen Gründen										
15 - 18	30 841	770	3 172	115	312	366	122	129	230	25 884
18 - 21	13 768	228	707	33	85	312	48	33	236	12 145
21 - 25	16 238	234	209	97	155	441	173	51	274	14 682
25 - 30	26 008	340	273	150	281	719	319	102	495	23 487
30 - 40	54 101	712	495	124	498	1 616	747	272	931	49 004
40 - 50	36 405	508	319	33	270	1 176	604	204	652	32 849
50 - 60	32 789	513	232	6	167	959	612	143	507	29 782
60 - 65	14 082	396	91	2	26	298	166	47	123	12 968
Zusammen	224 232	3 701	5 498	560	1 794	5 887	2 791	981	3 448	200 801
Insgesamt										
15 - 18	51 000	1 265	6 725	368	399	389	198	314	633	41 154
18 - 21	29 596	464	1 353	264	211	340	117	88	1 215	25 710
21 - 25	39 520	456	549	952	510	491	461	225	1 650	34 541
25 - 30	64 610	721	919	1 565	983	773	1 108	499	2 320	56 352
30 - 40	138 311	1 653	2 334	1 705	1 731	1 735	3 098	1 322	4 949	121 267
40 - 50	91 421	1 167	1 660	393	866	1 257	2 594	1 067	3 568	79 897
50 - 60	79 364	1 204	1 163	69	475	1 037	2 126	702	2 537	70 737
60 - 65	29 143	606	316	9	90	338	386	188	628	26 706
Insgesamt	522 965	7 536	15 019	5 325	5 265	6 360	10 088	4 405	17 500	456 364

*) Es werden nur Empfänger(innen) im Alter von 15 bis unter 65 Jahren berücksichtigt.

1) Je Person sind bis zu zwei Angaben zulässig.

A2 Empfänger(innen) laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.1994

A2.6 Empfänger(innen) laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31.12.1994

nach besonderer sozialer Situation, Erwerbsstatus und Altersgruppe *)

A2.6.3 Weiblich

Deutschland

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Und zwar nach der besonderen sozialen Situation bei der Hilfgewährung 1)								
		Tod eines Familienmitglieds	Trennung/Scheidung	Geburt eines Kindes	Freiheitsentzug; Haftentlassung	stationäre Unterbringung eines Familienmitglieds	Suchtabhängigkeit	Überschuldung	ohne eigene Wohnung	keine dieser sozialen Situationen
Vollzeiterwerbstätig										
15 - 18	466	12	75	7	5	2	4	3	7	355
18 - 21	1 532	27	90	164	3	4	5	9	35	1 208
21 - 25	2 691	27	181	522	10	4	1	13	49	1 926
25 - 30	3 352	26	470	478	7	3	13	17	40	2 355
30 - 40	7 253	84	1 458	329	21	12	28	69	86	5 253
40 - 50	3 285	40	640	33	21	4	15	24	52	2 489
50 - 60	1 213	35	162	-	2	3	2	14	7	992
60 - 65	106	-	11	-	-	1	-	-	2	93
Zusammen	19 898	251	3 087	1 533	69	33	68	149	278	14 671
Teilzeiterwerbstätig										
15 - 18	291	2	65	1	3	3	-	2	3	214
18 - 21	827	11	65	30	2	3	2	2	11	704
21 - 25	2 205	20	442	130	16	3	3	8	33	1 578
25 - 30	6 015	61	1 840	224	26	2	15	37	47	3 837
30 - 40	16 028	201	5 789	182	79	20	44	117	139	9 644
40 - 50	7 586	151	2 377	11	30	7	39	71	89	4 910
50 - 60	3 935	87	880	1	15	7	19	33	23	2 900
60 - 65	617	21	136	-	2	2	4	7	5	448
Zusammen	37 504	554	11 594	579	173	47	126	277	350	24 235
Arbeitslos gemeldet mit AFG-Leistungen										
15 - 18	116	5	7	-	-	2	-	2	5	96
18 - 21	2 368	21	59	71	10	1	13	12	94	2 106
21 - 25	6 089	72	418	242	15	6	31	29	132	5 214
25 - 30	8 001	96	1 164	220	41	7	53	47	106	6 353
30 - 40	17 258	252	2 897	174	79	24	115	150	241	13 485
40 - 50	9 619	183	1 250	15	41	8	89	98	139	7 868
50 - 60	6 704	175	574	1	16	11	46	44	81	5 801
60 - 65	934	29	86	-	-	-	-	5	9	809
Zusammen	51 089	833	6 455	723	202	59	347	387	807	41 732
Arbeitslos gemeldet ohne AFG-Leistungen										
15 - 18	791	22	69	6	4	-	7	6	37	646
18 - 21	6 253	103	167	154	18	7	34	19	505	5 298
21 - 25	8 278	109	523	318	54	17	100	46	453	6 796
25 - 30	10 835	113	1 288	248	82	22	172	224	509	8 472
30 - 40	23 346	386	3 010	220	129	35	403	224	1 021	18 238
40 - 50	16 660	372	2 075	15	90	33	228	194	691	13 156
50 - 60	13 004	437	1 272	2	30	33	112	112	394	10 713
60 - 65	1 379	55	128	1	1	2	6	6	31	1 158
Zusammen	80 546	1 597	8 532	964	408	149	1 062	708	3 641	64 477
Nicht erwerbstätig wegen Aus- und Fortbildung										
15 - 18	17 027	371	3 309	228	90	24	59	171	349	12 608
18 - 21	5 617	110	420	119	12	8	10	19	180	4 773
21 - 25	2 069	29	126	86	4	-	7	9	51	1 768
25 - 30	1 393	19	175	63	6	1	14	12	33	1 080
30 - 40	1 715	23	298	40	5	-	7	5	29	1 315
40 - 50	510	10	69	-	1	-	1	-	18	414
50 - 60	137	2	10	-	-	-	-	-	3	122
60 - 65	10	-	1	-	-	-	-	-	2	7
Zusammen	28 478	564	4 408	536	118	33	98	216	665	22 087
Nicht erwerbstätig wegen häuslicher Bindung										
15 - 18	612	5	48	135	4	-	-	2	21	412
18 - 21	7 903	69	625	2 215	26	7	9	35	245	4 888
21 - 25	27 782	261	4 298	5 981	175	19	67	143	522	17 110
25 - 30	46 961	585	10 932	6 776	275	35	129	297	617	28 443
30 - 40	65 079	1 054	17 484	5 402	391	70	218	483	759	40 522
40 - 50	14 695	364	3 353	404	77	24	61	157	179	10 273
50 - 60	3 789	141	470	3	15	7	24	35	37	3 084
60 - 65	675	19	60	-	5	3	-	7	5	579
Zusammen	167 496	2 498	37 330	20 916	968	165	508	1 159	2 385	105 381

*) Es werden nur Empfänger(innen) im Alter von 15 bis unter 65 Jahren berücksichtigt.
1) Je Person sind bis zu zwei Angaben zulässig.

A2 Empfänger(innen) laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.1994

A2.6 Empfänger(innen) laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31.12.1994

nach besonderer sozialer Situation, Erwerbsstatus und Altersgruppe *)

A2.6.3 Weiblich

Deutschland

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Und zwar nach der besonderen sozialen Situation bei der Hilfestellung 1)								
		Tod eines Familienmitglieds	Trennung/Scheidung	Geburt eines Kindes	Freiheitsentzug; Haftentlassung	stationäre Unterbringung eines Familienmitglieds	Suchtabhängigkeit	Überschuldung	ohne eigene Wohnung	keine dieser sozialen Situationen
Nicht erwerbstätig wegen Krankheit, Behinderung, Arbeitsunfähigkeit										
15 - 18	372	9	62	3	-	-	3	2	11	285
18 - 21	655	9	13	25	-	2	22	5	41	545
21 - 25	1 514	21	72	42	4	2	65	9	51	1 265
25 - 30	2 992	30	193	34	11	11	158	15	85	2 499
30 - 40	8 258	121	859	49	23	32	372	45	207	6 674
40 - 50	9 526	218	1 435	5	37	25	330	81	199	7 358
50 - 60	15 759	538	2 290	3	28	25	291	86	196	12 442
60 - 65	5 967	259	653	-	7	10	42	32	60	4 934
Zusammen	45 043	1 205	5 577	161	110	107	1 283	275	850	36 002
Nicht erwerbstätig aus Altersgründen										
15 - 18	834	35	152	14	4	2	5	12	13	611
18 - 21	93	4	17	1	-	-	1	-	4	69
21 - 25	19	-	2	-	-	-	-	-	-	17
25 - 30	25	1	5	-	-	-	-	-	1	18
30 - 40	64	1	12	-	-	-	2	-	-	49
40 - 50	125	7	9	-	-	-	1	-	-	108
50 - 60	3 852	234	383	-	4	6	13	20	87	3 126
60 - 65	9 206	563	748	2	10	12	21	28	212	7 663
Zusammen	14 218	845	1 328	17	18	20	43	60	317	11 661
Nicht erwerbstätig aus sonstigen Gründen										
15 - 18	30 471	802	3 433	152	313	350	134	110	249	25 241
18 - 21	18 756	364	977	238	126	400	54	39	230	16 420
21 - 25	29 573	779	1 484	525	281	611	138	77	284	25 629
25 - 30	49 289	1 435	3 658	493	640	841	271	111	338	41 859
30 - 40	93 631	2 775	7 975	416	1 142	1 691	512	272	629	78 894
40 - 50	49 228	1 400	3 681	42	567	1 171	395	198	371	41 803
50 - 60	46 186	1 577	3 017	5	436	1 019	369	171	324	39 679
60 - 65	21 386	1 035	1 104	5	163	246	118	51	110	18 741
Zusammen	338 520	10 167	25 329	1 876	3 668	6 329	1 991	1 029	2 535	288 266
Insgesamt										
15 - 18	50 980	1 263	7 220	546	423	383	212	310	695	40 468
18 - 21	44 004	1 718	2 433	3 017	197	432	150	140	1 345	36 011
21 - 25	80 220	1 318	7 546	7 846	559	662	412	334	1 575	61 303
25 - 30	128 863	2 366	19 785	8 536	1 088	922	825	637	1 776	94 916
30 - 40	232 632	4 897	39 782	6 812	1 869	1 884	1 701	1 365	3 111	174 144
40 - 50	111 234	2 745	14 889	525	864	1 272	1 159	823	1 738	88 379
50 - 60	94 579	3 226	9 058	15	546	1 111	876	515	1 152	78 859
60 - 65	40 280	1 981	2 927	8	188	276	191	136	436	34 432
Insgesamt	782 792	18 514	103 640	27 305	5 734	6 942	5 526	4 260	11 828	608 512

*) Es werden nur Empfänger(innen) im Alter von 15 bis unter 65 Jahren berücksichtigt.

1) Je Person sind bis zu zwei Angaben zulässig.

A3 Bedarfsgemeinschaften von Empfänger(inne)n laufender Hilfe zum
A3 1 Bedarfsgemeinschaften von Empfänger(inne)n laufender Hilfe zum Lebensunterhalt
und Typ der
A3.1.1 Insgesamt
Deutsch

Lfd. Nr.	Bezeichnung des Typs der Bedarfsgemeinschaft	Ins-gesamt			
			unter 18	18-21	21-25
1	Bedarfsgemeinschaften mit Haushaltsvorstand zusammen	950 073	1 690	27 723	75 564
2	Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	73 964	11	723	2 276
3	Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	137 842	94	1 337	8 447
4	mit einem Kind unter 18 Jahren	48 047	67	1 118	5 581
5	mit 2 Kindern unter 18 Jahren	49 216	23	187	2 206
6	mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	40 579	4	32	660
7	Nichteheliche Lebensgemeinschaften ohne Kinder unter 18 Jahren	11 555	24	450	826
8	Nichteheliche Lebensgemeinschaften mit Kindern unter 18 Jahren	14 758	28	660	2 309
9	mit einem Kind unter 18 Jahren	7 893	27	554	1 569
10	mit 2 Kindern unter 18 Jahren	4 291	1	95	586
11	mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	2 574	-	11	154
12	Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände	444 364	1 084	17 310	29 064
13	männlich	189 049	460	8 150	15 629
14	weiblich	255 315	624	9 160	13 435
15	Haushaltsvorstände männlich mit Kindern unter 18 Jahren	7 849	19	86	363
16	mit einem Kind unter 18 Jahren	4 558	15	68	281
17	mit 2 Kindern unter 18 Jahren	2 254	3	14	61
18	mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	1 037	1	4	21
19	Haushaltsvorstände weiblich mit Kindern unter 18 Jahren	259 741	430	7 157	32 279
20	mit einem Kind unter 18 Jahren	146 593	368	6 525	25 096
21	mit 2 Kindern unter 18 Jahren	80 396	52	600	6 267
22	mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	32 752	10	32	916
23	Bedarfsgemeinschaften ohne Haushaltsvorstand zusammen	135 609	28 810	23 686	15 109
24	Sonstige Bedarfsgemeinschaften mit 2 volljährigen Haushaltsangehörigen	1 651	-	90	118
25	mit 2 volljährigen und mindestens einem minderjährigen Haushaltsangehörigen	443	-	40	71
26	mit einem volljährigen und mindestens einem minderjährigen Haushaltsangehörigen	2 613	3	508	719
27	Sonstige einzeln nachgewiesene volljährige männliche Haushaltsangehörige	52 966	2	11 949	8 176
28	volljährige weibliche Haushaltsangehörige	49 129	-	11 099	6 024
29	minderjährige männliche Haushaltsangehörige	14 425	14 423	-	1
30	minderjährige weibliche Haushaltsangehörige	14 382	14 382	-	-
31	Anderweitig nicht erfaßte Bedarfsgemeinschaften	38 603	16 549	1 008	1 648
32	Bedarfsgemeinschaften insgesamt	1 124 285	47 049	52 417	92 321
33	Bedarfsgemeinschaften mit Personen unter 18 Jahren	485 023	47 046	10 565	45 534
34	Bedarfsgemeinschaften ohne Personen unter 18 Jahren	639 262	3	41 852	46 787

1) Bei Bedarfsgemeinschaften ohne Haushaltsvorstand sind die Angaben für den (die) Ehegatten(in) bzw. den (die) älteste(n) Hilfeempfänger(in) maßgebend.

Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31.12.1994

außerhalb von Einrichtungen am 31.12.1994 nach dem Alter des Haushaltsvorstandes

Bedarfsgemeinschaft

samt

land

Davon mit einem Haushaltsvorstand 1) im Alter von ... bis unter ... Jahren								Lfd. Nr.
25-30	30-40	40-50	50-60	60-65	65-70	70-75	75 und älter	
136 346	266 710	144 327	127 380	51 220	39 229	28 452	51 432	1
3 062	5 624	7 979	22 681	13 029	9 619	4 648	4 312	2
21 987	59 738	32 182	11 476	1 867	553	120	41	3
9 701	13 748	10 178	6 088	1 148	322	75	21	4
8 121	24 175	11 037	2 888	414	123	28	14	5
4 165	21 815	10 967	2 500	305	108	17	6	6
857	1 862	2 653	2 686	868	540	349	440	7
2 915	5 137	2 916	648	68	38	14	25	8
1 543	2 069	1 594	435	55	26	8	13	9
933	1 688	822	133	10	10	6	7	10
439	1 380	500	80	3	2	-	5	11
40 496	75 832	63 634	83 690	34 962	28 410	23 286	46 596	12
23 945	47 680	34 367	34 635	10 825	6 776	3 087	3 495	13
16 551	28 152	29 267	49 055	24 137	21 634	20 199	43 101	14
1 024	3 124	2 185	837	149	39	19	4	15
655	1 573	1 257	557	107	30	15	-	16
289	1 024	629	190	31	7	2	4	17
80	527	299	90	11	2	2	-	18
66 005	115 393	32 778	5 362	277	30	16	14	19
40 281	50 658	18 953	4 411	250	29	13	9	20
19 808	42 968	9 919	749	24	1	3	5	21
5 916	21 767	3 906	202	3	-	-	-	22
14 293	19 928	10 158	7 761	3 229	3 024	2 717	6 894	23
107	122	91	276	224	253	177	193	24
87	151	54	26	7	2	-	5	25
617	572	142	37	4	2	6	3	26
8 363	12 105	5 876	3 495	1 079	702	426	793	27
5 119	6 977	3 995	3 927	1 915	2 065	2 108	5 900	28
-	1	-	-	-	-	-	-	29
-	-	-	-	-	-	-	-	30
2 410	4 745	5 632	3 862	1 265	725	337	422	31
153 049	291 383	160 117	139 003	55 714	42 978	31 506	58 748	32
94 605	188 167	74 647	20 269	2 814	907	285	184	33
58 444	103 216	85 470	118 734	52 900	42 071	31 221	58 564	34

A3 Bedarfsgemeinschaften von Empfänger(inne)n laufender Hilfe zum
A3.1 Bedarfsgemeinschaften von Empfänger(inne)n laufender Hilfe zum Lebensunterhalt
und Typ der
A3.1.2 Bedarfsgemeinschaften mit einem
Deutsch

Lfd. Nr.	Bezeichnung des Typs der Bedarfsgemeinschaft	Ins-gesamt			
			unter 18	18-21	21-25
1	Bedarfsgemeinschaften mit Haushaltsvorstand zusammen	800 077	1 293	22 313	61 292
2	Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	56 103	6	446	1 283
3	Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	87 235	65	876	5 157
4	mit einem Kind unter 18 Jahren	31 358	49	743	3 489
5	mit 2 Kindern unter 18 Jahren	32 785	14	120	1 355
6	mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	23 092	2	13	313
7	Nichteheliche Lebensgemeinschaften ohne Kinder unter 18 Jahren	10 322	19	394	708
8	Nichteheliche Lebensgemeinschaften mit Kindern unter 18 Jahren	12 988	23	611	2 101
9	mit einem Kind unter 18 Jahren	7 020	22	519	1 429
10	mit 2 Kindern unter 18 Jahren	3 774	1	84	540
11	mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	2 194	-	8	132
12	Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände männlich	391 687	804	13 409	22 307
13	weiblich	157 143	287	5 780	10 860
14		234 544	517	7 629	11 447
15	Haushaltsvorstände männlich mit Kindern unter 18 Jahren	5 996	14	60	270
16	mit einem Kind unter 18 Jahren	3 566	11	51	214
17	mit 2 Kindern unter 18 Jahren	1 709	2	5	46
18	mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	721	1	3	10
19	Haushaltsvorstände weiblich mit Kindern unter 18 Jahren	235 746	362	6 517	29 466
20	mit einem Kind unter 18 Jahren	133 983	318	5 971	23 090
21	mit 2 Kindern unter 18 Jahren	72 850	36	524	5 599
22	mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	28 913	8	22	777
23	Bedarfsgemeinschaften ohne Haushaltsvorstand zusammen	114 145	25 565	17 425	11 689
24	Sonstige Bedarfsgemeinschaften mit 2 volljährigen Haushaltsangehörigen	1 200	-	60	82
25	mit 2 volljährigen und mindestens einem minderjährigen Haushaltsangehörigen	258	-	29	40
26	mit einem volljährigen und mindestens einem minderjährigen Haushaltsangehörigen	2 222	3	441	637
27	Sonstige einzeln nachgewiesene volljährige männliche Haushaltsangehörige	44 182	2	8 631	6 246
28	volljährige weibliche Haushaltsangehörige	40 721	-	8 264	4 683
29	minderjährige männliche Haushaltsangehörige	12 615	12 613	-	1
30	minderjährige weibliche Haushaltsangehörige	12 947	12 947	-	-
31	Anderweitig nicht erfaßte Bedarfsgemeinschaften	29 495	14 215	707	1 125
32	Bedarfsgemeinschaften insgesamt	943 717	41 073	40 445	74 106
33	Bedarfsgemeinschaften mit Personen unter 18 Jahren	395 454	41 070	9 101	38 616
34	Bedarfsgemeinschaften ohne Personen unter 18 Jahren	548 263	3	31 344	35 490

1) Bei Bedarfsgemeinschaften ohne Haushaltsvorstand sind die Angaben für den (die) Ehegatten(in) bzw. den (die) älteste(n) Hilfeempfänger(in) maßgebend.

Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31.12.1994

außerhalb von Einrichtungen am 31.12.1994 nach dem Alter des Haushaltsvorstandes

Bedarfsgemeinschaft

deutschen Haushaltsvorstand

land

Davon mit einem Haushaltsvorstand 1) im Alter von ... bis unter ... Jahren								Lfd. Nr.
25-30	30-40	40-50	50-60	60-65	65-70	70-75	75 und älter	
112 759	221 962	119 733	109 686	42 788	33 658	25 505	49 088	1
1 780	3 987	6 544	18 135	9 429	7 273	3 548	3 672	2
13 241	38 778	21 290	6 583	876	275	71	23	3
5 860	8 943	7 587	3 879	577	173	49	9	4
5 077	16 672	7 689	1 587	185	60	15	11	5
2 304	13 163	6 014	1 117	114	42	7	3	6
747	1 687	2 387	2 418	766	477	311	408	7
2 622	4 551	2 451	507	56	32	12	22	8
1 390	1 835	1 378	360	46	22	8	11	9
838	1 504	684	96	9	8	4	6	10
394	1 212	389	51	1	2	-	5	11
32 735	65 068	57 005	76 951	31 360	25 558	21 540	44 950	12
17 908	39 386	30 477	31 660	9 423	5 759	2 558	3 045	13
14 827	25 682	26 528	45 291	21 937	19 799	18 982	41 905	14
793	2 416	1 668	643	97	23	11	1	15
507	1 253	1 002	428	71	19	10	-	16
224	795	462	150	19	4	-	1	17
62	368	204	65	7	-	1	-	18
60 841	105 475	28 388	4 449	204	20	12	12	19
37 346	46 598	16 678	3 753	193	19	10	7	20
18 191	39 401	8 517	564	10	1	2	5	21
5 304	19 476	3 193	132	1	-	-	-	22
12 117	18 086	9 303	6 785	2 589	2 405	2 176	6 005	23
79	101	73	185	148	192	129	151	24
46	93	31	12	3	-	-	4	25
521	473	115	20	3	2	5	2	26
7 079	11 033	5 458	3 209	937	600	335	652	27
4 392	6 385	3 626	3 359	1 498	1 611	1 707	5 196	28
-	1	-	-	-	-	-	-	29
-	-	-	-	-	-	-	-	30
1 706	3 433	3 872	2 479	827	506	258	367	31
126 582	243 481	132 908	118 950	46 204	36 569	27 939	55 460	32
79 484	154 718	56 857	13 249	1 503	520	195	141	33
47 098	88 763	76 051	105 701	44 701	36 049	27 744	55 319	34

A3 Bedarfsgemeinschaften von Empfänger(inne)n laufender Hilfe zum
A3.1 Bedarfsgemeinschaften von Empfänger(inne)n laufender Hilfe zum Lebensunterhalt
und Typ der
A3.1.3 Bedarfsgemeinschaften mit einem
Deutsch

Lfd. Nr.	Bezeichnung des Typs der Bedarfsgemeinschaft	Ins- gesamt			
			unter 18	18-21	21-25
1	Bedarfsgemeinschaften mit Haushaltsvorstand zusammen	149 996	397	5 410	14 272
2	Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	17 861	5	277	993
3	Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	50 607	29	461	3 290
4	mit einem Kind unter 18 Jahren	16 689	18	375	2 092
5	mit 2 Kindern unter 18 Jahren	16 431	9	67	851
6	mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	17 487	2	19	347
7	Nichteheliche Lebensgemeinschaften ohne Kinder unter 18 Jahren	1 233	5	56	118
8	Nichteheliche Lebensgemeinschaften mit Kindern unter 18 Jahren	1 770	5	49	208
9	mit einem Kind unter 18 Jahren	873	5	35	140
10	mit 2 Kindern unter 18 Jahren	517	-	11	46
11	mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	380	-	3	22
12	Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände	52 677	280	3 901	6 757
13	männlich	31 906	173	2 370	4 769
14	weiblich	20 771	107	1 531	1 988
15	Haushaltsvorstände männlich mit Kindern unter 18 Jahren	1 853	5	26	93
16	mit einem Kind unter 18 Jahren	992	4	17	67
17	mit 2 Kindern unter 18 Jahren	545	1	8	15
18	mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	316	-	1	11
19	Haushaltsvorstände weiblich mit Kindern unter 18 Jahren	23 995	68	640	2 813
20	mit einem Kind unter 18 Jahren	12 610	50	554	2 006
21	mit 2 Kindern unter 18 Jahren	7 546	16	76	668
22	mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	3 839	2	10	139
23	Bedarfsgemeinschaften ohne Haushaltsvorstand zusammen	21 464	3 245	6 261	3 420
24	Sonstige Bedarfsgemeinschaften mit 2 volljährigen Haushaltsangehörigen	451	-	30	36
25	mit 2 volljährigen und mindestens einem minderjährigen Haushaltsangehörigen	185	-	11	31
26	mit einem volljährigen und mindestens einem minderjährigen Haushaltsangehörigen	391	-	67	82
27	Sonstige einzeln nachgewiesene volljährige männliche Haushaltsangehörige	8 784	-	3 318	1 930
28	volljährige weibliche Haushaltsangehörige	8 408	-	2 835	1 341
29	minderjährige männliche Haushaltsangehörige	1 810	1 810	-	-
30	minderjährige weibliche Haushaltsangehörige	1 435	1 435	-	-
31	Anderweitig nicht erfaßte Bedarfsgemeinschaften	9 108	2 334	301	523
32	Bedarfsgemeinschaften insgesamt	180 568	5 976	11 972	18 215
33	Bedarfsgemeinschaften mit Personen unter 18 Jahren	89 569	5 976	1 464	6 918
34	Bedarfsgemeinschaften ohne Personen unter 18 Jahren	90 999	-	10 508	11 297

1) Bei Bedarfsgemeinschaften ohne Haushaltsvorstand sind die Angaben für den (die) Ehegatten(in) bzw. den (die) älteste(n) Hilfeempfänger(in) maßgebend.

Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31.12.1994

außerhalb von Einrichtungen am 31.12.1994 nach dem Alter des Haushaltsvorstandes

Bedarfsgemeinschaft

nichtdeutschen Haushaltsvorstand

land

Davon mit einem Haushaltsvorstand 1) im Alter von ... bis unter ... Jahren								Lfd. Nr.
25-30	30-40	40-50	50-60	60-65	65-70	70-75	75 und älter	
23 587	44 748	24 594	17 694	8 432	5 571	2 947	2 344	1
1 282	1 637	1 435	4 546	3 600	2 346	1 100	640	2
8 746	20 960	10 892	4 893	991	278	49	18	3
3 841	4 805	2 591	2 209	571	149	26	12	4
3 044	7 503	3 348	1 301	229	63	13	3	5
1 861	8 652	4 953	1 383	191	66	10	3	6
110	175	266	268	102	63	38	32	7
293	586	465	141	12	6	2	3	8
153	234	216	75	9	4	-	2	9
95	184	138	37	1	2	2	1	10
45	168	111	29	2	-	-	-	11
7 761	10 764	6 629	6 739	3 602	2 852	1 746	1 646	12
6 037	8 294	3 890	2 975	1 402	1 017	529	450	13
1 724	2 470	2 739	3 764	2 200	1 835	1 217	1 196	14
231	708	517	194	52	16	8	3	15
148	320	255	129	36	11	5	-	16
65	229	167	40	12	3	2	3	17
18	159	95	25	4	2	1	-	18
5 164	9 918	4 390	913	73	10	4	2	19
2 935	4 060	2 275	658	57	10	3	2	20
1 617	3 567	1 402	185	14	-	1	-	21
612	2 291	713	70	2	-	-	-	22
2 176	1 842	855	976	640	619	541	889	23
28	21	18	91	76	61	48	42	24
41	58	23	14	4	2	-	1	25
96	99	27	17	1	-	1	1	26
1 284	1 072	418	286	142	102	91	141	27
727	592	369	568	417	454	401	704	28
-	-	-	-	-	-	-	-	29
-	-	-	-	-	-	-	-	30
704	1 312	1 760	1 383	438	219	79	55	31
26 467	47 902	27 209	20 053	9 510	6 409	3 567	3 268	32
15 121	33 449	17 790	7 020	1 311	387	90	43	33
11 346	14 453	9 419	13 033	8 199	6 022	3 477	3 245	34

A3 Bedarfsgemeinschaften von Empfänger(inne)n laufender Hilfe zum
A3.2 Bedarfsgemeinschaften von Empfänger(inne)n laufender Hilfe zum Lebensunterhalt
und Typ der
Deutsch

Lfd. Nr.	Bezeichnung des Typs der Bedarfsgemeinschaft	Insgesamt	Davon			
			unter 1	1-3	3-6	6-9
1	Bedarfsgemeinschaften mit Haushaltsvorstand zusammen	950 073	77 874	113 611	107 531	93 763
2	Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	73 964	6 399	9 257	8 982	8 022
3	Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	137 842	14 590	21 532	20 821	17 020
4	mit einem Kind unter 18 Jahren	48 047	5 354	8 044	7 522	6 101
5	mit 2 Kindern unter 18 Jahren	49 216	5 339	7 779	7 859	6 336
6	mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	40 579	3 897	5 709	5 440	4 583
7	Nichteheliche Lebensgemeinschaften ohne Kinder unter 18 Jahren	11 555	1 004	1 425	1 298	1 073
8	Nichteheliche Lebensgemeinschaften mit Kindern unter 18 Jahren	14 758	1 395	2 087	2 120	1 676
9	mit einem Kind unter 18 Jahren	7 893	728	1 132	1 211	946
10	mit 2 Kindern unter 18 Jahren	4 291	420	605	591	483
11	mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	2 574	247	350	318	247
12	Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände	444 364	34 308	47 977	42 030	39 553
13	männlich	189 049	16 768	24 085	21 055	20 117
14	weiblich	255 315	17 540	23 892	20 975	19 436
15	Haushaltsvorstände männlich mit Kindern unter 18 Jahren	7 849	771	1 153	1 055	832
16	mit einem Kind unter 18 Jahren	4 558	451	703	639	476
17	mit 2 Kindern unter 18 Jahren	2 254	217	317	284	267
18	mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	1 037	103	133	132	89
19	Haushaltsvorstände weiblich mit Kindern unter 18 Jahren	259 741	19 407	30 180	31 225	25 587
20	mit einem Kind unter 18 Jahren	146 593	11 014	17 138	17 831	14 721
21	mit 2 Kindern unter 18 Jahren	80 396	5 810	9 190	9 427	7 715
22	mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	32 752	2 583	3 852	3 967	3 151
23	Bedarfsgemeinschaften ohne Haushaltsvorstand zusammen	135 609	13 214	17 974	16 933	13 093
24	Sonstige Bedarfsgemeinschaften mit 2 volljährigen Haushaltsangehörigen	1 651	164	237	240	215
25	mit 2 volljährigen und mindestens einem minderjährigen Haushaltsangehörigen	443	41	72	73	51
26	mit einem volljährigen und mindestens einem minderjährigen Haushaltsangehörigen	2 613	242	322	447	289
27	Sonstige einzeln nachgewiesene volljährige männliche Haushaltsangehörige	52 966	6 031	7 930	6 901	5 640
28	volljährige weibliche Haushaltsangehörige	49 129	4 480	6 334	6 077	4 492
29	minderjährige männliche Haushaltsangehörige	14 425	1 094	1 569	1 623	1 191
30	minderjährige weibliche Haushaltsangehörige	14 382	1 162	1 510	1 572	1 215
31	Anderweitig nicht erfaßte Bedarfsgemeinschaften	38 603	3 711	4 931	5 082	3 958
32	Bedarfsgemeinschaften insgesamt	1 124 285	94 799	136 516	129 546	110 814
33	Bedarfsgemeinschaften mit Personen unter 18 Jahren	485 023	41 937	62 783	63 371	51 217
34	Bedarfsgemeinschaften ohne Personen unter 18 Jahren	639 262	52 862	73 733	66 175	59 597

Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31.12.1994

außerhalb von Einrichtungen am 31.12.1994 nach der bisherigen Dauer der Hilfestellung

Bedarfsgemeinschaft

land

mit einer bisherigen Dauer der Hilfestellung von ... bis unter ... Monaten									Durchschnittliche bisherige Dauer der Hilfestellung	Lfd. Nr.
9-12	12-15	15-18	18-24	24-30	30-36	36-48	48-60	60 und mehr		
108 230	82 175	38 534	56 686	42 765	28 494	42 591	38 938	118 881	26,6	1
8 584	6 344	2 922	4 081	2 959	1 864	2 909	2 825	8 816	24,6	2
17 259	12 289	5 440	7 423	4 991	2 922	4 006	3 276	6 273	14,7	3
5 941	4 022	1 865	2 452	1 670	907	1 200	951	2 018	13,9	4
6 192	4 212	1 914	2 536	1 895	971	1 334	1 055	1 994	13,8	5
5 126	4 055	1 661	2 435	1 626	1 044	1 472	1 270	2 261	16,6	6
1 343	1 473	468	616	443	284	486	407	1 235	24,9	7
1 942	1 573	689	921	603	314	446	296	696	15,9	8
1 019	842	380	461	298	162	212	145	357	15,5	9
592	421	177	288	190	88	145	80	211	16,1	10
331	310	132	172	115	64	89	71	128	16,6	11
50 408	36 216	15 503	23 884	18 880	12 912	20 781	21 680	80 222	34,5	12
24 490	14 202	6 720	10 234	7 921	5 242	8 098	7 664	22 453	25,0	13
25 918	22 014	8 783	13 650	10 959	7 670	12 693	14 016	57 769	41,5	14
887	628	310	436	308	215	311	317	626	19,0	15
523	362	182	254	169	121	175	162	341	18,5	16
248	187	75	129	86	69	85	103	187	19,1	17
116	79	53	53	53	25	51	52	98	21,0	18
27 807	23 652	13 202	19 325	14 581	9 983	13 642	10 137	21 013	21,0	19
15 997	13 273	7 445	11 198	8 278	5 583	7 415	5 533	11 167	20,6	20
8 461	7 401	4 118	5 796	4 525	3 145	4 405	3 299	7 104	21,6	21
3 349	2 978	1 639	2 331	1 778	1 255	1 822	1 305	2 742	21,1	22
14 711	11 904	4 869	6 417	4 833	3 347	5 431	5 097	17 986	27,3	23
218	242	59	69	43	32	31	27	74	15,6	24
73	67	8	23	9	7	3	10	6	10,7	25
311	403	110	155	120	60	51	39	64	12,9	26
5 708	4 143	1 649	2 203	1 641	1 082	1 888	1 746	6 404	25,1	27
5 346	4 146	1 598	2 216	1 690	1 095	2 013	1 935	7 707	32,0	28
1 577	1 425	620	921	677	530	745	661	1 792	24,9	29
1 478	1 478	625	830	653	541	700	679	1 939	26,1	30
4 408	4 906	1 485	2 032	1 559	953	1 525	1 244	2 809	19,1	31
127 349	98 985	44 688	65 135	49 157	32 794	49 547	45 279	139 676	26,4	32
55 047	45 605	22 323	31 854	23 280	15 371	21 176	16 413	34 646	19,0	33
72 302	53 380	22 365	33 281	25 877	17 423	28 371	28 866	105 030	32,1	34

A3 Bedarfsgemeinschaften von Empfänger(inne)n laufender Hilfe zum
A3.3 Bedarfsgemeinschaften von Empfänger(inne)n laufender Hilfe zum Lebensunterhalt
Hilfegewährung an mindestens ein Mitglied der
Deutsch

Lfd. Nr.	Bezeichnung des Typs der Bedarfsgemeinschaft	Insgesamt	mit unbekannter bisheriger Dauer der ununterbrochenen Hilfegewährung	
			zusammen	unter 1
1	Bedarfsgemeinschaften mit Haushaltsvorstand zusammen	950 073	1 827	948 246 64 122
2	Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	73 964	109	73 855 5 381
3	Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	137 842	23	137 819 11 609
4	mit einem Kind unter 18 Jahren	48 047	11	48 036 4 286
5	mit 2 Kindern unter 18 Jahren	49 216	8	49 208 4 307
6	mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	40 579	4	40 575 3 016
7	Nichteheliche Lebensgemeinschaften ohne Kinder unter 18 Jahren	11 555	33	11 522 792
8	Nichteheliche Lebensgemeinschaften mit Kindern unter 18 Jahren	14 758	1	14 757 1 022
9	mit einem Kind unter 18 Jahren	7 893	1	7 892 554
10	mit 2 Kindern unter 18 Jahren	4 291	-	4 291 302
11	mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	2 574	-	2 574 166
12	Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände	444 364	1 641	442 723 29 973
13	männlich	189 049	1 131	187 918 15 066
14	weiblich	255 315	510	254 805 14 907
15	Haushaltsvorstände männlich mit Kindern unter 18 Jahren	7 849	2	7 847 583
16	mit einem Kind unter 18 Jahren	4 558	-	4 558 349
17	mit 2 Kindern unter 18 Jahren	2 254	1	2 253 167
18	mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	1 037	1	1 036 67
19	Haushaltsvorstände weiblich mit Kindern unter 18 Jahren	259 741	18	259 723 14 762
20	mit einem Kind unter 18 Jahren	146 593	13	146 580 8 675
21	mit 2 Kindern unter 18 Jahren	80 396	2	80 394 4 301
22	mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	32 752	3	32 749 1 786
23	Bedarfsgemeinschaften ohne Haushaltsvorstand zusammen	135 609	406	135 203 11 623
24	Sonstige Bedarfsgemeinschaften mit 2 volljährigen Haushaltsangehörigen	1 651	1	1 650 136
25	mit 2 volljährigen und mindestens einem minderjährigen Haushaltsangehörigen	443	-	443 33
26	mit einem volljährigen und mindestens einem minderjährigen Haushaltsangehörigen	2 613	-	2 613 203
27	Sonstige einzeln nachgewiesene volljährige männliche Haushaltsangehörige	52 966	288	52 678 5 427
28	volljährige weibliche Haushaltsangehörige	49 129	107	49 022 3 894
29	minderjährige männliche Haushaltsangehörige	14 425	6	14 419 933
30	minderjährige weibliche Haushaltsangehörige	14 382	4	14 378 997
31	Anderweitig nicht erfaßte Bedarfsgemeinschaften	38 603	8	38 595 2 815
32	Bedarfsgemeinschaften insgesamt	1 124 285	2 241	1 122 044 78 560
33	Bedarfsgemeinschaften mit Personen unter 18 Jahren	485 023	59	484 964 32 591
34	Bedarfsgemeinschaften ohne Personen unter 18 Jahren	639 262	2 182	637 080 45 969

Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31.12.1994

außerhalb von Einrichtungen am 31.12.1994 nach der bisherigen Dauer der ununterbrochenen

Bedarfsgemeinschaft und Typ der Bedarfsgemeinschaft

land

Davon												Durchschnittliche bisherige Dauer der ununterbrochenen Hilfestellung	Lfd. Nr.
mit einer bisherigen Dauer der ununterbrochenen Hilfestellung von ... bis unter ... Monaten													
1-3	3-6	6-9	9-12	12-15	15-18	18-24	24-30	30-36	36-48	48-60	60 und mehr		
90 784	98 708	89 084	106 309	58 356	42 729	66 609	50 268	34 218	52 163	46 920	147 976	31,3	1
7 508	8 503	7 854	8 625	4 498	3 384	4 891	3 419	2 206	3 479	3 342	10 765	28,6	2
17 534	18 947	16 328	17 191	9 249	6 402	9 306	6 652	3 960	5 811	4 692	10 148	19,2	3
6 665	7 029	6 073	6 038	3 202	2 278	3 184	2 169	1 213	1 685	1 278	2 936	17,4	4
6 471	7 201	6 131	6 216	3 265	2 256	3 200	2 338	1 327	1 902	1 484	3 110	17,7	5
4 398	4 717	4 124	4 927	2 782	1 868	2 922	2 145	1 420	2 224	1 930	4 102	23,0	6
1 223	1 191	991	1 296	771	486	738	544	359	663	667	1 801	33,1	7
1 613	1 769	1 507	1 829	1 065	771	1 149	856	577	800	571	1 228	22,6	8
912	1 044	870	1 015	622	438	590	406	252	336	270	583	20,9	9
462	488	427	538	269	205	344	267	186	268	151	384	23,3	10
239	237	210	276	174	128	215	183	139	196	150	261	26,4	11
39 618	39 834	37 989	49 666	24 792	16 870	27 255	21 140	14 544	23 510	24 428	93 104	38,9	12
21 074	20 328	19 692	24 296	11 169	7 371	11 474	8 754	5 803	8 981	8 479	25 441	27,6	13
18 544	19 506	18 297	25 380	13 623	9 499	15 781	12 386	8 741	14 529	15 949	67 663	47,3	14
897	956	788	886	449	377	559	409	275	415	397	856	23,9	15
561	583	455	529	275	213	319	221	151	234	202	466	23,1	16
239	254	247	245	121	107	166	127	89	115	128	248	23,7	17
97	119	86	112	53	57	74	61	35	66	67	142	27,5	18
22 391	27 508	23 627	26 826	17 532	14 499	22 711	17 248	12 297	17 485	12 823	30 074	26,2	19
13 063	16 226	14 019	15 916	10 243	8 342	13 159	9 681	6 753	8 977	6 657	14 875	24,6	20
6 712	8 090	6 943	7 880	5 277	4 403	6 819	5 419	3 914	5 873	4 322	10 441	27,7	21
2 616	3 192	2 671	3 030	2 012	1 694	2 733	2 148	1 630	2 635	1 844	4 758	29,8	22
15 689	16 183	12 505	14 569	7 334	5 336	7 616	5 712	4 015	6 610	6 385	21 626	31,5	23
226	234	211	228	132	74	91	57	44	50	67	100	19,5	24
67	68	50	75	33	20	32	18	12	7	15	13	13,9	25
277	426	299	302	209	157	201	148	98	94	79	120	17,3	26
7 046	6 639	5 488	5 653	2 684	1 879	2 614	1 911	1 268	2 262	2 144	7 663	28,9	27
5 474	5 859	4 294	5 303	2 510	1 823	2 611	1 991	1 289	2 403	2 400	9 171	36,6	28
1 313	1 498	1 056	1 567	879	710	1 067	799	652	922	840	2 183	29,1	29
1 286	1 459	1 107	1 441	887	673	1 000	788	652	872	840	2 376	30,4	30
3 851	4 568	3 763	4 355	2 690	1 768	2 695	2 067	1 347	2 233	2 099	4 344	25,5	31
110 324	119 459	105 352	125 233	68 380	49 833	76 920	58 047	39 580	61 006	55 404	179 946	31,2	32
48 740	56 597	47 926	53 779	32 651	25 106	38 403	28 715	19 671	28 297	21 945	50 543	24,1	33
61 584	62 862	57 426	71 454	35 729	24 727	38 517	29 332	19 909	32 709	33 459	123 403	36,5	34

A3 Bedarfsgemeinschaften von Empfänger(inne)n laufender Hilfe zum
A3.4 Bedarfsgemeinschaften von Empfänger(inne)n laufender Hilfe zum Lebensunterhalt
und Typ der
Deutsch

Lfd. Nr.	Bezeichnung des Typs der Bedarfsgemeinschaft	Ins-gesamt 2)						Alters- rente 3)
			ohne angerech- netes Einkommen	zu- sammen 2)				
					Einkünfte aus un- selbstän- diger Arbeit	Einkünfte aus selbstän- diger Arbeit	Erwerbs- oder Berufs- unfähig- keits- rente 3)	
1	Bedarfsgemeinschaften mit Haushaltsvorstand zusammen	950 073	142 007	808 066	126 645	2 184	38 423	82 548
2	Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	73 964	13 569	60 395	7 926	205	10 113	15 853
3	Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	137 842	6 233	131 609	33 476	691	4 893	1 004
4	mit einem Kind unter 18 Jahren	48 047	1 992	46 055	11 177	209	2 288	630
5	mit 2 Kindern unter 18 Jahren	49 216	2 045	47 171	12 245	271	1 389	215
6	mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	40 579	2 196	38 383	10 054	211	1 216	159
7	Nichteheliche Lebensgemeinschaften ohne Kinder unter 18 Jahren	11 555	1 342	10 213	2 619	48	637	985
8	Nichteheliche Lebensgemeinschaften mit Kindern unter 18 Jahren	14 758	352	14 406	4 417	144	220	114
9	mit einem Kind unter 18 Jahren	7 893	202	7 691	2 531	70	125	72
10	mit 2 Kindern unter 18 Jahren	4 291	81	4 210	1 253	46	55	29
11	mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	2 574	69	2 505	633	28	40	13
12	Einzelnen nachgewiesene Haushaltsvorstände männlich	444 364	116 531	327 833	32 250	555	21 086	64 465
13	weiblich	189 049	67 797	121 252	11 833	280	7 567	8 856
14		255 315	48 734	206 581	20 417	275	13 519	55 609
15	Haushaltsvorstände männlich mit Kindern unter 18 J.	7 849	330	7 519	1 023	24	268	51
16	mit einem Kind unter 18 Jahren	4 558	202	4 356	561	11	175	37
17	mit 2 Kindern unter 18 Jahren	2 254	79	2 175	337	8	59	11
18	mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	1 037	49	988	125	5	34	3
19	Haushaltsvorstände weiblich mit Kindern unter 18 J.	259 741	3 650	256 091	44 934	517	1 206	76
20	mit einem Kind unter 18 Jahren	146 593	2 013	144 580	25 615	279	779	69
21	mit 2 Kindern unter 18 Jahren	80 396	1 105	79 291	15 113	181	328	7
22	mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	32 752	532	32 220	4 206	57	99	-
23	Bedarfsgemeinschaften ohne Haushaltsvorstand zusammen	135 609	48 037	87 572	15 389	61	1 362	4 248
24	Sonstige Bedarfsgemeinschaften mit 2 volljährigen Haushaltsangehörigen	1 651	739	912	154	1	48	211
25	mit 2 volljährigen und mindestens einem minderjährigen Haushaltsangehörigen	443	88	355	66	2	9	7
26	mit einem volljährigen und mindestens einem minderjährigen Haushaltsangehörigen	2 613	245	2 368	192	2	2	1
27	Sonstige einzeln nachgewiesene volljährige männliche Haushaltsangehörige	52 966	25 347	27 619	7 972	27	520	543
28	volljährige weibliche Haushaltsangehörige	49 129	18 378	30 751	6 487	28	764	3 486
29	minderjährige männliche Haushaltsangehörige	14 425	1 794	12 631	259	1	8	-
30	minderjährige weibliche Haushaltsangehörige	14 382	1 446	12 936	259	-	11	-
31	Anderweitig nicht erfaßte Bedarfsgemeinschaften	38 603	4 469	34 134	5 367	113	1 086	1 126
32	Bedarfsgemeinschaften insgesamt	1 124 285	194 513	929 772	147 401	2 358	40 871	87 922
33	Bedarfsgemeinschaften mit Personen unter 18 Jahren	485 023	16 877	468 146	88 912	1 464	7 205	1 684
34	Bedarfsgemeinschaften ohne Personen unter 18 Jahren	639 262	177 636	461 626	58 489	894	33 666	86 238

- 1) Bedarfsgemeinschaften mit mehreren Einkommensarten werden bei jeder zutreffenden Einkommensart gezählt.
2) Bedarfsgemeinschaften mit mehreren Einkommensarten werden nur einmal gezählt.
3) Leistungen der gesetzlichen Unfall-, Renten- und Handwerkerversicherung sowie der Altershilfe für Landwirte.

Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31.12.1994
außerhalb von Einrichtungen am 31.12.1994 nach Einkommensarten
Bedarfsgemeinschaft
land

Davon											Lfd. Nr.
mit angerechnetem bzw. in Anspruch genommenem Einkommen nach Arten											
und zwar 1)											
Hinter- bliebenen- rente 3)	Versor- gungs- bezüge	Renten aus betrieb- licher Alters- versorgung	Leistun- gen der GKV	Arbeits- losen- geld	Arbeits- losen- hilfe	Unterhalts- vorschuß oder -ausfall- leistung	Kinder- geld	Wohn- geld	Private Unterhalts- leistun- gen	Sonstige Einkünfte	
43 799	1 314	3 957	4 602	51 802	82 619	114 756	410 897	550 400	122 020	149 032	1
344	183	892	517	4 636	9 397	196	2 217	39 408	1 803	11 321	2
444	105	265	1 223	19 537	26 622	2 000	118 155	82 636	4 024	22 878	3
153	55	150	397	6 100	8 844	635	41 575	28 386	1 229	8 033	4
136	27	63	415	7 192	9 219	767	43 197	29 215	1 424	8 142	5
155	23	52	411	6 245	8 559	598	33 383	25 035	1 371	6 703	6
927	26	27	88	1 053	1 821	59	2 761	6 601	776	1 925	7
381	31	7	161	2 073	2 658	2 257	13 480	10 080	2 220	2 722	8
209	14	2	86	1 124	1 377	701	7 158	5 354	933	1 498	9
100	9	4	45	580	784	828	3 964	2 935	773	760	10
72	8	1	30	369	497	728	2 358	1 731	514	464	11
35 940	788	2 738	1 481	14 701	27 112	3 276	21 042	220 679	19 158	70 653	12
1 778	119	295	557	6 510	13 418	544	6 103	80 442	2 274	30 225	13
34 162	669	2 443	924	8 191	13 694	2 732	14 939	140 237	16 884	40 428	14
269	4	8	52	577	1 054	1 829	6 773	4 894	950	1 160	15
163	1	3	36	303	666	906	3 886	2 785	569	656	16
75	3	3	11	191	294	610	1 995	1 458	259	349	17
31	-	2	5	83	94	313	892	651	122	155	18
5 494	177	20	1 080	9 225	13 955	105 139	246 469	186 102	93 089	38 373	19
2 860	95	16	661	5 400	8 136	52 647	138 724	104 319	49 320	22 154	20
1 723	51	4	311	2 879	4 360	35 273	76 694	58 234	31 283	11 616	21
911	31	-	108	946	1 459	17 219	31 051	23 549	11 886	4 603	22
3 163	78	111	151	1 284	1 484	2 475	58 673	17 622	12 411	18 494	23
18	1	-	7	45	67	-	172	264	119	220	24
3	-	-	3	20	35	10	306	77	30	69	25
26	5	1	6	25	47	945	2 245	501	668	341	26
547	25	22	61	594	887	111	15 805	6 496	3 208	6 899	27
1 710	40	88	66	553	593	183	15 806	6 907	3 929	7 026	28
423	3	-	3	19	26	584	12 002	1 702	2 183	1 914	29
436	4	-	5	28	29	642	12 337	1 675	2 274	2 025	30
742	36	87	186	1 724	2 339	4 399	28 163	13 155	6 022	6 984	31
47 704	1 428	4 155	4 939	54 810	86 442	121 630	497 733	581 177	140 453	174 510	32
8 104	353	337	2 685	32 977	46 331	117 821	438 481	298 953	111 164	75 347	33
39 600	1 075	3 818	2 254	21 833	40 111	3 809	59 252	282 224	29 289	99 163	34

A3 Bedarfsgemeinschaften von Empfänger(inne)n laufender Hilfe zum
A3.5 Bedarfsgemeinschaften von Empfänger(inne)n laufender Hilfe zum Lebensunterhalt
und Typ der
Deutsch

Lfd. Nr.	Bezeichnung des Typs der Bedarfsgemeinschaft	Ins-gesamt						Alters-rente 1)
			ohne angerech-netes Einkommen	zu-sammen	Einkünfte aus un-selbstän-diger Arbeit	Einkünfte aus selbstän-diger Arbeit	Erwerbs-oder Berufs-unfähig-keits-rente 1)	
1	Bedarfsgemeinschaften mit Haushaltsvorstand zusammen	950 073	142 007	808 066	96 879	1 490	33 730	68 714
2	Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	73 964	13 569	60 395	5 854	139	9 080	14 272
3	Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	137 842	6 233	131 609	26 488	463	4 305	878
4	mit einem Kind unter 18 Jahren	48 047	1 932	46 055	9 062	155	2 076	568
5	mit 2 Kindern unter 18 Jahren	49 216	2 045	47 171	9 859	185	1 250	190
6	mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	40 579	2 196	38 383	7 567	123	979	120
7	Nichteheliche Lebensgemeinschaften ohne Kinder unter 18 Jahren	11 555	1 342	10 213	2 026	37	536	752
8	Nichteheliche Lebensgemeinschaften mit Kindern unter 18 Jahren	14 758	352	14 406	3 618	112	182	93
9	mit einem Kind unter 18 Jahren	7 893	202	7 691	2 151	57	112	58
10	mit 2 Kindern unter 18 Jahren	4 291	81	4 210	1 026	38	42	25
11	mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	2 574	69	2 505	441	17	28	10
12	Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände männlich	444 364	116 531	327 833	26 439	415	18 334	52 614
13	weiblich	189 049	67 797	121 252	10 136	219	7 042	8 284
14		255 315	48 734	206 581	16 303	196	11 292	44 330
15	Haushaltsvorstände männlich mit Kindern unter 18 J.	7 849	330	7 519	793	16	248	45
16	mit einem Kind unter 18 Jahren	4 558	202	4 356	440	10	161	33
17	mit 2 Kindern unter 18 Jahren	2 254	79	2 175	263	6	56	10
18	mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	1 037	49	988	90	-	31	2
19	Haushaltsvorstände weiblich mit Kindern unter 18 J.	259 741	3 650	256 091	31 661	308	1 045	60
20	mit einem Kind unter 18 Jahren	146 593	2 013	144 580	19 238	182	683	55
21	mit 2 Kindern unter 18 Jahren	80 396	1 105	79 291	10 180	102	285	5
22	mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	32 752	532	32 220	2 243	24	77	-
23	Bedarfsgemeinschaften ohne Haushaltsvorstand zusammen	135 609	48 037	87 572	12 908	45	1 109	3 827
24	Sonstige Bedarfsgemeinschaften mit 2 volljährigen Haushaltsangehörigen	1 651	739	912	134	-	43	200
25	mit 2 volljährigen und mindestens einem minder-jährigen Haushaltsangehörigen	443	88	355	62	-	8	6
26	mit einem volljährigen und mindestens einem minderjährigen Haushaltsangehörigen	2 613	245	2 368	157	1	2	-
27	Sonstige einzeln nachgewiesene volljährige männliche Haushaltsangehörige	52 966	25 347	27 619	6 700	24	423	524
28	volljährige weibliche Haushaltsangehörige	49 129	18 378	30 751	5 401	19	617	3 097
29	minderjährige männliche Haushaltsangehörige	14 425	1 794	12 631	236	1	7	-
30	minderjährige weibliche Haushaltsangehörige	14 382	1 446	12 936	218	-	9	-
31	Anderweitig nicht erfaßte Bedarfsgemeinschaften	38 603	4 469	34 134	3 824	73	948	963
32	Bedarfsgemeinschaften insgesamt	1 124 285	194 513	929 772	113 611	1 608	35 787	73 504
33	Bedarfsgemeinschaften mit Personen unter 18 Jahren	485 023	16 877	468 146	66 373	953	6 303	1 438
34	Bedarfsgemeinschaften ohne Personen unter 18 Jahren	639 262	177 636	461 626	47 238	655	29 484	72 066

1) Leistungen der gesetzlichen Unfall-, Renten- und Handwerkerversicherung sowie der Altershilfe für Landwirte.

Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31.12.1994
außerhalb von Einrichtungen am 31.12.1994 nach Haupteinkommensart
Bedarfsgemeinschaft
land

Davon											Lfd. Nr.
mit angerechnetem bzw. in Anspruch genommenem Einkommen											
davon nach der Haupteinkommensart											
Hinter- bliebenen- rente 1)	Versor- gungs- bezüge	Renten aus betrieb- licher Alters- versorgung	Leistun- gen der GKV	Arbeits- losen- geld	Arbeits- losen- hilfe	Unterhalts- vorschuß oder -ausfall- leistung	Kinder- geld	Wohn- geld	Private Unterhalts- leistun- gen	sonstige Einkünfte	
34 258	534	360	3 560	47 356	74 313	48 202	72 273	195 662	57 287	73 448	1
221	66	59	427	4 281	8 591	96	368	10 733	549	5 659	2
123	33	12	932	17 733	23 307	647	26 912	19 940	654	9 182	3
50	17	3	303	5 658	8 040	258	6 570	9 657	269	3 369	4
51	13	5	328	6 622	8 249	253	9 571	7 004	243	3 348	5
22	3	4	301	5 453	7 018	136	10 771	3 279	142	2 465	6
662	14	4	67	915	1 595	21	419	2 091	316	758	7
205	6	-	103	1 852	2 260	363	2 455	1 748	527	882	8
123	1	-	57	1 023	1 204	167	770	1 164	270	534	9
54	3	-	32	526	696	120	780	450	181	237	10
28	2	-	14	303	360	76	905	134	76	111	11
29 453	311	281	1 242	13 854	25 373	1 781	6 305	99 641	9 710	42 080	12
1 071	72	66	494	6 188	12 835	411	2 229	50 215	1 207	20 783	13
28 382	239	215	748	7 666	12 538	1 370	4 076	49 426	8 503	21 297	14
179	2	2	43	545	961	803	1 357	1 690	432	403	15
106	1	2	29	289	624	454	582	1 126	270	229	16
55	1	-	10	177	259	242	400	448	129	119	17
18	-	-	4	79	78	107	375	116	33	55	18
3 415	102	2	746	8 176	12 226	44 491	34 457	59 819	45 099	14 484	19
1 933	55	2	464	4 887	7 289	26 089	10 143	39 900	24 525	9 135	20
1 038	32	-	216	2 538	3 820	13 693	10 510	16 566	16 101	4 205	21
444	15	-	66	751	1 117	4 709	13 804	3 353	4 473	1 144	22
2 598	53	29	117	1 214	1 390	1 947	35 216	8 730	7 232	11 157	23
12	1	-	4	44	59	-	69	123	64	159	24
1	-	-	2	19	33	6	134	28	14	42	25
18	3	-	5	22	41	709	673	134	417	186	26
407	19	5	45	558	656	83	7 771	3 711	2 016	4 677	27
1 381	23	24	56	529	553	133	8 325	3 533	2 337	4 723	28
374	3	-	3	18	23	493	8 969	628	1 179	697	29
405	4	-	2	24	25	523	9 275	573	1 205	673	30
488	20	3	125	1 405	1 887	2 595	12 062	4 215	2 851	2 675	31
37 344	607	392	3 802	48 975	77 590	52 744	119 551	208 607	67 370	87 280	32
5 137	166	17	1 939	29 598	40 391	50 639	96 156	88 079	52 255	28 702	33
32 207	441	375	1 863	20 377	37 199	2 105	23 395	120 528	15 115	58 578	34

A3 Bedarfsgemeinschaften von Empfänger(inne)n laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31.12.1994

A3.6 Durchschnittliche monatliche Zahlungsbeträge an Bedarfsgemeinschaften von Empfänger(inne)n laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31.12.1994 nach Typ der Bedarfsgemeinschaft

A3.6.1 Insgesamt

Deutschland

Bezeichnung des Typs der Bedarfsgemeinschaft	Bedarfsgemeinschaften insgesamt	Durchschnittliche(r/s) monatliche(r/s)									
		Bruttobedarf		anerkannte Bruttokaltmiete			angerechnetes Einkommen			Nettoanspruch	
		in DM pro Monat	in DM pro Monat	in v.H. des		in DM pro Monat	in v.H. des		in DM pro Monat	in v.H. des Bruttobedarfs	
				Bruttobedarfs	Nettoanspruchs		Bruttobedarfs	Nettoanspruchs			
Bedarfsgemeinschaften mit Haushaltsvorstand zusammen	950 073	1 513	511	33,7	60,4	668	44,1	78,9	846	55,9	
Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	73 964	1 578	525	33,2	62,1	734	46,5	86,9	844	53,5	
Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	137 842	2 358	697	29,5	60,1	1 199	50,8	103,3	1 160	49,2	
mit einem Kind unter 18 Jahren	48 047	1 918	622	32,4	60,9	896	46,7	87,6	1 022	53,3	
mit 2 Kindern unter 18 Jahren	49 216	2 291	689	30,1	60,6	1 154	50,4	101,5	1 137	49,6	
mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	40 579	2 961	794	26,8	58,8	1 611	54,4	119,4	1 350	45,6	
Nichteheliche Lebensgemeinschaften ohne Kinder unter 18 Jahren	11 555	1 453	491	33,8	62,1	662	45,6	83,7	791	54,4	
Nichteheliche Lebensgemeinschaften mit Kindern unter 18 Jahren	14 758	2 083	595	28,6	62,9	1 138	54,6	120,4	945	45,4	
mit einem Kind unter 18 Jahren	7 893	1 816	564	31,1	65,3	951	52,4	110,0	864	47,6	
mit 2 Kindern unter 18 Jahren	4 291	2 172	604	27,8	62,2	1 201	55,3	123,6	971	44,7	
mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	2 574	2 751	673	24,5	58,6	1 603	58,3	139,7	1 148	41,7	
Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände männlich	444 364	1 011	393	38,9	60,5	361	35,7	55,6	650	64,3	
weiblich	189 049	933	349	37,4	51,4	254	27,2	37,4	679	72,8	
Haushaltsvorstände männlich mit Kindern unter 18 J.	255 315	1 069	425	39,8	67,7	440	41,2	70,1	628	58,8	
mit einem Kind unter 18 Jahren	7 849	1 856	605	32,6	59,9	846	45,6	83,7	1 010	54,4	
mit 2 Kindern unter 18 Jahren	4 558	1 568	556	35,4	61,9	670	42,7	74,6	898	57,3	
mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	2 254	2 066	644	31,2	58,8	970	46,9	88,5	1 096	53,1	
Haushaltsvorstände weiblich mit Kindern unter 18 J.	1 037	2 666	738	27,7	56,0	1 349	50,6	102,4	1 317	49,4	
mit einem Kind unter 18 Jahren	259 741	1 866	602	32,3	59,8	859	46,0	85,3	1 007	54,0	
mit 2 Kindern unter 18 Jahren	146 553	1 590	552	34,7	58,5	645	40,6	68,3	945	59,4	
mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	80 396	2 061	642	31,1	61,4	1 015	49,3	97,1	1 046	50,7	
Bedarfsgemeinschaften ohne Haushaltsvorstand zusammen	32 752	2 626	730	27,8	61,3	1 435	54,7	120,5	1 190	45,3	
Sonstige Bedarfsgemeinschaften mit 2 volljährigen Haushaltsangehörigen	135 609	633	136	21,5	30,0	180	28,4	39,7	453	71,6	
mit 2 volljährigen und mindestens einem minderjährigen Haushaltsangehörigen	1 651	1 174	272	23,2	31,7	316	26,9	36,8	858	73,1	
mit einem volljährigen und mindestens einem minderjährigen Haushaltsangehörigen	443	1 676	399	23,8	35,5	552	32,9	49,1	1 124	67,1	
Sonstige einzeln nachgewiesene volljährige männliche Haushaltsangehörige	2 613	1 092	248	22,7	37,8	434	39,8	66,0	658	60,2	
volljährige weibliche Haushaltsangehörige	52 966	601	127	21,2	27,9	145	24,0	31,6	457	76,0	
minderjährige männliche Haushaltsangehörige	49 129	640	141	22,0	30,7	180	28,1	39,1	460	71,9	
minderjährige weibliche Haushaltsangehörige	14 425	593	124	20,9	32,0	205	34,6	53,0	388	65,4	
Andersweitig nicht erfaßte Bedarfsgemeinschaften	14 382	590	120	20,4	31,7	211	35,7	55,5	380	64,3	
Bedarfsgemeinschaften insgesamt	38 603	1 644	439	26,7	47,1	713	43,3	76,5	931	56,7	
Bedarfsgemeinschaften mit Personen unter 18 Jahren	1 124 285	1 412	463	32,8	57,8	610	43,2	76,1	801	56,8	
Bedarfsgemeinschaften ohne Personen unter 18 Jahren	485 023	1 918	587	30,6	58,5	914	47,6	91,0	1 005	52,4	
	639 262	1 027	369	35,9	56,9	380	37,0	58,7	647	63,0	

A3 Bedarfsgemeinschaften von Empfänger(inne)n laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31.12.1994

A3.6 Durchschnittliche monatliche Zahlbeträge an Bedarfsgemeinschaften von Empfänger(inne)n laufender Hilfe zum

Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31.12.1994 nach Typ der Bedarfsgemeinschaft

A3.6.2 Bedarfsgemeinschaften mit einem deutschen Haushaltsvorstand

Deutschland

Bezeichnung des Typs der Bedarfsgemeinschaft	Bedarfs- gemein- schaften ins- gesamt	Durchschnittliche(r/s) monatliche(r/s)									
		Brutto- bedarf		anerkannte Bruttokaltmiete			angerechnetes Einkommen			Netto- anspruch	
		in DM pro Monat	in DM pro Monat	in v.H. des		in DM pro Monat	in v.H. des		in DM pro Monat	in v.H. des Brutto- bedarfs	
				Brutto- bedarfs	Netto- an- spruchs		Brutto- bedarfs	Netto- an- spruchs			
Bedarfsgemeinschaften mit Haushaltsvorstand zusammen	800 077	1 477	503	34,1	61,8	663	44,9	81,4	814	55,1	
Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	56 103	1 578	523	33,1	63,7	757	48,0	92,3	821	52,0	
Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	87 235	2 307	680	29,5	64,1	1 247	54,0	117,6	1 060	46,0	
mit einem Kind unter 18 Jahren	31 358	1 911	615	32,2	62,4	925	48,4	93,9	985	51,6	
mit 2 Kindern unter 18 Jahren	32 785	2 286	681	29,8	62,5	1 196	52,3	109,8	1 090	47,7	
mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	23 092	2 875	767	26,7	68,5	1 755	61,0	156,7	1 120	39,0	
Nichteheliche Lebensgemeinschaften ohne Kinder unter 18 Jahren	10 322	1 450	487	33,6	63,0	677	46,7	87,6	773	53,3	
Nichteheliche Lebensgemeinschaften mit Kindern unter 18 Jahren	12 988	2 054	580	28,2	64,9	1 161	56,5	130,0	893	43,5	
mit einem Kind unter 18 Jahren	7 020	1 799	552	30,7	66,7	972	54,0	117,4	828	46,0	
mit 2 Kindern unter 18 Jahren	3 774	2 154	592	27,5	63,9	1 228	57,0	132,7	926	43,0	
mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	2 194	2 897	646	24,0	61,8	1 651	61,2	157,9	1 046	38,8	
Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände männlich	391 687	1 022	398	39,0	61,5	374	36,6	57,7	648	63,4	
weiblich	157 143	945	356	37,7	52,1	261	27,6	38,2	684	72,4	
zusammen	234 544	1 073	426	39,7	68,4	449	41,9	72,1	624	58,1	
Haushaltsvorstände männlich mit Kindern unter 18 J.	5 996	1 846	602	32,6	61,9	874	47,3	89,9	972	52,7	
mit einem Kind unter 18 Jahren	3 566	1 573	556	35,3	63,3	695	44,2	79,1	878	55,8	
mit 2 Kindern unter 18 Jahren	1 709	2 076	642	30,9	60,8	1 020	49,1	96,6	1 056	50,9	
mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	721	2 646	735	27,8	59,5	1 412	53,3	114,3	1 235	46,7	
Haushaltsvorstände weiblich mit Kindern unter 18 J.	235 746	1 862	601	32,3	60,6	870	46,7	87,8	992	53,3	
mit einem Kind unter 18 Jahren	133 983	1 591	552	34,7	58,7	652	41,0	69,4	940	59,0	
mit 2 Kindern unter 18 Jahren	72 850	2 061	641	31,1	62,3	1 033	50,1	100,5	1 028	49,9	
mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	28 913	2 614	727	27,8	63,6	1 472	56,3	128,9	1 142	43,7	
Bedarfsgemeinschaften ohne Haushaltsvorstand zusammen	114 145	629	132	21,0	29,9	187	29,7	42,2	442	70,3	
Sonstige Bedarfsgemeinschaften											
mit 2 volljährigen Haushaltsangehörigen	1 200	1 188	290	24,4	34,7	353	29,7	42,2	836	70,3	
mit 2 volljährigen und mindestens einem minderjährigen Haushaltsangehörigen	258	1 705	453	26,6	42,7	643	37,7	60,5	1 062	62,3	
mit einem volljährigen und mindestens einem minderjährigen Haushaltsangehörigen	2 222	1 089	252	23,1	40,4	465	42,8	74,7	623	57,2	
Sonstige einzeln nachgewiesene											
volljährige männliche Haushaltsangehörige	44 182	599	122	20,3	26,9	147	24,5	32,4	452	75,5	
volljährige weibliche Haushaltsangehörige	40 721	641	137	21,3	30,2	189	29,4	41,7	452	70,6	
minderjährige männliche Haushaltsangehörige	12 615	585	123	21,1	33,5	216	37,0	58,8	368	63,0	
minderjährige weibliche Haushaltsangehörige	12 947	588	121	20,6	32,7	218	37,1	58,9	370	62,9	
Anderweitig nicht erfaßte Bedarfsgemeinschaften	29 495	1 542	417	27,0	50,7	720	46,7	87,6	822	53,3	
Bedarfsgemeinschaften insgesamt	943 717	1 376	455	33,1	59,2	607	44,1	78,9	769	55,9	
Bedarfsgemeinschaften mit Personen unter 18 Jahren	395 454	1 858	573	30,8	60,3	909	48,9	95,8	949	51,1	
Bedarfsgemeinschaften ohne Personen unter 18 Jahren	548 263	1 029	371	36,1	58,0	389	37,8	60,8	640	62,2	

A3 Bedarfsgemeinschaften von Empfänger(inne)n laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31.12.1994

A3.6 Durchschnittliche monatliche Zahlbeträge an Bedarfsgemeinschaften von Empfänger(inne)n laufender Hilfe zum

Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31.12.1994 nach Typ der Bedarfsgemeinschaft

A3.6.3 Bedarfsgemeinschaften mit einem nichtdeutschen Haushaltsvorstand

Deutschland

Bezeichnung des Typs der Bedarfsgemeinschaft	Bedarfs- gemein- schaften ins- gesamt	Durchschnittliche(r/s) monatliche(r/s)										
		Brutto- bedarf		anerkannte Bruttokaltmiete				angerechnetes Einkommen			Netto- anspruch	
		in DM pro Monat	in DM pro Monat	in v.H. des		in DM pro Monat	in v.H. des		in DM pro Monat	in v.H. des Brutto- bedarfs		
				Brutto- bedarfs	Netto- an- spruchs		Brutto- bedarfs	Netto- an- spruchs				
Bedarfsgemeinschaften mit Haushaltsvorstand zusammen	149 936	1 709	551	32,3	54,3	694	40,6	68,4	1 015	59,4		
Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	17 861	1 578	531	33,7	57,8	659	41,8	71,7	919	58,2		
Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	50 607	2 447	725	29,6	54,5	1 116	45,6	83,8	1 332	54,4		
mit einem Kind unter 18 Jahren	16 689	1 932	636	32,9	58,3	840	43,5	77,0	1 092	56,5		
mit 2 Kindern unter 18 Jahren	16 431	2 303	705	30,6	57,2	1 070	46,5	86,8	1 233	53,5		
mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	17 487	3 075	829	27,0	50,1	1 421	46,2	85,9	1 654	53,8		
Nichteheliche Lebensgemeinschaften ohne Kinder unter 18 Jahren	1 233	1 478	525	35,5	55,9	539	36,4	57,3	940	63,6		
Nichteheliche Lebensgemeinschaften mit Kindern unter 18 Jahren	1 770	2 293	706	30,8	53,2	966	42,1	72,8	1 327	57,9		
mit einem Kind unter 18 Jahren	873	1 949	659	33,8	56,7	788	40,4	67,9	1 161	59,6		
mit 2 Kindern unter 18 Jahren	517	2 309	698	30,2	53,5	1 003	43,5	76,9	1 306	56,5		
mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	380	3 064	827	27,0	47,6	1 326	43,3	76,3	1 737	56,7		
Einzelnen nachgewiesene Haushaltsvorstände männlich	52 677	931	353	37,9	53,2	267	28,6	40,1	685	71,4		
weiblich	31 906	874	314	35,9	48,0	220	25,2	33,6	654	74,8		
Haushaltsvorstände männlich mit Kindern unter 18 J. mit einem Kind unter 18 Jahren	1 853	1 889	615	32,6	54,2	755	40,0	66,5	1 134	60,0		
mit 2 Kindern unter 18 Jahren	992	1 548	554	35,8	57,2	580	37,5	59,9	968	62,5		
mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	545	2 033	651	32,0	53,3	811	39,9	66,4	1 222	60,1		
Haushaltsvorstände weiblich mit Kindern unter 18 J. mit einem Kind unter 18 Jahren	23 995	1 911	620	32,4	53,5	753	39,4	65,0	1 159	60,6		
mit 2 Kindern unter 18 Jahren	12 610	1 578	560	35,5	55,9	576	36,5	57,5	1 002	63,5		
mit 3 und mehr Kindern unter 18 Jahren	7 546	2 063	652	31,6	53,5	844	40,9	69,2	1 220	59,1		
Bedarfsgemeinschaften ohne Haushaltsvorstand zusammen	3 839	2 709	755	27,9	48,6	1 154	42,6	74,2	1 555	57,4		
Bedarfsgemeinschaften ohne Haushaltsvorstand zusammen	21 464	653	157	24,0	30,7	142	21,7	27,7	511	78,3		
Sonstige Bedarfsgemeinschaften mit 2 volljährigen Haushaltsangehörigen	451	1 136	224	19,7	24,5	219	19,2	23,8	918	80,8		
mit 2 volljährigen und mindestens einem minderjährigen Haushaltsangehörigen	185	1 636	322	19,7	26,6	426	26,0	35,2	1 210	74,0		
mit einem volljährigen und mindestens einem minderjährigen Haushaltsangehörigen	391	1 115	229	20,5	26,7	259	23,2	30,2	856	76,8		
Sonstige einzeln nachgewiesene volljährige männliche Haushaltsangehörige	8 784	612	155	25,2	32,3	133	21,8	27,9	479	78,2		
volljährige weibliche Haushaltsangehörige	8 408	634	162	25,6	32,6	137	21,6	27,5	497	78,4		
minderjährige männliche Haushaltsangehörige	1 810	650	130	20,0	24,8	128	19,7	24,5	522	80,3		
minderjährige weibliche Haushaltsangehörige	1 435	613	113	18,5	24,2	146	23,8	31,2	467	76,2		
Anderweitig nicht erfaßte Bedarfsgemeinschaften	9 108	1 973	510	25,9	39,7	688	34,9	53,5	1 286	65,1		
Bedarfsgemeinschaften insgesamt	180 568	1 597	502	31,5	51,9	628	39,3	64,8	969	60,7		
Bedarfsgemeinschaften mit Personen unter 18 Jahren	89 569	2 183	653	29,9	52,2	934	42,8	74,8	1 249	57,2		
Bedarfsgemeinschaften ohne Personen unter 18 Jahren	90 999	1 019	355	34,8	51,2	327	32,1	47,2	693	67,9		

A3 Bedarfsgemeinschaften von Empfänger(inne)n laufender Hilfe zum
A3.7 Bedarfsgemeinschaften von Empfänger(inne)n laufender Hilfe zum Lebensunterhalt
sowie Einkommens- und
Deutsch

Lfd. Nr.	Einkommensarten 2) ----- Haupteinkommensart	Ins- gesamt	Darunter mit mindestens einem arbeitslos gemeldeten Mitglied (v. Sp. 1)	Darunter mit nur einer Einkom- mensart (von Sp. 1)	Tod
					eines Familien- mitglieds
Einkommensarten					
1	Einkünfte aus unselbständiger Arbeit	147 401	21 308	16 643	2 983
2	Einkünfte aus selbständiger Arbeit	2 358	407	272	18
3	Erwerbs- oder Berufsunfähigkeitsrente 3)	40 871	2 563	8 212	1 222
4	Altersrente 3)	87 922	1 515	19 281	5 043
5	Hinterbliebenenrente 3)	47 704	3 015	6 331	8 204
6	Versorgungsbezüge	1 428	121	141	72
7	Renten aus betrieblicher Altersversorgung	4 155	111	101	385
8	Leistungen der GKV	4 939	1 309	735	59
9	Arbeitslosengeld	54 810	40 696	8 401	580
10	Arbeitslosenhilfe	86 442	63 236	13 318	1 278
11	Unterhaltsvorschuß oder -ausfalleistung	121 630	15 423	1 840	3 006
12	Kindergeld	497 733	112 915	63 711	11 190
13	Wohngeld	581 177	156 666	94 792	18 560
14	Private Unterhaltsleistungen	140 453	19 870	5 977	2 920
15	Sonstige Einkünfte	174 510	25 539	48 996	2 798
16	Kein Einkommen	194 513	62 107	-	4 399
Haupteinkommensart					
17	Einkünfte aus unselbständiger Arbeit	113 611	14 266	16 643	2 168
18	Einkünfte aus selbständiger Arbeit	1 608	247	272	6
19	Erwerbs- oder Berufsunfähigkeitsrente 3)	35 787	2 071	8 212	936
20	Altersrente 3)	73 504	1 222	19 281	3 539
21	Hinterbliebenenrente 3)	37 344	2 003	6 331	6 830
22	Versorgungsbezüge	607	61	141	25
23	Renten aus betrieblicher Altersversorgung	392	20	101	22
24	Leistungen der GKV	3 802	989	735	50
25	Arbeitslosengeld	49 975	37 426	8 401	519
26	Arbeitslosenhilfe	77 590	56 691	13 318	1 112
27	Unterhaltsvorschuß oder -ausfalleistung	52 744	4 465	1 840	994
28	Kindergeld	119 551	22 908	63 711	1 930
29	Wohngeld	208 607	58 175	94 792	4 866
30	Private Unterhaltsleistungen	67 370	7 125	5 977	1 233
31	Sonstige Einkünfte	87 280	13 886	48 996	1 029
32	Kein Einkommen	194 513	62 107	-	4 399
33	Bedarfsgemeinschaften insgesamt	1 124 285	283 662	288 751	29 658

1) Je Bedarfsgemeinschaft sind bis zu zwei Angaben zulässig.

2) Bedarfsgemeinschaften mit mehreren Einkommensarten werden bei jeder zutreffenden Einkommensart gezählt.

3) Leistungen der gesetzlichen Unfall-, Renten- und Handwerkerversicherung sowie der Altershilfe für Landwirte.

Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31.12.1994

außerhalb von Einrichtungen am 31.12.1994 nach der besonderen sozialen Situation

Haupteinkommensarten

land

Und zwar (von Sp. 1) nach der besonderen sozialen Situation bei der Hilfgewährung 1)								Lfd. Nr.
Trennung/ Scheidung	Geburt eines Kindes	Freiheits- entzug; Haftent- lassung	stationäre Unterbrin- gung eines Familien- mitglieds	Sucht- abhängig- keit	Über- schul- dung	ohne eigene Wohnung	keine dieser sozialen Situationen	
20 743	2 875	760	642	499	1 033	1 707	117 390	1
254	81	4	4	18	52	28	1 920	2
1 540	82	91	93	846	172	332	36 665	3
2 959	12	193	249	199	217	522	78 914	4
1 735	174	594	204	218	134	310	37 179	5
46	73	-	1	9	7	14	1 217	6
98	1	27	15	47	3	8	3 611	7
384	293	19	24	89	38	71	4 039	8
3 533	1 181	345	110	380	501	793	47 815	9
5 039	1 223	651	214	798	681	1 346	75 787	10
27 906	10 411	1 302	749	296	405	1 099	79 114	11
76 974	25 966	4 003	3 587	1 578	2 768	5 799	372 565	12
69 714	20 635	5 188	3 782	7 188	3 339	5 435	454 604	13
34 686	10 284	888	753	487	582	1 334	91 007	14
15 413	3 898	891	1 094	757	582	2 127	148 151	15
8 854	325	2 884	5 860	5 187	1 276	13 370	155 863	16
14 565	2 171	560	485	370	796	1 422	91 960	17
135	59	4	2	13	26	20	1 353	18
1 328	68	77	80	784	144	310	32 207	19
2 523	11	99	209	158	180	461	66 558	20
1 121	93	508	150	173	95	246	29 016	21
20	39	-	-	8	2	12	506	22
7	-	2	6	3	-	2	353	23
275	192	16	19	72	25	64	3 148	24
3 017	1 066	325	97	359	451	731	43 782	25
4 275	1 050	608	203	729	597	1 261	68 265	26
10 680	4 653	485	316	123	109	503	35 738	27
16 154	3 869	1 168	919	412	621	2 398	93 755	28
21 966	6 351	2 430	1 761	4 848	1 358	3 109	164 708	29
18 762	5 352	445	482	297	254	818	40 998	30
6 211	1 923	441	648	478	303	1 632	75 209	31
8 854	325	2 884	5 860	5 187	1 276	13 370	155 863	32
109 893	27 222	10 052	11 237	14 014	6 237	26 359	903 419	33

Erläuterungen zur Statistik über die Empfänger(innen) von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt

Erhebungsbereich

Die Erhebung erstreckt sich auf die Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt, denen i.d.R. Leistungen für mindestens einen Monat in Form von Regelsätzen gewährt werden. Leistungsempfänger mit einer kürzeren Bezugsdauer werden nur dann erfaßt, wenn die laufende Hilfe zum Lebensunterhalt zur kurzfristigen Überbrückung in Anspruch genommen wird (z.B. als Vorleistung für Arbeitslosengeld oder -hilfe, Rente, etc.).

Folgende Personen bzw. Hilfen sind im Rahmen dieser Statistik nicht berücksichtigt:

- Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt, denen die Hilfe nicht nach monatlichen Regelsätzen, sondern nach Wochen- bzw. Tagessätzen ausgezahlt wird;
- Empfänger, die ausschließlich Leistungen nach § 13 BSHG (Krankenversicherungsbeiträge) und/oder nach § 14 BSHG (Kosten für Alterssicherung) erhalten;
- Empfänger von Hilfe zur Arbeit, die gem. § 19 BSHG ein übliches Arbeitsentgelt erhalten und denen nicht gleichzeitig nach Regelsätzen bemessene laufende Hilfe zum Lebensunterhalt gewährt wird;
- Empfänger, die ausschließlich Hilfe in besonderen Lebenslagen beziehen (diese Empfängergruppe wird in einer gesonderten Statistik erfaßt, siehe Abschnitt B in dieser Veröffentlichung);
- Empfänger, die in Einrichtungen (z.B. Krankenhäusern, Behindertenheimen, Pflegeheimen) voll- oder teilstationär betreut werden und bei denen die Hilfe in besonderen Lebenslagen und die laufende Hilfe zum Lebensunterhalt zusammenfallen (§ 27 Abs. 3 BSHG);
- Empfänger pauschaler und ausschließlich einmaliger Hilfe zum Lebensunterhalt;
- deutsche Empfänger, die ihren gewöhnlichen Aufenthalt im Ausland haben;
- Empfänger von Leistungen aufgrund anderer Bestimmungen als nach dem BSHG, z.B. nach landesrechtlichen Bestimmungen;
- Bezieher von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (diese Empfängergruppe wird im Rahmen der Asylbewerberleistungsstatistik erfaßt).

Darüber hinaus werden in dieser Statistik nicht die Hilfen gem. § 11 Abs. 3 BSHG erfaßt (z.B. Tätigkeiten, die von mobilen sozialen Diensten im Haushalt übernommen werden).

Definition ausgewählter Begriffe bzw. Erhebungsmerkmale

Bedarfsgemeinschaft

Zu der Bedarfsgemeinschaft gehören solche Haushaltsangehörige, die in die gemeinsame Berechnung des Anspruchs auf die laufende Hilfe zum Lebensunterhalt mit einbezogen werden.

Konkret gehören zur Bedarfsgemeinschaft

- nicht getrennt lebende Ehegatten und die im Haushalt lebenden minderjährigen, unverheirateten Kinder (§ 11 Abs. 1 Satz 2 BSHG), sofern sie bedürftig sind, sowie
- Personen, die in eheähnlicher Gemeinschaft leben und ihre im Haushalt lebenden minderjährigen unverheirateten Kinder (§ 122 BSHG), sofern sie bedürftig sind.

Nicht berücksichtigt werden somit (möglicherweise) im Haushalt lebende Personen, die selbst keine Hilfeleistung erhalten oder eine eigene Bedarfsgemeinschaft bilden.

Dauer der Hilfestellung

Bisherige Dauer der Hilfestellung: Anzahl der Monate zwischen dem Beginn der Leistungsgewährung an die Bedarfsgemeinschaft und dem Berichtszeitpunkt. Maßgeblich ist dabei die Dauer, mit der die Bedarfsgemeinschaft in der Zusammensetzung zum Berichtszeitpunkt die Hilfe erhält. Änderungen in der Zusammensetzung ergeben sich beispielsweise bei Geburt oder Tod eines Familienmitglieds, bei Eheschließung, Scheidung oder bei Erreichung des Volljährigkeitsalters eines Familienmitglieds.

Bisherige Dauer der ununterbrochenen Hilfestellung an mindestens ein Mitglied der Bedarfsgemeinschaft: Anzahl der Monate zwischen dem Beginn der ununterbrochenen Leistungsgewährung an mindestens ein Mitglied der Bedarfsgemeinschaft und dem Berichtszeitpunkt. Die hier angesprochene Dauer der ununterbrochenen Hilfestellung ist somit mindestens so lang wie die zuvor genannte Dauer der Hilfestellung.

Beispiel:

Ein junger alleinstehender Mann erhält seit November 1993 laufende Hilfe zum Lebensunterhalt. Anfang Mai 1994 heiratet er und bezieht mit seiner Ehefrau eine gemeinsame Wohnung. Seine Ehefrau lebte zuvor bei ihren Eltern und erhielt bislang keine laufende Hilfe zum Lebensunterhalt. Seit der Heirat erhält nun das Ehepaar als eine Bedarfsgemeinschaft zusammen laufende Hilfe zum Lebensunterhalt. In diesem Fall ergeben sich folgende Angaben für die Dauer der Hilfestellung zum Berichtszeitpunkt am Jahresende 1994:

- **Bisherige Dauer der Hilfestellung an die Bedarfsgemeinschaft in der Zusammensetzung zum Berichtszeitpunkt:** 8 Monate (von Mai bis Dezember 1994).
- **Bisherige Dauer der ununterbrochenen Hilfestellung an mindestens ein Mitglied der Bedarfsgemeinschaft:** 14 Monate (von November 1993 bis Dezember 1994)

Hätte die Ehefrau bereits vor der Heirat laufende Hilfe zum Lebensunterhalt bezogen (angenommen seit Juni 1993), so wäre dieses am weitesten zurückliegende Beginndatum bei der Berechnung der ununterbrochenen Dauer der Hilfestellung an mindestens ein Mitglied der Bedarfsgemeinschaft zugrundegelegt worden. Diese hätte dann 19 Monate betragen (von Juni 1993 bis Dezember 1994).

Erhalten alle Mitglieder der Bedarfsgemeinschaft erstmals - oder nach einer Unterbrechung erneut - laufende Hilfe zum Lebensunterhalt, dann ist die bisherige Dauer der Hilfestellung identisch mit der bisherigen Dauer der ununterbrochenen Hilfestellung.

Art der gewährten Mehrbedarfzuschläge

Mehrbedarfzuschläge werden gewährt an:

- **Personen, die das 65. Lebensjahr vollendet haben** (§ 23 Abs. 1 Nr. 1 BSHG); einschl. der 60- bis 64jährigen Personen, die gem. § 23 Abs. 1 Satz 2 BSHG aus Gründen der Besitzstandswahrung einen entsprechenden Leistungsanspruch haben.
- **Erwerbsunfähige Personen unter 65 Jahren** (§ 23 Abs. 1 Nr. 2 BSHG)
- **Werdende Mütter nach der zwölften Schwangerschaftswoche** (§ 23 Abs. 1 Nr. 3 BSHG)
- **Alleinerziehende mit einem Kind unter 7 bzw. zwei oder drei Kindern unter 16 Jahren** (§ 23 Abs. 2 BSHG)
- **Alleinerziehende mit vier und mehr Kindern unter 16 Jahren** (§ 23 Abs. 2 BSHG)
- **Behinderte, die das 15. Lebensjahr vollendet haben und Eingliederungshilfe erhalten** (§ 23 Abs. 3 BSHG)
- **Personen, die auf Krankenkost angewiesen sind** (§ 23 Abs. 4 BSHG).

Für die Art der gewährten Mehrbedarfzuschläge sind je Person maximal vier Angaben zugelassen.

Die Mehrbedarfzuschläge für Alleinerziehende werden nur bei der alleinerziehenden Person, nicht hingegen bei deren Kindern angegeben.

Erwerbsstatus

Erwerbstätige sind Personen, die in einem Arbeitsverhältnis stehen, selbständig ein Gewerbe oder eine Landwirtschaft betreiben oder einen freien Beruf ausüben. Zu den Erwerbstätigen zählen auch:

- Frauen, die sich im Mutterschutz befinden,
- Personen, die Erziehungsurlaub in Anspruch nehmen,
- Soldaten und Zivildienstleistende,
- mithelfende Familienangehörige,
- Beschäftigte im Rahmen von ABM-Verträgen,
- nicht sozialversicherungspflichtige (geringfügig verdienende) Arbeitnehmer.

Teilzeiterwerbstätig sind Personen, deren reguläre Arbeitszeit unter der tariflichen Arbeitszeit liegt.

Als „**arbeitslos gemeldet ohne AFG-Leistung**“ werden auch diejenigen Arbeitslosen nachgewiesen, die einen Antrag auf Arbeitslosenunterstützung gestellt haben, über den aber noch nicht entschieden wurde.

Nicht als erwerbstätig gelten Auszubildende (einschl. Praktikanten und Volontären) sowie Umschüler (mit/ohne Leistungen nach dem Arbeitsförderungsgesetz (AFG)). Diese Personen werden zusammen mit den Schülern und Studenten als **„Nicht erwerbstätig wegen Aus- und Fortbildung“** nachgewiesen.

Personen, die in Behindertenwerkstätten einer Voll- oder Teilzeitbeschäftigung nachgehen, gelten als **„Nicht erwerbstätig wegen Krankheit, Behinderung, Arbeitsunfähigkeit“**.

Besondere soziale Situation

Zur Kennzeichnung der besonderen sozialen Situation einer Bedarfsgemeinschaft sind maximal zwei Angaben zulässig. Hierbei sollen von den Berichtsstellen diejenigen Charakteristika der sozialen Situation ausgewählt werden, die hauptsächlich dafür ausschlaggebend sind, daß die Mitglieder der Bedarfsgemeinschaft laufende Hilfe zum Lebensunterhalt in Anspruch nehmen müssen. Maßgebend sind jeweils die Umstände, die zum Erhebungszeitpunkt vorliegen. Sofern zur besonderen sozialen Situation keine Informationen vorliegen, wird die Signatur **„Keine der vorgenannten sozialen Situationen“** angegeben.

Die Signatur **„Ohne eigene Wohnung“** muß in jedem Fall bei Leistungsempfängern angegeben werden, die keine eigene Wohnung haben. Für Untermieter sowie Personen, die in Pflege- und Alten(wohn)heimen oder in Behinderteneinrichtungen untergebracht sind, kommt diese Signatur jedoch nicht in Frage.

Pensionen, Hotels sowie Notunterkünfte aller Art (Obdachlosenheime, Schlafstellen, Sammellager, Schulen, Turnhallen, Wohnwagen, Zelte etc.) zählen **nicht als Wohnung**. Eine Wohnung liegt dann vor, wenn darin die Führung eines Haushalts möglich ist. Dies ist i.d.R. dann der Fall, wenn eine Küche oder ein Raum mit Kochnische oder Kochschrank zur Verfügung steht

Bruttobedarf der Bedarfsgemeinschaft

Zum Bruttobedarf rechnen:

- Regelsätze (§§ 12, 22 BSHG, §§ 1, 2 RegelsatzVO)
- Kosten für Miete/Eigenheim (gem. § 12 BSHG, § 3 Abs. 1 RegelsatzVO)¹⁾
- laufende Kosten für Heizung (gem. § 12 BSHG, § 3 Abs. 2 RegelsatzVO)
- Beiträge zur Krankenversicherung oder Alterssicherung (gem. §§ 13, 14 BSHG)
- Mehrbedarfzuschläge (gem. § 23 BSHG)

Der Bruttobedarf der Bedarfsgemeinschaft ist die Gesamtsumme der vorgenannten Beträge aller zur Bedarfsgemeinschaft gehörenden Personen.

Bei Heimbewohnern, bei denen der Bruttobedarf nach den o.g. Beträgen nicht festgestellt werden kann, wird als Bruttobedarf der Pflegesatz einschließlich Taschengeld und ggf. Zuschlägen für Einzelzimmer, Diätverpflegung etc. angegeben.

Anerkannte Bruttokaltmiete der Bedarfsgemeinschaft

Die Anerkennung bezieht sich auf die gesamten laufenden Aufwendungen ¹⁾ im Sinne von § 3 Abs. 1 RegelsatzVO. Das sind die Aufwendungen für die tatsächlichen Kosten der Unterkunft. Hierzu zählen die Miete (bzw. bei Eigentümern die Belastung) und die Nebenkosten/Umlagen/Gebühren für Müllabfuhr, Wasser, Abwasser, Schornsteinfeger, Straßenreinigung, Grundsteuer, Hausverwaltung, Treppenbeleuchtung u.ä.

Strom- und Heizungskosten gehören nicht zur Bruttokaltmiete. Gleiches gilt für die Kosten der Bereitstellung von Warmwasser, die bereits durch den mit den Regelsätzen abgegoltenen Bedarf an Haushaltsenergie berücksichtigt werden.

¹⁾ Ohne Abzug von pauschalisiertem Wohngeld oder von Tabellenwohngeld.

Nettoanspruch der Bedarfsgemeinschaft

Der Nettoanspruch der Bedarfsgemeinschaft auf laufende Hilfe zum Lebensunterhalt ergibt sich aus der Differenz des Bruttobedarfs und des angerechneten (bereinigten) Einkommens der Bedarfsgemeinschaft. Dabei wird der Betrag angegeben, der sich für einen vollen Monat ergibt.

Angerechnetes Einkommen

Bei den Einkommensarten sind Mehrfachnennungen zulässig. Es wird aber auch die Haupteinkommensart angegeben. Bei mehreren Einkommensarten ist dies die betragsmäßig höchste Einkommensart.

Unter den "Leistungen der gesetzlichen Unfall-, Renten- und Handwerkerversicherung, Altershilfe für Landwirte" sind auch Beihilfen und Übergangsgelder angegeben.

Die "Versorgungsbezüge" umfassen Pensionen sowie Witwen-, Witwer- und Waisengelder aus öffentlichen Kassen. Nicht dazu zählen die Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz; diese rechnen zu den "sonstigen Einkünften".

Das von Auszubildenden, Umschülern sowie ggf. von Studenten und Schülern erzielte Arbeitseinkommen zählt zu den "sonstigen Einkünften".

Zum "Wohngeld" zählen sowohl das Tabellenwohngeld als auch das pauschalierte Wohngeld.

Verfügt die Bedarfsgemeinschaft über kein angerechnetes Einkommen, wird "Kein Einkommen" angegeben.

Teil B
Empfänger(innen) von Hilfe in besonderen Lebenslagen 1994
Deutschland

Wichtiger Hinweis zur Vollzähligkeit der Daten

Die Angaben der nachfolgenden Tabellen (B1 - B3) weisen eine gewisse Untererfassung auf, die darauf zurückzuführen ist, daß einige Sozialämter noch Schwierigkeiten hatten, die vollständigen Angaben zur neustrukturierten Sozialhilfestatistik zu melden. Insbesondere fehlen die Daten von Hamburg und Bremen; die Meldungen aus Niedersachsen sind ebenfalls lückenhaft. Die insgesamt resultierende Untererfassung ist nicht quantifizierbar. Deshalb und wegen des Inkrafttretens des Asylbewerberleistungsgesetzes sind für diesen Empfängerkreis keine Vergleiche mit dem Vorjahr möglich.

B Empfänger(innen) von Hilfe
 B1 Empfänger(innen) von Hilfe in besonderen Lebenslagen
 B1.1 Am Jahresende
 B1.1.1 Ins
 Deutsch

Lfd. Nr.	Hilfeart	Ins-gesamt				
			unter 3	3 - 7	7 - 11	11 - 15
						Männ
1	Hilfe in besonderen Lebenslagen zusammen 1)	184 849	10 002	23 485	13 900	10 945
2	Hilfe zum Aufbau oder zur Sicherung der Lebensgrundlage	154	-	-	-	-
3	Vorbeugende Gesundheitshilfe	799	50	72	59	57
4	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	80 974	6 223	7 705	6 361	5 559
5	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen	-	-	-	-	-
6						
7	Hilfe zur Pflege zusammen 1) Und zwar ambulant in Form von:	73 467	893	3 833	4 411	3 628
8	Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit	27 549	336	1 237	1 421	1 154
9	Pflegegeld bei außergewöhnlicher Pflegebedürftigkeit	16 240	179	912	1 050	803
10	Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit	22 801	301	1 433	1 629	1 403
11	anderen Leistungen	8 184	89	296	351	309
12	dar. mit gleichzeitiger Gewährung von Pflegegeld	1 307	12	45	40	41
13	Blindenhilfe	785	7	24	19	13
14	Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes	1 159	1	10	4	-
15	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	1 711	5	10	9	9
16	Altenhilfe	576	-	-	-	-
17	Hilfe in anderen besonderen Lebenslagen	986	24	109	36	19
18	Eingliederungshilfe für Behinderte zusammen 1) Und zwar:	27 776	2 864	11 935	3 134	1 754
19	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	2 477	95	725	258	162
20	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	14 889	2 684	10 620	1 261	263
21	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	3 024	40	336	1 233	1 006
22	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	202	-	-	-	19
23	Suchtkrankenhilfe	409	-	-	-	7
24	Sonstige Eingliederungshilfe	7 219	69	378	473	349
						Weib
25	Hilfe in besonderen Lebenslagen zusammen 1)	237 751	8 860	16 441	10 723	9 039
26	Hilfe zum Aufbau oder zur Sicherung der Lebensgrundlage	218	-	-	-	-
27	Vorbeugende Gesundheitshilfe	970	54	60	59	37
28	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	93 284	5 915	7 233	5 932	5 359
29	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen	885	-	-	-	25
30						
31	Hilfe zur Pflege zusammen 1) Und zwar ambulant in Form von:	115 787	768	3 020	3 190	2 754
32	Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit	46 279	274	956	1 019	883
33	Pflegegeld bei außergewöhnlicher Pflegebedürftigkeit	26 482	153	701	642	551
34	Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit	27 217	275	1 157	1 303	1 134
35	anderen Leistungen	18 995	78	230	252	209
36	dar. mit gleichzeitiger Gewährung von Pflegegeld	3 186	12	24	26	23
37	Blindenhilfe	1 419	7	17	16	25
38	Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes	4 178	8	16	1	2
39	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	520	6	10	8	5
40	Altenhilfe	3 140	-	-	-	-
41	Hilfe in anderen besonderen Lebenslagen	2 486	22	61	20	28
42	Eingliederungshilfe für Behinderte zusammen 1) Und zwar:	21 792	2 150	6 198	1 590	891
43	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	2 196	78	453	138	77
44	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	8 140	2 003	5 359	598	115
45	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	1 724	38	237	627	510
46	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	163	-	-	-	8
47	Suchtkrankenhilfe	178	-	-	-	3
48	Sonstige Eingliederungshilfe	9 674	44	219	275	219

*) Empfänger(innen) mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart gezählt.

1) Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

in besonderen Lebenslagen 1994
nach Altersgruppe, Geschlecht und Hilfearten *)
außerhalb von Einrichtungen
gesamt
land

Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren													Durchschnittsalter	Lfd. Nr.
15 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 und älter		
6 027	4 909	7 898	14 088	27 495	18 460	18 741	8 489	6 582	4 496	2 605	3 195	3 532	32,8	1
-	7	8	19	43	34	29	6	3	-	2	2	1	41,8	2
22	17	25	56	133	111	120	32	21	9	4	6	5	32,6	3
3 327	2 038	3 013	6 129	13 500	10 171	9 615	3 407	1 925	965	442	327	267	30,4	4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
2 165	2 500	4 270	6 853	11 808	6 805	7 681	4 507	4 070	2 981	1 821	2 396	2 845	40,6	6
679	909	1 671	2 808	4 784	2 599	2 943	1 740	1 519	1 119	677	898	1 055	41,2	7
420	485	911	1 365	2 327	1 311	1 619	1 102	980	746	469	703	858	42,4	8
925	904	1 353	2 087	3 638	2 161	2 185	1 155	1 116	813	490	572	636	37,5	9
164	219	387	679	1 260	909	1 127	608	541	365	227	286	367	44,6	10
23	17	52	86	201	175	193	98	86	62	42	63	71	47,6	11
12	19	25	53	99	92	77	74	80	59	25	47	60	51,6	12
1	3	10	37	114	128	266	121	124	103	59	86	92	59,8	13
5	49	105	178	482	375	323	71	46	21	6	8	9	41,5	14
-	-	-	-	-	34	88	63	107	101	57	69	57	66,7	15
15	14	31	57	131	92	131	69	71	56	28	48	55	44,8	16
537	329	525	922	1 711	1 024	966	400	407	395	274	333	266	17,3	17
67	48	64	112	271	189	205	95	78	49	26	15	18	25,8	18
51	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,0	19
260	110	37	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11,0	20
14	29	37	43	39	15	6	-	-	-	-	-	-	28,8	21
1	7	39	87	190	58	16	2	1	-	-	-	1	33,8	22
179	150	365	695	1 239	778	748	309	328	346	248	318	247	41,1	23
5 259	4 901	8 969	15 578	28 627	17 398	19 084	10 107	10 798	12 945	10 958	19 558	28 506	47,4	24
-	9	21	40	60	27	18	5	9	9	5	7	8	42,5	25
26	27	56	102	193	98	86	34	28	32	26	24	28	36,2	26
3 151	2 542	4 890	8 927	16 634	9 506	9 235	4 102	3 095	2 296	1 330	1 444	1 693	33,7	27
20	46	94	143	255	172	130	-	-	-	-	-	-	35,3	28
1 652	2 025	3 465	5 683	10 078	6 617	8 348	5 190	6 548	8 849	8 092	15 575	23 933	60,1	29
530	734	1 310	2 327	4 285	2 688	3 312	2 167	2 745	3 842	3 444	6 582	9 181	61,1	30
333	409	706	1 158	1 899	1 267	1 709	1 067	1 386	1 927	1 884	3 838	6 852	63,2	31
664	726	1 176	1 677	2 865	1 860	1 995	1 029	1 214	1 478	1 331	2 604	4 729	52,2	32
143	176	314	601	1 235	988	1 642	1 112	1 432	1 920	1 718	3 045	3 900	65,9	33
18	20	41	80	206	186	310	185	229	318	285	494	729	67,7	34
9	12	24	32	92	58	107	92	133	123	108	212	352	67,2	35
5	3	15	32	159	184	364	258	358	556	488	802	927	72,5	36
10	27	36	56	119	63	42	16	20	31	16	30	25	44,3	37
-	-	-	-	-	54	130	139	284	510	503	757	763	77,7	38
11	18	22	61	166	128	238	139	184	261	210	361	556	66,0	39
419	267	445	714	1 390	873	1 068	555	679	957	777	1 282	1 537	32,2	40
41	36	54	80	214	142	174	81	113	119	89	142	165	39,9	41
57	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,7	42
194	76	39	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11,1	43
8	21	47	31	34	11	3	-	-	-	-	-	-	27,1	44
2	5	19	56	76	7	5	-	2	-	2	-	1	31,9	45
141	137	310	553	1 080	720	890	476	566	841	689	1 142	1 372	57,0	46

B Empfänger(innen) von Hilfe
 B1 Empfänger(innen) von Hilfe in besonderen Lebenslagen
 B1.1 Am Jahresende
 B1.1.1 Ins
 Deutsch

Lfd. Nr.	Hilfeart	Ins-gesamt				
			unter 3	3 - 7	7 - 11	11 - 15
						Ins
49	Hilfe in besonderen Lebenslagen insgesamt 1)	422 600	18 862	39 926	24 623	19 984
50	Hilfe zum Aufbau oder zur Sicherung der Lebensgrundlage	372	-	-	-	-
51	Vorbeugende Gesundheitshilfe	1 769	104	132	118	94
52	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	174 258	12 138	14 938	12 293	10 918
53	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen	885	-	-	-	25
54						
55	Hilfe zur Pflege zusammen 1) Und zwar ambulant in Form von:	189 254	1 661	6 853	7 601	6 382
56	Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit	73 828	610	2 193	2 440	2 037
57	Pflegegeld bei außergewöhnlicher Pflegebedürftigkeit	42 722	332	1 613	1 692	1 354
58	Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit	50 018	576	2 590	2 932	2 537
59	anderen Leistungen	27 179	167	526	603	518
60	dar. mit gleichzeitiger Gewährung von Pflegegeld	4 493	24	69	66	64
61	Blindenhilfe	2 204	14	41	35	38
62	Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes	5 337	9	26	5	2
63	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	2 231	11	20	17	14
64	Altenhilfe	3 716	-	-	-	-
65	Hilfe in anderen besonderen Lebenslagen	3 472	46	170	56	47
66	Eingliederungshilfe für Behinderte zusammen 1) Und zwar:	49 568	5 014	18 133	4 724	2 645
67	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	4 673	173	1 178	396	239
68	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	23 029	4 687	15 979	1 859	378
69	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	4 748	78	573	1 860	1 516
70	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	365	-	-	-	27
71	Suchtkrankenhilfe	587	-	-	-	10
72	Sonstige Eingliederungshilfe	16 893	113	597	748	568

*) Empfänger(innen) mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart gezählt.
 1) Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

in besonderen Lebenslagen 1994
nach Altersgruppe, Geschlecht und Hilfearten *)
außerhalb von Einrichtungen
gesamt
land

Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren														Durchschnittsalter	Lfd. Nr.
15 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 und älter			
gesamt															
11 286	9 810	16 867	29 666	56 122	35 858	37 825	18 596	17 380	17 441	13 563	22 753	32 038	41,0	49	
-	16	29	59	103	61	47	11	12	9	7	9	9	42,2	50	
48	44	81	158	326	209	206	66	49	41	30	30	33	34,6	51	
6 478	4 580	7 903	15 056	30 134	19 677	18 850	7 509	5 020	3 261	1 772	1 771	1 960	32,2	52	
20	46	94	143	255	172	130	-	-	-	-	-	-	35,3	53	
3 817	4 525	7 735	12 536	21 886	13 422	16 029	9 697	10 618	11 830	9 913	17 971	26 778	52,5	54	
1 209	1 643	2 981	5 135	9 069	5 287	6 255	3 907	4 264	4 961	4 121	7 480	10 236	53,7	55	
753	894	1 617	2 523	4 226	2 578	3 328	2 169	2 366	2 673	2 353	4 541	7 710	55,3	56	
1 589	1 630	2 529	3 764	6 503	4 021	4 180	2 184	2 330	2 291	1 821	3 176	5 365	45,5	57	
307	395	701	1 280	2 495	1 897	2 769	1 720	1 973	2 285	1 945	3 331	4 267	59,5	58	
41	37	93	166	407	361	503	283	315	380	327	557	800	61,8	59	
21	31	49	85	191	150	184	166	213	182	133	259	412	61,6	60	
6	6	25	69	273	312	630	379	482	659	547	888	1 019	69,7	61	
15	76	141	234	601	438	365	87	66	52	22	38	34	42,2	62	
-	-	-	-	-	88	218	202	391	611	560	826	820	76,5	63	
26	32	53	118	297	220	369	208	255	317	238	409	611	59,9	64	
956	596	970	1 636	3 101	1 897	2 034	955	1 086	1 352	1 051	1 615	1 803	23,9	65	
108	84	118	192	485	331	379	176	191	168	115	157	183	32,4	66	
108	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,9	67	
454	186	76	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11,1	68	
22	50	84	74	73	26	9	-	-	-	-	-	-	26,9	69	
3	12	58	143	266	65	21	2	3	-	2	-	2	33,2	70	
320	287	675	1 248	2 319	1 498	1 638	785	894	1 187	937	1 460	1 619	50,2	71	
														72	

B Empfänger(innen) von Hilfe
 B1 Empfänger(innen) von Hilfe in besonderen Lebenslagen
 B1.1 Am Jahresende
 B1.1.2 Deut
 Deutsch

Lfd. Nr.	Hilfeart	Ins-gesamt				
			unter 3	3 - 7	7 - 11	11 - 15
						Männ
1	Hilfe in besonderen Lebenslagen zusammen 1)	142 711	5 997	18 352	9 623	7 363
2	Hilfe zum Aufbau oder zur Sicherung der Lebensgrundlage	126	-	-	-	-
3	Vorbeugende Gesundheitshilfe	591	37	51	37	42
4	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	46 190	2 561	3 706	2 856	2 554
5	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen	-	-	-	-	-
6						
7	Hilfe zur Pflege zusammen 1)	68 051	760	3 390	3 916	3 183
	Und zwar ambulant in Form von:					
8	Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit	25 807	280	1 065	1 257	1 022
9	Pflegegeld bei außergewöhnlicher Pflegebedürftigkeit	15 193	160	819	917	698
10	Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit	20 626	254	1 284	1 455	1 220
11	anderen Leistungen	7 655	78	261	322	277
12	dar. mit gleichzeitiger Gewährung von Pflegegeld	1 230	12	39	35	34
13	Blindenhilfe	758	5	22	17	9
14	Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes	1 087	-	10	3	-
15	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	1 608	4	9	8	4
16	Altenhilfe	502	-	-	-	-
17	Hilfe in anderen besonderen Lebenslagen	911	23	107	32	18
18	Eingliederungshilfe für Behinderte zusammen 1)	25 994	2 655	11 239	2 859	1 625
	Und zwar:					
19	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	2 233	85	672	232	143
20	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	14 116	2 517	10 119	1 177	243
21	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	2 580	11	204	1 083	927
22	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	178	-	-	-	16
23	Suchtkrankenhilfe	366	-	-	-	7
24	Sonstige Eingliederungshilfe	6 905	63	347	442	335
						Weib
25	Hilfe in besonderen Lebenslagen zusammen 1)	194 675	5 285	11 865	7 110	5 830
26	Hilfe zum Aufbau oder zur Sicherung der Lebensgrundlage	184	-	-	-	-
27	Vorbeugende Gesundheitshilfe	762	41	42	39	19
28	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	58 566	2 585	3 391	2 822	2 551
29	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen	572	-	-	-	11
30						
31	Hilfe zur Pflege zusammen 1)	108 998	695	2 654	2 832	2 445
	Und zwar ambulant in Form von:					
32	Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit	44 678	243	833	905	773
33	Pflegegeld bei außergewöhnlicher Pflegebedürftigkeit	25 577	141	610	567	484
34	Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit	23 476	251	1 027	1 157	1 018
35	anderen Leistungen	18 383	71	205	227	191
36	dar. mit gleichzeitiger Gewährung von Pflegegeld	3 116	11	21	24	21
37	Blindenhilfe	1 401	7	16	14	20
38	Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes	4 096	8	16	-	2
39	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	444	3	4	8	2
40	Altenhilfe	3 035	-	-	-	-
41	Hilfe in anderen besonderen Lebenslagen	2 395	21	60	19	25
42	Eingliederungshilfe für Behinderte zusammen 1)	20 642	1 984	5 823	1 451	816
	Und zwar:					
43	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	2 035	68	405	125	72
44	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	7 723	1 875	5 130	550	107
45	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	1 435	11	146	561	456
46	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	146	-	-	-	7
47	Suchtkrankenhilfe	167	-	-	-	3
48	Sonstige Eingliederungshilfe	9 378	41	202	254	208

*) Empfänger(innen) mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart gezählt.
 1) Mehrfachzahlungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

in besonderen Lebenslagen 1994
nach Altersgruppe, Geschlecht und Hilfearten *)
außerhalb von Einrichtungen
sche
land

Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren													Durchschnitts- alter	Lfd. Nr.
15 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 und älter		
3 797	3 293	5 653	10 662	21 510	15 134	16 305	7 167	5 645	3 842	2 231	2 906	3 231	34,8	1
-	4	5	15	35	28	26	6	2	-	2	2	1	43,1	2
17	11	10	32	102	84	105	27	15	8	4	5	4	34,2	3
1 438	778	1 253	3 175	8 069	7 184	7 708	2 424	1 286	552	241	223	182	34,5	4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
1 891	2 195	3 865	6 479	11 371	6 538	7 212	4 190	3 801	2 760	1 647	2 222	2 631	40,9	6
605	806	1 499	2 663	4 612	2 507	2 809	1 642	1 443	1 071	638	862	1 026	41,9	8
356	427	832	1 277	2 241	1 265	1 549	1 043	944	716	438	678	833	43,1	9
800	783	1 227	1 975	3 503	2 060	1 969	1 042	989	638	412	467	488	37,1	10
151	194	355	642	1 208	871	1 071	555	510	334	199	275	352	44,8	11
21	15	48	78	193	165	186	92	85	59	40	60	68	48,1	12
12	19	22	52	96	90	75	72	77	59	24	47	60	52,3	13
1	2	9	32	109	115	250	114	119	96	57	82	88	60,1	14
4	38	91	165	462	356	316	68	42	20	5	7	9	42,0	15
-	-	-	-	-	32	73	57	89	82	54	63	52	69,8	16
9	13	28	51	110	88	125	66	65	50	26	47	53	45,0	17
469	285	458	851	1 622	980	933	387	390	383	268	327	263	17,5	18
55	41	54	96	241	173	185	90	70	42	24	12	18	25,7	19
50	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,0	20
226	95	32	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11,3	21
11	21	35	41	35	13	6	-	-	-	-	-	-	27,2	22
1	6	27	74	178	53	16	4	1	-	-	-	1	34,3	23
158	132	325	654	1 193	757	735	301	319	341	244	315	244	41,7	24
lich														
3 225	3 201	6 650	12 301	23 001	14 215	16 343	8 706	9 604	11 851	10 207	18 466	26 815	51,0	25
-	6	18	30	52	23	14	5	8	9	5	7	7	43,6	26
22	18	47	84	147	77	78	27	25	28	23	22	23	38,0	27
1 381	1 174	2 934	6 080	11 509	6 699	6 924	2 960	2 181	1 619	1 026	1 230	1 500	37,7	28
8	16	54	87	167	124	105	-	-	-	-	-	-	37,2	29
1 449	1 769	3 179	5 375	9 763	6 353	7 972	4 946	6 289	8 461	7 672	14 712	22 432	60,4	30
462	642	1 186	2 193	4 145	2 604	3 184	2 079	2 674	3 760	3 400	6 502	9 093	61,9	32
290	357	649	1 098	1 846	1 223	1 646	1 034	1 351	1 897	1 848	3 774	6 762	64,0	33
584	627	1 090	1 586	2 780	1 767	1 872	952	1 094	1 248	1 039	1 930	3 454	50,0	34
129	159	292	573	1 193	941	1 573	1 061	1 396	1 867	1 666	2 992	3 847	66,4	35
16	16	38	75	201	182	303	180	226	311	281	486	724	68,0	36
8	12	24	31	90	58	106	92	132	122	108	210	351	67,6	37
3	2	15	31	152	168	348	252	352	552	480	796	919	72,8	38
7	18	26	46	104	52	39	15	19	31	15	30	25	46,9	39
-	-	-	-	-	52	122	133	270	483	483	739	753	77,9	40
8	16	18	49	148	119	225	132	181	258	207	359	550	66,8	41
365	231	415	670	1 325	843	1 038	546	660	930	758	1 260	1 527	39,0	42
31	29	50	72	200	136	167	78	107	109	85	138	163	40,9	43
54	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,7	44
161	63	34	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11,5	45
7	14	44	29	32	10	3	-	-	-	-	-	-	27,4	46
1	5	15	52	74	7	5	-	2	-	2	-	1	32,2	47
130	124	294	522	1 031	697	867	470	553	823	674	1 124	1 364	57,6	48

B Empfänger(innen) von Hilfe
 B1 Empfänger(innen) von Hilfe in besonderen Lebenslagen
 B1.1 Am Jahresende
 B1.1.2 Deut
 Deutsch

Lfd. Nr.	Hilfeart	Ins-gesamt				
			unter 3	3 - 7	7 - 11	11 - 15
						Ins
49	Hilfe in besonderen Lebenslagen insgesamt 1)	337 386	11 282	30 217	16 733	13 193
50	Hilfe zum Aufbau oder zur Sicherung der Lebensgrundlage	310	-	-	-	-
51	Vorbeugende Gesundheitshilfe	1 353	78	93	76	61
52	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	104 756	5 146	7 097	5 678	5 105
53	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen	572	-	-	-	11
54						
55	Hilfe zur Pflege zusammen 1)	177 049	1 455	6 044	6 748	5 628
	Und zwar ambulant in Form von:					
56	Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit	70 485	523	1 898	2 162	1 795
57	Pflegegeld bei außergewöhnlicher Pflegebedürftigkeit	40 770	301	1 429	1 484	1 182
58	Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit	44 102	505	2 311	2 612	2 238
59	anderen Leistungen	26 038	149	466	549	468
60	dar. mit gleichzeitiger Gewährung von Pflegegeld	4 346	23	60	59	55
61	Blindenhilfe	2 159	12	38	31	29
62	Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes	5 183	8	26	3	2
63	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	2 052	7	13	16	6
64	Altenhilfe	3 537	-	-	-	-
65	Hilfe in anderen besonderen Lebenslagen	3 306	44	167	51	43
66	Eingliederungshilfe für Behinderte zusammen 1)	46 636	4 639	17 062	4 310	2 441
	Und zwar:					
67	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	4 268	153	1 077	357	215
68	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	21 839	4 392	15 249	1 727	350
69	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	4 015	22	350	1 644	1 383
70	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	324	-	-	-	23
71	Suchtkrankenhilfe	533	-	-	-	10
72	Sonstige Eingliederungshilfe	16 283	104	549	696	543

*) Empfänger(innen) mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart gezählt.
 1) Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

in besonderen Lebenslagen 1994

nach Altersgruppe, Geschlecht und Hilfearten *)

außerhalb von Einrichtungen

sche

land

Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren													Durchschnitts- alter	Lfd. Nr.	
15 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 und älter			
gesamt															
7 022	6 494	12 303	22 963	44 511	29 349	32 648	15 873	15 249	15 693	12 438	21 372	30 046	44,1	49	
-	10	23	45	87	51	40	11	10	9	7	9	8	43,4	50	
39	29	57	116	249	161	183	54	40	36	27	27	27	36,4	51	
2 819	1 952	4 187	9 255	19 578	19 883	14 632	5 384	3 467	2 171	1 267	1 453	1 682	36,3	52	
8	16	54	87	167	124	105	-	-	-	-	-	-	37,2	53	
3 340	3 964	7 044	11 854	21 134	12 891	15 184	9 136	10 090	11 221	9 319	16 934	25 063	52,9	54	
1 067	1 448	2 685	4 856	8 757	5 111	5 993	3 721	4 117	4 831	4 038	7 364	10 119	54,6	56	
646	784	1 481	2 375	4 087	2 488	3 195	2 077	2 295	2 613	2 286	4 452	7 595	56,2	57	
1 384	1 410	2 317	3 561	6 283	3 827	3 841	1 994	2 083	1 946	1 451	2 397	3 942	44,0	58	
280	353	647	1 215	2 401	1 812	2 644	1 616	1 906	2 201	1 865	3 267	4 199	60,0	59	
37	31	86	153	394	347	489	272	311	370	321	546	792	62,4	60	
20	31	46	83	186	148	181	164	209	181	132	257	411	62,2	61	
4	4	24	63	261	283	598	366	471	648	537	878	1 007	70,1	62	
11	56	117	211	566	408	355	83	61	51	20	37	34	43,0	63	
-	-	-	-	-	84	195	190	359	565	537	802	805	76,7	64	
17	29	46	100	258	207	350	198	246	308	233	406	603	60,8	65	
834	516	873	1 521	2 947	1 823	1 971	933	1 050	1 313	1 026	1 587	1 790	24,4	66	
86	70	104	168	441	309	352	168	177	151	109	150	181	33,0	67	
104	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,9	68	
387	158	66	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11,4	69	
18	35	79	70	67	23	9	-	-	-	-	-	-	27,4	70	
2	11	42	126	252	60	21	2	3	-	2	-	2	33,6	71	
288	256	619	1 176	2 224	1 454	1 602	771	872	1 164	918	1 439	1 608	50,8	72	

Statistisches Bundesamt

B Empfänger(innen) von Hilfe
 B1 Empfänger(innen) von Hilfe in besonderen Lebenslagen
 B1.2 Am Jahresende
 B1.2.1 Ins
 Deutsch

Lfd. Nr.	Hilfeart	Ins-gesamt					
			unter 3	3 - 7	7 - 11	11 - 15	
							Männ
1	Hilfe in besonderen Lebenslagen zusammen 1)	217 914	616	11 618	6 279	5 847	
2	Vorbeugende Gesundheitshilfe	204	6	36	42	14	
3	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	11 627	120	180	389	417	
4	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen	-	-	-	-	-	
5							
6	Hilfe zur Pflege zusammen 1)	66 725	67	153	167	152	
	Und zwar:						
7	teilstationär	1 131	3	97	104	65	
8	vollstationär	65 594	64	56	63	87	
9	Blinderhilfe	476	-	4	18	25	
10	Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes	24	2	-	1	1	
11	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	4 515	4	1	1	2	
12	Altenhilfe	224	-	-	-	-	
13	Hilfe in anderen besonderen Lebenslagen	1 186	-	4	10	7	
14	Eingliederungshilfe für Behinderte zusammen 1)	143 212	428	11 360	6 025	5 627	
	Und zwar:						
15	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	4 879	17	291	103	84	
16	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	10 888	355	9 029	1 122	228	
17	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	16 913	12	1 649	4 182	4 504	
18	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	1 617	-	-	-	20	
19	Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte	69 405	-	-	-	49	
20	Suchtkrankenhilfe	3 875	-	-	-	2	
21	Sonstige Eingliederungshilfe	50 760	47	472	780	956	
22	Eingliederungshilfe für Behinderte mit teilstationärer Unterbringung zusammen 1)	69 775	333	10 660	3 750	2 317	
	Und zwar:						
23	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	378	3	235	21	4	
24	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	10 194	319	8 761	931	111	
25	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	8 327	5	1 496	2 762	2 141	
26	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	231	-	-	-	8	
27	Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte	48 629	-	-	-	27	
28	Suchtkrankenhilfe	199	-	-	-	-	
29	Sonstige Eingliederungshilfe	2 157	8	208	67	37	
30	Eingliederungshilfe für Behinderte mit vollstationärer Unterbringung zusammen 1)	80 347	95	710	2 291	3 332	
	Und zwar:						
31	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	4 501	14	56	82	80	
32	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	694	36	268	191	117	
33	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	8 586	7	1 153	1 420	2 363	
34	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	1 386	-	-	-	12	
35	Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte	20 776	-	-	-	22	
36	Suchtkrankenhilfe	3 676	-	-	-	2	
37	Sonstige Eingliederungshilfe	48 603	39	264	713	919	
							Weib
38	Hilfe in besonderen Lebenslagen zusammen 1)	305 911	759	6 816	3 664	3 630	
39	Vorbeugende Gesundheitshilfe	337	8	49	31	19	
40	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	11 633	127	126	246	282	
41	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen	79	-	-	-	-	
42							
43	Hilfe zur Pflege zusammen 1)	201 657	358	196	126	87	
	Und zwar:						
44	teilstationär	1 887	8	66	66	41	
45	vollstationär	199 770	350	130	60	46	
46	Blinderhilfe	1 168	6	2	15	29	
47	Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes	30	3	2	1	-	
48	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	459	3	-	-	-	
49	Altenhilfe	960	-	-	-	-	
50	Hilfe in anderen besonderen Lebenslagen	2 397	6	4	11	7	
51	Eingliederungshilfe für Behinderte zusammen 1)	99 739	278	6 514	3 468	3 456	
	Und zwar:						
52	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	3 491	6	116	52	49	
53	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	6 284	220	5 222	607	138	
54	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	10 579	10	941	2 451	2 764	
55	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	1 159	-	-	-	10	
56	Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte	50 620	-	-	-	24	
57	Suchtkrankenhilfe	990	-	-	-	3	
58	Sonstige Eingliederungshilfe	36 789	43	293	454	601	
59	Eingliederungshilfe für Behinderte mit teilstationärer Unterbringung zusammen 1)	48 862	208	6 086	2 192	1 486	
	Und zwar:						
60	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	174	1	91	7	2	
61	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	5 865	198	5 046	500	68	
62	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	5 310	6	859	1 679	1 386	
63	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	135	-	-	-	2	
64	Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte	35 621	-	-	-	14	
65	Suchtkrankenhilfe	85	-	-	-	-	
66	Sonstige Eingliederungshilfe	1 872	4	122	30	17	
67	Eingliederungshilfe für Behinderte mit vollstationärer Unterbringung zusammen 1)	56 193	70	438	1 282	1 980	
	Und zwar:						
68	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	3 317	5	25	45	47	
69	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	419	22	176	107	70	
70	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	5 269	4	82	772	1 378	
71	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	1 024	-	-	-	8	
72	Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte	14 999	-	-	-	10	
73	Suchtkrankenhilfe	905	-	-	-	3	
74	Sonstige Eingliederungshilfe	34 917	39	171	424	584	

=) Empfänger(innen) mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart gezählt.
 1) Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

in besonderen Lebenslagen 1994

nach Altersgruppe, Geschlecht und Hilfearten *)

in Einrichtungen

gesamt

land

Devon im Alter von ... bis unter ... Jahren													Durchschnitts- alter	Lfd. Nr.
15 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 und älter		
4 455	5 238	11 903	22 834	43 127	25 645	27 363	11 521	9 388	7 421	4 863	8 310	11 496	43,1	1
4	-	4	4	25	15	32	4	3	3	3	3	6	29,4	2
293	261	455	947	2 356	1 709	2 003	800	597	385	218	221	276	43,3	3
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
121	161	335	775	3 127	4 550	11 322	7 220	7 893	6 782	4 586	8 057	11 257	67,3	5
47	59	76	101	158	85	68	58	55	36	24	48	47	36,9	6
74	102	259	674	2 969	4 465	11 254	7 162	7 838	6 746	4 562	8 009	11 210	67,8	7
17	15	6	21	51	44	48	21	26	29	12	48	91	55,6	8
-	-	-	2	-	4	3	2	-	-	3	2	4	54,1	9
-	115	480	491	1 047	908	1 071	280	81	20	8	4	2	41,7	10
-	-	-	-	-	6	15	18	31	34	35	31	54	75,8	11
9	16	32	65	150	117	243	129	93	62	38	82	129	56,6	12
4 294	4 928	10 969	21 293	38 215	19 642	14 403	3 774	1 213	510	194	180	157	32,0	13
86	122	324	725	1 305	712	641	185	124	60	28	27	45	36,8	14
126	28	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,8	15
3 288	2 236	963	79	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,4	16
79	226	320	416	284	203	69	-	-	-	-	-	-	29,1	17
62	1 162	6 801	14 989	26 240	12 160	6 637	1 237	68	-	-	-	-	35,8	18
3	55	333	626	1 180	728	718	151	63	14	1	-	1	39,6	19
853	1 452	3 349	6 860	13 904	8 802	8 670	2 696	1 033	454	165	153	114	39,2	20
1 295	1 627	5 792	12 063	19 779	7 861	3 617	581	65	10	7	7	11	27,4	21
4	5	14	20	31	19	14	3	4	-	1	-	-	15,4	22
63	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,6	23
1 155	624	126	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11,4	24
13	27	43	65	47	21	7	-	-	-	-	-	-	29,2	25
40	888	5 374	11 548	19 110	7 603	3 460	545	34	-	-	-	-	34,6	26
1	7	38	24	43	36	42	8	-	-	-	-	-	38,0	27
25	77	246	419	608	228	137	35	27	10	6	7	11	30,9	28
3 016	3 355	5 555	10 405	20 885	13 296	11 844	3 397	1 160	500	187	173	146	36,5	29
82	117	310	705	1 274	693	627	182	120	60	27	27	45	38,6	30
63	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,7	31
2 133	1 612	837	61	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15,4	32
66	199	277	351	237	182	62	-	-	-	-	-	-	29,2	33
22	274	1 427	3 441	7 130	4 557	3 177	692	34	-	-	-	-	38,7	34
2	48	296	602	1 137	692	676	143	63	14	1	-	1	39,7	35
828	1 375	3 103	6 441	13 296	8 573	8 533	2 661	1 006	444	159	146	103	39,5	36
2 979	3 558	8 299	16 003	29 952	17 251	17 690	9 106	11 675	19 373	19 664	46 109	89 383	64,7	37
3	2	4	22	83	16	19	14	11	13	12	15	16	36,6	38
213	234	421	725	1 444	978	1 195	596	657	791	613	1 156	1 889	56,2	39
1	12	18	25	19	4	-	-	-	-	-	-	-	27,3	40
100	97	243	675	2 302	3 382	7 571	6 166	10 301	18 325	18 999	45 091	87 638	80,2	41
29	32	53	105	131	70	84	53	88	162	128	305	466	61,9	42
71	65	190	570	2 171	3 312	7 487	6 113	10 213	18 163	18 871	44 786	87 172	80,4	43
13	19	6	10	21	20	31	19	43	75	73	236	550	76,6	44
-	-	-	-	1	1	2	1	3	3	3	5	5	59,6	45
1	51	128	92	83	47	31	5	5	5	2	3	8	32,5	46
-	-	-	-	5	11	13	43	70	108	232	478	478	83,7	47
6	14	28	66	141	98	168	96	130	212	187	452	771	72,1	48
2 833	3 323	7 782	14 962	27 030	13 542	9 779	2 758	1 177	805	431	616	985	33,8	49
30	74	219	410	720	406	363	131	123	124	88	191	389	47,5	50
83	14	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,8	51
2 158	1 505	720	30	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,7	52
46	183	234	338	191	102	55	-	-	-	-	-	-	28,6	53
39	760	4 798	10 872	19 559	8 914	4 783	816	55	-	-	-	-	35,8	54
-	30	117	175	296	160	167	21	13	6	-	2	-	37,9	55
607	982	2 482	4 731	9 462	6 002	5 970	2 072	1 032	689	346	425	598	41,3	56
904	1 101	4 087	8 797	14 870	5 864	2 622	389	58	45	28	44	81	28,7	57
1	4	7	11	18	11	10	2	2	2	2	-	3	20,8	58
45	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,6	59
815	456	108	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11,7	60
7	19	26	33	32	10	6	-	-	-	-	-	-	29,0	61
29	572	3 712	8 429	14 381	5 661	2 455	345	23	-	-	-	-	34,6	62
-	9	25	12	19	7	9	3	1	-	-	-	-	32,7	63
10	44	238	329	458	194	161	42	32	43	26	44	78	37,5	64
1 938	2 263	4 027	7 036	14 006	8 892	7 977	2 512	1 132	761	403	572	904	38,6	65
29	70	212	399	702	395	353	129	121	122	86	191	386	48,9	66
38	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,5	67
1 343	1 049	612	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15,7	68
39	164	208	305	159	92	49	-	-	-	-	-	-	28,5	69
10	188	1 086	2 443	5 178	3 253	2 328	471	32	-	-	-	-	38,7	70
-	21	92	163	277	153	158	18	12	6	-	2	-	38,4	71
597	938	2 244	4 402	9 004	5 808	5 809	2 030	1 000	646	320	381	520	41,5	72

Statistisches Bundesamt

B Empfänger(innen) von Hilfe
 B1 Empfänger(innen) von Hilfe in besonderen Lebenslagen
 B1.2 Am Jahresende
 B1.2.1 Ins
 Deutsch

Lfd. Nr.	Hilfeart	Ins-gesamt					Ins
			unter 3	3 - 7	7 - 11	11 - 15	
75	Hilfe in besonderen Lebenslagen insgesamt 1)	523 825	1 375	18 434	9 943	9 477	
76	Vorbeugende Gesundheitshilfe	541	14	85	73	33	
77	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	23 320	247	306	635	699	
78	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen	79	-	-	-	-	
79							
80	Hilfe zur Pflege zusammen 1)	268 382	425	349	293	239	
	Und zwar:						
81	teilstationär	3 018	11	163	170	106	
82	vollstationär	265 364	414	186	123	133	
83	Blinderhilfe	1 644	6	6	33	54	
84	Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes	54	5	2	2	2	
85	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	4 974	7	1	1	1	
86	Altenhilfe	1 184	-	-	-	-	
87	Hilfe in anderen besonderen Lebenslagen	3 583	6	8	21	14	
88	Eingliederungshilfe für Behinderte zusammen 1)	242 951	706	17 874	9 493	9 083	
	Und zwar:						
89	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	8 370	23	407	155	133	
90	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	17 172	575	14 251	1 729	366	
91	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	27 492	22	2 590	6 633	7 268	
92	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	2 776	-	-	-	30	
93	Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte	120 025	-	-	-	73	
94	Suchtkrankenhilfe	4 865	-	-	-	5	
95	Sonstige Eingliederungshilfe	87 549	90	765	1 234	1 557	
96	Eingliederungshilfe für Behinderte mit teilstationärer Unterbringung zusammen 1)	118 637	541	16 746	5 942	3 803	
	Und zwar:						
97	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	552	4	326	28	6	
98	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	16 059	517	13 807	1 431	179	
99	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	13 637	11	2 355	4 441	3 527	
100	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	366	-	-	-	10	
101	Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte	84 250	-	-	-	41	
102	Suchtkrankenhilfe	284	-	-	-	-	
103	Sonstige Eingliederungshilfe	4 029	12	330	97	54	
104	Eingliederungshilfe für Behinderte mit vollstationärer Unterbringung zusammen 1)	136 540	165	1 148	3 573	5 312	
	Und zwar:						
105	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	7 818	19	81	127	127	
106	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	1 113	58	444	298	187	
107	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	13 855	11	235	2 192	3 741	
108	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	2 410	-	-	-	20	
109	Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte	35 775	-	-	-	32	
110	Suchtkrankenhilfe	4 581	-	-	-	5	
111	Sonstige Eingliederungshilfe	83 520	78	435	1 137	1 503	

* Empfänger(innen) mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart gezählt.
 1) Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

in besonderen Lebenslagen 1994
nach Altersgruppe, Geschlecht und Hilfearten *)
in Einrichtungen
gesamt
land

Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren													Durchschnittsalter	Lfd. Nr.	
15 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 und älter			
gesamt															
7 434	8 796	20 202	38 837	73 079	42 896	45 053	20 627	21 063	26 794	24 527	54 419	100 869	55,7	75	
7	2	8	26	108	31	51	18	14	16	15	18	22	33,9	76	
506	495	876	1 672	3 800	2 687	3 198	1 396	1 254	1 176	831	1 377	2 165	49,7	77	
1	12	18	25	19	4	-	-	-	-	-	-	-	27,3	78	
221	258	578	1 450	5 429	7 932	18 893	13 386	18 194	25 107	23 585	53 148	98 895	77,0	79	
76	91	129	206	289	155	152	111	143	198	152	353	513	52,5	81	
145	167	449	1 244	5 140	7 777	18 741	13 275	18 051	24 909	23 433	52 795	98 382	77,3	82	
30	34	12	31	72	64	79	40	69	104	85	284	641	70,5	83	
-	-	-	2	1	5	5	3	3	3	6	7	9	57,2	84	
1	166	608	583	1 130	955	1 102	285	86	20	10	7	10	40,9	85	
-	-	-	-	-	11	26	31	74	104	143	263	532	82,2	86	
15	30	60	131	291	215	411	225	223	274	225	534	900	67,0	87	
7 127	8 251	18 751	36 255	65 245	33 184	24 182	6 532	2 390	1 315	625	796	1 142	32,7	88	
116	196	543	1 135	2 025	1 118	1 004	316	247	184	116	218	434	41,3	89	
209	42	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,8	90	
5 446	3 741	1 683	109	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,6	91	
125	409	554	754	475	305	124	-	-	-	-	-	-	28,9	92	
101	1 922	11 599	25 861	45 799	21 074	11 420	2 053	123	-	-	-	-	35,8	93	
3	85	450	801	1 476	888	885	172	76	20	1	2	1	39,3	94	
1 460	2 434	5 831	11 591	23 366	14 804	14 640	4 768	2 065	1 143	511	578	712	40,0	95	
2 199	2 728	9 879	20 860	34 649	13 725	6 239	970	123	55	35	51	92	27,9	96	
5	9	21	31	49	30	24	5	6	2	3	-	3	17,1	97	
108	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,6	98	
1 970	1 080	234	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11,5	99	
20	46	69	98	79	31	13	-	-	-	-	-	-	28,4	100	
69	1 460	9 086	19 977	33 491	13 264	5 915	890	57	-	-	-	-	34,6	101	
1	16	63	36	62	43	51	11	1	-	-	-	-	36,4	102	
35	121	484	748	1 066	423	298	77	59	53	32	51	89	34,0	103	
4 954	5 618	9 582	17 441	34 891	22 188	19 821	5 909	2 292	1 261	590	745	1 050	37,4	104	
111	187	522	1 104	1 976	1 088	980	311	241	182	113	218	431	43,0	105	
101	25	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,6	106	
3 476	2 661	1 449	90	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15,5	107	
105	383	485	656	396	274	111	-	-	-	-	-	-	28,9	108	
32	462	2 513	5 884	12 308	7 810	5 505	1 163	66	-	-	-	-	38,7	109	
2	69	387	765	1 414	845	834	161	75	20	1	2	1	39,5	110	
1 425	2 313	5 347	10 843	22 300	14 381	14 342	4 691	2 006	1 090	479	527	623	40,3	111	

B Empfänger(innen) von Hilfe
 B1 Empfänger(innen) von Hilfe in besonderen Lebenslagen
 B1.2 Am Jahresende
 B1.2.2 Deut
 Deutsch

Lfd. Nr.	Hilfeart	Ins-gesamt				
			unter 3	3 - 7	7 - 11	11 - 15
						Männ
1	Hilfe in besonderen Lebenslagen zusammen 1)	209 843	536	10 863	5 789	5 386
2	Vorbeugende Gesundheitshilfe	194	6	34	42	14
3	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	10 907	72	135	342	383
4	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen	-	-	-	-	-
5						
6	Hilfe zur Pflege zusammen 1)	64 175	62	136	150	136
7	Und zwar:					
8	teilstationär	1 066	3	85	91	56
9	vollstationär	63 109	59	51	59	80
10	Blinderhilfe	471	-	3	17	24
11	Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes	23	2	-	1	1
12	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	4 309	4	1	1	2
13	Altenhilfe	219	-	-	-	-
14	Hilfe in anderen besonderen Lebenslagen	1 171	-	4	10	6
15	Eingliederungshilfe für Behinderte zusammen 1)	138 446	397	10 663	5 595	5 212
16	Und zwar:					
17	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	4 552	9	275	88	77
18	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	10 198	336	8 457	1 055	207
19	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	15 574	11	1 566	3 845	4 153
20	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	1 519	-	-	-	18
21	Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte	68 000	-	-	-	45
22	Suchtkrankenhilfe	3 856	-	-	-	2
23	Sonstige Eingliederungshilfe	48 756	44	438	757	919
24	Eingliederungshilfe für Behinderte mit teilstationärer Unterbringung zusammen 1)	67 269	319	10 036	3 475	2 123
25	Und zwar:					
26	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	365	3	231	19	4
27	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	9 589	305	8 230	889	100
28	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	7 672	5	1 419	2 532	1 961
29	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	219	-	-	-	8
30	Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte	47 482	-	-	-	26
31	Suchtkrankenhilfe	194	-	-	-	-
32	Sonstige Eingliederungshilfe	2 073	8	192	63	35
33	Eingliederungshilfe für Behinderte mit vollstationärer Unterbringung zusammen 1)	78 004	78	635	2 135	3 111
34	Und zwar:					
35	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	4 187	6	44	69	73
36	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	609	31	227	166	107
37	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	7 902	6	1 147	1 313	2 192
38	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	1 300	-	-	-	10
39	Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte	20 518	-	-	-	19
40	Suchtkrankenhilfe	3 462	-	-	-	2
41	Sonstige Eingliederungshilfe	47 683	36	246	694	884
						Weib
42	Hilfe in besonderen Lebenslagen zusammen 1)	295 354	677	6 398	3 362	3 333
43	Vorbeugende Gesundheitshilfe	332	8	48	30	19
44	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	11 011	70	85	201	247
45	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen	41	-	-	-	-
46						
47	Hilfe zur Pflege zusammen 1)	194 341	339	179	120	85
48	Und zwar:					
49	teilstationär	1 847	7	53	62	39
50	vollstationär	192 494	332	126	58	46
51	Blinderhilfe	1 164	6	2	15	27
52	Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes	29	3	2	1	-
53	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	401	2	-	-	-
54	Altenhilfe	953	-	-	-	-
55	Hilfe in anderen besonderen Lebenslagen	2 388	6	4	11	6
56	Eingliederungshilfe für Behinderte zusammen 1)	97 163	272	6 151	3 211	3 195
57	Und zwar:					
58	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	3 337	6	107	38	41
59	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	5 913	215	4 926	551	126
60	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	9 799	10	894	2 274	2 537
61	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	1 096	-	-	-	10
62	Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte	49 857	-	-	-	22
63	Suchtkrankenhilfe	959	-	-	-	3
64	Sonstige Eingliederungshilfe	36 268	42	279	436	584
65	Eingliederungshilfe für Behinderte mit teilstationärer Unterbringung zusammen 1)	47 456	204	5 763	2 034	1 348
66	Und zwar:					
67	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	170	1	90	7	2
68	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	5 535	194	4 770	460	60
69	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	4 921	6	818	1 560	1 257
70	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	127	-	-	-	2
71	Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte	34 988	-	-	-	13
72	Suchtkrankenhilfe	83	-	-	-	-
73	Sonstige Eingliederungshilfe	1 825	4	117	28	16
74	Eingliederungshilfe für Behinderte mit vollstationärer Unterbringung zusammen 1)	54 981	68	396	1 183	1 857
75	Und zwar:					
76	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	3 167	5	17	31	39
77	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	378	21	156	91	66
78	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	4 878	4	76	714	1 280
79	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	969	-	-	-	8
80	Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte	14 869	-	-	-	9
81	Suchtkrankenhilfe	876	-	-	-	3
82	Sonstige Eingliederungshilfe	34 443	38	162	408	568

=) Empfänger(innen) mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart gezählt.
 1) Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

in besonderen Lebenslagen 1994
nach Altersgruppe, Geschlecht und Hilfearten *)
in Einrichtungen
sch:2
land

Devon im Alter von ... bis unter ... Jahren													Durchschnittsalter	Lfd. Nr.
15 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 und älter		
lich														
4 054	4 793	11 099	22 007	42 287	25 210	26 788	11 184	9 041	7 069	4 654	7 968	11 115	43,4	1
4	-	3	4	22	13	31	4	3	3	2	3	6	29,1	2
252	239	398	869	2 230	1 628	1 945	768	584	371	208	212	271	44,1	3
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
109	139	311	741	3 044	4 432	10 940	6 941	7 568	6 454	4 397	7 725	10 890	67,3	5
42	50	70	97	156	85	66	56	55	36	23	48	47	38,0	6
67	89	241	644	2 888	4 347	10 874	6 885	7 513	6 418	4 374	7 677	10 843	67,8	7
17	15	6	21	51	44	48	21	25	28	12	48	91	55,8	8
-	-	-	2	-	4	3	1	-	-	3	2	4	53,7	9
-	78	435	457	1 007	886	1 052	274	79	19	8	4	2	42,2	10
-	-	-	-	-	6	15	17	31	33	33	31	53	75,8	11
7	15	29	63	149	117	241	128	92	61	38	82	129	56,9	12
3 936	4 552	10 274	20 580	37 596	19 407	14 274	3 748	1 203	495	185	174	155	32,3	13
65	103	280	660	1 240	680	622	179	121	57	26	26	44	37,3	14
118	25	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,8	15
3 005	2 040	876	78	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,4	16
72	205	286	395	276	199	68	-	-	-	-	-	-	29,4	17
61	1 109	6 438	14 525	25 884	12 051	6 591	1 229	67	-	-	-	-	35,3	18
3	38	264	578	1 126	716	704	148	62	13	1	-	1	40,2	19
807	1 362	3 187	6 677	13 702	8 698	8 595	2 583	1 026	442	158	148	113	39,3	20
1 174	1 530	5 440	11 661	19 484	7 775	3 579	576	62	10	7	7	11	27,7	21
2	5	14	20	29	17	14	3	3	-	1	-	-	15,1	22
57	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,6	23
1 047	576	114	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11,4	24
12	25	38	63	46	20	7	-	-	-	-	-	-	28,3	25
39	846	5 060	11 158	18 829	7 526	3 425	540	33	-	-	-	-	34,7	26
1	7	34	24	43	35	42	8	-	-	-	-	-	38,3	27
22	72	225	408	596	223	134	35	26	10	6	7	11	31,2	28
2 778	3 074	5 198	10 074	20 545	13 133	11 742	3 375	1 152	485	178	167	144	36,8	29
63	98	266	640	1 211	663	608	176	118	57	25	26	44	39,3	30
61	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,8	31
1 958	1 464	762	60	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15,3	32
60	180	248	332	230	179	61	-	-	-	-	-	-	29,6	33
22	263	1 378	3 367	7 055	4 525	3 166	689	34	-	-	-	-	38,7	34
2	31	230	554	1 083	681	662	140	62	13	1	-	1	40,3	35
785	1 290	2 962	6 269	13 106	8 475	8 461	2 648	1 000	432	152	141	102	39,7	36
lich														
2 759	3 289	7 872	15 565	29 475	16 947	17 346	8 859	11 288	18 712	18 981	44 482	86 009	64,7	37
3	2	4	21	82	16	19	14	11	12	12	15	16	36,7	38
196	199	360	679	1 353	919	1 140	574	631	769	598	1 136	1 854	57,4	39
1	5	7	12	13	3	-	-	-	-	-	-	-	28,5	40
94	88	232	649	2 244	3 289	7 351	5 949	9 948	17 687	18 330	43 472	84 285	80,2	41
26	28	51	102	131	69	83	52	87	160	128	305	464	62,7	42
68	60	181	547	2 113	3 220	7 268	5 897	9 861	17 527	18 202	43 167	83 821	80,4	43
12	18	6	10	21	20	31	19	43	75	73	236	550	76,8	44
-	-	-	-	1	1	1	1	3	3	3	5	5	59,6	45
1	33	115	82	73	44	29	5	5	2	2	2	8	33,2	46
-	-	-	-	-	5	11	13	42	68	108	232	474	83,7	47
4	13	27	65	141	98	168	94	130	212	186	452	771	72,2	48
2 630	3 121	7 442	14 616	26 712	13 380	9 703	2 749	1 164	799	428	613	977	34,1	49
25	67	200	393	686	385	352	130	120	122	88	191	386	48,3	50
81	14	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,8	51
1 992	1 391	672	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,7	52
43	169	221	320	185	99	49	-	-	-	-	-	-	28,6	53
39	731	4 612	10 631	19 359	8 836	4 761	812	54	-	-	-	-	35,9	54
-	28	106	172	288	156	164	21	13	6	-	2	-	34,7	55
574	943	2 396	4 657	9 367	5 929	5 928	2 068	1 022	685	343	422	593	41,4	56
833	1 038	3 918	8 584	14 695	5 799	2 600	387	57	45	27	43	81	29,0	57
-	4	7	11	17	11	9	2	2	2	2	-	3	20,7	58
43	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,6	59
749	425	105	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11,7	60
7	16	23	33	31	10	5	-	-	-	-	-	-	29,0	61
29	547	3 558	8 224	14 214	5 600	2 438	343	22	-	-	-	-	34,7	62
-	8	24	12	19	7	9	3	1	-	-	-	-	33,0	63
7	40	229	321	452	190	158	42	32	43	25	43	78	37,8	64
1 806	2 124	3 847	6 897	13 851	8 784	7 922	2 505	1 119	755	401	570	896	38,9	65
25	63	193	382	669	374	343	128	118	120	86	191	383	49,8	66
38	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,6	67
1 243	966	567	28	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15,7	68
36	153	198	287	154	89	44	-	-	-	-	-	-	28,5	69
10	184	1 054	2 407	5 145	3 236	2 323	469	32	-	-	-	-	38,7	70
-	20	82	160	269	149	155	18	12	6	-	2	-	38,5	71
567	903	2 167	4 336	8 915	5 739	5 770	2 026	990	642	318	379	515	41,6	72

B1 Empfänger(innen) von Hilfe in besonderen Lebenslagen

B1.2 Am Jahresende

B1.2.2 Deut

Deutsch

Lfd. Nr.	Hilfeart	Ins- gesamt					Ins
			unter 3	3 - 7	7 - 11	11 - 15	
75	Hilfe in besonderen Lebenslagen insgesamt 1)	505 197	1 213	17 261	9 151	8 719	
76	Vorbeugende Gesundheitshilfe	526	14	82	72	33	
77	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	21 918	142	220	543	630	
78	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen	41	-	-	-	-	
79							
80	Hilfe zur Pflege zusammen 1) Und zwar:	258 516	401	315	270	221	
81	teilstationär	2 913	10	138	153	95	
82	vollstationär	255 603	391	177	117	126	
83	Blinderhilfe	1 635	6	5	32	51	
84	Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes	52	5	2	2	1	
85	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	4 710	6	1	1	2	
86	Altenhilfe	1 172	-	-	-	-	
87	Hilfe in anderen besonderen Lebenslagen	3 559	6	8	21	12	
88	Eingliederungshilfe für Behinderte zusammen 1) Und zwar:	235 609	669	16 814	8 806	8 407	
89	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	7 889	15	382	126	118	
90	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	16 111	551	13 383	1 606	333	
91	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	25 373	21	2 460	6 119	6 690	
92	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	2 615	-	-	-	28	
93	Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte	117 857	-	-	-	67	
94	Suchtkrankenhilfe	4 615	-	-	-	5	
95	Sonstige Eingliederungshilfe	86 024	86	717	1 193	1 503	
96	Eingliederungshilfe für Behinderte mit teilstationärer Unterbringung zusammen 1) Und zwar:	114 725	523	15 799	5 509	3 471	
97	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	535	4	321	26	6	
98	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	15 124	499	13 000	1 349	160	
99	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	12 593	11	2 237	4 092	3 218	
100	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	346	-	-	-	10	
101	Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte	82 470	-	-	-	39	
102	Suchtkrankenhilfe	277	-	-	-	-	
103	Sonstige Eingliederungshilfe	3 898	12	309	91	51	
104	Eingliederungshilfe für Behinderte mit vollstationärer Unterbringung zusammen 1) Und zwar:	132 985	146	1 031	3 318	4 968	
105	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	7 354	11	61	100	112	
106	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	987	52	383	257	173	
107	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	12 780	10	223	2 027	3 472	
108	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	2 269	-	-	-	18	
109	Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte	35 387	-	-	-	28	
110	Suchtkrankenhilfe	4 338	-	-	-	5	
111	Sonstige Eingliederungshilfe	82 126	74	408	1 102	1 452	

*) Empfänger(innen) mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart gezählt.

1) Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

nach Altersgruppe, Geschlecht und Hilfearten *)

in Einrichtungen

sche

land

Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren													Durchschnitts- alter	Lfd. Nr.	
15 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 und älter			
gesamt															
6 813 7	8 082 2	18 971 7	37 572 25	71 762 104	42 157 29	44 134 50	20 043 18	20 329 14	25 781 15	23 635 14	52 450 18	97 124 22	55,8 33,9	75 76	
448 1	438 5	758 7	1 548 12	3 583 13	2 547 3	3 085 -	1 342 -	1 215 -	1 140 -	806 -	1 348 -	2 125 -	50,8 28,5	77 78 79 80	
203	227	543	1 390	5 288	7 721	18 291	12 890	17 516	24 141	22 727	51 197	95 175	77,0		
68 135 29	78 149 33	121 422 12	199 1 191 31	287 5 001 72	154 7 567 64	149 18 142 79	108 12 782 40	142 17 374 68	196 23 945 103	151 22 576 85	353 50 844 284	511 94 664 641	53,7 77,3 70,8	81 82 83 84	
1	111	550	539	1 080	930	1 081	279	84	19	10	6	9	41,4	85	
11	28	56	128	290	215	409	222	73	101	141	263	527	82,3	86	
6 566	7 673	17 716	35 196	64 308	32 787	23 977	6 497	2 367	1 294	613	787	1 132	67,2 33,0	87 88	
90 199	170 39	480	1 053	1 926	1 065	974	309	241	179	114	217	430	42,0 5,8	89 90	
4 997	3 431	1 548	107	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,5	91	
115 100 3	374 1 840 66	507 11 050 370	715 25 156 750	461 45 243 1 414	298 20 887 872	117 11 352 868	- 2 041 169	- 121 75	- 19	- 1	- 2	- 706	29,1 35,9 39,8	92 93 94	
1 381	2 305	5 583	11 334	23 069	14 627	14 523	4 751	2 048	1 127	501	570	706	40,2	95	
2 007	2 568	9 358	20 245	34 179	13 574	6 179	963	119	55	34	50	92	28,2	96	
2 100	9 16	21	31	46	28	23	5	5	2	3	-	3	16,9 5,6	97 98	
1 796	1 001	219	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11,5	99	
19 68	41 1 393	61 8 618	96 19 382	77 33 043	30 13 126	12 5 863	- 883	- 55	- -	- -	- -	- -	28,6 34,7	100 101	
1 29	15 112	58 454	36 729	62 1 048	42 413	51 292	11 77	1 58	- 53	- 31	- 50	- 89	36,7 34,3	102 103	
4 584	5 198	9 045	16 971	34 396	21 917	19 664	5 880	2 271	1 240	579	737	1 040	37,7	104	
88 99	161 23	459	1 022	1 880	1 037	951	304	236	177	111	217	427	43,8 8,8	105 106	
3 201	2 430	1 329	88	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15,5	107	
96 32	333 447	446 2 432	819 5 774	384 12 200	268 7 761	105 5 489	- 1 158	- 66	- -	- -	- -	- -	29,1 36,8	108 109	
2	51	312	714	1 352	830	817	158	74	19	1	2	1	39,9	110	
1 352	2 193	5 129	10 605	22 021	14 214	14 231	4 674	1 990	1 074	470	520	617	40,5	111	

Statistisches Bundesamt

B Empfänger(innen) von Hilfe
 B1 Empfänger(innen) von Hilfe in besonderen Lebenslagen
 B1.3 Am Jahresende außerhalb
 B1.3.1 Ins
 Deutsch

Lfd. Nr.	Hilfeart	Ins-gesamt				
			unter 3	3 - 7	7 - 11	11 - 15
Männ						
1	Hilfe in besonderen Lebenslagen zusammen 1)	398 264	10 546	34 799	19 953	16 629
2	Hilfe zum Aufbau oder zur Sicherung der Lebensgrundlage	154	-	-	-	-
3	Vorbeugende Gesundheitshilfe	1 003	56	108	101	71
4	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	92 033	6 293	7 853	6 728	5 964
5	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen	-	-	-	-	-
6						
7	Hilfe zur Pflege zusammen 1)	139 034	960	3 947	4 537	3 752
	Und zwar:					
8	ambulant 1)	73 467	893	3 833	4 411	3 628
	und zwar in Form von:					
9	Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit	27 549	336	1 237	1 421	1 154
10	Pflegegeld bei außergewöhnlicher Pflegebedürftigkeit	16 240	179	912	1 050	803
11	Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit	22 801	301	1 433	1 629	1 403
12	anderen Leistungen	8 184	89	296	351	309
13	dar. mit gleichzeitiger Gewährung von Pflegegeld	1 307	12	45	40	41
14	teilstationär	1 131	3	97	104	65
15	vollstationär	65 594	64	56	63	87
16	Blindenhilfe	1 261	7	28	37	38
17	Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes	1 183	3	10	5	1
18	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	6 226	9	11	10	11
19	Altenhilfe	800	-	-	-	-
20	Hilfe in anderen besonderen Lebenslagen	2 172	24	112	46	26
21	Eingliederungshilfe für Behinderte zusammen 1)	170 644	3 289	23 269	9 151	7 377
	Und zwar:					
22	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	7 356	112	1 016	361	246
23	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	25 777	3 039	19 649	2 383	491
24	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	19 937	52	1 985	5 415	5 510
25	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	1 819	-	-	-	39
26	Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte	69 405	-	-	-	49
27	Suchtkrankenhilfe	4 284	-	-	-	9
28	Sonstige Eingliederungshilfe	57 979	116	850	1 253	1 305
Weib						
29	Hilfe in besonderen Lebenslagen zusammen 1)	537 548	9 542	23 060	14 241	12 529
30	Hilfe zum Aufbau oder zur Sicherung der Lebensgrundlage	218	-	-	-	-
31	Vorbeugende Gesundheitshilfe	1 307	62	109	90	56
32	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	104 338	5 976	7 341	6 160	5 623
33	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen	964	-	-	-	25
34						
35	Hilfe zur Pflege zusammen 1)	314 579	1 121	3 193	3 294	2 815
	Und zwar:					
36	ambulant 1)	115 787	768	3 020	3 190	2 754
	und zwar in Form von:					
37	Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit	46 279	274	956	1 019	883
38	Pflegegeld bei außergewöhnlicher Pflegebedürftigkeit	26 482	153	701	642	551
39	Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit	27 217	275	1 157	1 303	1 134
40	anderen Leistungen	18 995	78	230	252	209
41	dar. mit gleichzeitiger Gewährung von Pflegegeld	3 186	12	24	26	23
42	teilstationär	1 887	8	66	66	41
43	vollstationär	189 770	350	130	60	46
44	Blindenhilfe	2 587	13	19	31	54
45	Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes	4 208	11	18	2	2
46	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	979	9	10	8	5
47	Altenhilfe	4 100	-	-	-	-
48	Hilfe in anderen besonderen Lebenslagen	4 883	28	65	31	35
49	Eingliederungshilfe für Behinderte zusammen 1)	121 300	2 428	12 697	5 045	4 343
	Und zwar:					
50	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	5 687	84	569	190	126
51	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	14 424	2 223	10 581	1 205	253
52	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	12 303	48	1 178	3 078	3 274
53	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	1 322	-	-	-	18
54	Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte	50 620	-	-	-	24
55	Suchtkrankenhilfe	1 168	-	-	-	6
56	Sonstige Eingliederungshilfe	46 463	87	512	729	820

* Empfänger(innen) mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart gezählt.
 1) Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

in besonderen Lebenslagen 1994
nach Altersgruppe, Geschlecht und Hilfearten *)
von und in Einrichtungen
gesamt
land

Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren													Durchschnitts- alter	Lfd. Nr.	
15 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 und älter			
lich															
10 389	10 011	19 505	36 399	69 813	43 714	45 630	19 766	15 751	11 774	7 362	11 360	14 863	38,4	1	
-	7	8	19	49	34	29	6	3	-	2	2	1	41,8	2	
26	17	29	60	158	126	152	36	24	12	7	9	11	31,9	3	
3 612	2 295	3 455	7 040	15 755	11 797	11 516	4 154	2 502	1 342	649	540	538	32,0	4	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	
2 265	2 623	4 540	7 543	14 800	11 285	18 880	11 649	11 860	9 680	6 351	10 368	13 994	53,3	6	
2 165	2 500	4 270	6 853	11 808	6 805	7 681	4 507	4 070	2 981	1 821	2 396	2 845	40,6	7	
679	909	1 671	2 808	4 784	2 599	2 943	1 740	1 519	1 119	677	898	1 055	41,2	8	
420	485	911	1 365	2 327	1 311	1 619	1 102	980	746	469	703	858	42,4	9	
925	904	1 353	2 087	3 638	2 161	2 185	1 155	1 116	813	490	572	636	37,5	10	
164	219	387	679	1 260	909	1 127	608	541	365	227	286	367	44,6	11	
23	17	52	86	201	175	193	98	86	62	42	63	71	47,6	12	
47	59	76	101	158	85	88	58	55	36	24	48	47	36,9	13	
74	102	259	674	2 969	4 465	11 254	7 162	7 838	6 746	4 562	8 009	11 210	67,8	14	
29	34	31	74	150	136	125	95	106	88	37	95	151	53,1	15	
1	3	10	39	114	132	269	123	124	103	62	88	96	59,7	16	
5	164	585	669	1 529	1 283	1 394	351	127	41	14	12	11	41,7	17	
-	-	-	-	-	40	103	81	138	135	92	100	111	71,4	18	
24	30	63	122	281	209	374	198	164	118	66	130	184	51,2	19	
4 826	5 248	11 464	22 144	39 814	20 615	15 345	4 174	1 619	905	468	513	423	29,6	20	
153	170	388	837	1 576	901	846	280	202	109	54	42	63	33,1	21	
177	38	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,3	22	
3 548	2 346	1 000	81	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,1	23	
33	255	357	459	323	218	75	-	-	-	-	-	-	28,8	24	
62	1 162	6 801	14 989	26 240	12 160	6 637	1 237	68	-	-	-	-	35,8	25	
4	62	372	713	1 370	786	734	153	64	14	1	-	2	39,1	26	
1 032	1 602	3 714	7 555	15 143	9 580	9 418	3 005	1 361	800	413	471	361	39,4	27	
lich															
8 167	8 358	17 039	31 150	57 977	34 342	36 438	19 009	22 226	31 898	30 226	64 894	116 452	57,1	29	
-	9	21	40	60	27	18	5	9	9	5	7	8	42,5	30	
29	29	60	124	276	114	105	48	39	45	38	39	44	36,3	31	
3 357	2 756	5 283	9 588	17 993	10 415	10 348	4 658	3 735	3 053	1 921	2 579	3 552	36,2	32	
21	58	112	168	274	176	130	-	-	-	-	-	-	34,7	33	
1 740	2 106	3 666	6 274	12 268	9 933	15 844	11 290	16 738	26 971	26 837	60 074	110 415	72,9	34	
1 652	2 025	3 465	5 683	10 078	6 617	8 348	5 190	6 548	8 849	8 092	15 575	23 933	60,1	35	
530	734	1 310	2 327	4 285	2 688	3 312	2 167	2 745	3 842	3 444	6 582	9 181	61,1	36	
333	409	706	1 158	1 899	1 267	1 709	1 067	1 386	1 927	1 884	3 838	6 852	63,2	37	
664	726	1 176	1 677	2 865	1 860	1 995	1 029	1 214	1 478	1 331	2 604	4 729	52,2	38	
143	176	314	601	1 235	988	1 642	1 112	1 432	1 920	1 718	3 045	3 900	65,9	39	
18	20	41	80	206	186	310	185	229	318	285	494	729	67,7	40	
29	32	53	105	131	70	84	53	88	162	128	305	466	61,9	41	
71	65	190	570	2 171	3 312	7 487	6 113	10 213	18 163	18 871	44 786	87 172	80,4	42	
22	31	30	42	113	78	138	111	176	198	181	448	902	71,4	43	
5	3	15	32	160	185	366	259	361	559	491	807	932	72,4	44	
11	78	164	148	202	110	73	21	25	31	18	33	33	38,7	45	
-	-	-	-	-	59	141	152	327	580	611	989	1 241	79,1	46	
17	32	50	127	307	226	406	235	314	473	397	813	1 327	69,0	47	
3 250	3 585	8 208	15 633	28 343	14 376	10 836	3 310	1 856	1 762	1 208	1 898	2 522	33,5	48	
71	110	273	490	934	548	537	212	236	243	177	333	554	44,6	49	
140	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,2	50	
2 352	1 581	759	33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,4	51	
54	204	281	369	225	113	58	-	-	-	-	-	-	28,4	52	
39	760	4 798	10 872	19 559	8 914	4 783	816	55	-	-	-	-	35,8	53	
2	35	136	231	372	167	172	21	15	6	2	2	1	37,0	54	
748	1 119	2 792	5 284	10 542	6 722	6 860	2 548	1 598	1 530	1 035	1 567	1 970	44,5	55	

B Empfänger(innen) von Hilfe
 B1 Empfänger(innen) von Hilfe in besonderen Lebenslagen
 B1.3 Am Jahresende außerhalb
 B1.3.1 Ins
 Deutsch

Lfd. Nr.	Hilfeart	Ins-gesamt				
			unter 3	3 - 7	7 - 11	11 - 15
						Ins
57	Hilfe in besonderen Lebenslagen insgesamt 1)	935 812	20 088	57 859	34 194	29 158
58	Hilfe zum Aufbau oder zur Sicherung der Lebensgrundlage	372	-	-	-	-
59	Vorbeugende Gesundheitshilfe	2 310	118	217	191	127
60	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	196 371	12 269	15 194	12 888	11 587
61	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen	964	-	-	-	25
62						
63	Hilfe zur Pflege zusammen 1)	453 613	2 081	7 140	7 831	6 567
	Und zwar:					
64	ambulant 1)	189 254	1 661	6 853	7 601	6 382
	und zwar in Form von:					
65	Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit	73 828	610	2 193	2 440	2 037
66	Pflegegeld bei außergewöhnlicher Pflegebedürftigkeit	42 722	332	1 613	1 632	1 354
67	Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit	50 018	576	2 590	2 932	2 537
68	anderen Leistungen	27 179	167	526	603	518
69	dar. mit gleichzeitiger Gewährung von Pflegegeld	4 493	24	69	66	64
70	teilstationär	3 018	11	163	170	106
71	vollstationär	265 364	414	186	123	133
72	Blinderhilfe	3 848	20	47	68	92
73	Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes	5 391	14	28	7	3
74	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	7 205	18	21	18	16
75	Altenhilfe	4 900	-	-	-	-
76	Hilfe in anderen besonderen Lebenslagen	7 055	52	178	77	61
77	Eingliederungshilfe für Behinderte zusammen 1)	291 944	5 717	35 966	14 196	11 720
	Und zwar:					
78	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	13 043	196	1 585	551	372
79	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	40 201	5 262	30 230	3 588	744
80	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	32 240	100	3 163	8 493	8 784
81	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	3 141	-	-	-	57
82	Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte	120 025	-	-	-	73
83	Suchtkrankenhilfe	5 452	-	-	-	15
84	Sonstige Eingliederungshilfe	104 442	203	1 362	1 982	2 125

*1) Empfänger(innen) mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart gezählt.
 1) Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

in besonderen Lebenslagen 1994
nach Altersgruppe, Geschlecht und Hilfearten *)
von und in Einrichtungen
gesamt
land

Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren													Durchschnitts- alter	Lfd. Nr.
15 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 und älter		
gesamt														
18 556	18 369	36 544	67 549	127 790	78 056	82 068	38 775	37 977	43 672	37 588	76 254	131 315	49,1	57
-	16	29	59	103	61	47	11	12	9	7	9	9	42,2	58
55	46	89	184	434	240	257	84	63	57	45	48	55	34,4	59
6 969	5 051	8 738	16 628	33 748	22 212	21 864	8 812	6 237	4 395	2 570	3 119	4 090	34,2	60
21	58	112	168	274	176	130	-	-	-	-	-	-	34,7	61
4 005	4 729	8 206	13 817	27 068	21 218	34 724	22 939	28 598	36 651	33 188	70 442	124 409	66,9	62
3 817	4 525	7 735	12 536	21 886	13 422	16 029	9 697	10 618	11 830	9 913	17 971	26 778	52,5	63
1 209	1 643	2 981	5 135	9 069	5 287	6 255	3 907	4 264	4 961	4 121	7 480	10 236	53,7	64
753	894	1 617	2 523	4 226	2 578	3 328	2 169	2 366	2 673	2 353	4 541	7 710	55,3	65
1 589	1 630	2 529	3 764	6 503	4 021	4 180	2 184	2 330	2 291	1 821	3 176	5 365	45,5	66
307	395	701	1 280	2 495	1 897	2 769	1 720	1 973	2 285	1 945	3 331	4 267	59,5	67
41	37	93	166	407	361	503	283	315	380	327	557	800	61,8	68
76	91	129	206	289	155	152	111	143	198	152	353	513	52,5	69
145	167	449	1 244	5 140	7 777	18 741	13 275	18 051	24 909	23 433	52 795	98 382	77,3	70
51	65	61	116	263	214	263	206	282	286	218	543	1 053	65,4	71
6	6	25	71	274	317	635	382	485	662	553	895	1 028	69,6	72
16	242	749	817	1 731	1 393	1 467	372	152	72	32	45	44	41,3	73
-	-	-	-	-	99	244	233	465	715	703	1 089	1 352	77,9	74
41	62	113	249	588	435	780	433	478	591	463	943	1 511	63,5	75
8 076	8 833	19 672	37 777	68 157	34 991	26 181	7 484	3 475	2 667	1 676	2 411	2 945	31,2	76
224	280	661	1 327	2 510	1 449	1 383	492	438	352	231	375	617	38,1	77
317	60	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,3	78
5 900	3 927	1 759	114	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,2	79
147	459	638	828	548	331	133	-	-	-	-	-	-	28,6	80
101	1 922	11 599	25 861	45 799	21 074	11 420	2 053	123	-	-	-	-	35,8	81
6	97	508	944	1 742	953	906	174	79	20	3	2	3	38,6	82
1 780	2 721	6 506	12 839	25 685	16 302	16 278	5 553	2 359	2 330	1 448	2 038	2 331	41,7	83
														84

B Empfänger(innen) von Hilfe
 B1 Empfänger(innen) von Hilfe in besonderen Lebenslagen
 B1.3 Am Jahresende außerhalb
 B1.3.2 Deut
 Deutsch

Lfd. Nr.	Hilfeart	Ins-gesamt				
			unter 3	3 - 7	7 - 11	11 - 15
						Männ
1	Hilfe in besonderen Lebenslagen zusammen 1)	349 019	6 485	28 950	15 236	12 621
2	Hilfe zum Aufbau oder zur Sicherung der Lebensgrundlage	126	-	-	-	-
3	Vorbeugende Gesundheitshilfe	785	43	85	79	56
4	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	56 645	2 607	3 817	3 190	2 925
5	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen	-	-	-	-	-
6						
7	Hilfe zur Pflege zusammen 1)	131 744	822	3 492	4 032	3 297
	Und zwar:					
8	ambulant 1)	68 051	760	3 390	3 916	3 183
	und zwar in Form von:					
9	Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit	25 807	280	1 065	1 257	1 022
10	Pflegegeld bei außergewöhnlicher Pflegebedürftigkeit	15 193	160	819	917	698
11	Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit	20 626	254	1 284	1 455	1 220
12	anderen Leistungen	7 655	78	261	322	277
13	dar. mit gleichzeitiger Gewährung von Pflegegeld	1 230	12	39	35	34
14	teilstationär	1 066	3	85	91	56
15	vollstationär	63 109	59	51	59	80
16	Blindenhilfe	1 229	5	25	34	33
17	Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes	1 110	2	10	4	1
18	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	5 817	8	10	8	6
19	Altenhilfe	721	-	-	-	-
20	Hilfe in anderen besonderen Lebenslagen	2 082	23	111	42	24
21	Eingliederungshilfe für Behinderte zusammen 1)	164 106	3 049	21 880	8 446	6 834
	Und zwar:					
22	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	6 785	94	947	320	220
23	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	24 314	2 853	18 576	2 232	450
24	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	18 154	22	1 770	4 928	5 080
25	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	1 697	-	-	-	34
26	Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte	68 000	-	-	-	45
27	Suchtkrankenhilfe	4 022	-	-	-	9
28	Sonstige Eingliederungshilfe	56 661	107	785	1 199	1 254
						Weib
29	Hilfe in besonderen Lebenslagen zusammen 1)	486 657	5 921	18 094	10 362	9 053
30	Hilfe zum Aufbau oder zur Sicherung der Lebensgrundlage	184	-	-	-	-
31	Vorbeugende Gesundheitshilfe	1 094	49	90	69	38
32	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	69 106	2 620	3 468	3 016	2 785
33	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen	613	-	-	-	11
34						
35	Hilfe zur Pflege zusammen 1)	302 901	1 034	2 813	2 931	2 505
	Und zwar:					
36	ambulant 1)	108 998	695	2 854	2 832	2 445
	und zwar in Form von:					
37	Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit	44 678	243	833	905	773
38	Pflegegeld bei außergewöhnlicher Pflegebedürftigkeit	25 577	141	610	567	484
39	Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit	23 476	251	1 027	1 157	1 018
40	anderen Leistungen	18 383	71	205	227	191
41	dar. mit gleichzeitiger Gewährung von Pflegegeld	3 116	11	21	24	21
42	teilstationär	1 847	7	53	62	39
43	vollstationär	192 494	332	126	58	46
44	Blindenhilfe	2 565	13	18	29	47
45	Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes	4 125	11	18	1	2
46	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	845	5	4	8	2
47	Altenhilfe	3 988	-	-	-	-
48	Hilfe in anderen besonderen Lebenslagen	4 783	27	64	30	31
49	Eingliederungshilfe für Behinderte zusammen 1)	117 581	2 256	11 959	4 652	4 008
	Und zwar:					
50	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	5 372	74	512	163	113
51	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	19 636	2 090	10 056	1 101	233
52	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	11 234	21	1 040	2 835	2 993
53	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	1 242	-	-	-	17
54	Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte	49 857	-	-	-	22
55	Suchtkrankenhilfe	1 126	-	-	-	6
56	Sonstige Eingliederungshilfe	45 646	83	481	690	792

*1) Empfänger(innen) mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart gezählt.
 1) Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

in besonderen Lebenslagen 1994

nach Altersgruppe, Geschlecht und Hilfearten *)

von und in Einrichtungen

sche

land

Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren													Durchschnitts- alter	Lfd. Nr.
15 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 und älter		
7 773	7 966	16 485	32 167	63 022	40 002	42 743	18 192	14 569	10 852	6 839	10 817	14 300	39,9	1
-	4	5	15	35	28	26	6	2	-	2	2	1	43,1	2
21	11	13	36	124	97	136	31	18	11	6	8	10	33,0	3
1 685	1 014	1 644	4 012	10 207	8 746	9 559	3 148	1 852	916	443	431	449	36,3	4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
1 980	2 300	4 117	7 140	14 291	10 925	18 140	11 128	11 366	9 210	6 041	9 945	13 518	53,8	7
1 891	2 195	3 865	6 479	11 371	6 538	7 212	4 190	3 801	2 760	1 647	2 222	2 631	40,9	8
605	806	1 499	2 663	4 612	2 507	2 809	1 542	1 443	1 071	638	862	1 026	41,9	9
356	427	832	1 277	2 241	1 265	1 549	1 043	944	716	438	678	833	43,1	10
800	783	1 227	1 975	3 503	2 060	1 969	1 042	989	698	412	467	488	37,1	11
151	194	355	642	1 208	871	1 071	555	510	334	199	275	352	44,8	12
21	15	48	78	193	165	186	92	85	59	40	60	68	48,1	13
42	50	70	97	156	85	66	56	55	36	23	48	47	38,0	14
67	89	241	644	2 888	4 347	10 874	6 885	7 513	6 418	4 374	7 677	10 843	67,8	15
29	34	28	73	147	134	123	93	102	87	36	95	151	53,6	16
1	2	9	34	109	119	253	115	119	96	60	84	92	59,9	17
4	116	526	622	1 469	1 242	1 368	342	121	39	13	11	11	42,1	18
-	-	-	-	-	38	88	74	120	115	87	94	105	71,6	19
16	28	57	114	259	205	366	194	157	111	64	129	182	51,7	20
4 400	4 828	10 705	21 362	39 107	20 336	15 184	4 135	1 592	878	453	501	418	29,9	21
120	144	334	756	1 481	853	807	269	191	99	50	38	62	33,5	22
168	35	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,3	23
3 231	2 135	908	80	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,1	24
83	226	321	436	311	212	74	-	-	-	-	-	-	29,2	25
61	1 109	6 438	14 525	25 884	12 051	6 591	1 229	67	-	-	-	-	35,9	26
4	44	291	652	1 304	769	720	150	63	13	1	-	2	39,6	27
965	1 494	3 512	7 331	14 895	9 455	9 330	2 984	1 345	783	402	463	357	39,6	28
lich														
5 929	6 411	14 326	27 463	51 906	30 902	33 443	17 429	20 754	30 344	29 043	62 756	112 521	59,3	29
-	6	18	30	52	23	14	5	8	9	5	7	7	43,6	30
25	20	51	105	229	93	97	41	36	40	35	37	39	37,6	31
1 571	1 363	3 286	6 704	12 790	7 564	8 003	3 500	2 800	2 357	1 608	2 347	3 324	40,7	32
9	21	61	99	180	127	105	-	-	-	-	-	-	36,5	33
1 533	1 844	3 370	5 944	11 902	9 604	15 314	10 890	16 229	26 136	25 992	58 169	106 691	73,1	34
1 449	1 769	3 179	5 375	9 763	6 353	7 972	4 946	6 289	8 461	7 672	14 712	22 432	60,4	35
452	642	1 186	2 193	4 145	2 604	3 184	2 079	2 674	3 760	3 400	6 502	9 093	61,9	37
290	357	649	1 098	1 846	1 223	1 646	1 034	1 351	1 897	1 848	3 774	6 762	64,0	38
584	627	1 090	1 586	2 780	1 767	1 872	952	1 094	1 248	1 039	1 930	3 454	50,0	39
129	159	292	573	1 193	941	1 573	1 061	1 396	1 867	1 666	2 992	3 847	66,4	40
16	16	38	75	201	182	303	180	226	311	281	486	724	68,0	41
26	28	51	102	131	69	83	52	87	160	128	305	464	62,7	42
68	60	181	547	2 113	3 220	7 268	5 897	9 861	17 527	18 202	43 167	83 821	80,4	43
20	30	30	41	111	78	137	111	175	197	181	446	901	71,8	44
3	2	15	31	153	169	349	253	355	555	483	801	924	72,7	45
8	51	141	128	177	96	68	20	24	31	17	32	33	40,4	46
-	-	-	-	-	57	133	146	312	551	591	971	1 227	79,3	47
12	29	45	114	289	217	393	226	311	470	393	811	1 321	69,5	48
2 993	3 347	7 840	15 243	27 961	14 184	10 730	3 292	1 824	1 729	1 186	1 873	2 504	33,9	49
56	96	250	465	886	521	519	208	227	231	173	329	549	45,5	50
135	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,1	51
2 153	1 454	706	32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,5	52
50	183	265	349	217	109	52	-	-	-	-	-	-	28,5	53
39	731	4 612	10 631	19 359	8 836	4 761	812	54	-	-	-	-	35,9	54
1	33	121	224	362	163	169	21	15	6	2	2	1	37,2	55
704	1 067	2 690	5 179	10 398	6 626	6 795	2 538	1 575	1 508	1 017	1 546	1 957	44,7	56

B Empfänger(innen) von Hilfe
 B1 Empfänger(innen) von Hilfe in besonderen Lebenslagen
 B1.3 Am Jahresende außerhalb
 B1.3.2 Deut
 Deutsch

Lfd. Nr.	Hilfeart	Ins- gesamt				
			unter 3	3 - 7	7 - 11	11 - 15
						Ins
57	Hilfe in besonderen Lebenslagen insgesamt 1)	835 676	12 406	47 044	25 598	21 674
58	Hilfe zum Aufbau oder zur Sicherung der Lebensgrundlage	310	-	-	-	-
59	Vorbeugende Gesundheitshilfe	1 879	92	175	148	94
60	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	125 751	5 227	7 285	6 206	5 710
61	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen	613	-	-	-	11
62						
63	Hilfe zur Pflege zusammen 1)	434 845	1 856	6 305	6 963	5 802
	Und zwar:					
64	ambulant 1)	177 049	1 455	6 044	6 748	5 628
	und zwar in Form von:					
65	Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit	70 485	523	1 898	2 162	1 795
66	Pflegegeld bei außergewöhnlicher Pflegebedürftigkeit	40 770	301	1 429	1 484	1 182
67	Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit	44 102	505	2 311	2 612	2 238
68	anderen Leistungen	26 038	149	466	549	468
69	dar. mit gleichzeitiger Gewährung von Pflegegeld	4 346	23	60	59	55
70	teilstationär	2 913	10	138	153	95
71	vollstationär	255 603	391	177	117	126
72	Blindenhilfe	3 794	18	43	63	80
73	Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes	5 235	13	28	5	3
74	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	6 762	13	14	17	8
75	Altenhilfe	4 709	-	-	-	-
76	Hilfe in anderen besonderen Lebenslagen	6 865	50	175	72	55
77	Eingliederungshilfe für Behinderte zusammen 1)	281 689	5 305	33 839	13 098	10 842
	Und zwar:					
78	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	12 157	168	1 459	483	333
79	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	37 950	4 943	28 632	3 333	683
80	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	29 388	43	2 810	7 763	8 073
81	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	2 939	-	-	-	51
82	Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte	117 857	-	-	-	67
83	Suchtkrankenhilfe	5 148	-	-	-	15
84	Sonstige Eingliederungshilfe	102 307	190	1 266	1 889	2 046

*1) Empfänger(innen) mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart gezählt.
 1) Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

in besonderen Lebenslagen 1994
nach Altersgruppe, Geschlecht und Hilfearten *)
von und in Einrichtungen
sche
land

Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren													Durch- schnitts- alter	Lfd. Nr.
15 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 und älter		
gesamt														
13 702	14 377	30 811	59 630	114 928	70 904	76 186	35 621	35 323	41 196	35 882	73 573	126 821	51,3	57
-	10	23	45	87	51	40	11	10	9	7	9	8	43,4	58
46	31	64	141	353	190	233	72	54	51	41	45	49	35,7	59
3 256	2 377	4 930	10 716	22 997	16 310	17 562	6 648	4 652	3 273	2 051	2 778	3 773	38,8	60
9	21	61	99	180	127	105	-	-	-	-	-	-	36,5	61
3 513	4 144	7 487	13 084	26 193	20 529	33 454	22 018	27 595	35 346	32 033	68 114	120 209	67,3	62
3 340	3 964	7 044	11 854	21 134	12 891	15 184	9 136	10 090	11 221	9 319	16 934	25 063	52,9	63
1 067	1 448	2 685	4 856	8 757	5 111	5 993	3 721	4 117	4 831	4 038	7 364	10 119	54,6	65
646	784	1 481	2 375	4 087	2 488	3 195	2 077	2 295	2 613	2 286	4 452	7 595	56,2	66
1 384	1 410	2 317	3 561	6 283	3 827	3 841	1 994	2 083	1 946	1 451	2 397	3 942	44,0	67
280	353	647	1 215	2 401	1 812	2 644	1 616	1 906	2 201	1 865	3 267	4 199	60,0	68
37	31	86	153	394	347	489	272	311	370	321	546	792	62,4	69
68	78	121	199	287	154	149	108	142	196	151	353	511	53,7	70
135	149	422	1 191	5 001	7 567	18 142	12 782	17 374	23 945	22 576	50 844	94 664	77,3	71
49	64	58	114	258	212	260	204	277	284	217	541	1 052	65,9	72
4	4	24	65	262	288	602	368	474	651	543	885	1 016	70,0	73
12	167	667	750	1 646	1 338	1 436	362	145	70	30	43	44	41,9	74
-	-	-	-	-	95	221	220	432	666	678	1 065	1 332	78,1	75
28	57	102	228	548	422	759	420	468	581	457	940	1 503	64,1	76
7 393	8 175	18 545	36 605	67 068	34 520	25 914	7 427	3 416	2 607	1 639	2 374	2 922	31,6	77
176	240	584	1 221	2 367	1 374	1 326	477	418	330	223	367	611	38,8	78
303	56	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,3	79
5 384	3 589	1 614	112	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,2	80
133	409	586	785	528	321	126	-	-	-	-	-	-	28,9	81
100	1 840	11 050	25 156	45 243	20 887	11 352	2 041	121	-	-	-	-	35,9	82
5	77	412	876	1 666	932	889	171	78	19	3	2	3	39,1	83
1 669	2 561	6 202	12 510	25 293	16 081	16 125	5 522	2 920	2 291	1 419	2 009	2 314	41,9	84

B Empfänger(innen) von Hilfe
 B1 Empfänger(innen) von Hilfe in besonderen Lebenslagen
 B1.4 im Laufe des Berichtsjahres
 B1.4.1 ins
 Deutsch

Lfd. Nr.	Hilfeart	Ins-gesamt				
			unter 3	3 - 7	7 - 11	11 - 15
Männ						
1	Hilfe in besonderen Lebenslagen zusammen 1)	293 506	14 466	36 988	23 656	17 624
2	Hilfe zum Aufbau oder zur Sicherung der Lebensgrundlage	498	-	-	-	-
3	Vorbeugende Gesundheitshilfe	16 212	775	1 199	1 108	1 029
4	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	130 316	8 835	11 317	9 228	8 232
5	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen	-	-	-	-	-
6						
7	Hilfe zur Pflege zusammen 1)	91 549	1 088	4 862	5 477	4 439
	Und zwar ambulant in Form von:					
8	Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit	34 728	431	1 613	1 869	1 465
9	Pflegegeld bei außergewöhnlicher Pflegebedürftigkeit	21 569	224	1 199	1 368	1 027
10	Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit	28 490	356	1 745	1 970	1 708
11	anderen Leistungen	11 450	134	528	498	405
12	Blindenhilfe	1 063	9	36	34	28
13	Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes	1 856	7	21	17	5
14	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	6 135	10	24	19	12
15	Altenhilfe	1 047	-	-	-	-
16	Hilfe in anderen besonderen Lebenslagen	4 455	88	377	254	252
17	Eingliederungshilfe für Behinderte zusammen 1)	48 685	3 854	19 801	7 920	3 980
	Und zwar:					
18	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	6 262	277	1 610	918	351
19	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	25 214	3 487	17 418	3 794	417
20	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	6 640	51	551	2 600	2 635
21	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	292	-	-	-	31
22	Suchtkrankenhilfe	619	-	-	-	14
23	Sonstige Eingliederungshilfe	10 619	92	529	824	655
Weib						
24	Hilfe in besonderen Lebenslagen zusammen 1)	369 212	12 814	25 901	17 575	14 102
25	Hilfe zum Aufbau oder zur Sicherung der Lebensgrundlage	497	-	-	-	-
26	Vorbeugende Gesundheitshilfe	18 520	658	1 225	1 092	1 010
27	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	156 581	8 363	10 598	8 749	7 963
28	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen	1 786	-	-	-	30
29						
30	Hilfe zur Pflege zusammen 1)	147 243	952	3 776	3 893	3 323
	Und zwar ambulant in Form von:					
31	Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit	60 188	375	1 268	1 310	1 100
32	Pflegegeld bei außergewöhnlicher Pflegebedürftigkeit	35 921	195	906	833	712
33	Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit	34 714	325	1 409	1 558	1 353
34	anderen Leistungen	26 305	122	376	351	269
35	Blindenhilfe	1 909	9	26	26	32
36	Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes	6 370	15	27	4	4
37	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	1 092	9	20	16	14
38	Altenhilfe	5 428	-	-	-	-
39	Hilfe in anderen besonderen Lebenslagen	9 028	75	208	186	194
40	Eingliederungshilfe für Behinderte zusammen 1)	35 266	2 914	10 462	3 878	1 820
	Und zwar:					
41	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	5 684	212	1 066	512	186
42	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	13 521	2 634	8 893	1 723	197
43	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	3 280	44	358	1 299	1 110
44	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	222	-	-	-	14
45	Suchtkrankenhilfe	266	-	-	-	7
46	Sonstige Eingliederungshilfe	12 864	57	323	447	380
Ins						
47	Hilfe in besonderen Lebenslagen insgesamt 1)	662 718	27 280	62 889	41 231	31 726
48	Hilfe zum Aufbau oder zur Sicherung der Lebensgrundlage	995	-	-	-	-
49	Vorbeugende Gesundheitshilfe	34 732	1 433	2 424	2 200	2 039
50	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	286 897	17 198	21 915	17 977	16 195
51	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen	1 786	-	-	-	30
52						
53	Hilfe zur Pflege zusammen 1)	238 792	2 040	8 638	9 370	7 762
	Und zwar ambulant in Form von:					
54	Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit	94 916	806	2 881	3 179	2 585
55	Pflegegeld bei außergewöhnlicher Pflegebedürftigkeit	57 490	419	2 105	2 201	1 739
56	Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit	63 204	681	3 154	3 528	3 061
57	anderen Leistungen	37 755	256	904	849	674
58	Blindenhilfe	2 972	18	62	60	60
59	Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes	8 226	22	48	21	9
60	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	7 227	19	44	35	26
61	Altenhilfe	6 475	-	-	-	-
62	Hilfe in anderen besonderen Lebenslagen	13 483	163	585	440	446
63	Eingliederungshilfe für Behinderte zusammen 1)	83 951	6 768	30 263	11 798	5 800
	Und zwar:					
64	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	11 946	489	2 676	1 430	537
65	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	38 735	6 121	26 301	5 517	614
66	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	9 920	95	909	3 899	3 745
67	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	514	-	-	-	45
68	Suchtkrankenhilfe	885	-	-	-	21
69	Sonstige Eingliederungshilfe	23 483	149	852	1 271	1 035

*) Empfänger(innen) mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart gezählt.
 1) Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

in besonderen Lebenslagen 1994
nach Altersgruppe, Geschlecht und Hilfearten *)
außerhalb von Einrichtungen
gesamt
land

Devon im Alter von ... bis unter ... Jahren													Durchschnittsalter	Lfd. Nr.
15 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 und älter		
lich														
9 266	7 791	12 642	22 713	45 326	30 524	29 542	12 614	9 502	6 566	3 757	4 840	5 689	32,5	1
-	21	22	76	142	102	80	19	7	10	3	8	8	41,8	2
598	466	696	1 407	3 107	2 198	2 141	734	419	191	48	61	35	32,6	3
4 974	3 497	5 639	11 170	23 889	17 311	15 099	5 110	2 919	1 473	645	540	438	31,0	4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
2 648	3 023	4 982	7 993	13 994	8 256	9 762	5 783	5 194	3 993	2 495	3 399	4 161	41,6	6
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
854	1 150	1 950	3 308	5 736	3 183	3 727	2 265	1 931	1 483	933	1 277	1 553	42,0	8
582	614	1 132	1 655	2 889	1 683	2 200	1 496	1 345	1 079	685	1 050	1 321	43,7	9
1 091	1 095	1 587	2 462	4 382	2 621	2 806	1 541	1 463	1 123	706	864	970	38,8	10
215	282	510	883	1 682	1 230	1 583	807	750	557	333	446	607	45,2	11
21	24	39	73	142	119	99	94	102	72	34	61	76	49,7	12
5	8	18	47	163	189	398	186	186	151	106	156	193	60,3	13
9	232	527	817	1 882	1 268	981	186	87	48	11	8	14	39,0	14
-	-	-	-	-	44	120	116	186	167	100	135	179	72,5	15
168	133	194	265	602	417	494	186	195	155	95	213	367	41,7	16
1 053	546	803	1 435	2 731	1 621	1 593	718	663	631	413	487	436	16,8	17
137	111	162	269	563	420	550	285	228	159	77	68	77	27,0	18
81	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,3	19
569	181	49	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11,3	20
14	37	53	70	60	20	7	-	-	-	-	-	-	26,8	21
3	10	45	133	289	97	23	3	1	-	-	-	1	33,9	22
309	228	519	991	1 866	1 121	1 027	436	435	473	336	420	358	39,7	23
lich														
8 533	9 195	17 746	28 987	49 223	26 642	27 110	14 053	14 935	17 579	14 970	27 510	42 337	45,5	24
-	19	46	69	138	60	39	16	16	19	18	20	37	45,9	25
612	577	1 051	1 918	3 800	2 304	1 928	757	593	334	219	229	213	34,4	26
5 221	5 650	11 640	19 124	31 091	14 930	13 164	5 630	4 392	3 279	1 901	2 159	2 727	32,9	27
35	132	293	402	552	207	135	-	-	-	-	-	-	31,8	28
2 022	2 433	4 127	6 628	11 926	7 955	10 124	6 429	8 174	11 236	10 410	20 657	33 178	61,4	29
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	30
677	896	1 601	2 746	5 097	3 261	4 086	2 723	3 488	4 981	4 524	8 918	13 137	62,4	31
420	512	892	1 440	2 387	1 642	2 179	1 389	1 848	2 607	2 539	5 405	10 015	64,6	32
802	863	1 395	1 997	3 423	2 248	2 424	1 324	1 541	1 930	1 775	3 561	6 786	54,1	33
198	241	427	760	1 644	1 305	2 181	1 462	1 932	2 623	2 345	4 281	5 788	66,5	34
17	20	39	43	117	87	129	120	156	150	138	281	519	67,2	35
6	3	25	65	253	283	526	380	526	791	725	1 242	1 495	72,6	36
19	68	113	160	243	111	86	29	28	55	27	45	49	41,2	37
-	-	-	-	-	72	182	268	544	904	868	1 318	1 272	77,8	38
125	127	207	275	606	372	513	294	403	617	592	1 441	2 793	65,9	39
649	429	686	1 093	2 068	1 323	1 656	859	1 007	1 344	1 031	1 711	2 336	29,8	40
82	83	122	183	452	336	451	259	307	339	217	347	530	41,2	41
76	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,0	42
290	118	55	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11,1	43
8	30	60	41	45	17	7	-	-	-	-	-	-	27,5	44
3	11	29	75	110	16	7	-	2	2	2	2	2	32,1	45
227	202	458	802	1 486	967	1 205	604	705	1 011	818	1 366	1 806	55,1	46
gesamt														
17 799	16 986	30 388	51 700	94 549	57 166	56 652	26 667	24 437	24 145	18 727	32 350	48 026	39,7	47
-	40	68	145	280	162	119	35	23	29	21	28	45	43,9	48
1 210	1 043	1 747	3 325	6 907	4 502	4 069	1 491	1 012	525	267	290	248	33,5	49
10 195	9 147	17 279	30 294	54 980	32 241	28 263	10 740	7 311	4 752	2 546	2 699	3 165	32,0	50
35	132	293	402	552	207	135	-	-	-	-	-	-	31,8	51
4 670	5 456	9 109	14 621	25 920	16 211	19 886	12 212	13 368	15 229	12 905	24 056	37 339	53,8	52
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53
1 531	2 046	3 551	6 054	10 833	6 444	7 813	4 988	5 419	6 464	5 457	10 195	14 690	54,9	54
1 002	1 126	2 024	3 105	5 276	3 335	4 379	2 885	3 193	3 686	3 224	6 455	11 336	56,7	55
1 893	1 958	2 982	4 459	7 805	4 869	5 230	2 865	3 004	3 053	2 481	4 425	7 756	47,2	56
413	523	937	1 643	3 326	2 535	3 764	2 269	2 682	3 180	2 678	4 727	6 395	60,0	57
38	44	78	116	259	206	228	214	258	222	172	342	595	60,9	58
11	11	43	112	416	472	924	566	712	942	831	1 398	1 688	69,8	59
28	300	640	977	2 125	1 379	1 067	215	115	103	38	53	63	39,4	60
-	-	-	-	-	116	302	384	730	1 071	968	1 453	1 451	76,9	61
293	260	401	540	1 208	789	1 007	480	598	772	687	1 654	3 160	57,8	62
1 702	975	1 489	2 528	4 799	2 944	3 249	1 577	1 670	1 975	1 444	2 198	2 772	22,3	63
219	194	284	452	1 015	756	1 001	544	535	498	294	415	607	33,7	64
157	25	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,2	65
859	299	104	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11,2	66
22	67	113	111	105	37	14	-	-	-	-	-	-	27,1	67
6	21	74	208	399	113	30	3	3	2	2	-	3	33,4	68
536	430	977	1 793	3 352	2 088	2 232	1 040	1 140	1 484	1 154	1 786	2 164	48,1	69

B Empfänger(innen) von Hilfe
 B1 Empfänger(innen) von Hilfe in besonderen Lebenslagen
 B1.4 Im Laufe des Berichtsjahres
 B1.4.2 Deut
 Deutsch

Lfd. Nr.	Hilfeart	Ins- gesamt				
			unter 3	3 - 7	7 - 11	11 - 15
Männ						
1	Hilfe in besonderen Lebenslagen zusammen 1)	222 109	8 702	28 902	16 835	11 913
2	Hilfe zum Aufbau oder zur Sicherung der Lebensgrundlage	407	-	-	-	-
3	Vorbeugende Gesundheitshilfe	9 768	424	641	621	544
4	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	76 406	3 864	5 442	4 113	3 817
5	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen	-	-	-	-	-
6						
7	Hilfe zur Pflege zusammen 1)	83 621	908	4 240	4 794	3 845
	Und zwar ambulant in Form von:					
8	Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit	32 274	352	1 369	1 635	1 278
9	Pflegegeld bei außergewöhnlicher Pflegebedürftigkeit	19 617	197	1 032	1 164	865
10	Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit	25 470	299	1 554	1 739	1 481
11	anderen Leistungen	10 668	113	484	460	360
12	Blindenhilfe	1 028	7	33	32	22
13	Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes	1 739	3	18	14	4
14	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	5 837	8	18	17	6
15	Altenhilfe	959	-	-	-	-
16	Hilfe in anderen besonderen Lebenslagen	4 102	80	351	224	225
17	Eingliederungshilfe für Behinderte zusammen 1)	45 506	3 559	18 718	7 355	3 736
	Und zwar:					
18	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	5 461	240	1 471	821	309
19	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	23 920	3 261	16 628	3 557	381
20	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	6 039	21	413	2 401	2 490
21	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	259	-	-	-	27
22	Suchtkrankenhilfe	557	-	-	-	14
23	Sonstige Eingliederungshilfe	10 138	83	484	770	626
Weib						
24	Hilfe in besonderen Lebenslagen zusammen 1)	295 469	7 683	18 747	11 765	8 995
25	Hilfe zum Aufbau oder zur Sicherung der Lebensgrundlage	423	-	-	-	-
26	Vorbeugende Gesundheitshilfe	11 852	394	663	629	542
27	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	101 161	3 782	5 052	4 122	3 857
28	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen	1 189	-	-	-	13
29						
30	Hilfe zur Pflege zusammen 1)	137 450	846	3 252	3 424	2 903
	Und zwar ambulant in Form von:					
31	Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit	57 991	324	1 086	1 146	948
32	Pflegegeld bei außergewöhnlicher Pflegebedürftigkeit	34 097	182	765	725	609
33	Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit	29 614	290	1 224	1 376	1 207
34	anderen Leistungen	25 349	111	333	314	243
35	Blindenhilfe	1 882	9	25	23	25
36	Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes	6 229	14	27	3	4
37	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	961	4	13	15	11
38	Altenhilfe	5 298	-	-	-	-
39	Hilfe in anderen besonderen Lebenslagen	8 679	62	191	159	172
40	Eingliederungshilfe für Behinderte zusammen 1)	33 256	2 706	9 890	3 609	1 685
	Und zwar:					
41	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	5 097	183	968	462	157
42	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	12 864	2 481	8 509	1 617	180
43	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	2 909	17	263	1 199	1 032
44	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	200	-	-	-	13
45	Suchtkrankenhilfe	252	-	-	-	7
46	Sonstige Eingliederungshilfe	12 445	54	304	422	362
Ins						
47	Hilfe in besonderen Lebenslagen insgesamt 1)	517 578	16 385	47 649	28 600	20 908
48	Hilfe zum Aufbau oder zur Sicherung der Lebensgrundlage	830	-	-	-	-
49	Vorbeugende Gesundheitshilfe	21 620	818	1 304	1 250	1 086
50	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	177 567	7 646	10 494	8 235	7 674
51	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen	1 189	-	-	-	13
52						
53	Hilfe zur Pflege zusammen 1)	221 071	1 754	7 492	8 218	6 748
	Und zwar ambulant in Form von:					
54	Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit	90 265	676	2 455	2 781	2 226
55	Pflegegeld bei außergewöhnlicher Pflegebedürftigkeit	53 714	379	1 797	1 889	1 474
56	Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit	55 084	589	2 778	3 115	2 688
57	anderen Leistungen	36 017	224	817	774	603
58	Blindenhilfe	2 910	16	58	55	47
59	Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes	7 968	17	45	17	8
60	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	6 798	12	31	32	17
61	Altenhilfe	6 257	-	-	-	-
62	Hilfe in anderen besonderen Lebenslagen	12 781	142	542	383	397
63	Eingliederungshilfe für Behinderte zusammen 1)	78 758	6 265	28 608	10 964	5 421
	Und zwar:					
64	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	10 558	423	2 439	1 283	466
65	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	36 784	5 742	25 137	5 174	561
66	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	8 948	38	676	3 600	3 522
67	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	459	-	-	-	40
68	Suchtkrankenhilfe	809	-	-	-	21
69	Sonstige Eingliederungshilfe	22 583	137	788	1 192	988

*) Empfänger(innen) mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart gezählt.
 1) Mehrfachzahlungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

in besonderen Lebenslagen 1994

nach Altersgruppe, Geschlecht und Hilfearten *)

außerhalb von Einrichtungen

sche

land

Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren													Durchschnittsalter	Lfd. Nr.	
15 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 und älter			
lich															
5 650	4 762	8 453	16 277	34 149	24 400	25 296	10 531	7 989	5 516	3 216	4 326	5 192	34,4	1	
-	12	15	62	117	89	67	15	5	10	3	6	6	42,4	2	
288	165	302	743	1 882	1 489	1 714	536	248	99	22	30	20	35,0	3	
2 167	1 284	2 500	6 113	14 887	12 478	12 119	3 710	1 995	876	372	361	308	34,9	4	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	
2 264	2 616	4 467	7 443	13 246	7 776	9 030	5 333	4 814	3 662	2 252	3 113	3 818	42,0	6	
747	1 002	1 734	3 117	5 487	3 043	3 506	2 136	1 837	1 416	880	1 223	1 512	42,8	8	
472	523	1 014	1 500	2 673	1 574	2 055	1 378	1 275	1 015	635	986	1 259	44,7	9	
932	950	1 435	2 302	4 146	2 429	2 500	1 391	1 289	967	602	704	750	38,5	10	
199	250	465	832	1 601	1 176	1 481	741	701	504	288	431	582	45,3	11	
15	24	36	71	139	116	97	91	99	72	33	61	76	50,3	12	
5	7	17	41	151	173	374	176	177	141	101	150	187	60,9	13	
6	193	479	771	1 814	1 224	964	183	82	42	10	7	13	39,4	14	
-	-	-	-	-	41	103	108	164	146	97	127	173	72,8	15	
141	117	176	235	534	379	474	179	182	146	92	209	358	42,5	16	
924	468	691	1 295	2 540	1 535	1 503	673	621	603	394	466	421	16,8	17	
97	86	126	213	470	379	485	252	195	138	62	51	66	26,6	18	
76	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,3	19	
510	159	41	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11,4	20	
11	29	49	65	53	18	7	-	-	-	-	-	-	27,1	21	
3	9	32	115	267	90	22	3	1	-	-	-	1	34,2	22	
283	200	464	928	1 794	1 085	1 003	424	426	466	332	416	354	40,3	23	
lich															
5 207	5 885	12 887	22 329	38 337	20 938	22 651	11 868	13 012	15 853	13 802	25 839	39 671	49,0	24	
-	12	38	53	120	53	33	14	14	19	17	18	32	46,8	25	
320	282	604	1 259	2 585	1 583	1 398	558	385	196	128	162	164	36,0	26	
2 549	3 056	7 716	13 674	22 077	10 446	9 782	4 008	3 078	2 282	1 438	1 809	2 433	36,0	27	
14	76	181	260	386	149	110	-	-	-	-	-	-	32,8	28	
1 744	2 088	3 727	6 200	11 396	7 536	9 625	6 092	7 814	10 690	9 831	19 420	30 862	61,8	29	
582	779	1 437	2 581	4 901	3 139	3 921	2 608	3 391	4 872	4 464	8 803	13 008	63,2	31	
360	428	732	1 333	2 238	1 528	2 068	1 318	1 778	2 525	2 458	5 242	9 748	65,5	32	
696	737	1 280	1 866	3 279	2 110	2 273	1 223	1 389	1 635	1 397	2 674	4 958	52,0	33	
173	216	398	722	1 582	1 235	2 083	1 395	1 875	2 542	2 275	4 188	5 664	67,0	34	
16	20	39	42	114	86	128	119	155	148	137	279	517	67,6	35	
4	2	25	61	238	257	506	370	513	780	711	1 232	1 482	72,9	36	
14	50	95	137	220	97	82	27	27	52	25	44	48	42,7	37	
-	-	-	-	-	70	170	257	523	875	845	1 297	1 261	77,9	38	
107	115	190	242	541	341	488	278	390	611	582	1 433	2 777	67,0	39	
557	370	630	1 014	1 958	1 260	1 581	825	959	1 274	987	1 656	2 295	30,3	40	
60	63	106	160	411	306	417	237	273	288	190	314	502	41,5	41	
70	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,0	42	
243	102	47	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11,3	43	
7	22	55	39	42	15	7	-	-	-	-	-	-	27,8	44	
2	10	25	70	107	16	7	-	-	2	2	2	2	32,4	45	
207	182	432	752	1 421	936	1 164	591	691	990	800	1 344	1 793	55,6	46	
gesamt															
10 857	10 647	21 340	38 606	72 486	45 338	47 947	22 399	21 001	21 369	17 018	30 165	44 863	42,7	47	
-	24	53	115	237	142	100	29	19	29	20	24	38	44,7	48	
608	447	906	2 002	4 467	3 072	3 112	1 094	633	295	150	192	184	35,6	49	
4 716	4 340	10 216	19 787	36 964	22 924	21 901	7 718	5 073	3 158	1 810	2 170	2 741	35,5	50	
14	76	181	260	386	149	110	-	-	-	-	-	-	32,8	51	
4 008	4 704	8 194	13 643	24 642	15 312	18 655	11 425	12 628	14 352	12 083	22 533	34 680	54,3	52	
1 329	1 781	3 171	5 698	10 388	6 182	7 427	4 745	5 228	6 288	5 344	10 026	14 520	55,9	54	
832	951	1 806	2 833	4 911	3 102	4 123	2 696	3 053	3 540	3 093	6 228	11 007	57,9	55	
1 628	1 687	2 715	4 168	7 425	4 539	4 773	2 614	2 678	2 602	1 999	3 378	5 708	45,7	56	
372	466	863	1 554	3 183	2 411	3 584	2 136	2 576	3 046	2 563	4 619	6 246	60,5	57	
35	44	75	113	253	202	225	210	254	220	170	340	593	61,5	58	
9	9	42	102	389	430	880	546	690	921	812	1 382	1 689	70,3	59	
20	243	574	908	2 034	1 321	1 046	210	109	94	35	51	61	39,8	60	
-	-	-	-	-	111	273	365	687	1 021	942	1 424	1 434	77,1	61	
248	232	366	477	1 075	720	962	457	572	757	674	1 642	3 136	59,1	62	
1 481	838	1 321	2 309	4 498	2 795	3 084	1 498	1 580	1 877	1 381	2 122	2 716	22,5	63	
157	149	232	373	881	685	902	489	468	426	252	365	568	33,8	64	
146	24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,2	65	
753	261	88	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11,3	66	
18	51	104	104	95	39	14	-	-	-	-	-	-	27,4	67	
5	19	57	185	374	106	29	3	3	2	2	3	3	33,7	68	
490	382	896	1 680	3 215	2 021	2 167	1 015	1 117	1 456	1 132	1 760	2 147	48,7	69	

B Empfänger(innen) von Hilfe
 B1 Empfänger(innen) von Hilfe in besonderen Lebenslagen
 B1.5 Im Laufe des Berichtsjahres
 B1.5.1 Ins
 Deutsch

Lfd. Nr.	Hilfeart	Ins-gesamt					Männ
			unter 3	3 - 7	7 - 11	11 - 15	
1	Hilfe in besonderen Lebenslagen zusammen 1)	292 484	2 421	15 642	11 047	8 216	
2	Vorbeugende Gesundheitshilfe	8 692	400	823	932	786	
3	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	34 593	1 399	1 010	935	831	
4	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen	-	-	-	-	-	
5							
6	Hilfe zur Pflege zusammen 1)	81 887	94	195	240	220	
7	Und zwar:						
8	teilstationär	1 400	6	118	125	78	
9	vollstationär	80 621	88	78	116	143	
10	Blinderhilfe	661	-	6	20	26	
11	Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes	45	5	1	1	1	
12	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	12 856	20	9	7	12	
13	Altenhilfe	377	-	-	-	-	
14	Hilfe in anderen besonderen Lebenslagen	2 451	11	14	21	14	
15	Eingliederungshilfe für Behinderte zusammen 1)	166 763	514	13 727	9 312	6 760	
16	Und zwar:						
17	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	10 567	44	355	225	149	
18	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	15 061	401	11 017	3 146	298	
19	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	20 756	14	2 024	5 367	5 387	
20	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	1 934	-	-	-	22	
21	Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte	72 269	-	-	-	54	
22	Suchtkrankenhilfe	8 533	-	-	-	3	
23	Sonstige Eingliederungshilfe	57 561	50	560	933	1 103	
24	Eingliederungshilfe für Behinderte mit teilstationärer Unterbringung zusammen 1)	78 605	370	12 900	6 613	2 927	
25	Und zwar:						
26	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	512	3	260	68	6	
27	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	14 153	353	10 688	2 872	157	
28	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	10 775	8	1 855	3 756	2 688	
29	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	299	-	-	-	9	
30	Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte	50 679	-	-	-	30	
31	Suchtkrankenhilfe	328	-	-	-	-	
32	Sonstige Eingliederungshilfe	2 665	10	258	102	53	
33	Eingliederungshilfe für Behinderte mit vollstationärer Unterbringung zusammen 1)	95 976	146	876	2 742	3 891	
34	Und zwar:						
35	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	10 062	41	95	157	143	
36	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	934	49	351	276	141	
37	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	10 063	7	173	1 627	2 730	
38	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	1 642	-	-	-	13	
39	Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte	21 935	-	-	-	24	
40	Suchtkrankenhilfe	8 231	-	-	-	3	
41	Sonstige Eingliederungshilfe	54 955	50	302	831	1 050	
							Weib
38	Hilfe in besonderen Lebenslagen zusammen 1)	398 626	2 292	9 608	6 850	5 426	
39	Vorbeugende Gesundheitshilfe	10 891	347	837	903	775	
40	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	37 520	1 157	822	761	677	
41	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen	937	-	-	-	1	
42							
43	Hilfe zur Pflege zusammen 1)	248 542	481	263	175	167	
44	Und zwar:						
45	teilstationär	2 289	10	81	79	50	
46	vollstationär	246 812	473	183	97	117	
47	Blinderhilfe	1 771	8	4	20	32	
48	Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes	65	3	3	1	-	
49	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	1 308	12	14	11	10	
50	Altenhilfe	1 573	-	-	-	-	
51	Hilfe in anderen besonderen Lebenslagen	5 905	20	13	18	13	
52	Eingliederungshilfe für Behinderte zusammen 1)	112 251	320	7 750	5 232	4 033	
53	Und zwar:						
54	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	6 007	17	137	111	98	
55	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	8 574	246	6 308	1 722	168	
56	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	12 662	12	1 102	3 068	3 197	
57	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	1 385	-	-	-	11	
58	Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte	52 613	-	-	-	28	
59	Suchtkrankenhilfe	2 081	-	-	-	3	
60	Sonstige Eingliederungshilfe	41 118	48	346	542	630	
61	Eingliederungshilfe für Behinderte mit teilstationärer Unterbringung zusammen 1)	54 055	229	7 248	3 711	1 792	
62	Und zwar:						
63	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	244	2	100	24	7	
64	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	8 001	216	6 085	1 559	81	
65	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	6 606	8	1 015	2 193	1 670	
66	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	185	-	-	-	2	
67	Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte	37 074	-	-	-	17	
68	Suchtkrankenhilfe	126	-	-	-	-	
69	Sonstige Eingliederungshilfe	2 279	4	147	50	25	
70	Eingliederungshilfe für Behinderte mit vollstationärer Unterbringung zusammen 1)	64 200	91	539	1 547	2 265	
71	Und zwar:						
72	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	5 768	15	37	87	91	
73	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	586	30	235	164	87	
74	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	6 108	4	95	889	1 538	
75	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	1 205	-	-	-	9	
76	Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte	15 774	-	-	-	11	
77	Suchtkrankenhilfe	1 965	-	-	-	3	
78	Sonstige Eingliederungshilfe	38 886	44	200	492	665	

*) Empfänger(innen) mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart gezählt.
 1) Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

in besonderen Lebenslagen 1994
nach Altersgruppe, Geschlecht und Hilfearten *)

in Einrichtungen

gesamt

land

Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren														Durchschnitts- alter	Lfd. Nr.
15 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 und älter			
lich															
5 835	6 868	15 181	28 673	56 467	35 105	36 857	14 879	12 077	9 287	6 255	11 310	16 364	42,8	1	
347	183	284	571	1 402	1 027	1 114	383	235	103	35	36	31	30,7	2	
584	608	1 355	2 922	7 055	5 400	5 884	2 116	1 546	927	481	682	858	41,7	3	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	
187	226	442	961	3 620	5 113	12 832	8 261	9 174	8 009	5 727	10 731	15 855	68,3	5	
58	66	96	125	191	99	91	63	66	46	39	63	70	37,8	6	
129	160	347	837	3 432	5 023	12 761	8 218	9 128	7 975	5 693	10 688	15 805	68,8	7	
23	23	8	29	64	53	64	32	38	37	20	67	151	58,2	8	
-	-	1	3	2	8	3	2	1	1	4	3	10	53,1	9	
10	259	1 112	1 353	3 323	2 933	2 864	643	220	60	16	12	3	41,6	10	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11	
15	33	54	103	261	200	424	190	155	123	105	272	455	75,6	12	
4 990	5 852	12 461	23 817	43 312	22 409	16 417	4 344	1 534	631	239	242	202	61,1	13	
122	207	658	1 567	3 096	1 789	1 444	423	212	124	48	49	55	37,7	14	
167	32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,2	15	
3 802	2 818	1 245	99	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,4	16	
96	276	408	489	331	227	85	-	-	-	-	-	-	28,9	17	
68	1 230	7 111	15 552	27 255	12 634	6 960	1 301	104	-	-	-	-	35,8	18	
8	125	684	1 441	3 003	1 712	1 202	238	81	31	2	-	3	38,3	19	
993	1 676	3 907	7 819	15 817	9 852	9 540	2 931	1 254	513	190	195	143	39,0	20	
1 507	1 935	6 189	12 560	20 679	8 267	3 883	634	99	11	8	10	13	26,1	21	
5	15	20	28	43	24	25	5	8	1	1	-	-	16,9	22	
72	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,0	23	
1 351	856	240	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11,4	24	
15	31	53	89	62	26	14	-	-	-	-	-	-	28,9	25	
45	938	5 613	11 954	19 861	7 935	3 662	587	54	-	-	-	-	34,6	26	
2	19	67	38	79	59	53	11	-	-	-	-	-	36,4	27	
33	95	283	494	745	289	184	42	37	10	7	10	13	30,9	28	
3 521	4 015	6 747	12 550	25 317	15 804	13 699	3 938	1 458	620	231	232	189	36,4	29	
117	195	638	1 542	3 053	1 765	1 420	418	204	123	47	49	55	38,8	30	
96	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,8	31	
2 466	1 975	1 007	78	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15,5	32	
81	245	355	406	269	202	71	-	-	-	-	-	-	28,9	33	
24	305	1 538	3 645	7 503	4 772	3 345	725	54	-	-	-	-	38,6	34	
6	107	617	1 405	2 928	1 659	1 161	228	81	31	2	-	3	38,4	35	
960	1 583	3 630	7 334	15 091	9 584	9 367	2 949	1 218	503	183	185	135	39,4	36	
lich															
4 270	5 477	11 772	21 364	38 969	22 100	22 361	11 489	14 474	23 485	24 225	57 732	116 732	63,6	37	
321	221	434	961	2 148	1 242	1 164	488	365	243	160	153	129	34,2	38	
726	1 096	2 179	3 490	5 766	3 110	3 242	1 664	1 591	1 912	1 528	2 786	5 013	49,8	39	
13	109	210	298	276	26	4	-	-	-	-	-	-	27,7	40	
142	155	317	832	2 596	3 726	8 345	6 843	11 705	21 281	22 779	55 572	113 163	80,8	41	
34	39	63	127	159	81	95	64	105	188	164	372	578	62,2	42	
108	117	254	706	2 439	3 652	8 274	6 803	11 633	21 149	22 667	55 323	112 817	81,0	43	
17	25	12	20	39	31	47	27	56	104	116	347	866	77,3	44	
2	-	-	-	4	4	4	3	4	6	7	11	13	63,2	45	
11	128	291	221	297	161	91	14	17	6	6	7	11	32,6	46	
13	25	47	93	208	145	243	152	246	138	175	374	750	83,1	47	
3 242	3 967	8 723	16 221	29 150	14 753	10 742	3 103	1 506	980	534	1 270	2 432	77,0	48	
59	135	386	737	1 334	808	717	265	204	201	116	245	437	33,4	49	
108	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	45,0	50	
2 435	1 875	931	42	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,1	51	
54	230	296	377	231	119	67	-	-	-	-	-	-	13,7	52	
43	805	5 005	11 290	20 238	9 248	4 999	875	82	-	-	-	-	28,4	53	
5	74	266	421	661	324	264	35	16	7	-	5	-	35,8	54	
704	1 165	2 866	5 286	10 403	6 577	6 437	2 253	1 270	793	423	542	773	36,1	55	
1 020	1 289	4 378	9 171	15 491	6 156	2 812	438	84	55	32	52	97	41,3	56	
1	9	8	15	23	17	14	6	2	5	2	-	9	27,8	57	
51	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23,6	58	
921	598	192	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,9	59	
9	22	37	39	49	15	12	-	-	-	-	-	-	11,8	60	
29	602	3 876	8 743	14 889	5 899	2 603	381	35	-	-	-	-	23,9	61	
-	13	40	20	25	9	14	4	1	-	-	-	-	34,7	62	
14	55	276	382	571	243	194	52	46	50	30	52	88	32,1	63	
2 250	2 743	4 753	8 044	15 707	9 901	8 825	2 820	1 440	926	502	735	1 112	37,4	64	
58	126	378	723	1 312	793	704	259	202	196	114	245	428	27,8	65	
57	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	46,0	66	
1 526	1 283	739	34	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,6	67	
45	208	261	339	184	104	55	-	-	-	-	-	-	15,8	68	
14	210	1 163	2 591	5 430	3 387	2 423	497	48	-	-	-	-	28,2	69	
5	61	226	402	640	316	253	32	15	7	-	5	-	38,6	70	
690	1 110	2 591	4 915	9 847	6 338	6 256	2 201	1 225	743	393	490	686	36,4	71	
													41,6	72	
													37,4	73	
													41,6	74	

B Empfänger(innen) von Hilfe
 B1 Empfänger(innen) von Hilfe in besonderen Lebenslagen
 B1.5 Im Laufe des Berichtsjahres
 B1.5.1 Ins
 Deutsch

Lfd. Nr.	Hilfeart	Ins-gesamt					Ins
			unter 3	3 - 7	7 - 11	11 - 15	
75	Hilfe in besonderen Lebenslagen insgesamt 1)	691 110	4 713	25 250	17 897	13 642	
76	Vorbeugende Gesundheitshilfe	19 583	747	1 660	1 835	1 561	
77	Krankenpflege; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	72 113	2 556	1 832	1 696	1 508	
78	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen	937	-	-	-	1	
79							
80	Hilfe zur Pflege zusammen 1)	330 429	575	458	415	387	
	Und zwar:						
81	teilstationär	3 689	16	199	204	128	
82	vollstationär	327 433	561	261	213	260	
83	Blindenhilfe	2 432	8	10	40	58	
84	Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes	110	8	4	2	1	
85	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	14 164	32	23	18	22	
86	Altenhilfe	1 950	-	-	-	-	
87	Hilfe in anderen besonderen Lebenslagen	8 356	31	27	39	27	
88	Eingliederungshilfe für Behinderte zusammen 1)	279 014	834	21 477	14 544	10 793	
	Und zwar:						
89	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	16 574	61	492	336	247	
90	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	23 635	647	17 325	4 868	466	
91	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	33 418	26	3 126	8 435	8 584	
92	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	3 319	-	-	-	33	
93	Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte	124 882	-	-	-	82	
94	Suchtkrankenhilfe	10 614	-	-	-	6	
95	Sonstige Eingliederungshilfe	98 679	108	906	1 475	1 793	
96	Eingliederungshilfe für Behinderte mit teilstationärer Unterbringung zusammen 1)	132 660	599	20 148	10 324	4 719	
	Und zwar:						
97	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	756	5	360	92	13	
98	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	22 154	569	16 773	4 431	238	
99	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	17 380	16	2 870	5 949	4 358	
100	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	484	-	-	-	11	
101	Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte	87 753	-	-	-	47	
102	Suchtkrankenhilfe	454	-	-	-	-	
103	Sonstige Eingliederungshilfe	4 944	14	405	152	78	
104	Eingliederungshilfe für Behinderte mit vollstationärer Unterbringung zusammen 1)	160 176	237	1 415	4 289	6 156	
	Und zwar:						
105	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	15 830	56	132	244	234	
106	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	1 520	79	586	440	228	
107	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	16 171	11	268	2 516	4 268	
108	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	2 847	-	-	-	22	
109	Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte	37 709	-	-	-	35	
110	Suchtkrankenhilfe	10 196	-	-	-	6	
111	Sonstige Eingliederungshilfe	93 841	94	502	1 323	1 715	

*) Empfänger(innen) mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart gezählt.
 1) Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

in besonderen Lebenslagen 1994
nach Altersgruppe, Geschlecht und Hilfearten *)

in Einrichtungen

gesamt

land

Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren														Durchschnittsalter	Lfd. Nr.	
15 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 und älter				
gesamt																
10 105 668	12 345 404	26 953 718	50 037 1 532	95 436 3 550	57 205 2 269	59 218 2 278	26 368 871	26 551 600	32 772 346	30 480 195	69 042 189	133 096 160	54,8 32,6	75 76		
1 310 13	1 704 109	3 534 210	6 412 298	12 821 276	8 510 26	9 126 4	3 780 -	3 137 -	2 839 -	2 009 -	3 468 -	5 871 -	45,9 77,7	77 78 79		
329	381	759	1 793	6 216	8 839	21 177	15 104	20 879	29 290	28 506	66 303	129 018	77,7	80		
92 237 40 2 21 -	105 277 48 -	159 601 20 1	252 1 543 49 3	350 5 871 103 6	180 8 675 84 12	186 21 035 111 7	127 15 021 59 5	171 20 761 94 4	234 29 124 141 7	203 28 360 136 11	435 66 011 414 22	648 128 622 1 017 14	52,9 78,0 72,2 59,0	81 82 83 84		
21 -	387 -	1 403 -	1 574 -	3 620 -	3 094 22	2 955 50	657 55	237 131	66 187	22 226	19 427	14 852	40,8 81,6	85 86		
28 8 232	58 9 819	101 21 184	196 40 038	469 72 462	345 37 162	667 27 159	342 7 447	402 3 040	582 1 611	613 773	1 542 1 029	2 887 1 410	72,3 32,3	87 88		
181 275	342 54	1 044 -	2 304 -	4 430 -	2 597 -	2 161 -	688 -	416 -	325 -	164 -	294 -	492 -	40,4 6,1	89 90		
6 237 150 111 13	4 693 506 2 035 199	2 176 704 12 116 950	141 866 26 842 1 862	562 346 47 493 3 664	346 152 21 882 2 036	11 959 1 466 2 176 273	186 97 2 524 97	2 176 186 5 244 273	186 38 1 306 38	2 5 613 737	5 3 737 921	3 37,9 40,0	91 92 93 94 95			
2 527	3 224	10 567	21 731	36 170	14 423	6 695	1 072	183	66	40	62	110	26,8	96		
6 123 2 272 24 74 2 47	24 20 1 454 53	28 -	43 -	66 -	41 -	39 -	11 -	10 -	6 -	3 -	- -	9 -	19,1 5,9	97 98		
24 74 2 47	1 454 53 1 540 32 150	432 90 9 489 107 559	29 128 20 697 58 876	- 111 34 750 104 1 316	- 41 13 834 68 532	- 26 6 265 67 378	- - 968 15 94	- - 89 1 83	- - - - 60	- - - - 37	- - - - 62	- - - - 101	11,6 29,3 34,6 35,2 33,9	99 100 101 102 103		
5 771	6 758	11 500	20 594	41 024	25 705	22 524	6 758	2 898	1 546	733	967	1 301	37,3	104		
175 153 3 992 126 38 11 1 650	321 34 3 258 453 515 168 693	1 016 -	2 265 -	4 365 -	2 558 -	2 124 -	677 -	406 -	319 -	161 -	294 -	483 -	41,4 8,7 15,6 28,6 38,6 38,0 40,3	105 106 107 108 109 110 111		

B Empfänger(innen) von Hilfe
 B1 Empfänger(innen) von Hilfe in besonderen Lebenslagen
 B1.5 Im Laufe des Berichtsjahres
 B1.5.2 Deut
 Deutsch

Lfd. Nr.	Hilfeart	Ins-gesamt				
			unter 3	3 - 7	7 - 11	11 - 15
						Männ
1	Hilfe in besonderen Lebenslagen zusammen 1)	273 366	1 533	14 078	9 910	7 224
2	Vorbeugende Gesundheitshilfe	5 724	231	547	687	560
3	Krankenilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	28 600	736	590	674	610
4	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen	-	-	-	-	-
5						
6	Hilfe zur Pflege zusammen 1)	78 578	88	178	221	200
	Und zwar:					
7	teilstationär	1 323	6	106	111	68
8	vollstationär	77 388	82	73	111	132
9	Blinderhilfe	654	-	5	19	25
10	Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes	42	4	1	1	1
11	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	12 354	19	7	7	11
12	Altenhilfe	363	-	-	-	-
13	Hilfe in anderen besonderen Lebenslagen	2 415	9	11	21	11
14	Eingliederungshilfe für Behinderte zusammen 1)	160 092	462	12 875	8 696	6 234
	Und zwar:					
15	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	9 278	20	313	200	120
16	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	14 158	380	10 332	2 993	267
17	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	19 123	13	1 917	4 934	4 960
18	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	1 816	-	-	-	20
19	Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte	70 798	-	-	-	49
20	Suchtkrankenhilfe	7 837	-	-	-	3
21	Sonstige Eingliederungshilfe	56 236	54	522	898	1 063
22	Eingliederungshilfe für Behinderte mit teilstationärer Unterbringung zusammen 1)	75 632	356	12 148	6 177	2 666
	Und zwar:					
23	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	494	3	256	65	6
24	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	13 341	339	10 044	2 745	138
25	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	9 912	8	1 755	3 438	2 449
26	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	279	-	-	-	9
27	Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte	49 483	-	-	-	29
28	Suchtkrankenhilfe	315	-	-	-	-
29	Sonstige Eingliederungshilfe	2 566	10	240	95	51
30	Eingliederungshilfe für Behinderte mit vollstationärer Unterbringung zusammen 1)	92 177	108	770	2 561	3 626
	Und zwar:					
31	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	8 790	17	57	135	114
32	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	841	42	308	250	129
33	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	9 288	6	164	1 512	2 542
34	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	1 543	-	-	-	11
35	Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte	21 656	-	-	-	20
36	Suchtkrankenhilfe	7 548	-	-	-	3
37	Sonstige Eingliederungshilfe	53 726	44	282	803	1 012
						Weib
38	Hilfe in besonderen Lebenslagen zusammen 1)	376 556	1 570	8 548	5 972	4 654
39	Vorbeugende Gesundheitshilfe	7 752	214	559	684	541
40	Krankenilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	31 526	605	489	475	476
41	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen	517	-	-	-	-
42						
43	Hilfe zur Pflege zusammen 1)	239 279	454	243	164	164
	Und zwar:					
44	teilstationär	2 245	9	67	74	48
45	vollstationär	237 593	447	177	91	116
46	Blinderhilfe	1 765	8	4	20	30
47	Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes	63	3	3	1	-
48	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	1 138	11	13	8	7
49	Altenhilfe	1 558	-	-	-	-
50	Hilfe in anderen besonderen Lebenslagen	5 875	19	13	16	11
51	Eingliederungshilfe für Behinderte zusammen 1)	108 812	311	7 318	4 868	3 702
	Und zwar:					
52	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	5 450	14	121	88	76
53	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	8 073	241	5 952	1 601	153
54	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	11 728	12	1 046	2 847	2 921
55	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	1 313	-	-	-	11
56	Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte	51 808	-	-	-	26
57	Suchtkrankenhilfe	1 960	-	-	-	3
58	Sonstige Eingliederungshilfe	40 458	47	330	520	668
59	Eingliederungshilfe für Behinderte mit teilstationärer Unterbringung zusammen 1)	52 395	225	6 866	3 463	1 619
	Und zwar:					
60	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	236	2	99	24	7
61	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	7 549	212	5 753	1 456	71
62	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	6 112	8	965	2 034	1 508
63	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	176	-	-	-	2
64	Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte	36 406	-	-	-	16
65	Suchtkrankenhilfe	123	-	-	-	-
66	Sonstige Eingliederungshilfe	2 223	4	141	48	23
67	Eingliederungshilfe für Behinderte mit vollstationärer Unterbringung zusammen 1)	62 371	86	485	1 431	2 106
	Und zwar:					
68	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	5 218	12	22	64	69
69	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	536	29	210	146	82
70	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	5 665	4	89	827	1 423
71	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	1 142	-	-	-	9
72	Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte	15 635	-	-	-	10
73	Suchtkrankenhilfe	1 847	-	-	-	3
74	Sonstige Eingliederungshilfe	38 282	43	190	472	645

*) Empfänger(innen) mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart gezählt.
 1) Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

Statistisches Bundesamt

in besonderen Lebenslagen 1994

nach Altersgruppe, Geschlecht und Hilfearten *)

in Einrichtungen

sche

land

Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren													Durchschnittsalter	Lfd. Nr.			
15 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 und älter					
lich																	
5 085	6 035	13 617	26 701	53 807	33 554	35 307	14 067	11 320	8 643	5 913	10 776	15 796	43,3	1			
189	66	129	296	860	712	905	282	151	52	17	19	21	31,5	2			
410	428	936	2 312	6 063	4 766	5 310	1 816	1 296	775	414	634	830	43,7	3			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4			
171	197	402	915	3 519	4 966	12 364	7 918	8 778	7 597	5 478	10 268	15 318	68,3	5			
52	55	88	120	187	98	88	61	66	46	38	63	70	38,9	7			
119	142	315	796	3 335	4 877	12 296	7 877	8 732	7 563	5 445	10 225	15 268	68,8	8			
23	23	8	29	64	53	64	32	37	36	20	67	149	58,4	9			
-	-	1	3	2	7	3	1	-	1	4	3	10	54,2	10			
9	201	1 005	1 277	3 220	2 854	2 810	634	214	55	16	12	3	41,9	11			
-	-	-	-	-	-	12	30	27	50	48	48	53	75,7	12			
13	32	49	98	256	199	420	187	155	122	105	272	455	61,5	13			
4 579	5 388	11 580	22 813	42 338	21 991	16 135	4 264	1 501	587	226	226	197	31,8	14			
89	165	542	1 331	2 776	1 628	1 299	367	190	99	44	43	52	38,1	15			
158	28	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,2	16			
3 488	2 580	1 134	97	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,3	17			
88	252	367	462	322	221	84	-	-	-	-	-	-	29,2	18			
67	1 175	6 740	15 058	26 883	12 519	6 911	1 293	103	-	-	-	-	35,9	19			
6	90	537	1 282	2 801	1 631	1 149	227	80	27	1	-	3	38,8	20			
938	1 569	3 685	7 569	15 553	9 717	9 447	2 973	1 242	494	181	185	146	39,2	21			
1 372	1 818	5 816	12 126	20 368	8 175	3 843	629	96	11	8	10	13	26,5	22			
3	13	20	28	40	22	24	5	7	1	1	-	-	16,6	23			
65	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,0	24			
1 230	793	219	20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11,4	25			
13	29	46	84	60	24	14	582	53	-	-	-	-	29,1	26			
44	894	5 293	11 539	19 568	7 855	3 626	53	-	-	-	-	-	34,7	27			
2	17	60	36	78	58	53	11	-	-	-	-	-	36,9	28			
30	89	258	481	732	281	181	42	36	10	7	10	13	31,2	29			
3 242	3 663	6 222	11 957	24 636	15 463	13 446	3 862	1 427	576	218	216	184	36,7	30			
86	154	522	1 306	2 736	1 606	1 276	362	183	98	43	43	52	39,3	31			
94	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,9	32			
2 271	1 799	917	77	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15,4	33			
75	223	321	383	262	198	70	-	-	-	-	-	-	29,2	34			
24	294	1 485	3 565	7 423	4 737	3 332	722	54	-	-	-	-	38,7	35			
4	74	477	1 248	2 727	1 579	1 108	217	80	27	1	-	3	38,9	36			
908	1 482	3 433	7 096	14 839	9 446	9 277	2 931	1 207	484	174	175	133	39,5	37			
lich																	
3 721	4 756	10 461	19 810	36 739	20 880	21 301	10 866	13 741	22 463	23 231	55 587	112 256	64,3	38			
185	106	251	688	1 589	908	906	372	254	160	105	125	105	35,1	39			
564	823	1 613	2 811	4 727	2 584	2 832	1 425	1 394	1 734	1 428	2 687	4 859	52,9	40			
5	56	105	160	172	17	2	-	-	-	-	-	-	28,3	41			
131	141	305	795	2 530	3 614	8 097	6 595	11 299	20 520	21 922	53 524	108 781	80,8	42			
31	33	61	124	159	80	94	63	104	186	164	372	576	63,0	44			
100	109	244	672	2 373	3 541	8 027	6 556	11 228	20 390	21 810	53 275	108 437	80,9	45			
15	24	12	20	38	31	47	27	56	104	116	347	866	77,5	46			
2	-	-	-	4	3	3	3	4	6	7	11	13	63,6	47			
10	93	247	198	262	148	85	13	16	5	5	6	11	33,1	48			
-	-	-	-	-	7	16	27	80	135	174	374	745	83,2	49			
10	23	43	88	205	143	242	149	246	459	507	1 270	2 431	77,2	50			
3 005	3 722	8 299	15 797	28 705	14 511	10 588	3 069	1 466	954	525	777	1 195	33,7	51			
42	120	398	682	1 212	730	644	244	177	181	112	239	430	45,7	52			
104	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,1	53			
2 256	1 733	872	41	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,7	54			
50	216	280	356	223	116	61	-	-	-	-	-	-	28,5	55			
43	774	4 810	11 035	20 028	9 165	4 976	871	80	-	-	-	-	35,9	56			
5	69	238	395	631	308	250	34	16	7	-	4	-	36,2	57			
665	1 118	2 750	5 196	10 281	6 490	6 382	2 243	1 258	787	418	538	767	41,5	58			
941	1 213	4 194	8 941	15 307	6 087	2 789	435	82	54	31	51	97	28,1	59			
-	8	8	14	22	17	13	5	2	4	2	-	9	23,2	60			
48	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,9	61			
848	555	186	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11,8	62			
9	19	34	39	47	15	11	-	-	-	-	-	-	30,0	63			
29	577	3 714	8 524	14 715	5 834	2 585	379	33	-	-	-	-	34,7	64			
-	12	38	20	25	8	14	4	1	-	-	-	-	32,4	65			
11	51	264	372	564	239	191	51	46	50	29	51	88	37,6	66			
2 091	2 574	4 502	7 843	15 434	9 717	8 692	2 789	1 401	901	494	726	1 099	38,8	67			
42	112	330	669	1 191	715	631	239	175	177	110	239	421	46,7	68			
56	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,7	69			
1 419	1 184	686	33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15,8	70			
41	197	248	318	178	101	50	-	-	-	-	-	-	28,3	71			
14	204	1 129	2 554	5 394	3 369	2 418	495	48	-	-	-	-	38,7	72			
5	57	200	376	610	300	239	31	15	7	-	4	-	36,5	73			
654	1 067	2 487	4 835	9 732	6 255	6 204	2 192	1 213	737	389	487	680	41,7	74			

Statistisches Bundesamt

B Empfänger(innen) von Hilfe
 B1 Empfänger(innen) von Hilfe in besonderen Lebenslagen
 B1.5 Im Laufe des Berichtsjahres
 B1.5.2 Deut
 . Deutsch

Lfd. Nr.	Hilfeart	Ins-gesamt				
			unter 3	3 - 7	7 - 11	11 - 15
						Ins
75	Hilfe in besonderen Lebenslagen insgesamt 1)	649 922	3 103	22 626	15 882	11 878
76	Vorbeugende Gesundheitshilfe	13 476	445	1 106	1 371	1 101
77	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	60 126	1 341	1 079	1 149	1 086
78	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen	517	-	-	-	-
79						
80	Hilfe zur Pflege zusammen 1)	317 857	542	421	385	364
	Und zwar:					
81	teilstationär	3 568	15	173	185	116
82	vollstationär	314 981	529	250	202	248
83	Blinderhilfe	2 419	8	9	39	55
84	Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes	105	7	4	2	1
85	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	13 492	30	20	15	18
86	Altenhilfe	1 927	-	-	-	-
87	Hilfe in anderen besonderen Lebenslagen	8 290	28	24	37	22
88	Eingliederungshilfe für Behinderte zusammen 1)	268 904	779	20 193	13 564	9 936
	Und zwar:					
89	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	14 728	34	434	288	196
90	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	22 231	621	16 284	4 594	420
91	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	30 851	25	2 963	7 781	7 881
92	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	3 129	-	-	-	31
93	Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte	122 606	-	-	-	75
94	Suchtkrankenhilfe	9 797	-	-	-	6
95	Sonstige Eingliederungshilfe	96 694	101	852	1 418	1 731
96	Eingliederungshilfe für Behinderte mit teilstationärer Unterbringung zusammen 1)	128 027	581	19 014	9 640	4 285
	Und zwar:					
97	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	730	5	355	89	13
98	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	20 890	551	15 797	4 201	209
99	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	16 024	16	2 720	5 472	3 957
100	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	455	-	-	-	11
101	Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte	85 889	-	-	-	45
102	Suchtkrankenhilfe	438	-	-	-	-
103	Sonstige Eingliederungshilfe	4 789	14	381	143	74
104	Eingliederungshilfe für Behinderte mit vollstationärer Unterbringung zusammen 1)	154 548	194	1 255	3 992	5 732
	Und zwar:					
105	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	14 008	29	79	199	183
106	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	1 377	71	518	396	211
107	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	14 953	10	253	2 339	3 965
108	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	2 685	-	-	-	20
109	Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte	37 291	-	-	-	30
110	Suchtkrankenhilfe	9 395	-	-	-	6
111	Sonstige Eingliederungshilfe	92 008	87	472	1 275	1 657

*) Empfänger(innen) mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart gezählt.
 1) Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

in besonderen Lebenslagen 1994
nach Altersgruppe, Geschlecht und Hilfearten *)

in Einrichtungen

sche

land

Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren													Durchschnittsalter	Lfd. Nr.
15 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 und älter		
gesamt														
8 806	10 791	24 078	46 511	90 546	54 434	56 608	24 933	25 061	31 106	29 144	66 363	128 052	55,5	75
374	172	380	984	2 449	1 620	1 811	654	405	212	122	144	126	33,5	76
974	1 251	2 549	5 123	10 790	7 350	8 142	3 241	2 690	2 509	1 842	3 321	5 689	48,5	77
5	56	105	160	172	17	2	-	-	-	-	-	-	28,3	78
302	338	707	1 710	6 049	8 580	20 461	14 513	20 077	28 117	27 400	63 792	124 099	77,7	80
83	88	149	244	346	178	182	124	170	232	202	435	646	54,0	81
219	251	559	1 468	5 708	8 418	20 323	14 433	19 960	27 953	27 255	63 500	123 705	78,0	82
38	47	20	49	102	84	111	59	93	140	136	414	1 015	72,4	83
2	-	1	3	6	10	6	4	4	7	11	14	23	59,8	84
19	294	1 252	1 475	3 482	3 002	2 895	647	230	60	21	18	14	41,2	85
-	-	-	-	-	19	46	54	130	183	222	427	846	81,8	86
23	55	92	186	461	342	662	336	401	581	612	1 542	2 886	72,6	87
7 584	9 110	19 879	38 610	71 043	36 502	26 723	7 333	2 967	1 541	751	1 003	1 392	32,6	88
131	285	880	2 013	3 988	2 358	1 943	611	367	280	156	282	492	41,0	89
262	50	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,1	90
5 744	4 313	2 006	138	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,5	91
138	468	647	818	545	337	145	-	-	-	-	-	-	28,9	92
110	1 949	11 550	26 093	46 911	21 684	11 887	2 164	183	-	-	-	-	35,9	93
11	159	775	1 677	3 432	1 939	1 399	261	96	34	1	4	3	38,3	94
1 603	2 687	6 435	12 765	25 834	16 207	15 829	5 216	2 500	1 281	599	723	913	40,1	95
2 313	3 031	10 010	21 067	35 675	14 262	6 632	1 064	178	65	39	61	110	27,1	96
3	21	28	42	62	39	37	10	9	5	3	-	9	18,7	97
113	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,9	98
2 078	1 348	405	28	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11,6	99
22	48	80	123	107	39	25	-	-	-	-	-	-	29,4	100
73	1 471	9 007	20 063	34 283	13 689	6 211	961	86	-	-	-	-	34,7	101
2	29	98	56	103	67	67	15	1	-	-	-	-	35,6	102
41	140	522	853	1 296	520	372	93	82	60	36	61	101	34,2	103
5 333	6 237	10 724	19 800	40 070	25 180	22 138	6 651	2 828	1 477	712	942	1 283	37,6	104
128	266	852	1 975	3 927	2 321	1 907	601	358	275	153	282	473	42,1	105
150	31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,8	106
3 690	2 983	1 603	110	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15,6	107
116	420	569	701	440	299	120	-	-	-	-	-	-	28,8	108
38	498	2 614	6 119	12 817	8 106	5 750	1 217	102	-	-	-	-	38,7	109
9	131	677	1 624	3 337	1 879	1 347	248	95	34	1	4	3	38,4	110
1 562	2 549	5 920	11 931	24 571	15 701	15 481	5 123	2 420	1 221	563	662	813	40,4	111

B Empfänger(innen) von Hilfe
 B1 Empfänger(innen) von Hilfe in besonderen Lebenslagen
 B1.6 Im Laufe des Berichtsjahres
 B1.6.1 Ins
 Deutsch

Lfd. Nr.	Hilfeart	Ins-gesamt				
			unter 3	3 - 7	7 - 11	11 - 15
Männ						
1	Hilfe in besonderen Lebenslagen zusammen 1)	564 191	15 902	51 088	33 612	25 022
2	Hilfe zum Aufbau oder zur Sicherung der Lebensgrundlage	498	-	-	-	-
3	Vorbeugende Gesundheitshilfe	17 849	845	1 516	1 541	1 381
4	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	158 660	9 648	11 998	9 970	8 947
5	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen	-	-	-	-	-
6						
7	Hilfe zur Pflege zusammen 1)	171 796	1 179	4 991	5 655	4 620
8	Und zwar:					
	ambulant 1)	91 549	1 088	4 862	5 477	4 439
	und zwar in Form von:					
	Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit	34 728	431	1 613	1 869	1 465
	Pflegegeld bei außergewöhnlicher Pflegebedürftigkeit	21 569	224	1 199	1 368	1 027
	Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit	28 490	356	1 745	1 970	1 708
	anderen Leistungen	11 450	134	528	498	405
	teilstationär	1 400	6	118	125	78
	vollstationär	80 621	88	78	116	143
	Blindenhilfe	1 716	9	42	54	54
	Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes	1 892	11	22	17	5
	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	18 655	30	31	26	24
	Altenhilfe	1 419	-	-	-	-
	Hilfe in anderen besonderen Lebenslagen	6 900	99	390	275	265
20	Eingliederungshilfe für Behinderte zusammen 1)	213 824	4 339	33 145	17 115	10 693
	Und zwar:					
	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	16 746	320	1 964	1 139	498
	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	39 918	3 867	28 143	6 897	715
	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	27 307	65	2 562	7 933	7 998
	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	2 219	-	-	-	53
	Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte	72 269	-	-	-	54
	Suchtkrankenhilfe	9 075	-	-	-	17
	Sonstige Eingliederungshilfe	67 930	151	1 082	1 750	1 755
Weib						
28	Hilfe in besonderen Lebenslagen zusammen 1)	742 162	14 330	34 300	23 519	18 711
29	Hilfe zum Aufbau oder zur Sicherung der Lebensgrundlage	497	-	-	-	-
30	Vorbeugende Gesundheitshilfe	21 126	724	1 538	1 519	1 325
31	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	187 616	9 069	11 163	9 335	8 491
32	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen	2 497	-	-	-	31
33						
34	Hilfe zur Pflege zusammen 1)	391 656	1 423	3 999	4 033	3 456
	Und zwar:					
	ambulant 1)	147 243	952	3 776	3 893	3 323
	und zwar in Form von:					
	Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit	60 188	375	1 268	1 310	1 100
	Pflegegeld bei außergewöhnlicher Pflegebedürftigkeit	35 921	195	906	833	712
	Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit	34 714	325	1 409	1 558	1 353
	anderen Leistungen	26 305	122	376	351	269
	teilstationär	2 289	10	81	79	50
	vollstationär	246 812	473	183	97	117
	Blindenhilfe	3 631	17	30	46	64
	Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes	6 413	17	28	5	4
	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	2 382	21	34	27	24
	Altenhilfe	6 996	-	-	-	-
	Hilfe in anderen besonderen Lebenslagen	14 921	95	221	204	207
47	Eingliederungshilfe für Behinderte zusammen 1)	146 624	3 226	18 019	9 040	5 818
	Und zwar:					
	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	11 637	229	1 202	622	277
	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	21 923	2 872	15 053	3 422	363
	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	15 903	56	1 455	4 354	4 295
	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	1 601	-	-	-	25
	Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte	52 613	-	-	-	28
	Suchtkrankenhilfe	2 332	-	-	-	10
	Sonstige Eingliederungshilfe	53 838	105	667	986	1 067

*) Empfänger(innen) mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart gezählt.
 1) Mehrfachzahlungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

in besonderen Lebenslagen 1994
nach Altersgruppe, Geschlecht und Hilfearten *)
außerhalb von und in Einrichtungen
gesamt
land

Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren													Durchschnitts- alter	Lfd. Nr.	
15 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 und älter			
lich															
14 548	14 155	26 850	49 465	97 645	62 743	63 385	26 384	20 784	15 413	9 756	15 806	21 633	37,7	1	
-	21	22	76	142	102	80	19	7	10	3	8	8	41,8	2	
643	472	708	1 435	3 197	2 266	2 240	765	447	206	62	72	53	31,4	3	
5 481	4 034	6 817	13 603	29 606	21 657	19 941	6 892	4 243	2 317	1 064	1 180	1 262	33,1	4	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	
2 805	3 202	5 334	8 842	17 435	13 282	22 432	13 942	14 233	11 885	8 139	13 996	19 824	54,2	6	
2 648	3 023	4 982	7 993	13 994	8 256	9 762	5 783	5 194	3 993	2 495	3 399	4 161	41,6	7	
854	1 150	1 950	3 308	5 736	3 183	3 727	2 265	1 931	1 483	933	1 277	1 553	42,0	9	
582	614	1 132	1 665	2 889	1 693	2 200	1 496	1 345	1 079	685	1 050	1 321	43,7	10	
1 091	1 095	1 587	2 462	4 382	2 621	2 806	1 541	1 463	1 123	706	864	970	38,8	11	
215	282	510	883	1 682	1 230	1 583	807	750	557	333	446	607	45,2	12	
58	66	96	125	191	99	91	63	66	46	39	63	70	37,8	13	
129	160	347	837	3 432	5 023	12 761	8 218	9 128	7 975	5 693	10 688	15 805	68,8	14	
44	47	46	102	205	172	161	126	138	107	54	128	227	53,0	15	
5	8	19	50	165	197	400	187	186	151	110	158	201	60,2	16	
19	483	1 624	2 123	5 109	4 124	3 771	819	301	107	27	20	17	40,7	17	
-	-	-	-	-	57	150	143	236	214	151	187	281	73,3	18	
183	165	248	367	862	617	918	376	351	278	199	485	822	48,5	19	
6 019	6 350	13 153	25 046	45 688	23 864	17 905	5 047	2 189	1 258	652	725	636	28,2	20	
259	315	816	1 827	3 647	2 194	1 974	704	437	281	125	115	131	33,7	21	
247	49	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,7	22	
4 365	2 989	1 292	103	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12,8	23	
110	313	459	557	390	245	92	-	-	-	-	-	-	28,6	24	
68	1 230	7 111	15 552	27 255	12 634	6 960	1 301	104	-	-	-	-	35,8	25	
11	132	714	1 549	3 268	1 802	1 223	240	82	31	2	-	4	38,1	26	
1 297	1 895	4 399	8 755	17 598	10 962	10 544	3 423	1 687	985	526	615	506	39,1	27	
lich															
12 272	14 084	28 295	48 171	84 234	46 521	47 253	24 521	28 493	39 992	38 287	83 514	155 665	55,2	28	
-	19	46	69	138	60	39	16	16	19	18	20	37	45,9	29	
656	590	1 099	2 108	4 256	2 453	2 073	841	669	419	282	304	270	33,9	30	
5 835	6 569	13 413	21 882	35 578	17 351	15 706	6 973	5 747	4 936	3 282	4 789	7 497	36,1	31	
44	224	453	629	748	229	139	-	-	-	-	-	-	30,6	32	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33	
2 146	2 563	4 387	7 345	14 380	11 598	18 370	13 188	19 744	32 245	32 836	75 385	144 558	73,6	34	
2 022	2 433	4 127	6 628	11 926	7 955	10 124	6 429	8 174	11 236	10 410	20 657	33 178	61,4	35	
677	896	1 601	2 746	5 097	3 261	4 086	2 723	3 488	4 981	4 524	8 918	13 137	62,4	36	
420	512	892	1 440	2 387	1 642	2 179	1 389	1 848	2 607	2 539	5 405	10 015	64,6	37	
802	863	1 395	1 997	3 423	2 248	2 424	1 324	1 541	1 930	1 775	3 561	6 786	54,1	38	
198	241	427	760	1 644	1 305	2 181	1 462	1 932	2 623	2 345	4 281	5 788	66,5	39	
34	39	63	127	159	81	95	64	105	188	164	372	578	62,2	40	
108	117	254	706	2 439	3 652	8 274	6 803	11 633	21 149	22 667	55 323	112 817	81,0	41	
34	44	49	62	154	116	173	145	209	253	252	618	1 365	72,0	42	
8	3	25	65	256	286	529	382	529	792	729	1 250	1 505	72,5	43	
30	196	400	378	537	267	176	43	44	60	33	52	60	36,5	44	
-	-	-	-	-	81	201	294	624	1 042	1 042	1 690	2 022	79,0	45	
138	152	253	367	813	517	754	446	649	1 076	1 099	2 710	5 220	70,2	46	
3 872	4 373	9 350	17 201	31 037	15 996	12 338	3 948	2 501	2 314	1 559	2 495	3 537	32,6	47	
141	218	506	914	1 781	1 138	1 157	519	508	538	331	592	964	43,2	48	
183	30	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,5	49	
2 721	1 989	985	48	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,2	50	
62	260	352	417	276	136	73	-	-	-	-	-	-	28,3	51	
43	805	5 005	11 290	20 238	9 248	4 999	875	82	-	-	-	-	35,8	52	
8	84	291	492	767	339	270	35	18	9	2	5	2	35,7	53	
929	1 365	3 315	6 057	11 844	7 534	7 626	2 852	1 970	1 801	1 239	1 906	2 575	44,6	54	

B Empfänger(innen) von Hilfe
 B1 Empfänger(innen) von Hilfe in besonderen Lebenslagen
 B1.6 Im Laufe des Berichtsjahres
 B1.6.1 Ins
 Deutsch

Lfd. Nr.	Hilfeart	Ins-gesamt				
			unter 3	3 - 7	7 - 11	11 - 15
						Ins
55	Hilfe in besonderen Lebenslagen insgesamt 1)	1 306 353	30 232	85 388	57 131	43 733
56	Hilfe zum Aufbau oder zur Sicherung der Lebensgrundlage	995	-	-	-	-
57	Vorbeugende Gesundheitshilfe	38 975	1 569	3 054	3 060	2 706
58	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	346 276	18 717	23 161	19 305	17 438
59	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen	2 497	-	-	-	31
60						
61	Hilfe zur Pflege zusammen 1)	563 452	2 602	8 990	9 688	8 076
	Und zwar:					
62	ambulant 1)	238 792	2 040	8 638	9 370	7 762
	und zwar in Form von:					
63	Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit	94 916	806	2 881	3 179	2 565
64	Pflegegeld bei außergewöhnlicher Pflegebedürftigkeit	57 490	419	2 105	2 201	1 739
65	Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit	63 204	681	3 154	3 528	3 061
66	anderen Leistungen	37 755	256	904	849	674
67	teilstationär	3 689	16	199	204	128
68	vollstationär	327 433	561	261	213	260
69	Blindenhilfe	5 347	26	72	100	118
70	Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes	8 305	28	50	22	9
71	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	21 037	51	65	53	48
72	Altenhilfe	8 415	-	-	-	-
73	Hilfe in anderen besonderen Lebenslagen	21 821	194	611	479	472
74	Eingliederungshilfe für Behinderte zusammen 1)	360 448	7 565	51 164	26 155	16 511
	Und zwar:					
75	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	28 383	549	3 166	1 761	775
76	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	61 841	6 739	43 196	10 319	1 078
77	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	43 210	121	4 017	12 287	12 293
78	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	3 820	-	-	-	78
79	Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte	124 882	-	-	-	82
80	Suchtkrankenhilfe	11 407	-	-	-	27
81	Sonstige Eingliederungshilfe	121 768	256	1 749	2 736	2 822

*1) Empfänger(innen) mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart gezählt.

1) Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

in besonderen Lebenslagen 1994
nach Altersgruppe, Geschlecht und Hilfearten *)
außerhalb von und in Einrichtungen
gesamt
land

Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren														Durchschnitts- alter	Lfd. Nr.
15 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 und älter			
gesamt															
26 820	28 239	55 145	97 636	181 879	109 264	110 638	50 905	49 277	55 405	48 043	99 320	177 298	47,6	55	
-	40	68	145	280	182	119	35	23	29	21	28	45	43,9	56	
1 299	1 062	1 807	3 543	7 453	4 719	4 313	1 606	1 116	625	344	376	323	32,7	57	
11 316	10 603	20 230	35 485	65 184	39 008	35 647	13 865	9 990	7 253	4 346	5 969	8 759	34,7	58	
44	224	453	629	748	229	139	-	-	-	-	-	-	30,6	59	
4 951	5 765	9 721	16 187	31 815	24 880	40 802	27 130	33 977	44 130	40 975	89 381	164 382	67,7	60	
4 670	5 456	9 109	14 621	25 920	16 211	19 886	12 212	13 368	15 229	12 905	24 056	37 339	53,8	61	
1 531	2 046	3 551	6 054	10 833	6 444	7 813	4 988	5 419	6 464	5 457	10 195	14 690	54,9	62	
1 002	1 126	2 024	3 105	5 276	3 335	4 379	2 885	3 193	3 686	3 224	6 455	11 336	56,7	63	
1 893	1 958	2 982	4 459	7 805	4 869	5 230	2 865	3 004	3 053	2 481	4 425	7 756	47,2	64	
413	523	937	1 643	3 326	2 535	3 764	2 269	2 682	3 180	2 678	4 727	6 395	60,0	65	
92	105	159	252	350	180	186	127	171	234	203	435	648	52,9	66	
237	277	601	1 543	5 871	8 675	21 035	15 021	20 761	29 124	28 360	66 011	128 622	78,0	67	
78	91	95	164	359	288	334	271	347	360	306	746	1 592	69,7	68	
13	11	44	115	421	483	929	589	715	943	839	1 408	1 706	69,7	69	
49	679	2 024	2 501	5 646	4 391	3 947	862	345	167	60	72	77	40,3	70	
-	-	-	-	-	138	351	437	860	1 256	1 193	1 877	2 303	78,0	71	
321	317	501	734	1 675	1 134	1 672	822	1 000	1 354	1 298	3 195	6 042	63,4	72	
9 891	10 723	22 503	42 247	76 725	39 860	30 243	8 995	4 690	3 572	2 211	3 220	4 173	30,0	73	
400	533	1 322	2 741	5 428	3 332	3 131	1 223	945	819	456	707	1 095	37,6	74	
430	79	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,6	75	
7 086	4 978	2 277	151	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,0	76	
172	573	811	974	666	381	165	-	-	-	-	-	-	28,5	77	
111	2 035	12 116	26 842	47 493	21 882	11 959	2 176	186	-	-	-	-	35,8	78	
19	216	1 005	2 041	4 035	2 141	1 493	275	100	40	4	5	6	37,6	79	
2 226	3 260	7 714	14 812	29 442	18 496	18 170	6 275	3 657	2 786	1 765	2 521	3 081	41,6	80	
														81	

B Empfänger(innen) von Hilfe
 B1 Empfänger(innen) von Hilfe in besonderen Lebenslagen
 B1.6 Im Laufe des Berichtsjahres
 B1.6.2 Deut
 Deutsch

Lfd. Nr.	Hilfeart	Ins-gesamt				
			unter 3	3 - 7	7 - 11	11 - 15
Männ						
1	Hilfe in besonderen Lebenslagen zusammen 1)	479 366	9 714	41 910	26 029	18 639
2	Hilfe zum Aufbau oder zur Sicherung der Lebensgrundlage	407	-	-	-	-
3	Vorbeugende Gesundheitshilfe	11 348	494	948	1 042	892
4	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	100 233	4 304	5 852	4 687	4 364
5	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen	-	-	-	-	-
6						
7	Hilfe zur Pflege zusammen 1)	161 490	994	4 357	4 961	4 012
	Und zwar:					
8	ambulant 1)	83 621	908	4 240	4 794	3 845
	und zwar in Form von:					
9	Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit	32 274	352	1 369	1 635	1 278
10	Pflegegeld bei außergewöhnlicher Pflegebedürftigkeit	19 617	197	1 032	1 164	865
11	Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit	25 470	299	1 554	1 739	1 481
12	anderen Leistungen	10 668	113	484	460	360
13	teilstationär	1 323	6	106	111	68
14	vollstationär	77 388	82	73	111	132
15	Blindenhilfe	1 674	7	38	51	47
16	Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes	1 774	7	19	14	4
17	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	17 861	27	25	24	17
18	Altenhilfe	1 324	-	-	-	-
19	Hilfe in anderen besonderen Lebenslagen	6 512	89	361	245	235
20	Eingliederungshilfe für Behinderte zusammen 1)	204 067	3 994	31 234	15 939	9 929
	Und zwar:					
21	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	14 674	259	1 784	1 018	427
22	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	37 734	3 621	26 679	6 508	648
23	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	25 079	34	2 317	7 303	7 429
24	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	2 068	-	-	-	47
25	Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte	70 798	-	-	-	49
26	Suchtkrankenhilfe	8 330	-	-	-	17
27	Sonstige Eingliederungshilfe	66 145	136	1 000	1 661	1 686
Weib						
28	Hilfe in besonderen Lebenslagen zusammen 1)	654 979	8 844	26 507	17 182	13 158
29	Hilfe zum Aufbau oder zur Sicherung der Lebensgrundlage	423	-	-	-	-
30	Vorbeugende Gesundheitshilfe	14 374	460	970	1 045	846
31	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	127 995	4 159	5 402	4 526	4 256
32	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen	1 577	-	-	-	13
33						
34	Hilfe zur Pflege zusammen 1)	375 993	1 299	3 461	3 555	3 034
	Und zwar:					
35	ambulant 1)	137 450	846	3 252	3 424	2 903
	und zwar in Form von:					
36	Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit	57 991	324	1 086	1 146	948
37	Pflegegeld bei außergewöhnlicher Pflegebedürftigkeit	34 097	182	765	725	609
38	Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit	29 614	290	1 224	1 376	1 207
39	anderen Leistungen	25 349	111	333	314	243
40	teilstationär	2 245	9	67	74	48
41	vollstationär	237 593	447	177	91	116
42	Blindenhilfe	3 598	17	29	43	55
43	Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes	6 270	16	28	4	4
44	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	2 083	15	26	23	18
45	Altenhilfe	6 851	-	-	-	-
46	Hilfe in anderen besonderen Lebenslagen	14 542	81	204	175	183
47	Eingliederungshilfe für Behinderte zusammen 1)	141 213	3 009	17 022	8 414	5 355
	Und zwar:					
48	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	10 500	197	1 088	549	227
49	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	20 770	2 714	14 327	3 196	331
50	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	14 599	29	1 304	4 033	3 942
51	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	1 508	-	-	-	24
52	Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte	51 808	-	-	-	26
53	Suchtkrankenhilfe	2 198	-	-	-	10
54	Sonstige Eingliederungshilfe	52 764	101	632	939	1 027

*) Empfänger(innen) mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart gezählt.
 1) Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

in besonderen Lebenslagen 1994

nach Altersgruppe, Geschlecht und Hilfearten *)

außerhalb von und in Einrichtungen

sche

land

Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren													Durchschnittsalter	Lfd. Nr.	
15 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 und älter			
lich															
10 399	10 474	21 355	41 486	84 636	55 574	58 054	23 744	18 770	13 908	8 989	14 919	20 766	39,4	1	
-	12	15	62	117	89	67	15	5	10	3	6	6	42,4	2	
331	170	312	770	1 964	1 550	1 811	565	275	112	35	41	36	32,8	3	
2 535	1 673	3 326	8 060	19 849	16 333	16 486	5 239	3 115	1 590	749	964	1 107	37,2	4	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	
2 407	2 772	4 786	8 251	16 601	12 687	21 368	13 244	13 584	11 251	7 718	13 376	19 121	54,9	6	
2 264	2 616	4 467	7 443	13 246	7 776	9 030	5 333	4 814	3 662	2 252	3 113	3 818	42,0	7	
747	1 002	1 734	3 117	5 487	3 043	3 506	2 136	1 837	1 416	880	1 223	1 512	42,8	9	
472	523	1 014	1 500	2 673	1 574	2 055	1 378	1 275	1 015	635	986	1 259	44,7	10	
932	950	1 435	2 302	4 146	2 429	2 500	1 391	1 289	967	602	704	750	38,5	11	
199	250	465	832	1 601	1 176	1 481	741	701	504	288	431	582	45,3	12	
52	55	88	120	187	98	88	61	66	46	38	63	70	38,9	13	
119	142	315	796	3 335	4 877	12 296	7 877	8 732	7 563	5 445	10 225	15 268	68,8	14	
42	47	43	100	202	159	159	123	134	106	53	128	225	53,5	15	
5	7	18	44	153	180	376	177	177	141	105	152	195	60,7	16	
15	388	1 469	2 001	4 939	4 001	3 700	807	290	97	26	19	16	41,1	17	
-	-	-	-	-	53	132	136	214	192	145	179	274	73,6	18	
154	148	225	332	790	578	894	366	337	268	196	481	813	49,6	19	
5 482	5 815	12 175	23 910	44 532	23 366	17 541	4 922	2 114	1 187	620	690	617	28,5	20	
186	249	665	1 535	3 237	1 995	1 769	615	382	236	106	93	118	33,8	21	
233	45	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,7	22	
3 993	2 729	1 173	101	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12,9	23	
99	281	414	525	374	237	91	-	-	-	-	-	-	28,9	24	
67	1 175	6 740	15 058	26 883	12 519	6 911	1 293	103	-	-	-	-	35,9	25	
9	97	559	1 374	3 047	1 715	1 170	229	81	27	1	-	4	38,5	26	
1 217	1 763	4 129	8 446	17 264	10 783	10 428	3 393	1 666	959	513	601	500	39,4	27	
lich															
8 606	10 259	22 512	40 496	72 063	40 108	42 188	21 953	26 123	37 646	36 540	80 547	150 247	57,9	28	
-	12	38	53	120	53	33	14	14	19	17	18	32	46,8	29	
363	291	648	1 444	3 027	1 723	1 539	637	458	278	189	236	220	35,0	30	
3 051	3 765	9 077	15 947	25 854	12 478	12 032	5 163	4 289	3 824	2 749	4 358	7 065	39,9	31	
19	121	262	386	500	164	112	-	-	-	-	-	-	31,6	32	
1 860	2 209	3 977	6 884	13 792	11 101	17 697	12 678	19 096	31 188	31 729	72 897	139 536	73,9	33	
1 744	2 088	3 727	6 200	11 396	7 536	9 625	6 092	7 814	10 690	9 831	19 420	30 862	61,8	34	
582	779	1 437	2 581	4 901	3 139	3 921	2 609	3 391	4 872	4 464	8 803	13 008	63,2	35	
360	428	792	1 333	2 238	1 528	2 068	1 318	1 778	2 525	2 458	5 242	9 748	65,5	36	
696	737	1 280	1 866	3 279	2 110	2 273	1 229	1 389	1 635	1 397	2 674	4 958	52,0	37	
173	216	398	722	1 582	1 235	2 083	1 395	1 875	2 542	2 275	4 188	5 664	67,0	38	
31	33	61	124	159	80	94	63	104	186	164	372	576	63,0	39	
100	109	244	672	2 373	3 541	8 027	6 556	11 228	20 390	21 810	53 275	108 437	80,9	40	
31	43	49	61	150	115	172	144	208	251	251	616	1 363	72,4	41	
6	2	25	61	241	259	508	372	516	781	715	1 240	1 492	72,8	42	
24	143	339	332	479	241	166	40	42	56	30	50	59	37,5	43	
-	-	-	-	-	77	186	283	602	1 010	1 018	1 669	2 006	79,1	44	
117	138	232	329	745	484	728	427	636	1 070	1 088	2 702	5 203	71,1	45	
3 543	4 071	8 878	16 700	30 485	15 692	12 111	3 881	2 414	2 219	1 506	2 430	3 483	32,9	46	
102	183	443	836	1 618	1 031	1 052	476	448	468	300	553	929	43,7	47	
173	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,4	48	
2 495	1 831	918	47	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,3	49	
57	238	332	394	265	131	67	-	-	-	-	-	-	28,4	50	
43	774	4 810	11 035	20 028	9 165	4 976	871	80	-	-	-	-	35,9	51	
7	78	260	461	734	323	256	34	18	9	2	4	2	35,8	52	
870	1 298	3 174	5 919	11 658	7 416	7 530	2 830	1 944	1 774	1 216	1 880	2 556	44,8	53	
														54	

B Empfänger(innen) von Hilfe
 B1 Empfänger(innen) von Hilfe in besonderen Lebenslagen
 B1.6 Im Laufe des Berichtsjahres
 B1.6.2 Deut
 Deutsch

Lfd. Nr.	Hilfeart	Ins-gesamt				
			unter 3	3 - 7	7 - 11	11 - 15
						Ins
55	Hilfe in besonderen Lebenslagen insgesamt 1)	1 134 345	18 558	68 417	43 211	31 797
56	Hilfe zum Aufbau oder zur Sicherung der Lebensgrundlage	830	-	-	-	-
57	Vorbeugende Gesundheitshilfe	25 722	954	1 918	2 087	1 738
58	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	228 228	8 463	11 254	9 213	8 620
59	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen	1 577	-	-	-	13
60						
61	Hilfe zur Pflege zusammen 1)	537 483	2 293	7 818	8 516	7 046
	Und zwar:					
62	ambulant 1)	221 071	1 754	7 492	8 218	6 748
	und zwar in Form von:					
63	Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit	90 265	676	2 455	2 781	2 226
64	Pflegegeld bei außergewöhnlicher Pflegebedürftigkeit	53 714	379	1 797	1 889	1 474
65	Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit	55 084	589	2 778	3 115	2 688
66	anderen Leistungen	36 017	224	817	774	603
67	teilstationär	3 568	15	173	185	116
68	vollstationär	314 981	529	250	202	248
69	Blindenhilfe	5 272	24	67	94	102
70	Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes	8 044	23	47	18	8
71	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	19 944	42	51	47	35
72	Altenhilfe	8 175	-	-	-	-
73	Hilfe in anderen besonderen Lebenslagen	21 054	170	565	420	418
74	Eingliederungshilfe für Behinderte zusammen 1)	345 280	7 003	48 256	24 353	15 284
	Und zwar:					
75	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	25 174	456	2 872	1 567	654
76	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	58 504	6 335	41 006	9 704	979
77	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	39 678	63	3 621	11 336	11 371
78	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	3 576	-	-	-	71
79	Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte	122 606	-	-	-	75
80	Suchtkrankenhilfe	10 528	-	-	-	27
81	Sonstige Eingliederungshilfe	118 909	237	1 632	2 600	2 713

*) Empfänger(innen) mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart gezählt.

1) Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

in besonderen Lebenslagen 1994
nach Altersgruppe, Geschlecht und Hilfearten *)
außerhalb von und in Einrichtungen
sche
land

Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren														Durchschnittsalter	Lfd. Nr.
15 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 und älter			
gesamt															
19 005	20 733	43 867	81 982	156 699	95 682	100 242	45 697	44 893	51 554	45 529	95 466	171 013	50,1	55	
-	24	53	115	237	142	100	29	19	29	20	24	38	44,7	56	
694	461	960	2 214	4 991	3 273	3 350	1 202	733	390	224	277	256	34,0	57	
5 586	5 438	12 403	24 007	45 703	28 811	28 518	10 402	7 404	5 414	3 498	5 322	8 172	38,7	58	
19	121	262	386	500	164	112	-	-	-	-	-	-	31,6	59	
4 267	4 981	8 763	15 135	30 393	23 788	39 065	25 922	32 680	42 439	39 447	86 273	158 657	68,2	60	
4 008	4 704	8 194	13 643	24 642	15 312	18 655	11 425	12 628	14 352	12 083	22 533	34 680	54,3	61	
1 329	1 781	3 171	5 698	10 388	6 182	7 427	4 745	5 228	6 288	5 344	10 026	14 520	55,9	62	
832	951	1 806	2 833	4 911	3 102	4 123	2 696	3 053	3 540	3 093	6 228	11 007	57,9	63	
1 628	1 687	2 715	4 168	7 425	4 539	4 773	2 614	2 678	2 602	1 999	3 378	5 708	45,7	64	
372	466	863	1 554	3 183	2 411	3 564	2 136	2 576	3 046	2 563	4 619	6 246	60,5	65	
83	88	149	244	346	178	182	124	170	232	202	435	646	54,0	66	
219	251	559	1 468	5 708	8 418	20 323	14 433	19 960	27 953	27 255	63 500	123 705	78,0	67	
73	90	92	161	352	284	331	267	342	357	304	744	1 588	66,4	68	
11	9	43	105	394	439	884	549	693	922	820	1 392	1 687	70,2	69	
39	531	1 808	2 333	5 418	4 242	3 866	847	332	153	56	69	75	40,7	70	
-	-	-	-	-	130	318	418	816	1 202	1 163	1 848	2 280	78,2	71	
271	286	457	661	1 535	1 062	1 622	793	973	1 338	1 284	3 183	6 016	64,5	72	
9 025	9 886	21 053	40 610	75 017	39 058	29 652	8 803	4 528	3 406	2 126	3 120	4 100	30,3	73	
288	432	1 108	2 371	4 855	3 026	2 821	1 091	830	704	406	646	1 047	37,9	74	
406	74	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,6	75	
6 488	4 580	2 091	148	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,0	76	
156	519	746	919	639	368	158	-	-	-	-	-	-	28,7	77	
110	1 949	11 550	26 093	46 911	21 684	11 887	2 164	183	-	-	-	-	35,9	78	
16	175	819	1 835	3 781	2 038	1 426	263	99	36	3	4	6	38,0	79	
2 087	3 061	7 303	14 365	28 922	18 199	17 958	6 223	3 610	2 733	1 729	2 481	3 056	41,8	80	
														81	

Lfd. Nr.	Ausländerrechtlicher Status Hilfeart	Nichtdeutsche Empfänger(innen)				
		insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren			Durchschnitts- alter
			unter 18	18 - 60	60 und älter	
						Außerhalb von
1	EG-Ausländer(innen) zusammen 1)	4 908	1 739	2 450	719	30,6
	Und zwar:					
2	mit gleichzeitiger Gewährung laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	2 984	928	1 626	430	31,8
3	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	2 624	918	1 467	239	28,8
4	Hilfe zur Pflege 1)	1 708	490	808	410	36,0
5	Eingliederungshilfe für Behinderte 1)	471	338	112	21	15,6
6	Asylberechtigte zusammen 1)	11 035	5 754	4 733	548	21,8
	Und zwar:					
7	mit gleichzeitiger Gewährung laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	10 144	5 301	4 340	503	21,8
8	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	10 582	5 523	4 559	500	21,7
9	Hilfe zur Pflege 1)	206	88	68	50	34,0
10	Eingliederungshilfe für Behinderte 1)	178	121	52	6	17,2
11	Bürgerkriegsflüchtlinge zusammen 1)	10 292	4 520	4 982	790	25,6
	Und zwar:					
12	mit gleichzeitiger Gewährung laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	8 880	3 968	4 253	659	25,3
13	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	10 022	4 416	4 849	757	25,5
14	Hilfe zur Pflege 1)	89	26	37	26	40,9
15	Eingliederungshilfe für Behinderte 1)	66	42	16	8	20,9
16	Sonstige Ausländer(innen) zusammen 1)	58 979	24 221	25 715	9 043	30,3
	Und zwar:					
17	mit gleichzeitiger Gewährung laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	44 896	19 602	20 691	4 603	27,2
18	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	46 274	20 063	21 838	4 373	26,9
19	Hilfe zur Pflege 1)	10 202	2 495	3 149	4 568	49,1
20	Eingliederungshilfe für Behinderte 1)	2 216	1 685	403	128	15,2
21	Nichtdeutsche zusammen 1)	85 214	36 234	37 880	11 100	28,7
	Und zwar:					
22	mit gleichzeitiger Gewährung laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	66 904	29 799	30 910	6 195	26,3
23	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	69 502	30 920	32 713	5 869	26,0
24	Hilfe zur Pflege 1)	12 205	3 099	4 062	5 044	46,9
25	Eingliederungshilfe für Behinderte 1)	2 932	2 186	583	163	15,5
						In
26	EG-Ausländer(innen) zusammen 1)	3 212	768	1 914	530	33,7
	Und zwar:					
27	mit gleichzeitiger Gewährung laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	1 275	111	882	282	40,1
28	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	293	27	234	32	34,6
29	Hilfe zur Pflege 1)	690	33	173	484	65,7
30	Eingliederungshilfe für Behinderte 1)	2 332	716	1 589	27	24,4
31	Asylberechtigte zusammen 1)	475	189	240	46	27,1
	Und zwar:					
32	mit gleichzeitiger Gewährung laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	47	14	30	3	25,2
33	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	149	61	76	12	26,3
34	Hilfe zur Pflege 1)	60	8	21	31	54,2
35	Eingliederungshilfe für Behinderte 1)	253	130	119	4	20,5
36	Bürgerkriegsflüchtlinge zusammen 1)	450	188	209	53	28,6
	Und zwar:					
37	mit gleichzeitiger Gewährung laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	260	123	120	17	25,6
38	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	365	155	174	36	27,7
39	Hilfe zur Pflege 1)	25	3	4	18	64,0
40	Eingliederungshilfe für Behinderte 1)	60	31	25	4	23,8
41	Sonstige Ausländer(innen) zusammen 1)	14 491	2 361	3 822	8 308	57,5
	Und zwar:					
42	mit gleichzeitiger Gewährung laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	247	50	141	56	39,4
43	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	595	167	285	143	38,2
44	Hilfe zur Pflege 1)	9 091	73	882	8 136	78,2
45	Eingliederungshilfe für Behinderte 1)	4 697	2 144	2 478	75	21,1
46	Nichtdeutsche zusammen 1)	18 628	3 506	6 185	8 937	51,9
	Und zwar:					
47	mit gleichzeitiger Gewährung laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	1 829	298	1 173	358	37,5
48	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	1 402	410	769	223	33,5
49	Hilfe zur Pflege 1)	9 866	117	1 080	8 669	77,2
50	Eingliederungshilfe für Behinderte 1)	7 342	3 021	4 211	110	22,2

* Empfänger(innen) mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart gezählt.

1) Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

in besonderen Lebenslagen 1994

nach Geschlecht, Altersgruppe, ausländerrechtlichem Status und ausgewählten Hilfearten
und in Einrichtungen *)

Jahresende

land

zusammen	Männlich				Durchschnitts- alter	zusammen	Weiblich				Lfd. Nr.
	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren			Durchschnitts- alter			davon im Alter von ... bis unter ... Jahren			Durchschnitts- alter	
	unter 18	18 - 60	60 und älter				unter 18	18 - 60	60 und älter		
Einrichtungen											
2 574	954	1 265	355	29,9	2 334	785	1 185	364	31,5	1	
1 510	491	808	211	31,5	1 474	437	818	219	32,1	2	
1 289	474	702	113	28,8	1 335	444	765	126	28,8	3	
948	260	480	*208	35,0	760	230	328	202	37,4	4	
308	219	75	14	15,6	163	119	37	7	15,7	5	
5 934	3 057	2 645	232	21,5	5 101	2 697	2 088	316	22,1	6	
5 428	2 816	2 398	214	21,5	4 716	2 485	1 942	289	22,1	7	
5 690	2 926	2 549	215	21,5	4 892	2 597	2 010	285	21,8	8	
110	53	40	17	28,5	96	35	28	33	40,3	9	
110	70	36	4	19,1	69	51	16	2	14,0	10	
4 567	2 188	2 117	262	23,5	5 725	2 332	2 865	528	27,3	11	
3 959	1 910	1 833	216	23,3	4 921	2 058	2 420	443	26,9	12	
4 468	2 143	2 076	249	23,4	5 554	2 273	2 773	508	27,3	13	
38	16	14	8	32,2	51	10	23	18	47,4	14	
31	19	9	3	22,5	35	23	7	5	19,5	15	
29 063	13 028	13 007	3 028	26,9	29 916	11 193	12 708	6 015	33,6	16	
22 380	10 302	10 153	1 925	25,9	22 516	9 300	10 538	2 678	28,6	17	
23 337	10 517	10 972	1 848	25,8	22 937	9 546	10 866	2 525	28,0	18	
4 320	1 461	1 723	1 136	37,0	5 882	1 034	1 426	3 422	57,9	19	
1 333	1 069	228	36	12,6	883	616	175	92	19,1	20	
42 138	19 227	19 034	3 877	26,0	43 076	17 007	18 846	7 223	31,3	21	
33 277	15 519	15 192	2 566	25,1	33 627	14 280	15 718	3 629	27,6	22	
34 784	16 060	16 299	2 425	24,9	34 718	14 860	16 414	3 444	27,1	23	
5 416	1 790	2 257	1 369	36,4	6 789	1 309	1 805	3 675	55,3	24	
1 782	1 377	348	57	13,6	1 150	809	235	106	18,4	25	
Einrichtungen											
1 936	489	1 238	209	30,2	1 276	279	676	321	38,9	26	
734	68	565	101	35,4	541	43	317	181	46,5	27	
184	13	159	12	33,2	109	14	75	20	37,0	28	
320	25	108	187	57,8	370	8	65	297	72,5	29	
1 508	456	1 034	18	24,4	824	260	555	9	24,4	30	
278	107	144	27	27,2	197	82	96	19	26,9	31	
38	13	22	3	23,8	9	1	8	-	30,8	32	
78	25	48	5	27,9	71	36	28	7	24,7	33	
35	7	11	17	50,3	25	1	10	14	59,7	34	
172	85	83	4	20,8	81	45	36	-	19,9	35	
198	102	79	17	25,4	252	86	130	36	31,1	36	
115	71	38	6	22,0	145	52	82	11	28,5	37	
162	86	63	13	24,9	203	69	111	23	30,0	38	
8	1	1	6	62,4	17	2	3	12	64,8	39	
30	16	14	-	21,5	30	15	11	4	26,1	40	
5 659	1 489	2 465	1 705	40,2	8 832	872	1 357	6 603	68,7	41	
150	32	96	22	35,0	97	18	45	34	46,1	42	
296	91	152	53	34,8	299	76	133	90	41,6	43	
2 187	34	543	1 610	68,3	6 904	39	339	6 526	81,3	44	
3 056	1 374	1 636	46	20,9	1 641	770	842	29	21,4	45	
8 071	2 187	3 926	1 958	37,0	10 557	1 319	2 259	6 979	63,4	46	
1 037	184	721	132	33,4	792	114	452	226	43,0	47	
720	215	422	83	31,4	682	195	347	140	35,6	48	
2 550	67	663	1 820	66,8	7 316	50	417	6 849	80,8	49	
4 766	1 931	2 767	68	22,1	2 576	1 090	1 444	42	22,3	50	

B Empfänger(innen) von Hilfe
B2 Nichtdeutsche Empfänger(innen) von Hilfe in besonderen Lebenslagen
außerhalb von
B2.1 Am
Deutsch

Lfd. Nr.	Ausländerrechtlicher Status Hilfeart	Nichtdeutsche Empfänger(innen)				Durch- schnitts- alter
		insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren			
			unter 18	18 - 60	60 und älter	
						Ins
51	EG-Ausländer(innen) zusammen 1)	7 995	2 449	4 305	1 241	32,0
	Und zwar:					
52	mit gleichzeitiger Gewährung laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	4 317	1 059	2 543	715	34,2
53	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	2 889	939	1 684	266	29,4
54	Hilfe zur Pflege 1)	2 388	520	974	894	44,7
55	Eingliederungshilfe für Behinderte 1)	2 801	1 053	1 700	48	22,9
56	Asylberechtigte zusammen 1)	11 454	5 912	4 951	591	22,0
	Und zwar:					
57	mit gleichzeitiger Gewährung laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	10 266	5 354	4 399	513	21,8
58	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	10 888	5 563	4 616	509	21,7
59	Hilfe zur Pflege 1)	262	92	89	81	39,0
60	Eingliederungshilfe für Behinderte 1)	432	251	171	10	19,1
61	Bürgerkriegsflüchtlinge zusammen 1)	10 705	4 694	5 173	838	25,7
	Und zwar:					
62	mit gleichzeitiger Gewährung laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	9 206	4 117	4 408	681	25,4
63	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	10 357	4 560	5 008	789	25,6
64	Hilfe zur Pflege 1)	110	27	40	43	46,5
65	Eingliederungshilfe für Behinderte 1)	125	73	40	12	22,3
66	Sonstige Ausländer(innen) zusammen 1)	69 982	26 376	29 111	14 495	33,8
	Und zwar:					
67	mit gleichzeitiger Gewährung laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	45 443	19 763	20 994	4 686	27,3
68	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	46 686	20 161	22 041	4 484	27,0
69	Hilfe zur Pflege 1)	16 208	2 546	3 768	9 894	59,7
70	Eingliederungshilfe für Behinderte 1)	6 897	3 821	2 873	203	19,2
71	Nichtdeutsche insgesamt 1)	100 136	39 431	43 540	17 165	31,4
	Und zwar:					
72	mit gleichzeitiger Gewährung laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	69 232	30 293	32 344	6 595	26,7
73	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	70 620	31 223	33 349	6 048	26,1
74	Hilfe zur Pflege 1)	18 968	3 185	4 871	10 912	57,5
75	Eingliederungshilfe für Behinderte 1)	10 255	5 198	4 784	273	20,3

*) Empfänger(innen) mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart gezählt.
1) Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

in besonderen Lebenslagen 1994

nach Geschlecht, Altersgruppe, ausländerrechtlichem Status und ausgewählten Hilfearten
und in Einrichtungen *)

Jahresende

land

zusammen	Männlich				Durchschnitts- alter	zusammen	Weiblich			Durchschnitts- alter	Lfd. Nr.
	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren			unter 18			davon im Alter von ... bis unter ... Jahren		60 und älter		
	unter 18	18 - 60	60 und älter				18 - 60	60 und älter			
gesamt											
4 444	1 416	2 466	562	30,2	3 551	1 033	1 839	679	34,3	51	
2 282	573	1 395	314	32,6	2 035	486	1 148	401	35,9	52	
1 464	486	854	124	29,3	1 425	453	830	142	29,4	53	
1 259	282	582	395	40,9	1 129	238	392	499	48,9	54	
1 814	674	1 108	32	22,9	987	379	592	16	22,9	55	
6 186	3 150	2 779	257	21,8	5 268	2 762	2 172	334	22,3	56	
5 503	2 848	2 436	219	21,5	4 763	2 506	1 963	294	22,2	57	
5 754	2 946	2 590	218	21,6	4 934	2 617	2 026	291	21,9	58	
141	56	51	34	34,4	121	36	38	47	44,3	59	
282	155	119	8	20,1	150	96	52	2	17,2	60	
4 751	2 283	2 191	277	23,6	5 954	2 411	2 982	561	27,4	61	
4 112	1 996	1 891	225	23,3	5 094	2 121	2 517	456	27,0	62	
4 618	2 223	2 135	260	23,5	5 739	2 337	2 873	529	27,3	63	
45	16	15	14	38,1	65	11	25	29	52,2	64	
61	35	23	3	22,0	64	38	17	9	22,5	65	
33 864	14 402	15 251	4 211	28,3	36 118	11 974	13 860	10 284	39,0	66	
22 890	10 397	10 339	1 954	25,9	22 753	9 366	10 655	2 732	28,6	67	
23 552	10 571	11 097	1 894	25,9	23 134	9 590	10 944	2 600	28,2	68	
5 845	1 484	2 110	2 251	45,1	10 363	1 082	1 658	7 643	68,0	69	
4 379	2 439	1 858	82	18,4	2 518	1 382	1 015	121	20,6	70	
49 245	21 251	22 687	5 307	27,2	50 891	18 180	20 853	11 858	35,6	71	
34 587	15 814	16 061	2 712	25,3	34 645	14 479	16 283	3 883	28,0	72	
35 388	16 226	16 676	2 486	25,0	35 232	14 997	16 673	3 562	27,2	73	
7 290	1 838	2 758	2 694	44,1	11 678	1 347	2 113	8 218	65,8	74	
6 536	3 303	3 108	125	19,8	3 719	1 895	1 676	148	21,1	75	

B Empfänger(innen) von Hilfe

E2 Nichtdeutsche Empfänger(innen) von Hilfe in besonderen Lebenslagen

außerhalb von

B2.2 Im Laufe

Deutsch

Lfd. Nr.	Ausländerrechtlicher Status Hilfeart	Nichtdeutsche Empfänger(innen)				Durchschnittsalter
		insgesamt	davon im Alter			
			von ... bis unter ... Jahren	unter 18	18 - 60		60 und älter
Außerhalb von						
1	EG-Ausländer(innen) zusammen 1)	8 357	2 821	4 505	1 031	29,9
	Und zwar:					
2	mit gleichzeitiger Gewährung laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	.	.	.	.	.
3	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	4 475	1 346	2 789	340	28,8
4	Hilfe zur Pflege 1)	2 169	621	1 010	538	36,7
5	Eingliederungshilfe für Behinderte 1)	934	697	191	46	15,4
6	Asylberechtigte zusammen 1)	15 700	7 690	7 239	771	22,5
	Und zwar:					
7	mit gleichzeitiger Gewährung laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	.	.	.	.	.
8	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	14 784	7 292	6 817	675	22,3
9	Hilfe zur Pflege 1)	263	121	79	63	32,7
10	Eingliederungshilfe für Behinderte 1)	387	226	129	32	21,6
11	Bürgerkriegsflüchtlinge zusammen 1)	14 898	6 103	7 587	1 208	26,6
	Und zwar:					
12	mit gleichzeitiger Gewährung laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	.	.	.	.	.
13	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	14 428	5 943	7 371	1 114	26,4
14	Hilfe zur Pflege 1)	125	47	46	32	35,8
15	Eingliederungshilfe für Behinderte 1)	174	74	51	49	35,4
16	Sonstige Ausländer(innen) zusammen 1)	106 185	39 912	51 746	14 527	30,3
	Und zwar:					
17	mit gleichzeitiger Gewährung laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	.	.	.	.	.
18	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	75 643	30 134	39 095	6 414	27,1
19	Hilfe zur Pflege 1)	15 164	3 471	4 918	6 775	49,8
20	Eingliederungshilfe für Behinderte 1)	3 698	2 595	768	335	18,7
21	Nichtdeutsche zusammen 1))	145 140	56 526	71 077	17 537	29,1
	Und zwar:					
22	mit gleichzeitiger Gewährung laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	.	.	.	.	.
23	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	109 330	44 715	56 072	8 543	26,4
24	Hilfe zur Pflege 1)	17 721	4 260	6 053	7 408	47,8
25	Eingliederungshilfe für Behinderte 1)	5 193	3 592	1 139	462	18,9
In						
26	EG-Ausländer(innen) zusammen 1)	5 108	1 175	3 197	736	33,3
	Und zwar:					
27	mit gleichzeitiger Gewährung laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	.	.	.	.	.
28	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	1 089	144	807	138	35,1
29	Hilfe zur Pflege 1)	801	38	215	548	65,1
30	Eingliederungshilfe für Behinderte 1)	2 868	899	1 932	37	24,5
31	Asylberechtigte zusammen 1)	2 097	787	1 167	143	26,0
	Und zwar:					
32	mit gleichzeitiger Gewährung laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	.	.	.	.	.
33	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	1 302	537	690	75	24,5
34	Hilfe zur Pflege 1)	71	9	23	39	55,6
35	Eingliederungshilfe für Behinderte 1)	395	180	206	9	22,3
36	Bürgerkriegsflüchtlinge zusammen 1)	2 121	683	1 188	250	30,3
	Und zwar:					
37	mit gleichzeitiger Gewährung laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	.	.	.	.	.
38	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	1 831	613	1 009	209	29,8
39	Hilfe zur Pflege 1)	36	3	12	21	60,3
40	Eingliederungshilfe für Behinderte 1)	116	43	58	15	30,6
41	Sonstige Ausländer(innen) zusammen 1)	31 862	6 667	12 674	12 521	47,3
	Und zwar:					
42	mit gleichzeitiger Gewährung laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	.	.	.	.	.
43	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	7 765	1 979	4 396	1 390	34,6
44	Hilfe zur Pflege 1)	11 664	100	1 070	10 494	78,6
45	Eingliederungshilfe für Behinderte 1)	6 731	2 708	3 761	262	24,0
46	Nichtdeutsche zusammen 1))	41 188	9 312	18 226	13 650	43,6
	Und zwar:					
47	mit gleichzeitiger Gewährung laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	.	.	.	.	.
48	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	11 987	3 273	6 902	1 812	32,8
49	Hilfe zur Pflege 1)	12 572	150	1 320	11 102	77,6
50	Eingliederungshilfe für Behinderte 1)	10 110	3 830	5 957	323	24,2

*) Empfänger(innen) mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart gezählt.

1) Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

in besonderen Lebenslagen 1994

nach Geschlecht, Altersgruppe, ausländerrechtlichem Status und ausgewählten Hilfearten

und in Einrichtungen *)

des Berichtsjahres

land

zusammen	Männlich				Durchschnitts- alter	zusammen	Weiblich				Lfd. Nr.
	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren			Durchschnitts- alter			davon im Alter von ... bis unter ... Jahren			Durchschnitts- alter	
	unter 18	18 - 60	60 und älter				unter 18	18 - 60	60 und älter		
Einrichtungen											
4 247	1 581	2 136	530	29,4	4 110	1 240	2 369	501	30,5	1	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
2 076	717	1 180	179	29,1	2 399	629	1 609	161	28,6	3	
1 189	330	590	269	35,6	980	291	420	269	38,1	4	
599	454	119	26	14,8	335	243	72	20	16,5	5	
8 499	4 082	4 080	337	22,4	7 201	3 608	3 159	434	22,7	6	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	7
7 966	3 852	3 825	289	22,2	6 818	3 440	2 992	386	22,4	8	
140	72	48	20	26,5	123	49	31	43	39,7	9	
251	137	94	20	22,5	136	89	35	12	19,8	10	
6 638	2 962	3 252	424	24,9	8 260	3 141	4 395	784	28,0	11	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	12
6 428	2 887	3 154	387	24,6	8 000	3 056	4 217	727	27,8	13	
50	21	21	8	30,0	75	26	25	24	39,7	14	
84	37	28	19	34,5	90	37	23	30	36,2	15	
52 013	21 373	25 733	4 907	27,4	54 172	18 539	26 013	9 620	33,1	16	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	17
37 440	15 727	19 065	2 648	26,1	38 203	14 407	20 030	3 766	28,0	18	
6 549	2 040	2 773	1 736	38,2	8 615	1 431	2 145	5 039	58,5	19	
2 249	1 688	456	105	15,3	1 449	907	312	230	24,0	20	
71 397	29 998	35 201	6 198	26,7	73 743	26 528	35 876	11 339	31,4	21	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	22
53 910	23 183	27 224	3 503	25,5	55 420	21 532	28 848	5 040	27,4	23	
7 928	2 463	3 432	2 033	37,6	9 793	1 797	2 621	5 375	56,1	24	
3 183	2 316	697	170	16,3	2 010	1 276	442	292	23,0	25	
Einrichtungen											
3 059	712	2 026	321	31,4	2 049	463	1 171	415	36,2	26	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	27
627	71	488	68	35,6	462	73	319	70	34,4	28	
393	27	142	224	57,9	408	11	73	324	72,0	29	
1 894	572	1 298	24	24,7	974	327	634	13	24,1	30	
1 085	432	579	74	25,5	1 012	355	588	69	26,4	31	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	32
660	281	340	39	24,2	642	256	350	36	24,7	33	
39	7	13	19	50,3	32	2	10	20	62,0	34	
275	118	152	5	22,4	120	62	54	4	22,2	35	
851	334	438	79	28,1	1 270	349	750	171	31,8	36	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	37
734	298	368	68	27,5	1 097	315	641	141	31,3	38	
13	1	5	7	54,7	23	2	7	14	63,4	39	
57	26	29	2	25,6	59	17	29	13	35,5	40	
14 123	3 853	7 087	3 183	36,8	17 739	2 814	5 587	9 338	55,7	41	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	42
3 972	1 089	2 213	670	33,9	3 793	890	2 183	720	35,3	43	
2 864	43	671	2 150	69,2	8 800	57	399	8 344	81,7	44	
4 445	1 741	2 544	160	23,9	2 286	967	1 217	102	24,2	45	
19 118	5 331	10 130	3 657	34,9	22 070	3 981	8 096	9 993	51,2	46	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	47
5 993	1 739	3 409	845	32,3	5 994	1 534	3 493	967	33,4	48	
3 309	78	831	2 400	67,6	9 263	72	489	8 702	81,1	49	
6 671	2 457	4 023	191	24,1	3 439	1 373	1 934	132	24,3	50	

B Empfänger(innen) von Hilfe
B2 Nichtdeutsche Empfänger(innen) von Hilfe in besonderen Lebenslagen
außerhalb von
B2.2 Im Laufe
Deutsch

Lfd. Nr.	Ausländerrechtlicher Status Hilfeart	Nichtdeutsche Empfänger(innen)				Durchschnitts- alter
		insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren			
			unter 18	18 - 60	60 und älter	
					Ins	
51	EG-Ausländer(innen) zusammen 1)	12 769	3 795	7 267	1 707	31,3
	Und zwar:					
52	mit gleichzeitiger Gewährung laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	.	.	.	.	.
53	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	5 359	1 452	3 453	454	29,9
54	Hilfe zur Pflege 1)	2 957	855	1 216	1 086	44,5
55	Eingliederungshilfe für Behinderte 1)	3 774	1 582	2 109	83	22,3
56	Asylberechtigte zusammen 1)	16 773	8 054	7 863	856	22,8
	Und zwar:					
57	mit gleichzeitiger Gewährung laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	.	.	.	.	.
58	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	15 336	7 474	7 144	718	22,5
59	Hilfe zur Pflege 1)	328	125	101	102	38,0
60	Eingliederungshilfe für Behinderte 1)	776	405	331	40	21,8
61	Bürgerkriegsflüchtlinge zusammen 1)	16 447	6 628	8 440	1 379	26,9
	Und zwar:					
62	mit gleichzeitiger Gewährung laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	.	.	.	.	.
63	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	15 810	6 427	8 125	1 258	26,6
64	Hilfe zur Pflege 1)	156	47	57	52	41,7
65	Eingliederungshilfe für Behinderte 1)	287	117	106	64	33,5
66	Sonstige Ausländer(innen) zusammen 1)	126 019	43 839	60 026	22 154	32,9
	Und zwar:					
67	mit gleichzeitiger Gewährung laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	.	.	.	.	.
68	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	81 543	31 448	42 555	7 540	27,8
69	Hilfe zur Pflege 1)	22 528	3 540	5 671	13 317	58,9
70	Eingliederungshilfe für Behinderte 1)	10 331	5 261	4 479	591	22,1
71	Nichtdeutsche insgesamt 1)	172 008	62 316	83 596	26 096	31,2
	Und zwar:					
72	mit gleichzeitiger Gewährung laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	.	.	.	.	.
73	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	118 048	46 801	61 277	9 970	27,0
74	Hilfe zur Pflege 1)	25 969	4 367	7 045	14 557	56,9
75	Eingliederungshilfe für Behinderte 1)	15 168	7 365	7 025	778	22,4

*) Empfänger(innen) mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart gezählt.

1) Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

in besonderen Lebenslagen 1994

nach Geschlecht, Altersgruppe, ausländerrechtlichem Status und ausgewählten Hilfearten
und in Einrichtungen *)

des Berichtsjahres

land

zusammen	Männlich				Durchschnitts- alter	zusammen	Weiblich			Durchschnitts- alter	Lfd. Nr.
	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren			unter 18			davon im Alter bis unter ... Jahren		60 und älter		
	18 - 60	60 und älter	18 - 60				60 und älter				
gesamt											
6 964	2 192	3 949	823	30,3	5 805	1 603	3 318	884	32,5	51	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	52
2 604	766	1 602	236	30,5	2 755	686	1 851	218	29,4	53	
1 572	354	725	493	41,2	1 385	301	491	593	48,2	54	
2 472	1 017	1 405	50	22,3	1 302	565	704	33	22,2	55	
9 111	4 304	4 425	382	22,7	7 662	3 750	3 438	474	23,0	56	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	57
8 279	3 962	4 005	312	22,3	7 057	3 512	3 139	406	22,6	58	
175	75	61	39	32,2	153	50	40	63	44,7	59	
521	254	242	25	22,3	255	151	89	15	20,8	60	
7 277	3 219	3 576	482	25,1	9 170	3 409	4 864	897	28,3	61	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	62
7 000	3 119	3 442	439	24,8	8 810	3 308	4 683	819	28,0	63	
62	21	26	15	35,5	94	26	31	37	45,9	64	
140	63	56	21	30,9	147	54	50	43	36,1	65	
61 473	23 766	30 714	6 993	28,9	64 546	20 073	29 312	15 161	36,8	66	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	67
40 544	16 455	20 882	3 207	26,8	40 999	14 993	21 673	4 333	28,7	68	
8 497	2 069	3 250	3 178	45,1	14 031	1 471	2 421	10 139	67,3	69	
6 624	3 399	2 964	261	21,0	3 707	1 862	1 515	330	24,2	70	
84 825	33 481	42 664	8 680	28,0	87 183	28 835	40 932	17 416	34,4	71	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	72
58 427	24 302	29 931	4 194	26,1	59 621	22 499	31 346	5 776	27,9	73	
10 306	2 519	4 062	3 725	44,3	15 863	1 848	2 983	10 832	65,2	74	
9 757	4 733	4 667	357	21,5	5 411	2 632	2 358	421	23,9	75	

B Empfänger(innen) von Hilfe in besonderen Lebenslagen 1994

B3 Empfänger(innen) von Hilfe zur Pflege und Eingliederungshilfe für Behinderte nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht,

Altersgruppe und Dauer der Hilfgewährung *)

B3.1 Beendete Hilfen

Deutschland

Staatsangehörigkeit Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Davon mit einer Dauer der Hilfgewährung von ... bis unter ... Jahren								Durchschnittliche Dauer der Hilfgewährung	
		unter 1	1 - 2	2 - 3	3 - 5	5 - 7	7 - 10	10 - 15	15 und mehr		
Hilfe zur Pflege											
Deutsche											
Männlich											
unter 50	9 432	4 302	2 028	1 150	968	353	277	179	175	2,3	
50 - 65	5 344	2 455	989	637	588	229	214	118	114	2,5	
65 - 75	4 259	1 766	858	523	536	148	171	130	127	2,9	
75 - 85	5 108	2 305	893	769	702	177	113	85	64	2,2	
85 und älter	5 603	2 258	1 061	903	939	174	136	73	59	2,2	
Zusammen	29 746	13 086	5 829	3 982	3 733	1 081	911	585	539	2,3	
Durchschnittsalter	59,5	58,5	57,3	62,0	64,0	58,8	59,2	59,4	59,4	X	
Weiblich											
unter 50	7 692	3 364	1 666	950	846	280	277	152	157	2,4	
50 - 65	4 171	1 764	854	501	510	174	176	81	111	2,6	
65 - 75	7 919	3 467	1 504	1 035	1 055	298	282	126	152	2,4	
75 - 85	20 465	8 662	3 983	3 115	2 946	730	568	257	204	2,2	
85 und älter	32 845	12 018	6 122	5 566	5 583	1 518	1 157	544	337	2,4	
Zusammen	73 092	29 275	14 129	11 167	10 940	3 000	2 460	1 160	961	2,4	
Durchschnittsalter	77,1	75,8	76,0	79,2	79,7	78,8	77,2	75,9	72,6	X	
Zusammen											
unter 50	17 124	7 666	3 694	2 100	1 814	633	554	331	332	2,3	
50 - 65	9 515	4 219	1 843	1 138	1 098	403	390	199	225	2,5	
65 - 75	12 178	5 233	2 362	1 558	1 591	446	453	256	279	2,5	
75 - 85	25 573	10 967	4 876	3 884	3 648	907	681	342	268	2,1	
85 und älter	38 448	14 276	7 183	6 465	6 522	1 692	1 293	617	396	2,4	
Zusammen	102 838	42 361	19 958	15 149	14 673	4 081	3 371	1 745	1 500	2,4	
Durchschnittsalter	72,0	70,5	70,6	74,6	75,7	73,5	72,3	70,4	67,8	X	
Nichtdeutsche											
Männlich	3 016	1 623	595	302	277	108	80	19	12	1,6	
Weiblich	3 985	1 778	846	444	446	278	171	15	7	2,0	
Zusammen	7 001	3 401	1 441	746	723	386	251	34	19	1,9	
Insgesamt											
Männlich	32 762	14 709	6 424	4 284	4 010	1 189	991	604	551	2,3	
Weiblich	77 077	31 053	14 975	11 611	11 386	3 278	2 631	1 175	968	2,3	
Insgesamt	109 839	45 762	21 399	15 895	15 396	4 467	3 622	1 779	1 519	2,3	
Eingliederungshilfe für Behinderte											
Deutsche											
Männlich											
unter 7	10 299	6 741	2 336	813	374	32	1	2	-	1,0	
7 - 18	11 670	5 565	2 851	1 560	1 220	279	132	67	2	1,6	
18 - 30	5 005	3 284	479	256	379	172	140	213	82	2,0	
30 - 40	5 425	4 147	457	173	215	80	114	140	99	1,5	
40 - 50	3 030	2 355	246	86	132	48	33	53	77	1,5	
50 und älter	4 530	3 030	407	257	355	128	113	104	136	2,0	
Zusammen	39 959	25 122	6 776	3 145	2 675	733	533	579	396	1,5	
Durchschnittsalter	22,5	24,2	15,3	16,7	22,7	29,1	33,3	33,3	43,5	X	
Weiblich											
unter 7	5 816	3 780	1 248	512	258	17	-	1	-	1,0	
7 - 18	5 659	2 743	1 273	736	612	172	87	35	1	1,7	
18 - 30	3 219	1 943	375	188	298	123	101	137	54	2,2	
30 - 40	2 524	1 742	190	125	164	50	72	88	93	2,1	
40 - 50	1 508	1 053	125	67	89	36	35	45	58	2,1	
50 und älter	4 906	3 167	403	303	494	155	145	112	127	2,1	
Zusammen	23 632	14 428	3 614	1 931	1 915	553	440	418	333	1,7	
Durchschnittsalter	28,2	29,3	19,0	22,7	31,7	36,6	41,0	38,6	47,2	X	
Zusammen											
unter 7	16 115	10 521	3 584	1 325	632	49	1	3	-	1,0	
7 - 18	17 329	8 308	4 124	2 296	1 832	445	219	102	3	1,6	
18 - 30	8 224	5 227	854	444	677	295	241	350	136	2,0	
30 - 40	7 949	5 889	647	298	379	130	186	228	192	1,7	
40 - 50	4 538	3 408	371	153	221	84	68	98	135	1,7	
50 und älter	9 436	6 197	810	560	849	283	258	216	263	2,0	
Zusammen	63 591	39 550	10 390	5 076	4 590	1 286	973	597	729	1,6	
Durchschnittsalter	24,6	26,1	16,6	19,0	26,5	32,3	36,7	35,5	45,2	X	
Nichtdeutsche											
Männlich	3 221	2 479	348	173	129	35	25	25	7	0,9	
Weiblich	1 692	1 289	196	80	74	19	15	17	2	0,9	
Zusammen	4 913	3 768	544	253	203	54	40	42	9	0,9	
Insgesamt											
Männlich	43 180	27 601	7 124	3 318	2 804	768	558	604	403	1,5	
Weiblich	25 324	15 717	3 810	2 011	1 989	572	455	435	335	1,6	
Insgesamt	68 504	43 318	10 934	5 329	4 793	1 340	1 013	1 039	738	1,5	

*) Empfänger(innen) beider Hilfen werden bei jeder Hilfeart gezählt.

B Empfänger(innen) von Hilfe in besonderen Lebenslagen 1994

B3 Empfänger(innen) von Hilfe zur Pflege und Eingliederungshilfe für Behinderte nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht,

Altersgruppe und Dauer der Hilfestellung *)

B3.2 Am Jahresende andauernde Hilfe

Deutschland

Staatsangehörigkeit Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Davon mit einer bisherigen Dauer der Hilfestellung von ... bis unter ... Jahren								Durchschnittliche Dauer der bisherigen Hilfestellung
		unter 1	1 - 2	2 - 3	3 - 5	5 - 7	7 - 10	10 - 15	15 und mehr	
Hilfe zur Pflege										
Deutsche										
Männlich										
unter 50	52 396	11 900	10 714	7 274	9 601	3 194	3 178	3 042	3 493	4,9
50 - 65	29 268	6 662	4 846	3 505	5 644	1 933	2 092	1 886	2 700	5,8
65 - 75	20 576	4 877	3 600	2 688	3 671	1 286	1 381	1 213	1 860	5,7
75 - 85	15 986	4 887	3 186	2 303	2 904	736	643	525	802	4,2
85 und älter	13 518	4 214	2 752	2 263	2 739	593	419	248	284	3,4
Zusammen	131 744	32 540	25 098	18 039	24 559	7 742	7 713	6 914	9 139	5,0
Durchschnittsalter	53,8	55,3	52,2	54,1	54,0	52,7	52,5	51,9	55,2	X
Weiblich										
unter 50	43 480	9 703	9 030	6 123	8 001	2 581	2 666	2 448	2 928	4,9
50 - 65	26 204	5 597	4 612	3 141	5 041	1 598	1 960	1 740	2 515	5,9
65 - 75	42 365	10 880	8 064	5 937	7 853	2 237	2 419	1 992	2 983	5,0
75 - 85	84 161	25 076	17 722	13 459	16 181	4 076	3 284	2 029	2 334	3,6
85 und älter	106 691	29 048	21 805	17 957	22 714	6 263	4 820	2 451	1 633	3,5
Zusammen	302 901	80 304	61 233	46 617	59 790	16 755	15 149	10 660	12 393	4,2
Durchschnittsalter	73,1	74,5	73,1	74,6	74,0	72,9	70,5	66,3	64,9	X
Zusammen										
unter 50	95 876	21 603	19 744	13 397	17 602	5 775	5 844	5 490	6 421	4,9
50 - 65	55 472	12 259	9 458	6 646	10 685	3 531	4 052	3 626	5 215	5,8
65 - 75	62 941	15 757	11 664	8 625	11 524	3 523	3 800	3 205	4 843	5,2
75 - 85	100 147	29 963	20 908	15 762	19 085	4 812	3 927	2 554	3 136	3,7
85 und älter	120 209	33 262	24 557	20 226	25 453	6 856	5 239	2 699	1 917	3,5
Zusammen	434 645	112 844	86 331	64 656	84 349	24 497	22 862	17 574	21 532	4,4
Durchschnittsalter	67,3	69,0	67,0	68,9	68,2	66,5	64,5	60,6	60,5	X
Nichtdeutsche										
Männlich	7 290	2 215	1 740	943	1 014	504	533	213	128	3,5
Weiblich	11 678	3 385	3 076	1 545	1 597	894	952	131	98	3,3
Zusammen	18 968	5 600	4 816	2 488	2 611	1 398	1 485	344	226	3,4
Insgesamt										
Männlich	139 034	34 755	26 838	18 982	25 573	8 246	8 246	7 127	9 267	4,9
Weiblich	314 579	83 689	64 309	48 162	61 387	17 649	16 101	10 791	12 491	4,1
Insgesamt	453 613	118 444	91 147	67 144	86 960	25 895	24 347	17 918	21 758	4,4
Eingliederungshilfe für Behinderte										
Deutsche										
Männlich										
unter 7	24 929	14 070	6 934	2 548	1 222	143	5	6	1	1,6
7 - 18	19 680	5 053	3 423	2 558	4 261	1 803	1 683	952	47	3,8
18 - 30	36 895	6 800	4 903	5 602	8 328	3 609	3 395	2 312	2 146	5,2
30 - 40	39 107	5 104	3 323	5 443	6 473	2 265	3 558	6 325	6 616	8,3
40 - 50	20 336	3 009	1 893	2 683	3 662	1 199	1 417	1 867	4 806	9,0
50 und älter	23 161	3 772	2 573	3 032	5 199	1 491	1 817	1 984	3 293	7,4
Zusammen	164 108	37 608	23 049	21 866	29 145	10 510	11 875	13 346	16 709	6,0
Durchschnittsalter	29,9	21,9	23,6	30,6	33,1	32,1	34,0	36,2	41,2	X
Weiblich										
unter 7	14 215	7 897	3 863	1 555	788	101	1	10	-	1,7
7 - 18	11 653	2 872	1 858	1 390	2 627	1 171	1 120	570	45	4,0
18 - 30	26 430	4 648	3 602	4 035	5 971	2 698	2 469	1 585	1 422	5,1
30 - 40	27 961	3 242	2 223	3 888	4 731	1 618	2 740	4 814	4 705	8,4
40 - 50	14 184	1 741	1 126	1 879	2 617	857	1 076	1 487	3 401	9,4
50 und älter	23 138	4 391	2 424	2 912	5 346	1 519	1 720	1 860	2 966	6,9
Zusammen	117 581	24 791	15 096	15 659	22 080	7 964	9 126	10 326	12 539	6,3
Durchschnittsalter	33,9	27,3	27,7	34,0	37,0	35,1	36,5	37,9	42,8	X
Zusammen										
unter 7	39 144	21 967	10 797	4 103	2 010	244	6	16	1	1,6
7 - 18	31 333	7 325	5 281	3 948	6 888	2 974	2 803	1 422	92	3,9
18 - 30	63 325	11 248	8 505	9 637	14 299	6 307	5 864	3 897	3 568	5,2
30 - 40	67 068	8 346	5 546	9 331	11 204	3 883	6 298	11 139	11 321	8,3
40 - 50	34 520	4 750	3 019	4 562	6 279	2 056	2 493	3 354	8 007	9,2
50 und älter	46 299	8 163	4 997	5 944	10 545	3 010	3 537	3 844	6 259	7,2
Zusammen	281 689	62 399	38 145	37 525	51 225	18 474	21 001	23 672	29 248	6,1
Durchschnittsalter	31,6	24,0	25,2	32,1	34,8	33,4	35,1	37,0	41,9	X
Nichtdeutsche										
Männlich	6 536	2 498	1 109	805	775	417	399	350	183	3,8
Weiblich	3 719	1 457	571	461	420	264	253	191	102	3,8
Zusammen	10 255	3 955	1 680	1 266	1 195	681	652	541	285	3,8
Insgesamt										
Männlich	170 644	40 106	24 158	22 671	29 920	10 927	12 274	13 696	16 892	5,9
Weiblich	121 300	26 248	15 667	16 120	22 500	8 228	9 379	10 517	12 641	6,2
Insgesamt	291 944	66 354	39 825	38 791	52 420	19 155	21 653	24 213	29 533	6,0

*) Empfänger(innen) beider Hilfen werden bei jeder Hilfeart gezählt.

Erläuterungen zur Statistik über die Empfänger(innen) von Hilfe in besonderen Lebenslagen

Erhebungsbereich

Die Erhebung erstreckt sich auf die Empfänger von Hilfen in besonderen Lebenslagen (HbL). Es werden hier auch die Empfänger erfaßt, die in Einrichtungen (z.B. Krankenhäusern, Behindertenheimen, Pflegeheimen) voll- oder teilstationär betreut werden und bei denen die Hilfe in besonderen Lebenslagen und die laufende Hilfe zum Lebensunterhalt zusammenfallen (§ 27 Abs. 3 BSHG).

Folgende Personen werden im Rahmen dieser Statistik nicht berücksichtigt:

- Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt (diese Empfängergruppe wird in einer gesonderten Statistik erfaßt, siehe Abschnitt A in dieser Veröffentlichung);
- Empfänger pauschaler und ausschließlich einmaliger Hilfe zum Lebensunterhalt;
- deutsche Empfänger, die ihren gewöhnlichen Aufenthalt im Ausland haben;
- Empfänger von Leistungen aufgrund anderer Bestimmungen als nach dem BSHG, z.B. nach landesrechtlichen Bestimmungen;
- seelisch behinderte Kinder und Jugendliche, die Leistungen gem. § 35a Kinder- und Jugendhilfegesetz erhalten;
- Bezieher von Leistungen gem. § 2 Asylbewerberleistungsgesetz (diese Empfängergruppe wird im Rahmen der Asylbewerberleistungsstatistik erfaßt).

Definition ausgewählter Begriffe bzw. Erhebungsmerkmale

Staatsangehörigkeit, ausländerrechtlicher Status

Deutsche(r): Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit sowie Personen, die nach dem Grundgesetz den Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gleichgestellt werden. Bei Personen, die sowohl die deutsche als auch eine fremde Staatsangehörigkeit besitzen, gelten ausschließlich als "Deutsche(r)".

EG-Ausländer(in) ¹⁾: Personen mit einer der folgenden Staatsbürgerschaften:

Belgien	Großbritannien	Niederlande
Dänemark	Irland	Portugal
Frankreich	Italien	Spanien
Griechenland	Luxemburg	

Asylberechtigte(r): Ausländer, die vom Bundesamt für die Anerkennung ausländischer Flüchtlinge als Asylberechtigte anerkannt wurden bzw. zu deren Anerkennung ein Gericht das Bundesamt verpflichtet hat.

Bürgerkriegsflüchtling: Ausländer aus einem Bürgerkriegsgebiet, die vorübergehend Schutz in der Bundesrepublik Deutschland erhalten und die eine gültige Aufenthaltsbefugnis gem. § 32a Ausländergesetz besitzen. Die Familienangehörigen dieser Personen gelten ebenfalls als Bürgerkriegsflüchtlinge.

Sonstige(r) Ausländer(in): Alle Nichtdeutschen, die nicht einer der vorgenannten Kategorien zuzuordnen sind.

Erläuterungen zu den einzelnen Hilfearten

Hilfe zur ambulanten Pflege in Form von ²⁾

- **Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit** wird einem Pflegebedürftigen, der das 1. Lebensjahr vollendet hat, dann gewährt, wenn er so hilflos ist, daß er für die gewöhnlichen und regelmäßig wiederkehrenden Verrichtungen im Ablauf des täglichen Lebens in erheblichem Umfang der Wartung und Pflege dauernd bedarf (§ 69 Abs. 3 Satz 1 BSHG);
- **Pflegegeld bei außergewöhnlicher Pflegebedürftigkeit** wird dann gewährt, wenn der Zustand des Pflegebedürftigen außergewöhnliche Pflege erfordert (§ 69 Abs. 4 Satz 1 HS 2 BSHG);
- **Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit** wird dem in § 76 Abs. 2a Nr. 3 Buchstabe b BSHG genannten Personenkreis der Schwerstbehinderten gewährt (§ 69 Abs. 4 Satz 2 BSHG);
- **anderen Leistungen** liegen bei Erstattung angemessener Aufwendungen der Pflegeperson, Gewährung von Beihilfen, Übernahme der Beiträge für eine Alterssicherung sowie bei Übernahme der Kosten für eine besondere Pflegekraft vor

Hilfe zur Weiterführung des Haushalts:

Hierunter fällt die Hilfe nach § 70 BSHG, die Personen mit eigenem Haushalt gewährt wird, wenn keiner der Haushaltsangehörigen den Haushalt führen kann und die Weiterführung des Haushalts geboten ist. Ebenso gehört hierzu die Übernahme der angemessenen Kosten für eine vorübergehende anderweitige Unterbringung von Haushaltsangehörigen nach § 71 BSHG, wenn diese Unterbringung in besonderen Fällen neben oder statt der Weiterführung des Haushalts geboten ist. Im vorgenannten Fall ist es unerheblich, ob es sich bei den anderweitig untergebrachten Haushaltsmitgliedern um Minderjährige handelt.

Eingliederungshilfe für Behinderte:

Bei der **Eingliederungshilfe für Behinderte** in einer Einrichtung wird zwischen voll- und teilstationären Einrichtungen unterschieden:

- **Teilstationäre Einrichtungen** sind insbesondere Tag- und Nachtkliniken, Werkstätten für Behinderte, Tagesstätten für behinderte Kinder, Übernachtungsstätten u. dgl., in denen die Hilfeempfänger für einen nicht unwesentlichen Teil des Tages oder der Nacht oder für einen anderweitig abgegrenzten Zeitraum Aufnahme finden.
- **Vollstationäre Einrichtungen** sind hingegen Anstalten oder Heime, in denen die Unterbringung und Betreuung über Tag und Nacht gewährt wird.

Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel:

Hierunter fallen nach § 40 Abs. 1 Nr. 1 und 2 BSHG

- ambulante oder stationäre Behandlung oder sonstige ärztliche oder ärztlich verordnete Maßnahmen zur Verhütung, Beseitigung oder Minderung der Behinderung;
- Versorgung mit Körperersatzstücken sowie orthopädischen oder anderen Hilfsmitteln.

¹⁾ Stand: 1. Januar 1994.

²⁾ Die nachfolgenden Hilfearten galten in dieser Form bis zum 31. März 1995.

Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder:

Hierunter fallen die Maßnahmen nach § 40 Abs. 1 Nr. 2a BSHG, jedoch nur insoweit als diese Maßnahmen vor Beginn der allgemeinen Schulpflicht gewährt wurden. Hierzu zählen auch teilstationäre Maßnahmen (z.B. in Sonderkindergärten).

Längerfristige, über den Beginn des Schulpflichtalters hinausgehende Hilfen werden jedoch nicht unter dieser Position, sondern, wenn sie unmittelbar auf die Schulbildung ausgerichtet sind, unter "Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung", ansonsten unter "Sonstiger Eingliederungshilfe" erfasst.

Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung:

Die Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung nach § 40 Abs. 1 Nr. 3 BSHG umfasst entsprechend § 12 der Eingliederungshilfe-Verordnung auch heilpädagogische sowie sonstige Maßnahmen, wenn diese erforderlich oder geeignet sind, den Schulbesuch zu ermöglichen oder zu erleichtern.

Heilpädagogische Maßnahmen vor Beginn des Schulpflichtalters zur Vorbereitung auf den künftigen Schulbesuch werden jedoch unter "Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder" erfasst.

Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung:

Dieser Position werden Maßnahmen zugeordnet, die nach § 40 Abs. 1 Nr. 4, 5 und 6 BSHG in Verbindung mit §§ 13, 14 und 17 Eingliederungshilfe-Verordnung durchgeführt werden. Hierzu zählen, in Abgrenzung zu den Maßnahmen der "Sonstigen Eingliederungshilfe", u.a. auch Leistungen, die darauf ausgerichtet sind, auf eine Arbeitstätigkeit oder eine zukünftige Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte vorzubereiten.

Maßnahmen in einer Werkstatt für Behinderte, auch Eingangsverfahren und Maßnahmen im Arbeitstrainingsbereich fallen unter "Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte".

Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte:

Hierunter fallen die Hilfen nach § 40 Abs. 2 BSHG, jedoch nur sofern diese in Werkstätten für Behinderte im Sinne des § 54 Schwerbehindertengesetzes erbracht werden. Im Hinblick auf die Art der Unterbringung wird in diesen Fällen nur dann "vollstationär" angegeben, wenn gleichzeitig eine Wohnheimunterbringung vorliegt. Ist dies nicht der Fall, so gilt für die Unterbringungsform "teilstationär".

Suchtkrankenhilfe:

In den Fällen, in denen suchtkranke Personen (Alkohol, Medikamenten- und Drogenabhängige) Eingliederungshilfe für Behinderte erhalten, kommt es in jedem Fall zu Mehrfachnennungen.

Beispiel:

Einem Suchtabhängigen wird Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung gewährt. In diesem Fall wird sowohl die "Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung" angegeben als auch die "Suchtkrankenhilfe".

Sonstige Eingliederungshilfe:

Hierunter fallen alle Eingliederungshilfen, für die die vorgenannten Positionen nicht in Frage kommen, z.B. Leistungen nach § 40 Abs. 2 BSHG außerhalb von Werkstätten für Behinderte.

Teil C

Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe 1994

Deutschland

C Ausgaben und Einnahmen
C1 Ausgaben der Sozialhilfe an Leistungsberechtigte nach Art des Trägers,
C1.1 Deutsch
Angaben in

Lfd. Nr.	Hilfeart	Ausgaben für Hilfeleistungen an Berechtigte		
		insgesamt	außerhalb von Einrichtungen	in Einrichtungen
1	Hilfe zum Lebensunterhalt zusammen	16 949 955	15 420 597	1 529 358
2	Laufende Leistungen (ohne Hilfe zur Arbeit)	13 422 054	12 036 998	1 385 055
3	Laufende Leistungen in Form von Hilfe zur Arbeit	852 341	847 683	4 658
4	Einmalige Leistungen an Empfänger laufender Leistungen	2 345 734	2 226 362	119 372
5	Einmalige Leistungen an sonstige Hilfeempfänger	329 826	309 554	20 272
6	Hilfe in besonderen Lebenslagen zusammen	32 782 508	3 273 677	29 508 831
7	Hilfe zur Pflege zusammen	17 723 241	1 633 579	16 089 662
8	ambulant	1 633 579	1 633 579	-
	davon in Form von			
9	Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit	380 648	380 648	-
10	Pflegegeld bei außergewöhnlicher Pflegebedürftigkeit	303 276	303 276	-
11	Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit	461 996	461 996	-
12	anderen Leistungen	487 659	487 659	-
13	teilstationär	85 859	-	85 859
14	vollstationär	16 003 802	-	16 003 802
15	Eingliederungshilfe für Behinderte zusammen	12 354 964	561 870	11 793 094
16	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	640 127	45 878	594 249
17	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	842 840	173 931	668 909
18	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	1 304 667	39 433	1 265 233
19	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	241 227	5 551	235 675
20	Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte	3 837 526	-	3 837 526
21	Suchtkrankenhilfe	192 917	19 798	173 119
22	Sonstige Eingliederungshilfe	5 295 660	277 277	5 018 382
23	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	1 987 234	826 685	1 160 548
24	Sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen zusammen	717 070	251 543	465 527
25	Hilfe zum Aufbau oder zur Sicherung der Lebensgrundlage	7 982	7 982	-
26	Vorbeugende Gesundheitshilfe	44 172	6 541	37 631
27	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen	18 669	4 032	14 636
28	Blindenhilfe	16 013	8 465	7 548
29	Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	109 354	109 005	349
30	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	458 293	74 177	384 116
31	Altenhilfe	27 028	23 131	3 897
32	Hilfe in anderen besonderen Lebenslagen	35 559	18 211	17 348
33	Ausgaben insgesamt	49 732 463	18 694 275	31 038 189

der Sozialhilfe 1994

außerhalb von und in Einrichtungen sowie Hilfearten

land

1 000 DM

Devon						Lfd. Nr.
durch örtliche Träger der Sozialhilfe			durch überörtliche Träger der Sozialhilfe			
zusammen	außerhalb von Ein- richtungen	in Einrich- tungen	zusammen	außerhalb von Ein- richtungen	in Einrich- tungen	
14 929 070	13 873 370	1 055 700	2 020 885	1 547 228	473 658	1
11 924 993	10 907 505	1 017 488	1 497 061	1 129 493	367 568	2
753 151	751 052	2 099	99 190	96 632	2 559	3
2 021 587	1 986 753	34 834	324 147	239 609	84 538	4
229 339	228 060	1 279	100 487	81 494	18 993	5
7 491 790	2 677 954	4 813 836	25 290 719	595 723	24 694 996	6
5 079 869	1 452 801	3 627 068	12 643 372	180 778	12 462 594	7
1 452 801	1 452 801	-	180 778	180 778	-	8
375 103	375 103	-	5 545	5 545	-	9
295 693	295 693	-	7 583	7 583	-	10
453 955	453 955	-	8 041	8 041	-	11
328 049	328 049	-	159 610	159 610	-	12
52 755	-	52 755	33 104	-	33 104	13
3 574 313	-	3 574 313	12 429 490	-	12 429 490	14
840 613	328 657	511 956	11 514 352	233 213	11 281 139	15
48 321	19 323	28 997	591 806	26 555	565 252	16
161 934	156 749	5 185	680 907	17 183	663 724	17
52 159	25 781	26 378	1 252 508	13 652	1 238 856	18
3 319	1 766	1 552	237 908	3 785	234 123	19
75 298	-	75 298	3 762 228	-	3 762 228	20
26 236	12 359	13 877	166 681	7 439	159 242	21
473 346	112 678	360 668	4 822 313	164 599	4 657 714	22
1 291 886	700 688	591 198	695 348	125 997	569 351	23
279 422	195 809	83 614	437 647	55 734	381 913	24
6 092	6 092	-	1 891	1 891	-	25
41 194	5 939	35 255	2 978	601	2 377	26
15 366	3 839	11 527	3 303	194	3 109	27
3 278	3 130	149	12 734	5 335	7 399	28
108 735	108 394	341	619	611	8	29
65 780	34 120	31 660	392 513	40 057	352 456	30
22 422	19 047	3 375	4 606	4 084	522	31
16 555	15 249	1 307	19 004	2 962	16 042	32
22 420 860	16 551 324	5 869 536	27 311 604	2 142 951	25 168 653	33

C Ausgaben und Einnahmen
 C1 Ausgaben der Sozialhilfe an Leistungsberechtigte nach Art des Trägers,
 C1.2 Früheres
 Angaben in

Lfd. Nr.	Hilfeart	Ausgaben für Hilfeleistungen an Berechtigte		
		insgesamt	außerhalb von Einrichtungen	in Einrichtungen
1	Hilfe zum Lebensunterhalt zusammen	15 397 072	14 245 602	1 151 470
2	Laufende Leistungen (ohne Hilfe zur Arbeit)	12 214 132	11 188 140	1 025 992
3	Laufende Leistungen in Form von Hilfe zur Arbeit	756 611	754 554	2 056
4	Einmalige Leistungen an Empfänger laufender Leistungen	2 141 217	2 036 753	104 463
5	Einmalige Leistungen an sonstige Hilfeempfänger	285 112	266 154	18 958
6	Hilfe in besonderen Lebenslagen zusammen	27 799 546	2 960 692	24 838 854
7	Hilfe zur Pflege zusammen	14 581 531	1 454 537	13 126 995
8	ambulant	1 454 537	1 454 537	-
	davon in Form von			
9	Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit	329 074	329 074	-
10	Pflegegeld bei außergewöhnlicher Pflegebedürftigkeit	254 713	254 713	-
11	Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit	417 858	417 858	-
12	anderen Leistungen	452 892	452 892	-
13	teilstationär	50 523	-	50 523
14	vollstationär	13 076 472	-	13 076 472
15	Eingliederungshilfe für Behinderte zusammen	10 706 947	529 184	10 177 763
16	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	597 227	43 886	553 341
17	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	724 309	164 851	559 458
18	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	1 233 505	36 988	1 196 517
19	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	238 384	5 353	233 031
20	Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte	3 362 169	-	3 362 169
21	Suchtkrankenhilfe	173 476	18 534	154 942
22	Sonstige Eingliederungshilfe	4 377 876	259 571	4 118 305
23	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	1 824 011	741 423	1 082 588
24	Sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen zusammen	687 056	235 548	451 508
25	Hilfe zum Aufbau oder zur Sicherung der Lebensgrundlage	6 553	6 553	-
26	Vorbeugende Gesundheitshilfe	43 624	6 128	37 496
27	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen	18 057	3 552	14 506
28	Blindenhilfe	9 250	5 985	3 265
29	Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	105 858	105 509	349
30	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	450 371	72 284	378 087
31	Altenhilfe	23 041	20 643	2 399
32	Hilfe in anderen besonderen Lebenslagen	30 302	14 895	15 408
33	Ausgaben insgesamt	43 196 618	17 206 293	25 990 324

Statistisches Bundesamt

der Sozialhilfe 1994

außerhalb von und in Einrichtungen sowie Hilfearten

Bundesgebiet

1 000 DM

Davon						Lfd. Nr.
durch örtliche Träger der Sozialhilfe			durch überörtliche Träger der Sozialhilfe			
zusammen	außerhalb von Ein- richtungen	in Einrich- tungen	zusammen	außerhalb von Ein- richtungen	in Einrich- tungen	
13 736 849	12 938 578	798 272	1 660 222	1 307 024	353 198	1
10 978 561	10 212 626	765 935	1 235 572	975 515	260 057	2
689 313	687 270	2 043	67 298	67 284	14	3
1 870 839	1 841 812	29 027	270 378	194 941	75 437	4
198 137	196 870	1 267	86 975	69 284	17 691	5
6 855 632	2 412 637	4 442 995	20 943 913	548 054	20 395 859	6
4 578 448	1 299 142	3 279 306	10 003 083	155 395	9 847 689	7
1 299 142	1 299 142	-	155 395	155 395	-	8
324 675	324 675	-	4 399	4 399	-	9
247 182	247 182	-	7 531	7 531	-	10
412 259	412 259	-	5 599	5 599	-	11
315 026	315 026	-	137 866	137 866	-	12
23 582	-	23 582	26 941	-	26 941	13
3 255 724	-	3 255 724	9 820 748	-	9 820 748	14
822 048	311 041	511 006	9 884 900	218 143	9 666 757	15
47 446	18 487	28 959	549 782	25 399	524 383	16
153 828	148 816	5 012	570 482	16 036	554 446	17
50 032	23 852	26 180	1 183 473	13 136	1 170 337	18
3 203	1 650	1 552	235 182	3 703	231 478	19
75 297	-	75 297	3 286 872	-	3 286 872	20
25 027	11 247	13 780	148 449	7 286	141 163	21
467 215	106 988	360 227	3 910 661	152 583	3 758 078	22
1 192 641	620 533	572 108	631 370	120 890	510 479	23
262 495	181 921	80 574	424 561	53 627	370 934	24
4 729	4 729	-	1 824	1 824	-	25
40 750	5 540	35 210	2 874	588	2 286	26
14 824	3 405	11 419	3 233	147	3 086	27
859	719	140	8 391	5 266	3 125	28
105 249	104 908	341	609	601	8	29
62 893	32 440	30 453	387 478	39 844	347 634	30
19 512	17 635	1 876	3 530	3 008	522	31
13 680	12 545	1 134	16 622	2 349	14 273	32
20 592 482	15 351 215	5 241 267	22 604 136	1 855 078	20 749 058	33

Statistisches Bundesamt

Lfd. Nr.	Hilfeart	Ausgaben für Hilfeleistungen an Berechtigte		
		insgesamt	außerhalb von Ein- richtungen	in Einrich- tungen
1	Hilfe zum Lebensunterhalt zusammen	1 552 883	1 174 996	377 888
2	Laufende Leistungen (ohne Hilfe zur Arbeit)	1 207 921	848 858	359 063
3	Laufende Leistungen in Form von Hilfe zur Arbeit	95 731	93 129	2 602
4	Einmalige Leistungen an Empfänger laufender Leistungen	204 518	189 609	14 909
5	Einmalige Leistungen an sonstige Hilfeempfänger	44 713	43 400	1 313
6	Hilfe in besonderen Lebenslagen zusammen	4 982 963	312 986	4 669 977
7	Hilfe zur Pflege zusammen	3 141 709	179 042	2 962 667
8	ambulant	179 042	179 042	-
	davon in Form von			
9	Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit	51 574	51 574	-
10	Pflegegeld bei außergewöhnlicher Pflegebedürftigkeit	48 563	48 563	-
11	Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit	44 138	44 138	-
12	anderen Leistungen	34 767	34 767	-
13	teilstationär	35 337	-	35 337
14	vollstationär	2 927 331	-	2 927 331
15	Eingliederungshilfe für Behinderte zusammen	1 648 017	32 686	1 615 331
16	Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel	42 899	1 992	40 907
17	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	118 531	9 080	109 451
18	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	71 161	2 445	68 716
19	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatz- beschaffung	2 843	198	2 644
20	Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte	475 357	-	475 357
21	Suchtkrankenhilfe	19 441	1 265	18 176
22	Sonstige Eingliederungshilfe	917 784	17 706	900 078
23	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	163 223	85 262	77 961
24	Sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen zusammen	30 013	15 995	14 018
25	Hilfe zum Aufbau oder zur Sicherung der Lebensgrundlage	1 430	1 430	-
26	Vorbeugende Gesundheitshilfe	548	412	135
27	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen	611	481	131
28	Blindenhilfe	6 763	2 479	4 283
29	Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	3 496	3 496	-
30	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	7 922	1 893	6 029
31	Altenhilfe	3 987	2 488	1 499
32	Hilfe in anderen besonderen Lebenslagen	5 257	3 316	1 941
33	Ausgaben insgesamt	6 535 846	1 487 981	5 047 865

der Sozialhilfe 1994

außerhalb von und in Einrichtungen sowie Hilfearten

und Berlin-Ost

1 000 DM

Davon						Lfd. Nr.
durch örtliche Träger der Sozialhilfe			durch überörtliche Träger der Sozialhilfe			
zusammen	außerhalb von Ein- richtungen	in Einrich- tungen	zusammen	außerhalb von Ein- richtungen	in Einrich- tungen	
1 192 220	934 792	257 428	360 663	240 204	120 459	1
946 432	694 879	251 553	261 489	153 979	107 511	2
63 839	63 782	57	31 892	29 347	2 545	3
150 748	144 941	5 807	53 770	44 668	9 102	4
31 201	31 190	12	13 512	12 210	1 302	5
636 157	265 317	370 841	4 346 805	47 669	4 299 137	6
501 420	153 659	347 762	2 640 289	25 384	2 614 905	7
153 659	153 659	-	25 384	25 384	-	8
50 428	50 428	-	1 146	1 146	-	9
48 512	48 512	-	52	52	-	10
41 696	41 696	-	2 442	2 442	-	11
13 023	13 023	-	21 744	21 744	-	12
29 173	-	29 173	6 164	-	6 164	13
318 589	-	318 589	2 608 742	-	2 608 742	14
18 565	17 616	949	1 629 452	15 070	1 614 382	15
875	836	39	42 025	1 156	40 869	16
8 106	7 933	173	110 425	1 147	109 278	17
2 126	1 929	197	69 035	516	68 519	18
116	116	-	2 727	82	2 644	19
1	-	1	475 356	-	475 356	20
1 209	1 112	97	18 232	153	18 079	21
6 132	5 690	442	911 852	12 016	899 636	22
99 245	80 155	19 089	63 978	5 107	58 871	23
16 927	13 887	3 040	13 086	2 108	10 979	24
1 363	1 363	-	67	67	-	25
444	399	44	104	13	91	26
542	433	108	70	47	23	27
2 419	2 410	9	4 343	69	4 274	28
3 486	3 486	-	10	10	-	29
2 887	1 680	1 207	5 035	213	4 822	30
2 911	1 412	1 499	1 076	1 076	-	31
2 876	2 703	172	2 381	613	1 769	32
1 828 378	1 200 109	628 269	4 707 468	287 873	4 419 596	33

Statistisches Bundesamt

Lfd. Nr.	Außerhalb von und in Einrichtungen Hilfeart	Ausgaben für Hilfeleistungen an Berechtigte		
			zusammen	Kostenbeiträge und Aufwendersersatz; Kostenersatz
				örtliche
1	Außerhalb von Einrichtungen			
2	Hilfe zum Lebensunterhalt	13 873 370	2 004 200	276 736
3	Hilfe zur Pflege	1 452 801	56 746	18 496
4	Eingliederungshilfe für Behinderte	328 657	9 301	2 835
5	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	700 688	20 946	4 052
6	Sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen	196 809	81 643	20 567
	Zusammen	16 551 324	2 172 835	322 686
7	In Einrichtungen			
8	Hilfe zum Lebensunterhalt	1 055 700	529 458	118 724
9	Hilfe zur Pflege	3 627 068	925 272	144 470
10	Eingliederungshilfe für Behinderte	511 956	26 714	19 121
11	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	591 198	10 061	3 020
12	Sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen	83 614	122 936	11 187
	Zusammen	5 869 536	1 614 442	296 521
13	Zusammen			
14	Hilfe zum Lebensunterhalt	14 929 070	2 533 658	395 460
15	Hilfe zur Pflege	5 079 889	982 019	162 966
16	Eingliederungshilfe für Behinderte	840 613	36 015	21 955
17	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	1 291 886	31 007	7 072
18	Sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen	279 422	204 579	31 754
	Zusammen	22 420 860	3 787 277	619 207
				überörtliche
19	Außerhalb von Einrichtungen			
20	Hilfe zum Lebensunterhalt	1 547 228	179 901	13 308
21	Hilfe zur Pflege	180 778	5 584	1 570
22	Eingliederungshilfe für Behinderte	233 213	8 457	2 508
23	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	125 997	2 079	389
24	Sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen	55 734	7 602	2 898
	Zusammen	2 142 951	203 624	20 673
25	In Einrichtungen			
26	Hilfe zum Lebensunterhalt	473 658	236 496	91 515
27	Hilfe zur Pflege	12 462 594	3 828 646	1 050 891
28	Eingliederungshilfe für Behinderte	11 281 139	981 023	283 426
29	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	569 351	30 552	13 008
30	Sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen	381 913	171 532	96 348
	Zusammen	25 168 653	5 248 249	1 535 189
31	Zusammen			
32	Hilfe zum Lebensunterhalt	2 020 885	416 397	104 823
33	Hilfe zur Pflege	12 643 372	3 834 230	1 052 461
34	Eingliederungshilfe für Behinderte	11 514 352	989 481	285 935
35	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	695 348	32 632	13 397
36	Sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen	437 647	179 134	99 246
	Zusammen	27 311 604	5 451 873	1 555 862
				Ins
37	Außerhalb von Einrichtungen			
38	Hilfe zum Lebensunterhalt	15 420 597	2 184 101	290 045
39	Hilfe zur Pflege	1 633 579	62 330	20 066
40	Eingliederungshilfe für Behinderte	561 870	17 758	5 343
41	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	826 685	23 025	4 441
42	Sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen	251 543	89 245	23 465
	Zusammen	18 694 275	2 376 459	343 359
43	In Einrichtungen			
44	Hilfe zum Lebensunterhalt	1 529 358	765 954	210 239
45	Hilfe zur Pflege	16 089 662	4 753 918	1 195 361
46	Eingliederungshilfe für Behinderte	11 793 094	1 007 738	302 547
47	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	1 160 548	40 614	16 028
48	Sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen	465 527	294 468	107 535
	Zusammen	31 038 189	6 862 691	1 831 710
49	Insgesamt			
50	Hilfe zum Lebensunterhalt	16 949 955	2 950 054	500 283
51	Hilfe zur Pflege	17 723 241	4 816 249	1 215 426
52	Eingliederungshilfe für Behinderte	12 354 964	1 025 496	307 890
53	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	1 987 234	63 639	20 469
54	Sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen	717 070	383 713	131 000
	Insgesamt	49 732 463	9 239 150	2 175 069

Einnahmen				Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung und Zinsen von Darlehen)	Reine Ausgaben	Lfd. Nr.
davon						
Leistungen Dritter			sonstige Ersatz- leistungen			
übergeleitete Unter- haltsansprüche gegen bürgerlich-rechtlich Unterhalts- verpflichtete	Leistungen von Sozial- leistungs- trägern					
1000 DM					% von Spalte 1	
Träger						
259 821	1 272 340	119 224	76 078	11 869 170	85,6	1
4 671	27 507	3 402	2 671	1 396 054	96,1	2
247	3 927	1 346	946	319 356	97,2	3
610	11 235	2 511	2 537	679 743	97,0	4
7 810	41 895	9 334	2 037	114 166	58,3	5
273 159	1 356 904	135 818	84 269	14 378 489	86,9	6
19 747	376 662	12 041	2 284	526 242	49,8	7
39 955	696 595	39 484	4 769	2 701 796	74,5	8
671	5 175	1 190	558	485 242	94,8	9
243	5 690	1 085	23	581 136	98,3	10
6 376	104 133	1 011	229	39 322-	X	11
66 992	1 188 255	54 811	7 863	4 255 094	72,5	12
279 569	1 649 001	131 265	78 363	12 395 412	83,0	13
44 626	724 103	42 885	7 440	4 097 850	80,7	14
918	9 102	2 537	1 503	804 598	95,7	15
853	16 925	3 597	2 560	1 260 879	97,6	16
14 185	146 028	10 346	2 265	74 843	26,8	17
340 151	2 545 159	190 629	92 132	18 633 582	83,1	18
Träger						
10 831	145 846	3 512	6 404	1 367 327	88,4	19
344	1 868	123	1 679	175 194	96,9	20
621	2 926	411	1 991	224 756	96,4	21
63	1 255	324	49	123 918	98,3	22
84	3 215	864	541	48 132	86,4	23
11 942	155 109	5 235	10 664	1 939 327	90,5	24
6 195	125 034	11 700	2 052	237 162	50,1	25
171 793	2 444 382	130 600	30 979	8 633 948	69,3	26
144 497	469 585	73 783	9 732	10 300 115	91,3	27
2 484	8 793	5 472	795	538 798	94,6	28
9 566	44 646	20 132	840	210 381	55,1	29
334 535	3 092 441	241 686	44 399	19 920 404	79,1	30
17 027	270 880	15 212	8 455	1 604 488	79,4	31
172 137	2 446 250	130 723	32 658	8 809 142	69,7	32
145 117	472 511	74 194	11 724	10 524 871	91,4	33
2 547	10 048	5 796	845	662 716	95,3	34
9 650	47 860	20 996	1 381	258 514	59,1	35
346 477	3 247 550	246 921	55 063	21 859 731	80,0	36
gesamt						
270 653	1 418 185	122 737	82 482	13 236 497	85,8	37
5 015	29 375	3 525	4 350	1 571 248	96,2	38
868	6 853	1 758	2 937	544 112	96,8	39
673	12 490	2 835	2 586	803 661	97,2	40
7 893	45 110	10 199	2 578	162 298	64,5	41
285 102	1 512 013	141 053	94 933	16 317 815	87,3	42
25 943	501 696	23 740	4 336	763 404	49,9	43
211 748	3 140 978	170 084	35 748	11 335 744	70,5	44
145 167	474 760	74 973	10 290	10 785 357	91,5	45
2 727	14 483	6 557	819	1 119 934	96,5	46
15 942	148 779	21 143	1 069	171 059	38,7	47
401 526	4 280 696	296 497	52 262	24 175 498	77,9	48
296 595	1 919 881	146 477	86 818	13 999 901	82,6	49
215 763	3 170 353	173 608	40 098	12 906 992	72,8	50
146 035	481 613	76 731	13 227	11 329 468	91,7	51
3 400	26 973	9 392	3 405	1 923 595	96,8	52
23 835	193 889	31 342	3 647	333 357	46,5	53
686 628	5 792 708	437 550	147 195	40 493 313	81,4	54

Lfd. Nr.	Außerhalb von und in Einrichtungen Hilfeart	Ausgaben für Hilfeleistungen an Berechtigte		
			zusammen	Kostenbeiträge und Aufwenderersatz; Kostenersatz
				örtliche
1	Außerhalb von Einrichtungen	12 938 578	1 850 582	260 729
2	Hilfe zum Lebensunterhalt	1 299 142	54 169	17 687
3	Hilfe zur Pflege	311 041	8 749	2 591
4	Eingliederungshilfe für Behinderte			
5	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	620 533	18 551	3 844
6	Sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen	181 921	80 731	20 368
	Zusammen	15 351 215	2 012 784	305 219
7	In Einrichtungen	798 272	368 721	90 796
8	Hilfe zum Lebensunterhalt	3 279 306	768 639	135 998
9	Hilfe zur Pflege	511 006	26 552	19 095
10	Eingliederungshilfe für Behinderte			
11	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	572 108	9 704	2 994
12	Sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen	80 574	122 812	11 187
	Zusammen	5 241 267	1 236 488	260 069
13	Zusammen	13 736 849	2 219 303	351 525
14	Hilfe zum Lebensunterhalt	4 578 448	822 868	153 685
15	Hilfe zur Pflege	822 048	35 301	21 686
16	Eingliederungshilfe für Behinderte			
17	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	1 192 641	28 256	6 838
18	Sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen	262 495	203 544	31 555
	Zusammen	20 592 482	3 309 271	565 289
				überörtliche
19	Außerhalb von Einrichtungen	1 307 024	152 528	12 309
20	Hilfe zum Lebensunterhalt	155 395	5 148	1 397
21	Hilfe zur Pflege	218 143	8 170	2 460
22	Eingliederungshilfe für Behinderte			
23	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	120 890	2 008	377
24	Sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen	53 627	6 834	2 505
	Zusammen	1 855 078	174 687	19 049
25	In Einrichtungen	353 198	147 162	27 242
26	Hilfe zum Lebensunterhalt	9 847 689	2 823 952	885 409
27	Hilfe zur Pflege	9 666 757	644 163	236 918
28	Eingliederungshilfe für Behinderte			
29	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	510 479	30 270	12 980
30	Sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen	370 934	156 915	95 880
	Zusammen	20 749 058	3 802 463	1 258 430
31	Zusammen	1 660 222	239 690	39 552
32	Hilfe zum Lebensunterhalt	10 003 083	2 829 100	886 807
33	Hilfe zur Pflege	9 884 900	652 333	239 378
34	Eingliederungshilfe für Behinderte			
35	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	631 370	32 278	13 357
36	Sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen	424 561	163 749	98 385
	Zusammen	22 604 136	3 977 150	1 277 478
				Ins
37	Außerhalb von Einrichtungen	14 245 602	2 003 110	273 038
38	Hilfe zum Lebensunterhalt	1 454 537	59 317	19 084
39	Hilfe zur Pflege	529 184	16 919	5 052
40	Eingliederungshilfe für Behinderte			
41	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	741 423	20 559	4 221
42	Sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen	235 548	87 565	22 873
	Zusammen	17 206 293	2 187 470	324 268
43	In Einrichtungen	1 151 470	515 883	118 038
44	Hilfe zum Lebensunterhalt	13 126 995	3 592 651	1 021 407
45	Hilfe zur Pflege	10 177 763	670 715	256 012
46	Eingliederungshilfe für Behinderte			
47	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	1 082 588	39 975	15 974
48	Sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen	451 508	279 728	107 067
	Zusammen	25 990 324	5 098 951	1 518 499
49	Insgesamt	15 397 072	2 518 993	391 076
50	Hilfe zum Lebensunterhalt	14 581 531	3 651 968	1 040 492
51	Hilfe zur Pflege	10 706 947	687 633	261 064
52	Eingliederungshilfe für Behinderte			
53	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	1 824 011	60 534	20 195
54	Sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen	687 056	367 293	129 940
	Insgesamt	43 196 618	7 286 421	1 842 767

der Sozialhilfe 1994

außerhalb von und in Einrichtungen sowie Hilfearten

Bundesgebiet

Einnahmen				Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung und Zinsen von Darlehen)	Reine Ausgaben		Lfd. Nr.
davon							
Leistungen Dritter							
übergeleitete Unter- haltsansprüche gegen bürgerlich-rechtlich Unterhalts- verpflichtete	Leistungen von Sozial- leistungs- trägern	sonstige Ersatz- leistungen					
1000 DM						% von Spalte 1	
Träger							
258 038	1 156 141	110 580	65 094	11 087 995	85,7	1	
4 661	26 192	3 308	2 322	1 244 973	95,8	2	
247	3 740	1 259	912	302 292	97,2	3	
609	9 087	2 478	2 534	601 981	97,0	4	
7 762	41 508	9 250	1 845	101 190	55,6	5	
271 316	1 236 665	126 876	72 707	13 338 432	86,9	6	
18 481	246 908	11 294	1 242	429 551	53,8	7	
37 995	551 475	39 430	3 801	2 510 607	76,6	8	
671	5 175	1 054	558	484 455	94,8	9	
243	5 358	1 085	23	562 404	98,3	10	
6 375	104 035	987	229	42 238	X	11	
63 765	912 951	53 850	5 852	3 944 779	75,3	12	
276 519	1 403 049	121 874	66 336	11 517 546	83,8	13	
42 656	577 667	42 738	6 123	3 755 580	82,0	14	
918	8 915	2 313	1 469	786 747	95,7	15	
852	14 445	3 563	2 558	1 164 385	97,6	16	
14 137	145 541	10 237	2 074	58 952	22,5	17	
335 082	2 149 616	180 726	78 559	17 283 210	83,9	18	
Träger							
10 167	122 219	3 155	4 676	1 154 496	88,3	19	
273	1 778	120	1 579	150 247	96,7	20	
562	2 843	411	1 894	209 973	96,3	21	
63	1 216	324	29	118 882	98,3	22	
69	3 063	862	334	46 793	87,3	23	
11 134	131 119	4 873	8 513	1 680 391	90,6	24	
5 144	101 213	11 614	1 949	206 036	58,3	25	
148 388	1 652 371	112 458	25 326	7 023 737	71,3	26	
130 718	213 546	54 515	8 467	9 022 594	93,3	27	
2 483	8 553	5 461	793	480 209	94,1	28	
7 937	34 720	17 547	832	214 019	57,7	29	
294 670	2 010 404	201 594	37 366	16 946 595	81,7	30	
15 312	223 433	14 769	6 625	1 360 533	81,9	31	
148 660	1 654 149	112 578	26 905	7 173 983	71,7	32	
131 279	216 389	54 926	10 361	9 232 567	93,4	33	
2 546	9 769	5 785	821	599 091	94,9	34	
8 006	37 782	18 409	1 167	260 812	61,4	35	
305 803	2 141 522	206 467	45 879	18 626 986	82,4	36	
gesamt							
268 205	1 278 361	113 735	69 770	12 242 492	85,9	37	
4 934	27 970	3 428	3 901	1 395 219	95,9	38	
809	6 583	1 670	2 806	512 265	96,8	39	
671	10 302	2 802	2 563	720 864	97,2	40	
7 831	44 569	10 113	2 180	147 983	62,8	41	
282 450	1 367 784	131 748	81 220	15 018 823	87,3	42	
23 625	348 121	22 908	3 190	635 587	55,2	43	
186 383	2 203 846	151 888	29 127	9 534 344	72,6	44	
131 388	218 721	55 569	9 024	9 507 049	93,4	45	
2 727	13 912	6 546	816	1 042 613	96,3	46	
14 312	138 754	18 533	1 061	171 780	38,0	47	
358 435	2 923 355	255 444	43 218	20 891 373	80,4	48	
291 831	1 626 482	136 643	72 961	12 878 079	83,6	49	
191 317	2 231 816	155 316	33 028	10 929 563	75,0	50	
132 197	225 304	57 238	11 830	10 019 314	93,6	51	
3 398	24 214	9 349	3 379	1 763 477	96,7	52	
22 143	183 323	28 646	3 240	319 764	46,5	53	
640 885	4 291 138	387 192	124 438	35 910 196	83,1	54	

Statistisches Bundesamt

C Ausgaben und Einnahmen
C2 Ausgaben der Sozialhilfe nach Arten, Art des Trägers,
C2.3 Neue Länder

Lfd. Nr.	Außerhalb von und in Einrichtungen Hilfeart	Ausgaben für Hilfeleistungen an Berechtigte	zusammen	
				Kostenbeiträge und Aufwandsersatz; Kostenersatz
				örtliche
1	Außerhalb von Einrichtungen			
2	Hilfe zum Lebensunterhalt	934 792	153 617	16 008
3	Hilfe zur Pflege	153 659	2 577	809
4	Eingliederungshilfe für Behinderte	17 616	551	243
5	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	80 155	2 394	208
6	Sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen	13 887	912	198
	Zusammen	1 200 109	160 052	17 466
7	In Einrichtungen			
8	Hilfe zum Lebensunterhalt	257 428	160 737	27 928
9	Hilfe zur Pflege	347 762	156 574	8 472
10	Eingliederungshilfe für Behinderte	949	163	26
11	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	19 089	357	26
12	Sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen	3 040	124	0
	Zusammen	628 269	317 954	36 452
13	Zusammen			
14	Hilfe zum Lebensunterhalt	1 192 220	314 354	43 936
15	Hilfe zur Pflege	501 420	159 151	9 281
16	Eingliederungshilfe für Behinderte	18 565	714	269
17	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	99 245	2 751	234
18	Sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen	16 927	1 036	199
	Zusammen	1 828 378	478 006	53 918
				überörtliche
19	Außerhalb von Einrichtungen			
20	Hilfe zum Lebensunterhalt	240 204	27 373	999
21	Hilfe zur Pflege	25 384	436	172
22	Eingliederungshilfe für Behinderte	15 070	288	48
23	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	5 107	71	12
24	Sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen	2 108	768	394
	Zusammen	287 873	28 937	1 624
25	In Einrichtungen			
26	Hilfe zum Lebensunterhalt	120 459	89 334	64 273
27	Hilfe zur Pflege	2 614 905	1 004 634	165 482
28	Eingliederungshilfe für Behinderte	1 614 382	336 860	46 509
29	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	58 871	282	28
30	Sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen	10 979	14 616	468
	Zusammen	4 419 596	1 445 786	276 759
31	Zusammen			
32	Hilfe zum Lebensunterhalt	360 663	116 707	65 272
33	Hilfe zur Pflege	2 640 289	1 005 130	165 654
34	Eingliederungshilfe für Behinderte	1 629 452	337 148	46 556
35	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	63 978	353	40
36	Sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen	13 086	15 385	861
	Zusammen	4 707 468	1 474 723	278 384
				Ins
37	Außerhalb von Einrichtungen			
38	Hilfe zum Lebensunterhalt	1 174 996	180 991	17 006
39	Hilfe zur Pflege	179 042	3 013	982
40	Eingliederungshilfe für Behinderte	32 686	839	291
41	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	85 262	2 465	220
42	Sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen	15 995	1 680	592
	Zusammen	1 487 981	188 989	19 091
43	In Einrichtungen			
44	Hilfe zum Lebensunterhalt	377 888	250 071	92 201
45	Hilfe zur Pflege	2 962 667	1 161 267	173 953
46	Eingliederungshilfe für Behinderte	1 615 331	337 023	46 534
47	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	77 961	639	54
48	Sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen	14 018	14 740	468
	Zusammen	5 047 865	1 763 740	313 211
49	Insgesamt			
50	Hilfe zum Lebensunterhalt	1 552 883	431 061	109 207
51	Hilfe zur Pflege	3 141 709	1 164 281	174 935
52	Eingliederungshilfe für Behinderte	1 648 017	337 862	46 826
53	Krankenhilfe; Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation; Hilfe zur Familienplanung	163 223	3 105	274
54	Sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen	30 013	16 420	1 060
	Insgesamt	6 535 846	1 952 729	332 302

Statistisches Bundesamt

der Sozialhilfe 1994

außerhalb von und in Einrichtungen sowie Hilfearten
und Berlin-Ost

Einnahmen				Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung und Zinsen von Darlehen)	Reine Ausgaben		Lfd. Nr.
davon							
Leistungen Dritter							
Übergeleitete Unter- haltsansprüche gegen bürgerlich-rechtlich Unterhalts- verpflichtete	Leistungen von Sozial- leistungs- trägern	sonstige Ersatz- leistungen					
1000 DM						% von Spalte 1	
Träger							
1 783	116 198	8 644	10 984	781 175	83,6	1	
10	1 316	94	349	151 082	98,3	2	
0	187	87	34	17 064	96,9	3	
2	2 149	33	3	77 761	97,0	4	
48	389	84	192	12 976	93,4	5	
1 843	120 239	8 942	11 562	1 040 057	86,7	6	
1 266	129 754	746	1 049	96 691	37,6	7	
1 960	145 120	54	968	191 188	55,0	8	
-	-	137	-	787	82,9	9	
-	331	-	-	18 732	98,1	10	
0	99	24	-	2 916	95,9	11	
3 226	275 304	961	2 011	310 315	49,4	12	
3 049	245 952	9 391	12 027	877 866	73,6	13	
1 969	146 496	147	1 317	342 270	68,3	14	
0	187	224	34	17 851	96,2	15	
2	2 480	33	3	96 494	97,2	16	
48	488	108	192	15 892	93,9	17	
5 069	395 543	9 903	13 573	1 350 372	73,9	18	
Träger							
664	23 626	357	1 728	212 830	88,6	19	
72	90	3	100	24 947	98,3	20	
59	83	1	97	14 783	98,1	21	
-	39	-	21	5 036	98,6	22	
14	152	2	206	1 339	63,5	23	
809	23 990	363	2 152	258 935	89,9	24	
1 051	23 821	86	103	31 125	25,8	25	
23 405	792 011	18 142	5 653	1 610 211	61,6	26	
13 779	256 039	19 268	1 266	1 277 521	79,1	27	
1	240	11	3	58 589	99,5	28	
1 629	9 926	2 585	8	3 638-	X	29	
39 865	1 082 037	40 092	7 033	2 973 809	67,3	30	
1 715	47 447	443	1 831	243 956	67,6	31	
23 477	792 101	18 145	5 753	1 635 159	61,9	32	
13 838	256 122	19 269	1 363	1 292 304	79,3	33	
1	279	11	23	63 625	99,4	34	
1 643	10 078	2 587	214	2 298-	X	35	
40 674	1 106 027	40 455	9 184	3 232 745	68,7	36	
gesamt							
2 447	139 825	9 001	12 711	994 005	84,6	37	
81	1 406	96	449	176 029	98,3	38	
59	270	88	132	31 847	97,4	39	
2	2 187	33	23	82 797	97,1	40	
62	541	86	399	14 315	89,5	41	
2 651	144 229	9 304	13 713	1 298 932	87,3	42	
2 317	153 574	832	1 146	127 817	39,8	43	
25 365	937 132	18 196	6 621	1 801 400	60,8	44	
13 779	256 039	19 405	1 266	1 278 308	79,1	45	
1	571	11	3	77 321	99,2	46	
1 630	10 025	2 610	8	722-	X	47	
43 092	1 357 341	41 053	9 044	3 284 124	65,1	48	
4 764	293 399	9 833	13 857	1 121 822	72,2	49	
25 447	938 537	18 292	7 070	1 977 429	62,9	50	
13 838	256 309	19 492	1 397	1 310 155	79,5	51	
2	2 759	44	26	160 118	98,1	52	
1 692	10 566	2 696	407	13 593	45,3	53	
45 743	1 501 570	50 358	22 757	4 583 117	70,1	54	

Statistisches Bundesamt

C Ausgaben und Einnahmen
C3 Übersicht über die Ausgaben und

Land	Aus			
	insgesamt	da		
		Hilfe zum Lebensunterhalt		zusammen
		zusammen	darunter	
	lfd. Leistungen außerh. v. Einricht.			
	1 000			
Baden-Württemberg	4 660 427,7	1 521 540,2	1 222 505,7	3 138 887,5
Bayern.....	5 053 043,9	1 422 769,9	974 510,8	3 630 274,0
Berlin.....	3 535 639,4	1 426 089,9	984 288,7	2 109 549,4
Berlin-West.....	2 783 730,0	1 118 926,1	801 807,8	1 664 803,9
Berlin-Ost.....	751 909,4	307 163,8	182 480,9	444 745,6
Brandenburg.....	1 036 363,2	244 764,2	141 276,5	791 599,0
Bremen.....	860 318,4	393 034,1	331 431,9	467 284,3
Hamburg	2 174 132,3	877 906,1	677 656,2	1 296 226,2
Hessen.....	4 158 103,1	1 596 948,2	1 267 084,3	2 561 154,9
Mecklenburg-Vorpommern.....	827 257,8	135 149,0	104 645,2	692 108,8
Niedersachsen.....	5 322 340,0	1 869 599,3	1 496 833,3	3 452 740,7
Nordrhein-Westfalen.....	13 171 205,7	4 734 655,1	3 716 077,6	8 436 550,6
Rheinland-Pfalz.....	2 169 873,0	723 157,0	570 317,2	1 446 716,0
Saarland.....	706 450,2	357 968,7	254 336,8	348 481,5
Sachsen.....	1 858 813,3	317 949,6	212 156,4	1 540 863,8
Sachsen-Anhalt.....	1 157 394,2	312 045,9	177 667,9	845 348,3
Schleswig-Holstein.....	2 136 993,2	780 567,2	630 133,1	1 356 425,9
Thüringen.....	904 108,0	235 810,7	123 760,2	668 297,3
Deutschland.....	49 732 463,5	16 949 955,1	12 884 681,7	32 782 508,4
Früheres Bundesgebiet.....	43 196 617,6	15 397 072,0	11 942 694,6	27 799 545,6
Neue Länder und Berlin-Ost.....	6 535 845,9	1 552 883,1	941 987,1	4 982 962,8

- 1) Einschl. Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation und Hilfe zur Familienplanung.
- 2) Bevölkerungsstand: Jahresdurchschnitt 1994.

gaben			Einnahmen	Reine Ausgaben	
von				insgesamt	je Einwohner 2)
Hilfe in besonderen Lebenslagen					
darunter					
Hilfe zur Pflege	Eingliederungsh. für Behinderte	Krankenhilfe 1)			
DM					DM
1 771 297,6	1 120 034,3	175 869,1	933 453,8	3 726 973,8	363,61
1 767 675,3	1 615 220,5	181 582,2	889 439,3	4 163 604,6	350,17
1 341 672,6	487 066,0	253 639,8	530 493,7	3 005 145,7	864,24
1 022 407,6	401 954,4	217 730,9	360 787,2	2 422 942,8	1 113,84
319 265,0	85 111,6	35 908,9	169 706,5	582 202,9	447,19
376 989,7	378 220,2	30 462,8	226 988,5	809 374,7	319,23
292 691,5	108 611,0	49 045,6	116 478,9	743 839,5	1 090,72
535 456,8	471 271,2	188 759,5	205 146,1	1 968 986,2	1 155,16
1 290 415,2	1 042 184,0	158 757,0	682 639,9	3 475 463,2	581,95
508 980,6	156 653,9	21 518,7	213 598,8	613 658,9	334,07
1 537 102,8	1 608 097,4	213 399,3	735 908,5	4 586 431,5	597,30
4 769 807,9	3 051 229,6	436 021,7	2 443 583,5	10 727 622,2	603,25
664 992,7	635 681,7	109 013,5	396 853,0	1 773 020,1	450,19
151 579,7	165 929,9	22 448,4	110 951,6	595 498,6	549,52
1 019 014,1	487 680,5	27 914,4	724 427,2	1 134 386,1	246,81
484 505,4	324 625,8	31 815,2	334 905,8	822 488,4	297,07
778 104,3	486 733,2	71 383,7	411 179,2	1 725 814,0	639,07
432 954,7	215 725,0	15 602,9	283 102,5	621 005,6	245,99
17 723 240,8	12 354 964,1	1 987 233,8	9 239 150,4	40 493 313,1	497,33
14 581 531,3	10 706 947,2	1 824 010,9	7 286 421,1	35 910 196,5	545,26
3 141 709,5	1 648 017,0	163 222,9	1 952 729,3	4 583 116,6	294,48

Erläuterungen zur Statistik über die Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe nach dem BSHG

Erhebungsbereichs

In der jährlichen Statistik der Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe werden erfaßt:

- die Ausgaben für Sozialhilfe aufgrund des Bundessozialhilfegesetzes in der jeweils gültigen Fassung nebst den hierzu ergangenen Ausführungsvorschriften; sie umfassen sowohl die Hilfe zum Lebensunterhalt als auch die Hilfe in besonderen Lebenslagen. Die Leistungen enthalten auch die gem. §§ 15a, 15b, 27 Abs. 2, 30 Abs. 3 und 89 BSHG sowie die gem. §§ 8 Abs. 2, 17 Abs. 1 Satz 2 und 18 Satz 2 Eingliederungshilfe-Verordnung gewährten Darlehen;
- die Einnahmen im Zusammenhang mit Ausgaben der Sozialhilfe sowie Einnahmen aus Tilgung und Zinsen von Darlehen.

Nicht erfaßt werden in der jährlichen Statistik der Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe:

- die Erstattungen von Aufwendungen der Sozialhilfeträger untereinander;
- die Erstattungen (Zuweisungen) von Bund, Ländern und Gemeinden/Gemeindeverbänden (z.B. Erstattungen im Zusammenhang mit dem pauschalierten Wohngeld);
- der Zuschußbedarf der eigenen Einrichtungen und die Zuweisungen/Zuschüsse an fremde Einrichtungen der Sozialhilfe und an Verbände und Organisationen sowie allgemeine Kosten der Schaffung, Förderung und Erhaltung von Einrichtungen der Sozialhilfe;
- die Verwaltungskosten der Sozialhilfeträger und sonstigen Stellen; nur soweit Verwaltungskosten in den Leistungen der Sozialhilfe, z.B. in den Pflegesätzen von Einrichtungen, enthalten sind, werden sie unter den betreffenden Leistungen mit nachgewiesen;
- die Aufwendungen für Asylbewerber nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG), auch wenn es sich gem. § 2 AsylbLG um entsprechende Leistungen des BSHG handelt;
- die Aufwendungen für Wohn- und Durchgangslager sowie für allgemeine Maßnahmen der Umsiedlung von Vertriebenen und der Auswanderung;
- die Kosten der erzieherischen Hilfen nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG), auch wenn Leistungen nach den Vorschriften des BSHG auf der Rechtsgrundlage des § 35a KJHG erbracht werden;
- die Leistungen der Kriegsopferfürsorge gem. Bundesversorgungsgesetz (BVG) und entsprechende Leistungen für Berechtigte nach anderen Gesetzen, die das BVG für anwendbar erklären;
- die Auszahlungen nach dem Fünften Teil des Wohngeldgesetzes (pauschaliertes Wohngeld).

Definition ausgewählter Begriffe bzw. Erhebungsmerkmale

Ausgaben/Einnahmen außerhalb von Einrichtungen

Die Sozialhilfe außerhalb von Einrichtungen umfaßt die Hilfeleistungen, die weder zum Zwecke der Unterbringung und Vollpflege der Hilfeempfänger in einer Einrichtung noch zur Betreuung in einer

teilstationären Einrichtung oder im Zusammenhang mit teilstationärer Betreuung gewährt werden.

Ausgaben/Einnahmen in Einrichtungen

Die Sozialhilfe in Einrichtungen umfaßt die den Hilfeempfängern in Einrichtungen durch Unterbringung oder durch Betreuung geleistete Hilfe, wenn dabei Vollpflege über Tag und Nacht oder teilstationäre Betreuung gewährt wird. Nachgewiesen werden die Kosten der Pflege bzw. der Betreuung, soweit die Beträge von den Sozialhilfeträgern gezahlt werden. Zu den Ausgaben zählen die von den Einrichtungen in Rechnung gestellten Pflegesätze, Barbeträge und Nebenkosten sowie alle Aufwendungen, die im Zusammenhang mit dem Aufenthalt in Einrichtungen entstehen. Hierzu gehören z.B. Transportkosten (auch solche für Hin- und Rückfahrt), Kosten für ambulante Behandlung, für Bekleidung usw.

Einrichtungen zur teilstationären Betreuung sind insbesondere Tag- und Nachtkliniken, Werkstätten für Behinderte, Tagesstätten für behinderte Kinder, Übernachtungsstätten u. dgl., in denen die Hilfeempfänger für einen nicht unwesentlichen Teil des Tages oder der Nacht oder für einen anderweitig abgegrenzten Zeitraum Aufnahme finden.

Ausgaben

Erläuterungen zu den einzelnen Hilfearten

Ausgaben für Hilfe zum Lebensunterhalt

Hierbei handelt es sich nur um die reine Hilfe zum Lebensunterhalt gem. § 11 ff. BSHG, die nicht kraft Gesetzes (§ 27 Abs. 3 BSHG) mit Hilfe in besonderen Lebenslagen verbunden ist. Soweit Hilfe zum Lebensunterhalt (hierzu zählen auch einmalige Leistungen, wie Weihnachtsbeihilfen) kraft Gesetzes mit Gewährung von Hilfe in besonderen Lebenslagen verbunden ist, wird die Hilfe zum Lebensunterhalt unter der betreffenden Hilfe in besonderen Lebenslagen nachgewiesen.

- Laufende Leistungen (ohne Hilfe zur Arbeit)

Laufende Leistungen zum Lebensunterhalt (§ 21 Abs. 1 BSHG) sind vor allem die nach Regelsätzen bemessenen Geldleistungen, Mehrbedarfzuschläge und Kosten der Unterkunft. Die Hilfe muß regelmäßig vorgesehen sein, jedoch kommt es auf die Dauer der Gewährung nicht an. So ist z.B. auch die zunächst als regelmäßig vorgesehene, aber bereits nach einem Monat wieder eingestellte Hilfe eine laufende Leistung. Zu den laufenden Leistungen gehören auch die evtl. wegen unwirtschaftlichen Verhaltens des Hilfeempfängers oder aus sonstigen Gründen gewährten laufenden Sachleistungen. Auch gem. § 15b BSHG darlehensweise gewährte Geldleistungen sind laufende Leistungen zum Lebensunterhalt; gem. § 15a BSHG gewährte Darlehen können ebenfalls laufende Leistungen zum Lebensunterhalt sein.

Soweit den Hilfeempfängern Vorschüsse zu Beschaffungs- oder anderen Zwecken mit der Maßgabe gewährt werden, sie aus künftigen laufenden Zahlungen der Sozialhilfe abzudecken, werden diese ebenfalls als laufende Leistungen nachgewiesen (z.B. Einkellerungsvorschüsse).

Zu den laufenden Leistungen zum Lebensunterhalt rechnen auch laufend gewährte Beiträge zur Krankenversicherung und Alterssicherung (§§ 13, 14 BSHG).

– Laufende Leistungen in Form von Hilfe zur Arbeit

Hierunter fallen bei Schaffung einer Gelegenheit zu gemeinnütziger Arbeit

- die Zahlung des üblichen Arbeitsentgelts oder
- die zzgl. zur Hilfe zum Lebensunterhalt gewährte angemessene Entschädigung für Mehraufwendungen.

– Einmalige Leistungen zum Lebensunterhalt

Einmalige Leistungen zum Lebensunterhalt (§ 21 Abs. 1, 1a und 2 BSHG) sind die ihrer Natur nach nicht mit einer gewissen Regelmäßigkeit wiederkehrenden Leistungen. Sie können als eigenständige Geld- oder Sachleistungen oder zusätzlich zur laufenden Hilfe gewährt werden.

Zu den einmaligen Leistungen zum Lebensunterhalt gehören z.B. Beihilfen für Winterfeuerung, Hilfen zur Beschaffung und Instandhaltung von Kleidung, Hausrat, Wäsche und Schuhen, soweit nicht durch den Regelsatz abgegolten, Weihnachtsbeihilfen sowie Leistungen zur Abdeckung von Transport-, Umzugs- und Bestattungskosten.

Ausgaben der Hilfe in besonderen Lebenslagen

Nachgewiesen werden die Ausgaben für die einzelnen Hilfen in besonderen Lebenslagen gem. §§ 27 ff. BSHG einschließlich der damit gewährten laufenden und einmaligen Leistungen der Hilfe zum Lebensunterhalt, soweit sie kraft Gesetzes mit einer Hilfe in besonderen Lebenslagen verbunden sind. Hierzu gehören ggf. auch die laufend gewährten Beiträge zur Krankenversicherung und zur Alterssicherung für Empfänger von Hilfe in besonderen Lebenslagen in Einrichtungen; diese Beiträge und Hilfeleistungen sind bei der jeweils in Frage kommenden Hilfeart der Hilfe in besonderen Lebenslagen enthalten, und nicht bei der Hilfe zum Lebensunterhalt.

Hilfe zur Pflege in Form von ¹⁾

- **Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit** wird einem Pflegebedürftigen, der das 1. Lebensjahr vollendet hat, dann gewährt, wenn er so hilflos ist, daß er für die gewöhnlichen und regelmäßig wiederkehrenden Verrichtungen im Ablauf des täglichen Lebens in erheblichem Umfang der Wartung und Pflege dauernd bedarf (§ 69 Abs. 3 Satz 1 BSHG);
- **Pflegegeld bei außergewöhnlicher Pflegebedürftigkeit** wird dann gewährt, wenn der Zustand des Pflegebedürftigen außergewöhnliche Pflege erfordert (§ 69 Abs. 4 Satz 1 HS 2 BSHG);
- **Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit** wird dem in § 76 Abs. 2a Nr. 3 Buchstabe b BSHG genannten Personenkreis der Schwerstbehinderten gewährt (§ 69 Abs. 4 Satz 2 BSHG);
- **anderen Leistungen** liegt bei Erstattung angemessener Aufwendungen der Pflegeperson, Gewährung von Beihilfen, Übernahme der Beiträge für eine Alterssicherung sowie Übernahme der Kosten für eine besondere Pflegekraft vor.
- **teilstationärer Betreuung** ist gegeben, wenn die Pflege in einer teilstationären Einrichtung erbracht wird. Hierzu zählen insbesondere Tag- und Nachtkliniken, Tagespflegeheime u. dgl., in denen die Hilfeempfänger für einen nicht unwesentlichen Teil des Tages oder der Nacht oder für einen anderweitig abgegrenzten Zeitraum Aufnahme finden und Pflege erhalten.

- **vollstationärer Betreuung** ist gegeben, wenn die Pflege in einer vollstationären Einrichtung erbracht wird. Hierzu zählen insbesondere Anstalten oder Heime, in denen die Unterbringung, Betreuung und Pflege über Tag und Nacht gewährt wird.

Eingliederungshilfe für Behinderte

– Ärztliche Behandlung; Körperersatzstücke; Hilfsmittel:

Hierunter fallen nach § 40 Abs. 1 Nr. 1 und 2 BSHG

- ambulante oder stationäre Behandlung oder sonstige ärztliche oder ärztlich verordnete Maßnahmen zur Verhütung, Beseitigung oder Minderung der Behinderung;
 - Versorgung mit Körperersatzstücken sowie orthopädischen oder anderen Hilfsmitteln.
- #### – Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder:

Hierunter fallen die Maßnahmen nach § 40 Abs. 1 Nr. 2a BSHG, jedoch nur insoweit als diese Maßnahmen vor Beginn der allgemeinen Schulpflicht gewährt wurden. Hierzu zählen auch teilstationäre Maßnahmen (z. B. in Sonderkindergärten).

Längerfristige, über den Beginn des Schulpflichtalters hinausgehende Hilfen werden jedoch nicht unter dieser Position, sondern, wenn sie unmittelbar auf die Schulbildung ausgerichtet sind, unter "Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung", ansonsten unter "Sonstiger Eingliederungshilfe" nachgewiesen.

– Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung:

Die Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung nach § 40 Abs. 1 Nr. 3 BSHG umfaßt entsprechend § 12 der Eingliederungshilfe-Verordnung auch heilpädagogische sowie sonstige Maßnahmen, wenn diese erforderlich oder geeignet sind, den Schulbesuch zu ermöglichen oder zu erleichtern.

Heilpädagogische Maßnahmen vor Beginn des Schulpflichtalters zur Vorbereitung auf den künftigen Schulbesuch werden jedoch unter "Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder" nachgewiesen.

– Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung:

Dieser Position sind Maßnahmen zuzuordnen, die nach § 40 Abs. 1 Nr. 4, 5 und 6 BSHG in Verbindung mit §§ 13, 14 und 17 Eingliederungshilfe-Verordnung durchgeführt werden. Hierzu zählen, in Abgrenzung zu den Maßnahmen der "Sonstigen Eingliederungshilfe", u.a. auch Leistungen, die darauf ausgerichtet sind, auf eine Arbeitstätigkeit oder eine zukünftige Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte vorzubereiten.

Maßnahmen in einer Werkstatt für Behinderte, auch Eingangsverfahren und Maßnahmen im Arbeitstrainingbereich fallen unter "Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte".

– Beschäftigung in einer Werkstatt für Behinderte:

Hierunter fallen die Hilfen nach § 40 Abs. 2 BSHG, jedoch nur sofern diese in Werkstätten für Behinderte im Sinne des § 54 Schwerbehindertengesetzes erbracht werden.

– Suchtkrankenhilfe:

In den Fällen, in denen suchtkranke Personen (Alkohol, Medikamenten- und Drogenabhängige) Eingliederungshilfe für Behinderte erhalten, sind die gesamten Ausgaben der Eingliederungshilfe in der Position "Suchtkrankenhilfe" enthalten.

Beispiel:

Einem Suchtabhängigen wird Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung gewährt. In diesem Fall sind die Ausgaben nicht unter der Position "Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung" nachgewiesen, sondern ausschließlich unter der Position "Suchtkrankenhilfe"

¹⁾ Die nachfolgend genannten Hilfen galten in dieser Form bis zum 31.03.1995.

- **Sonstige Eingliederungshilfe:**

Hierunter fallen alle Eingliederungshilfen, für die die vorge-nannten Positionen nicht in Frage kommen, z.B. Leistungen nach § 40 Abs. 2 BSHG außerhalb von Werkstätten für Behin-derte.

Sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen

- **Hilfe zur Weiterführung des Haushalts:**

Hierunter fallen die Ausgaben für Hilfen sowohl nach § 70 als auch nach § 71 BSHG. Außerdem werden hier auch die Maß-nahmen nachgewiesen, in denen neben oder statt der Weiter-führung des Haushalts eine kurzfristige anderweitige Unterbrin-gung von minderjährigen Haushaltsangehörigen erfolgte. Dies sind keine Kosten im Rahmen der Hilfe zur Erziehung (§§ 33 bis 35 KJHG), sondern Sozialhilfeausgaben.

Einnahmen

Die Einnahmen der Sozialhilfe werden für die **quantitativ be-deutsamen Hilfearten** nachgewiesen. Hinsichtlich der Abgrenzung der einzelnen Hilfearten gelten die Ausführungen bzgl. der Ausga-ben.

Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kosten-ersatz

Hierunter fallen die Zahlungen des Hilfeempfängers selbst sowie **des in § 11 Abs. 1 BSHG** beschriebenen Personenkreises; gem. § 11 Abs. 2 und 3 BSHG sind diese Personen zu Kostenbeiträgen bzw. Aufwendungsersatz verpflichtet.

Aufwendungsersatz ist bei der Gewährung von Hilfe in besonderen Lebenslagen gem. § 29 Satz 2 BSHG zu leisten, ferner sind Ko-stenbeiträge bei Eingliederungshilfen für Behinderte in einer Ein-richtung gem. § 43 Abs. 1 Satz 2 BSHG zu leisten.

Kostenersatz ist gem. § 92a BSHG bei schuldhaftem Verhalten zu leisten sowie gem. § 92c BSHG durch die Erben eines Hilfeemp-fängers oder seines Ehegatten.

Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtlich Unterhaltsverpflichtete

Hier sind die Einnahmen der Sozialhilfeträger gem. §§ 90, 91 BSHG enthalten. Dabei werden nur **tatsächlich übergegangene** Unterhaltsleistungen nachgewiesen. Sofern lediglich die Ansprüche geltend gemacht wurden, aber noch keine echten Einnahmen vor-liegen, werden hierüber keine Angaben gemacht

Leistungen von Sozialleistungsträgern

Hier sind die Einnahmen gem. §§ 102 ff. SGB X und § 292 Abs. 3 bis 5 LAG, § 48 Abs. 1 Satz 2 SGB I nachgewiesen. Dabei werden auch Leistungen der Sozialleistungsträger, die durch einen Rechts-ananspruch des einzelnen Sozialhilfeempfängers begründet sind, z.B. Altersrenten, hier und nicht unter "Kostenbeiträge und Aufwen-dungsersatz; Kostenersatz" aufgeführt.

Sonstige Ersatzleistungen

Hier sind als Einnahmen aufgrund des Artikels 3 der Deutsch-Schweizerischen Fürsorgevereinbarung vom 14.07.1952 nur die Kostenersatzleistungen der schweizerischen Armenbehörden an die Träger der Sozialhilfe nachgewiesen, die Schweizer Bürgern Sozi-alhilfe gewährt haben.

Ferner fallen unter diese Position auch Zahlungen aufgrund ge-setzlich übergegangener Ansprüche gegen Arbeitgeber (§ 115 SBG X) und Schadensersatzpflichtige (§ 116 SGB X).

Nicht nachgewiesen werden die Einnahmen aus Kostenersatzlei-stungen für Unterstützungsfälle in der Schweiz - ebenso wie die Ausgaben - sowie die 25%ige Erstattung des Lastenausgleichs als Einnahme aus der Krankenversicherung der Unterhaltshilfeemp-fänger gem. § 276 LAG.

Rückzahlungen gewährter Hilfen (Tilgung und Zinsen von Darlehen)

Es handelt sich insbesondere um Tilgung und Zinsen von Darlehen gem. §§ 15a, 15b, 27 Abs. 2, 30 Abs. 3 und 89 BSHG sowie nach §§ 8 Abs. 2, 17 Abs. 1 Satz 2 und 18 Satz 2 Eingliederungshilfe-Verordnung. Unter diese Position fallen ferner Rückzahlungen von zu Unrecht erbrachter Sozialhilfe.

Anhang
Leistungen nach Landesrecht

D Leistungen nach Landesrecht

Land	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994
------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------

Ausgaben in 1 000 DM

Landesblindengeld

Baden-Württemberg..	71 600	73 500	78 500	84 900	86 100	93 300	96 400	104 300	109 300	115 048
Bayern..	139 313	147 183	157 858	172 808	186 345	196 339	211 924	218 599	223 944	230 182
Berlin 1)..	19 611	19 689	21 325	23 308	24 452	25 100	29 532	41 870	48 620	49 057
Hamburg..	27 435	27 521	28 357	28 830	30 048	31 190	33 385	35 217	22 036	37 732
Hessen.....	62 431	64 419	67 953	72 144	75 848	79 975	85 582	91 554	97 459	101 938
Mecklenburg-Vorpommern..	-	-	-	-	-	-	-	22 682	29 670	32 977
Niedersachsen.....	84 881	86 900	89 100	106 699	105 963	109 990	116 904	125 433	129 588	136 432
Nordrhein-Westfalen..	190 520	208 825	224 007	238 994	254 453	270 383	289 050	307 128	321 962	338 073
Rheinland-Pfalz..	31 971	31 692	31 576	32 110	33 540	33 001	33 366	33 971	38 861	39 969
Saarland..	17 672	17 707	18 249	18 843	19 130	19 266	19 172	21 872	22 076	22 544
Sachsen.....	-	-	-	-	-	-	-	42 622	76 453	73 959
Sachsen-Anhalt.....	-	-	-	-	-	-	-	24 435	55 273	52 033
Schleswig-Holstein.....	34 180	36 536	37 991	40 721	43 657	47 414	49 390	53 123	55 278	51 974
Thüringen 2)..	-	-	-	-	-	-	-	27 710	38 105	38 779
Deutschland.....	688 614	714 173	754 916	819 357	859 535	905 957	964 705	1 150 515	1 268 625	1 320 697

Landespflegegeld

Berlin 1)..	79 680	83 918	86 117	129 554	112 069	117 095	132 913	132 410	153 762	154 659
Brandenburg.....	-	-	-	-	-	-	-	-	7 031	8 961
Bremen 3)..	16 179	17 165	17 741	18 466	19 632	21 366	18 119	18 167	19 424	19 827
Rheinland-Pfalz.....	47 756	50 459	55 444	60 288	63 992	68 719	53 916	53 366	78 828	85 016
Deutschland.....	143 615	151 542	159 302	208 308	195 693	207 180	204 948	203 943	259 045	268 463

Empfänger

Landesblindengeld

Baden-Württemberg..	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bayern.....	14 978	15 658	16 368	17 304	17 781	18 136	18 316	18 564	18 315	18 157
Berlin 1)..	2 857	2 931	3 076	3 170	3 285	3 367	3 238	3 482	3 357	3 318
Hamburg.....	2 586	2 589	2 511	2 545	2 806	2 805	2 805	2 805	1 801	3 000
Hessen.....	8 346	8 519	8 840	9 158	9 325	9 615	9 900	10 207	10 403	10 662
Mecklenburg-Vorpommern..	-	-	-	-	-	-	-	4 084	4 570	4 888
Niedersachsen.....	9 940	9 950	10 375	10 790	11 250	11 187	11 414	11 711	11 783	11 816
Nordrhein-Westfalen..	-	-	-	28 933	29 986	31 113	31 944	32 653	33 054	33 963
Rheinland-Pfalz.....	3 945	3 868	3 937	3 984	4 249	4 312	4 141	4 220	4 661	4 410
Saarland.....	2 172	2 102	2 109	2 083	2 034	2 001	1 976	1 912	1 941	1 955
Sachsen.....	-	-	-	-	-	-	-	9 891	10 818	10 857
Sachsen-Anhalt.....	-	-	-	-	-	-	-	4 351	5 885 a)	5 756 a)
Schleswig-Holstein.....	3 808	4 043	4 296	4 423	4 650	4 683	4 880	5 010	5 154	5 198
Thüringen 2)..	-	-	-	-	-	-	-	3 416	4 362	4 330 a)
Deutschland.....	48 632	49 660	51 512	62 390	65 326	67 219	68 614	112 106	116 104	118 010

Landespflegegeld

Berlin 1)..	21 960	21 918	22 910	27 170	24 520	24 172	22 689	23 099	22 247 r	21 661
Brandenburg.....	-	-	-	-	-	-	-	-	10 633	12 404
Bremen 4)..	2 080	2 200	2 200	2 230	2 444	2 568	2 572	2 698	2 733	2 785
Rheinland-Pfalz.....	6 875	7 273	7 961	8 637	9 069	9 478	9 884	9 971	12 964	12 135
Deutschland.....	30 915	31 391	33 071	38 037	36 033	36 218	35 145	35 768	48 577 r	48 965

1) Bis 1991 nur Berlin-West. - 2) 1992 untererfaßte Werte. - 3) Einschl. Leistungen für Blinde - 4) Einschl. Empfänger von Landesblindengeld
a) Am Jahresende

Fachserie 13: Sozialleistungen

Reihe 1: Versicherte in der Kranken und Rentenversicherung

Die Mikrozensus-Ergebnisse über den Krankenversicherungsschutz und über Altersvorsorge in der gesetzlichen Rentenversicherung werden in *jährlichen* Berichten dargestellt. Die Angaben zur Krankenversicherung beziehen sich auf die Wohnbevölkerung nach der Beteiligung am Erwerbsleben, der Art der Krankenkasse/-versicherung des Versicherungsschutzes. Weitere Unterteilungen erfolgen u.a. nach Geschlecht, Altersgruppen, Stellung im Beruf und monatlichem Nettoeinkommen.

Die Tabellen zur Altersvorsorge enthalten Daten über Pflichtmitglieder und Beitragszahler nach der Beteiligung am Erwerbsleben gegliedert nach Geschlecht, Altersgruppen, Stellung im Beruf, Art der gesetzlichen Rentenversicherung und Versicherungsverhältnis. Einige Eckdaten sind im langfristigen Vergleich nachgewiesen.

Reihe 2: Sozialhilfe

Die *Jahresberichte* bringen Angaben über den Sozialhilfeaufwand (Ausgaben/Einnahmen) und über Sozialhilfeempfänger in länderweise Gliederung. Nachgewiesen werden Hilfearten sowie Hilfen außerhalb und innerhalb von Einrichtungen. Dabei werden die Empfänger von Sozialhilfe u.a. nach Hilfearten, Geschlecht, Altersgruppen und Ausländereigenschaft sowie Empfänger laufender Hilfen zum Lebensunterhalt auch nach Hauptursache der Hilfestellung und nach der Art weiterer Einkünfte aufgegliedert.

Reihe 3: Kriegsoferfürsorge

In *jährlicher* Erscheinungsfolge berichtet diese Reihe über die Ausgaben und Einnahmen sowie über die Empfänger laufender und die Fälle einmaliger Leistungen in länderweiser Gliederung. Der Nachweis erfolgt nach Hilfearten sowie nach Empfängergruppen (Beschädigte und Hinterbliebene sowie Sonderfürsorgeberechtigte).

Reihe 4: Wohngeld

Die Ergebnisse der Wohngeldstatistik werden wegen der unterschiedlichen wohngeldrechtlichen Vorschriften für das frühere Bundesgebiet und die neuen Länder und Berlin-Ost ab dem Berichtsjahr 1991 *jährlich* wie folgt veröffentlicht:

4: Wohngeld im früheren Bundesgebiet

4.S.1: Wohngeld in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Die Veröffentlichungen enthalten jeweils Angaben zum *spitz* berechneten und pauschalierten Wohngeld und liefern detaillierte Daten über die Anzahl und Struktur der Wohngeldempfänger sowie deren Wohnkosten, Wohnverhältnisse und Wohngeldansprüche.

Reihe 5: Schwerbehinderte und Rehabilitationsmaßnahmen

5.1: Schwerbehinderte

Die Veröffentlichung – Erscheinungsfolge alle *zwei Jahre* – enthält in länderweiser Gliederung Daten über die von den Versorgungsämtern als Schwerbehinderte anerkannten Personen, d.h. bei denen ein Grad der Behinderung um 50 und mehr Prozent festgestellt worden ist. Nachgewiesen werden die Schwerbehinderten nach Geschlecht, Altersgruppen, Staatsangehörigkeit, Grad der Behinderung, Art und Ursache der Behinderung sowie nach Mehrfachbehinderung.

5.2: Rehabilitationsmaßnahmen

Der *Jahresbericht* enthält Angaben über die von den gesetzlichen Trägern der Rehabilitation im Berichtsjahr durchgeführten medizinischen und beruflfördernden Rehabilitationsmaßnahmen sowie die Maßnahmen zur sozialen Eingliederung. Dabei wird u.a. nach Art, Dauer und Ergebnis der Maßnahme differenziert. Außerdem finden sich Angaben über die Rehabilitanden u.a. in der Gliederung nach Geschlecht, Altersgruppen, Stellung im Beruf sowie Art und Ursache der Behinderung.

Reihe 6: Jugendhilfe

6.1.1: Institutionelle Beratung, Einzelbetreuung und sozialpädagogische Familienhilfe

Der *jährliche* Bericht enthält Angaben über die jungen Menschen, bei denen eine Erziehungsberatung abgeschlossen wurde, die durch einen Betreuungshelfer oder Erziehungsbeistand unterstützt werden und die an Maßnahmen der sozialen Gruppenarbeit teilnehmen sowie über die Familien, denen sozialpädagogische Familienhilfe gewährt wird. Darüber hinaus werden Informationen über die Hilfestellung selbst, z.B. über den Anlaß und die Dauer, bereitgestellt.

6.1.2: Erzieherische Hilfen außerhalb des Elternhauses

Mit dieser Veröffentlichung werden *jährlich* Strukturdaten über die neu begonnenen und abgeschlossenen Hilfen zur Erziehung außerhalb des Elternhauses, nämlich Erziehung in einer Tagesgruppe, Vollzeitpflege, Heimerziehung und intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung, sowie über den betroffenen Personenkreis zur Verfügung gestellt. Sie enthält auch fortgeschrittene Bestandsdaten zum Jahresende.

6.1.3: Adoptionen und sonstige Hilfen

Neben detaillierten Angaben zu den Adoptionen und Eckzahlen zur Adoptionsvermittlung werden in dieser Reihe auch die *jährlichen* Ergebnisse über die Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften und Vaterschaftsfeststellungen, die Sorgerechtsmaßnahmen und die Pflegeerlaubnis nachgewiesen.

6.1.4: Erzieherische Hilfen außerhalb des Elternhauses am 1.1.1991

Alle *fünf Jahre*, zuletzt am 1.1.1991, wird eine Bestandserhebung über die Hilfen zur Erziehung außerhalb des Elternhauses durchgeführt, deren Ergebnisse in dieser Reihe dargestellt werden. Die Berichtsinhalte stimmen mit denen der Reihe 6.1.2 weitgehend überein.

6.2: Maßnahmen der Jugendarbeit im Rahmen der Jugendhilfe

Dieser in *vierjährigen* Abständen erscheinende Bericht enthält Angaben über die von den öffentlichen und freien Trägern der Jugendhilfe durchgeführten Maßnahmen der Jugendarbeit im Bereich der Kinder- und Jugendberufshilfe, der internationalen Jugendarbeit, der Jugendbildungsarbeit und der Fortbildungsmaßnahmen der Mitarbeiter in der Jugendarbeit. Nachgewiesen wird u.a. die Zahl der Maßnahmen und der Teilnehmer; die Maßnahmen werden nach Dauer und Trägerschaft gegliedert.

6.3: Einrichtungen und tätige Personen in der Jugendhilfe

Diese Veröffentlichung berichtet alle *vier Jahre* über Einrichtungen der Jugendhilfe und – soweit möglich – die in ihnen verfügbaren Plätze sowie über dort tätige Personen. Dabei wird gegliedert nach Trägerschaft und Art der Einrichtung, sowie nach Alter, Ausbildungsabschluß, Stellung im Beruf und Arbeitsbereich der in der Jugendhilfe tätigen Personen.

6.3.1: Tageseinrichtungen für Kinder

In *vierjähriger* Folge bringt diese Reihe ausführliche Ergebnisse über die Tageseinrichtungen für Kinder. Sie vermitteln – z.T. in länderweise Gliederung – wichtige Strukturzahlen über die Art und Größe der Einrichtung sowie über demographische und erwerbsstatistische Angaben des dort tätigen Personals. Zusätzlich werden ausgewählte Daten dieser Veröffentlichung (Zusammenfassung) gemeinsam mit den Ergebnissen der sonstigen Einrichtungen der Jugendhilfe in der Reihe 6.3 dargestellt.

6.4: Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Jugendhilfe

Diese *jährliche* Veröffentlichung enthält ab 1992 die Ausgaben der öffentlichen Jugendhilfeträger für Maßnahmen und Einrichtungen sowie die korrespondierenden Einnahmen. Der Nachweis erfolgt nach Hilfe- bzw. Einrichtungsarten sowie nach Einnahme- und Ausgabenarten, z.B. Gebühren, Entgelte, Kostenbeiträge, Personalausgaben, Leistungen an Berechtigte, Investitionen und Zuschüsse an Träger der freien Jugendhilfe.

6.S.1: Einrichtungen und tätige Personen in der Jugendhilfe 1991 in den neuen Ländern und Berlin-Ost

In diesem Sonderheft sind die Ergebnisse über die Einrichtungen der Jugendhilfe und deren Personal in den neuen Ländern und Berlin-Ost dargestellt. Sie ergänzen die Daten der Erhebung 1990 im früheren Bundesgebiet. Die Berichtsinhalte stimmen mit denen der Reihe 6.3 weitgehend überein.

Reihe S: Sonderbeiträge:

In *unregelmäßiger* Folge werden Daten aus Sondererhebungen der Sozialhilfe, der Kriegsoferfürsorge und der Jugendhilfe veröffentlicht.

S.6: Laufende Leistungen der Hilfe zum Lebensunterhalt September 1981

In dieser Zusatzstatistik würden über die in der jährlichen Statistik ermittelten Grunddaten hinaus zusätzliche Erkenntnisse über die Struktur des Empfängerkreises der Hilfeleistungen und über die Art der Hilfeleistungen und über die Art der Hilfeleistungen gewonnen.

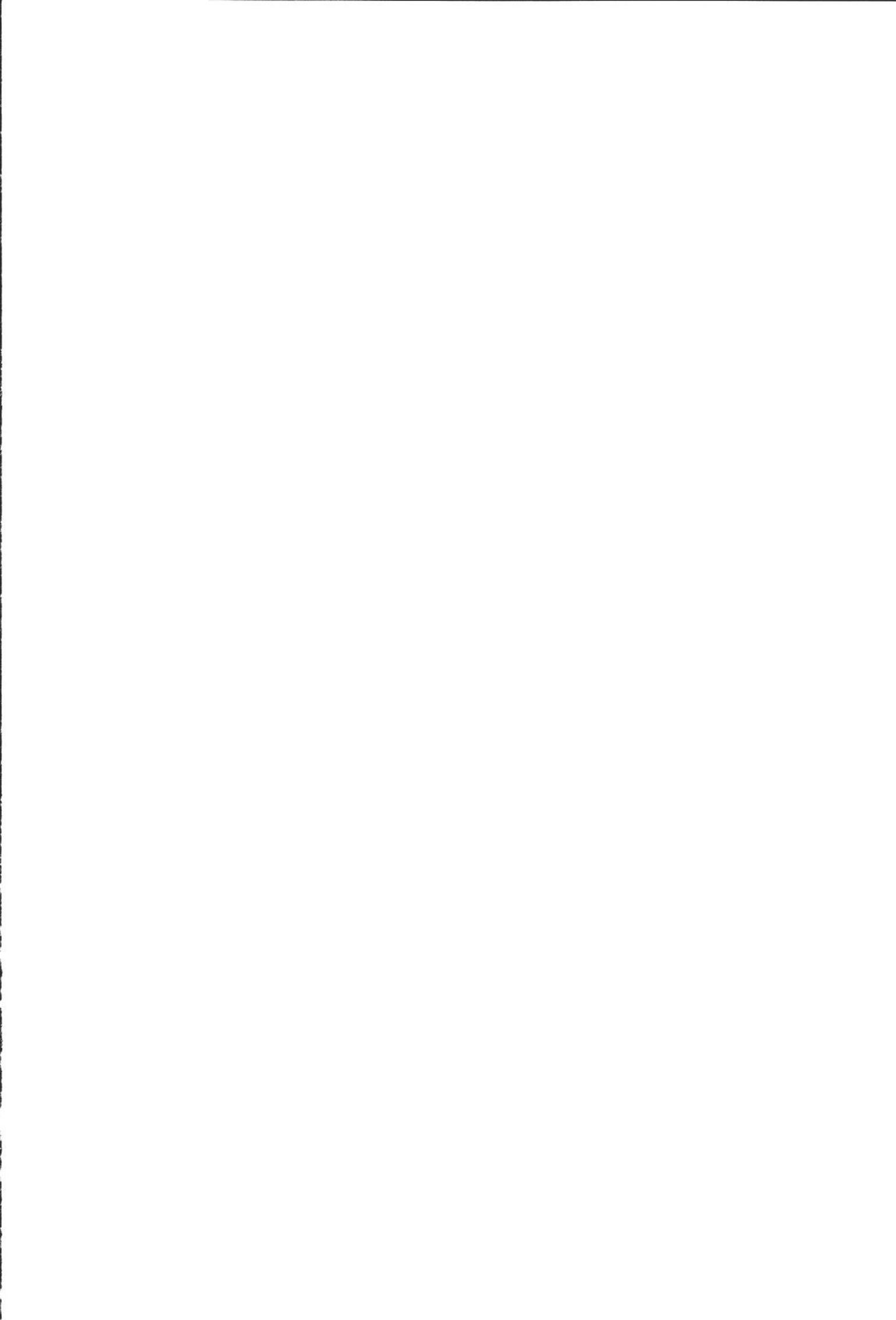
S.7: Einmalige Leistungen der Hilfe zum Lebensunterhalt September 1981 bis August 1982

Diese Zusatzstatistik erbrachte Erkenntnisse über die Struktur des Empfängerkreises und über die Art der Hilfeleistungen. Im Vordergrund stehen dabei Informationen über die Zusammensetzung des Kreises der Hilfeempfänger nach bestimmten Personengruppen, speziell über Ausländer und Asylbegehrende.



Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
65189 Wiesbaden

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL; Verlagsauslieferung Hermann Leins Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen, erhältlich.





14. bis 16. Mai 1997
Congress Center Messe Frankfurt

Vom 14. bis 16. Mai 1997 findet die STAT EXPO erstmals in Deutschland in Anbindung an die INFOBASE in Frankfurt am Main statt. Die STAT EXPO ist die einzige internationale Tagung und Ausstellung, die sich der Präsentation von Mitteln und Methoden für Datenanalyse und Statistik widmet.

Das Statistische Amt der Europäischen Gemeinschaften, EUROSTAT, und das Statistische Bundesamt laden Sie zu der parallel zur Ausstellung stattfindenden Tagung mit internationalen Fachleuten aus Statistik, Volkswirtschaft und Technik ein.

Das Tagungsprogramm umfaßt folgende Schwerpunkte:

14. Mai: Statistik für Finanzmärkte

Chairman: Jörg Dieter Glatzel, EUROSTAT
Referenten: Peter Bull, Europäisches Währungsinstitut · Erich Dandorfer, Deutsche Bundesbank · Dr. Hans Jäckel, DG Bank · Wolfgang Strohm, Statistisches Bundesamt

15. Mai: Statistische Informationen für das Management

Chairman: Eckart Hohmann, Hessisches Statistisches Landesamt
Referenten: John Astin, EUROSTAT · Alfred Christmann, Stadt Köln · Dr. Rudolf H. Meyer, Bayer AG · Hans-Peter Müllejans, Wirtschaftsvereinigung Stahl

Pressekonferenz

Yves Franchet, Generaldirektor EUROSTAT
Johann Hahlen, Präsident Statistisches Bundesamt

Data Mining

Chairman: Michel Jambu, France Telecom
Referenten: Alain Amariglio und Thierry Delbecque, Slp Infoware · Michel Jambu, France Telecom · François Marcotorchino, ECAM / DSS / IBM · Reinhard Strüby, SAS Institute

16. Mai: Statistik 2000

Chairman: Frank Schönborn, EUROSTAT
Referenten: Elke Bantleon und Michel Rogy, Eutelis Consult · Sonia Bogaert, Belgacom · Gérard Bon, France Telecom · Jochen Gebauer, Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Harald Kauderer, Daimler Benz · Josefine Oberhausen, EUROSTAT · Walter Radermacher, Statistisches Bundesamt · Dieter Sarreither, Statistisches Bundesamt

Konferenzsprache: Deutsch / Englisch (simultan)

Das ausführliche Programm erhalten Sie bei

Statistisches Bundesamt

Sabine Allafi
Tel. (0611) 75 - 2382
Fax (0611) 72 - 4000
Internet: <http://www.statistik-bund.de>

EUROSTAT

Renate Weissenhorn
Tel. (00352) 4301 - 35161
Fax (00352) 4301 - 32594
Internet: <http://europa.eu.int/eurostat.html>